

Autoren-, Künstler- und Werkindex zu den Werken von Stefan Zweig

erstellt von Frank Geuenich

10., ergänzte Version

Aachen, 2022

Der Index enthält, soweit eruierbar, Autoren/Verfasser und Künstler sowie literarische, wissenschaftliche und sonstige (Kunst)werke, die in den Werken von Stefan Zweig (SZ) Erwähnung finden. Die Werke finden sich, soweit zuordenbar, unter den Einträgen ihrer jeweiligen Verfasser/Urheber und werden – je nach SZs Praxis – mit ihrem ursprünglichen oder einem übersetzten Titel aufgeführt. Werke, die keinem Verfasser zuzuordnen sind, sind in die allgemeine alphabetische Reihenfolge eingeordnet (z.B. *Bibel* oder *Tausendundeine Nacht*). Werke/Titel von Zweig selbst sind aufgenommen, sofern er sich an anderer Stelle auf sie bezieht.

Die Verweise beziehen sich auf die im S. Fischer Verlag von Knut Beck herausgegebene Ausgabe „Gesammelte Werke in Einzelbänden“:

Der Amokläufer (4. Auflage 2002)
Auf Reisen (2. Auflage 2004)
Balzac (1990)
Begegnungen mit Büchern (2. Auflage 2006)
Ben Jonson`s „Volpone“ und andere Nachdichtungen und Übertragungen für das Theater (1987)
Brasilien (1990)
Brennendes Geheimnis (3. Auflage 2002)
Buchmendel (1990)
Castellio gegen Calvin oder Ein Gewissen gegen die Gewalt (3. Auflage 2007)
Clarissa (4. Auflage 1991)
Drei Dichter ihres Lebens (3. Auflage 2004)
Drei Meister (2. Auflage 1982)
Emile Verhaeren (1984)
Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens (2. Auflage 2007)
Die Heilung durch den Geist (4. Auflage 2007)
Joseph Fouché (6. Auflage 2002)
Der Kampf mit dem Dämon (3. Auflage 2004)
Das Lamm des Armen (1984)
Magellan (4. Auflage 1997)
Maria Stuart (6. Auflage 2004)

Marie Antoinette (5. Auflage 2007)
Phantastische Nacht (5. Auflage 2002)
Rahel rechnet mit Gott (2. Auflage 2002)
Rausch der Verwandlung (6. Auflage 2002)
Rhythmen (1983)
Romain Rolland (1987)
Die schlaflose Welt (1983)
Silberne Saiten (6. Auflage 2008)
Sternstunden der Menschheit (11. Auflage 2010)
Tagebücher (1984)
Tersites/Jeremias (4. Auflage 2006)
Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam (2. Auflage 2002)
Ungeduld des Herzens (5. Auflage 2003)
Verwirrung der Gefühle (5. Auflage 2004)
Die Welt von Gestern (4. Auflage 2001)
Zeiten und Schicksale (1990)

Berücksichtigt wurden zudem Aufsätze, Essays, Porträts, Reden, Interviews und sonstige Texte aus folgenden Bänden, die in den „Gesammelten Werken in Einzelbänden“ nicht enthalten sind:

- „Am liebsten wäre mir Rom!“ – Stefan Zweig und Italien, ed. Arturo Larcati und Klemens Renoldner, Königshausen & Neumann, Würzburg 2019
- Aus der Werkstatt des Krieges, ed. Alois Veltzé, Manz, Wien 1915
- Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, S. Fischer, Berlin und Frankfurt a.M. 1956
- Das große Lesebuch, ed. Wolfgang Kloft, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt a.M. 2008
- Das Stefan Zweig Buch, ed. Knut Beck, S. Fischer, Frankfurt a.M. 1981
- Die Monotonisierung der Welt – Aufsätze und Vorträge, ed. Volker Michels, Suhrkamp, Frankfurt a.M. 1976
- Die Schutzflehenden – Roman einer Vorkriegsjugend [= Les suppliants von Henri Barbusse], alleinberechtigte deutsche Übertragung von Stefan Zweig, Rascher & Cie., Zürich 1932
- Ein Schimmer Licht im Dunkel [= Candle in the Dark: A Postscript to Despair von Irwin Edman], übertragen von Stefan Zweig und Richard Friedenthal, Bermann-Fischer, Stockholm 1940
- Einigung Europas – Eine Rede, ed. Klemens Renoldner, Tartarin Editionen, Salzburg und Paris o.J. (laut Klawiter 2013)
- „Erst wenn die Nacht fällt“ – Politische Essays und Reden 1932–1942, ed. Klaus Gräbner und Dr. Erich Schirhuber, Edition Roesner, Krems an der Donau 2016

- „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“ – Reisen mit Stefan Zweig, ed. Arturo Larcati und Bernhard Fetz, Jung und Jung, Salzburg und Wien 2021
- „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“ – Erzählungen, Essays und unbekannte Texte, ed. Klemens Renoldner, Styria, Wien – Graz – Klagenfurt 2013
- Ich kenne den Zauber der Schrift – Katalog und Geschichte der Autographensammlung Stefan Zweig, ed. Oliver Matuschek, Inlibris, Wien 2005 [inkl. 7-seitiger *Beilage* eines faksimilierten Typoskripts]
- Menschen und Schicksale, ed. Knut Beck, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt a.M. 1981
- „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“ – Politische, kulturelle, soziohistorische Betrachtungen und Essays 1911–1940, ed. Klaus Gräbner und Erich Schirhuber, Edition Roesner, Krems an der Donau 2016
- Spanische Reise, ed. Erich Fitzbauer, Edition Graphischer Zirkel, Wien 1990
- Stefan Zweig 1881–1942 – Katalog zur Ausstellung in der Residenz in Salzburg 15. Juli bis 31. August 1961, ed. Erich Fitzbauer, A. Holzhausens Nfg., Wien 1961
- Stefan Zweig – Abschied von Europa, ed. Klemens Renoldner, Christian Brandstätter Verlag, Wien 2014
- Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, Begleitband zur Ausstellung in Salzburg 1992, ed. Klemens Renoldner et. al., Salzburger Druckerei, Salzburg 1992
- Sternbilder – Sammlung verschollener Essays über deutschsprachige Klassiker, ed. Klaus Gräbner und Erich Schirhuber, Edition Roesner, Krems an der Donau 2017
- Tycho Brahes Weg zu Gott [Roman von Max Brod, Vorwort von Stefan Zweig], Wallstein Verlag, Göttingen 2013
- Über Sigmund Freud, ed. Knut Beck, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt a.M., 2. Auflage 1992
- Vor dem Sturm – Europa zwischen 1900 und 1914, ed. Klaus Gräbner, Edition Roesner, Krems an der Donau 2018
- „Was wir wollen!“ – Gedichte und Nachdichtungen, ed. Klaus Gräbner, Edition Roesner, Krems an der Donau 2019
- „Worte haben keine Macht mehr“ – Essays zu Politik und Zeitgeschehen 1916-1941, ed. Stephan Resch, Sonderzahl, Wien 2019
- Zeit und Welt, ed. Knut Beck, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt a.M. 1981
- Zeitlose – Sammlung verschollener Essays über fremdsprachige Klassiker, ed. Klaus Gräbner, Edition Roesner, Krems an der Donau 2017

-Zweigs Theater – Der Dramatiker Stefan Zweig im Kontext europäischer Kultur- und Theatergeschichte, ed. Birgit Peter und Klemens Renoldner, Königshausen & Neumann, Würzburg 2013

Abaelardus, Petrus (1079-1142): Drei Dichter ihres Lebens, 68

Abrantès, Laure-Adelaide (1784-1838): Balzac, 155-157, 203, 205, 276, 308, 368; Das Lamm des Armen, 264 ; Zweigs Theater, 148

Mémoires: Das Lamm des Armen, 264; Zweigs Theater, 148-151

Addams, Jane (1860-1935): Die Welt von Gestern, 394 [hier als „Jane Adams“]

Adelt, Leonhard (1881-1945): Tagebücher, 81, 83, 85, 87, 103, 125, 178, 183, 227, 355-356; Tersites/Jeremias, 7

Adler, Alfred (1870-1937): Die Heilung durch den Geist, 24; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 406

Adler, Friedrich (1879-1960): Tagebücher, 260 ; „Worte haben keine Macht mehr“, 64

Adler, Paul (1878-1946): Zeitlose, 106

Adler, Victor (1852-1918): Tagebücher, 333, 338; Die Welt von Gestern, 80, 132; Zeiten und Schicksale, 142

Agrippa von Nettesheim (1486-1535): Ben Jonson`s „Volpone“, 429; Die Heilung durch den Geist, 190

Ah! Ça ira: Das Lamm des Armen, 319; Sternstunden der Menschheit, 91; Sternstunden der Menschheit, 91, 103

Ailly, Pierre de (1350-1420): Zeiten und Schicksale, 413

Imago mundi: Zeiten und Schicksale, 413

Aischylos (525-456 v. Chr.): Der Kampf mit dem Dämon, 190; Das große Lesebuch, 245-246; Zeitlose, 23

Agamemnon: Zeitlose, 23

Orestie: Drei Meister, 149; Maria Stuart, 10; Zeitlose, 23-24

Aksakow, Sergei Timofejewitsch (1791-1859): Die Welt von Gestern, 375; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 469

Eine Familienchronik: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 469

Albert-Lasard, Lou (1885-1969): Tagebücher, 263, 265-266, 292, 294, 296-297, 299

Albertus Magnus (ca. 1200-1280): Zeiten und Schicksale, 95

Aleander, Hieronymus (1480-1542): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 130, 134

Aleijadinho: s. Lisboa, António Francisco

Alencar, José de (1829-1877): Brasilien, 179, 182

O Guarani: Brasilien, 179, 182

- Aleramo, Sibilla (1876-1960):** Tagebücher, 77; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 193
Una donna: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 193
- Alfieri, Vittorio (1749-1803):** Balzac, 45, 265; Sternbilder, 42
- Al-Idrisi (ca. 1100-1166):** Zeiten und Schicksale, 396
- Alt, Rudolf von (1812-1905):** „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-420; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 139
- Altenberg, Peter (1859-1919):** Die Welt von Gestern, 39, 64; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 437-439, 454
Ashantee: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 439
Selbstbiographie: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 438
Was der Tag mir zuträgt: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 439-440
- Amann, Paul (1894-1958):** Tagebücher, 123
- Amerbach, Bonifacius (1495-1562):** Castellio gegen Calvin, 9; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 137, 181, 183; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143
- Amiel, Henri-Frédéric (1821-1881):** Drei Dichter ihres Lebens, 22
- Amundsen, Roald Engelbregt Gravning (1872-1928):** Sternstunden der Menschheit, 218, 221-222, 224, 227-228, 235
- Anchieta, José de (1534-1597):** Brasilien, 40-41, 56, 68, 107, 157, 163, 291
- Andreas-Salomé, Lou (1861-1937):** „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 468-470
Lebensgebet/Hymnus an das Leben: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 470
Rodinka. Russische Erinnerung: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 468-470
- Andrée, Salomon August (1854-1897):** Sternstunden der Menschheit, 217
- Andrejew, Leonid Nikolajewitsch (1871-1919):** Tagebücher, 301
- Andrian zu Werburg, Leopold (1875-1951):** Tagebücher, 314
- Angelus Silesius (1624-1677):** Begegnungen mit Büchern, 80-81; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 250; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130; Sternbilder, 15, 17-18
Cherubinischer Wandersmann: Begegnungen mit Büchern, 80; Sternbilder, 15, 17
- Antommarchi, Francesco (1780-1838):** Ich kenne den Zauber der Schrift, 126
- Antonil, André Joao (1649-1716):** Brasilien, 117, 183, 264
Cultura e Opulência do Brasil: Brasilien, 117 [hier als „Reichtümer Brasiliens“]
- Anzengruber, Ludwig (1839-1889):** Romain Rolland, 117; Die Welt von Gestern, 457; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 130
Die Kreuzelschreiber: Die Welt von Gestern, 457; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 131

Apel, Paul (1872-1946): Tagebücher, 302

Hans Sonnenstößers Höllenfahrt: Tagebücher, 302

Apelles (ca. 370-Ende 4. Jh. V. Chr.): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 358; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 100

Apollonius von Tyana (ca. 40-120): Die Heilung durch den Geist, 100

Archimedes (ca. 287-212 v. Chr.): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 355; Die Heilung durch den Geist, 114, 191, 288; Abschied von Europa, 282; „Worte haben keine Macht mehr“, 178-179

Arcos, René (1880-1959): Romain Rolland, 299; Tagebücher, 48, 65, 273, 322-323; Die Welt von Gestern, 230, 305

Aretino, Pietro (1492-1556): Balzac, 66; Ben Jonson`s „Volpone“, 269, 294; Joseph Fouché, 261; Marie Antoinette, 271; Die Welt von Gestern, 315; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207; Ich kenne den Zauber der Schrift, 93; Tycho Brahes Weg zu Gott, 11
Sonetti lussuriosi: Ben Jonson`s „Volpone“, 294

Ariosto, Ludovico (1474-1533): Auf Reisen, 49; Drei Dichter ihres Lebens, 66, 96, 109; Maria Stuart, 89; Die schlaflose Welt, 196; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 41; Zeiten und Schicksale, 94; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; „Worte haben keine Macht mehr“, 92

Aristophanes (ca. 450-380 v. Chr.): Die Heilung durch den Geist, 84; Marie Antoinette, 220; Ich kenne den Zauber der Schrift, 93; Zweigs Theater, 142
Lysistrata: Zweigs Theater, 142

Aristoteles (384-322 v. Chr.): Castellio gegen Calvin, 76; Drei Dichter ihres Lebens, 89; Die Heilung durch den Geist, 309; Der Kampf mit dem Dämon, 197; Magellan, 262; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 102, 185; Die Welt von Gestern, 159; Zeiten und Schicksale, 95, 99, 396, 471; Spanische Reise, (17)

Arnauld, Eugène François d` (Baron Vitrolles) (1774-1854): Joseph Fouché, 257-260

Arnim, Bettina von (1785-1859): Der Kampf mit dem Dämon, 33, 125, 135-136; Sternbilder, 35, 49-51

Die Gündertode: Der Kampf mit dem Dämon, 125, 135-136

Gespräche mit Dämonen: Sternbilder, 50

Goethes Briefwechsel mit einem Kinde: Sternbilder, 49-50

Asch, Nathan (1902-1964): Tagebücher, 377

Asch, Schalom (1880-1957): Tagebücher, 359, 364, 374-375, 377; Die Welt von Gestern, 208, 394

Aschner, Bernhard (1883-1960): Die Heilung durch den Geist, 23

Die Krise der Medizin: Die Heilung durch den Geist, 23 [hier als „Krise in der Medizin“]

Askenazy, Simon (1866-1935): Ich kenne den Zauber der Schrift, 126-127
Manuscrits de Napoleon 1793-1795, en Pologne: Ich kenne den Zauber der Schrift, 126-127

Assalineau, Charles (1820-1894): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 66
L'enfer du bibliophile/Die Hölle des Bibliophilen: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 66-67

Assing, Ludmilla (1821-1880): Sternbilder, 96

Astor, Nancy (1879-1964): Zeiten und Schicksale, 158

Atticus, Titus Pomponius (109-32 v. Chr.): Sternstunden der Menschheit, 253; Zeiten und Schicksale, 343

Auerbach, Berthold (1812-1882): Drei Dichter ihres Lebens, 283; Emile Verhaeren, 53; Zeiten und Schicksale, 88

Auernheimer, Raoul (1876-1948): Tagebücher, 22, 28, 40, 94, 359; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6
Das Paar nach der Mode: Tagebücher, 40
Die große Leidenschaft: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Auffenberg von Komarow, Moritz (1852-1928): Tagebücher, 100, 160-161, 171

Augustinus von Hippo (354-430): Ben Jonson's „Volpone“, 123; Buchmendel, 221; Castello gegen Calvin, 149; Drei Dichter ihres Lebens, 15, 21; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 88, 154; Zeiten und Schicksale, 95; „Erst wenn die Nacht fällt“, 76
Confessiones: Drei Dichter ihres Lebens, 21

Augustus (63 v. Chr.-14 n. Chr.): Sternstunden der Menschheit, 264-265, 267-270; Zeiten und Schicksale, 354-355, 357-361

Austen, Jane (1775-1817): Tagebücher, 398
Pride and Prejudice: Tagebücher, 398

Bab, Julius (1880-1955): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 75

Babel, Isaak Emmanuilowitsch (1894-1940): Begegnungen mit Büchern, 230

Babeuf, François Noël (1760-1797): Joseph Fouché, 102-103, 114, 116, 144, 174, 188
[jeweils als „Baboef“]

Bach, David Josef (1874-1947): Tagebücher, 370

Bach, Johann Christian (1735-1782): Die schlaflose Welt, 197

Bach, Johann Sebastian (1685-1750): Begegnungen mit Büchern, 201; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 68, 239, 359, 367; Romain Rolland, 32, 187, 244; Die schlaflose Welt, 197; Die Welt von Gestern, 265, 368, 398, 417, 420; Zeiten und Schicksale, 147-148, 151, 155-156, 327; Abschied von Europa, 279; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den

Zauber der Schrift, 106, 121-122, 126, 129, 132, 137, 143, *Beilage*, 7; Sternbilder, 57; Zeitlose, 117

Adventskantate: Zeiten und Schicksale, 155

Matthäus-Passion: Brasilien, 181; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 239; Tagebücher, 152; Zeiten und Schicksale, 256; Ich kenne den Zauber der Schrift, 104; Sternbilder, 57

Wo soll ich fliehen hin?: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Bach, Wilhelm Friedemann (1710-1784): Romain Rolland, 32, 187

Bächtold, Jakob: Sternbilder, 89-92, 94

Gottfried Kellers Leben: Sternbilder, 91-92

Bacon, Francis (1561-1626): Die schlaflose Welt, 193-194; Zeiten und Schicksale, 556

Bacon, Roger (1214-1292): Zeiten und Schicksale, 393

Baedeker: Auf Reisen, 122, 211; Drei Dichter ihres Lebens, 123; Rausch der Verwandlung, 39; Die Welt von Gestern, 185; Zeiten und Schicksale, 544; Ich kenne den Zauber der Schrift, 142; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 101

Bahr, Hermann Anastas (1863-1934): Auf Reisen, 142; Begegnungen mit Büchern, 21; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 171, 203-216; Die schlaflose Welt, 13, 50;

Tagebücher, 11, 18-19, 66, 69-72, 98, 145, 314, 351-352, 357; Die Welt von Gestern, 62, 64-65, 369; Zeiten und Schicksale, 239; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 452-460, 477-478; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 49-50

Das Konzert: Auf Reisen, 142

Der Franzl: Die schlaflose Welt, 13, 50

Dostojewski: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 214

Inventur: Tagebücher, 11

Pascal: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 214

Selbstbildnis: Tagebücher, 19; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 460 [hier als „Selbstbiographie“]

Sendung des Künstlers: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 207

Summula: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 207

Um Goethe: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 214

Zur Kritik der Moderne: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 212

Bahr-Mildenburg, Anna von (1872-1947): Tagebücher, 126, 351-352; Zeiten und Schicksale, 79

Dienen, dienen: Tagebücher, 126

Bailly, Jean-Sylvain (1736-1793): Die Heilung durch den Geist, 85-86, 108; Marie Antoinette, 267 [hier als „Baily“], 274, 322-323, 325, 358, 396

Baker Eddy, Mary (1821-1910): Die Heilung durch den Geist, 25, 61, 121, 125-271; Abschied von Europa, 279

Science and Health: Die Heilung durch den Geist, 187-200, 202, 214-215, 221, 232-234, 236, 240, 269

Bakst, Léon (1866-1924): Emile Verhaeren, 170

Bakunin, Michail Alexandrowitsch (1814-1876): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 205; Sternbilder, 106

Balmont, Konstantin Dmitrijewitsch (1867-1943): Tagebücher, 49

Balzac, Bernard-François (1746-1829): Balzac, 9-15, 17, 19, 31, 35-37, 46, 52, 55, 62, 77, 81, 104, 113, 118, 170-171

Mémoire sur le moyen de prévenir les vols et les assassinats: Balzac, 14

Mémoire sur le scandaleux désordre causé par les filles trompées et abandonnées: Balzac, 14

Balzac, Honoré de (1799-1850): Auf Reisen, 308; Balzac; Begegnungen mit Büchern, 57, 169-184, 186-189, 201; Brennendes Geheimnis, 344; Castellio gegen Calvin, 64; Clarissa, 54, 91; Drei Dichter ihres Lebens, 9, 30, 97, 168, 172, 183, 190, 194, 207, 233-235; Drei Meister, 9-10, 15-48, 62, 68, 71, 74, 78, 95, 121-123, 126, 136, 165; Emile Verhaeren, 237; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 139, 169, 195, 204, 218-221, 238, 310, 317, 332-338, 355-356, 364; Die Heilung durch den Geist, 16, 103, 292, 316; Joseph Fouché, 10-11, 138, 161; Maria Stuart, 209; Phantastische Nacht, 18; Romain Rolland, 13-14, 94-96, 183, 190, 248, 353; Tagebücher, 17, 49, 52, 65, 67, 76, 119, 304-305; Die Welt von Gestern, 59, 70, 158-159, 191, 242, 364, 368, 398, 487; Zeiten und Schicksale, 113, 201, 228, 295, 468, 489, 497; Abschied von Europa, 282; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 189; Das große Lesebuch, 145; Das Stefan Zweig Buch, 317; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 462; Ich kenne den Zauber der Schrift, 115, 121, 130, *Beilage*, 5; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 90; „Worte haben keine Macht mehr“, 178; Zeitlose, 99-105, 109-110, 113, 116 *Albert Savarus:* Balzac, 438

Béatrix: Balzac, 266, 269, 398, 476; Zeitlose, 100

César Birotteau: Balzac, 48, 110-111, 117, 162, 295, 364, 366, 371, 375-376

Clotilde de Lusignan ou le beau juif/Clotilde von Lusignan oder Der schöne Jude: Balzac, 65

Code conjugal/Ehegesetz: Balzac, 67, 132

Code des gens honnêtes ou l'art de n'être pas dupé des fripons/Das Gesetz der Ehrenmänner oder Die Kunst, von Gaunern nicht betrogen zu werden: Balzac, 67

Code du commis voyageur/Gesetz des Geschäftsreisenden: Balzac, 67

Cromwell: Balzac, 45-46, 49-51, 53-56, 74, 110, 126, 330; Zeitlose, 104

Du droit d'aînesse/Über das Erstgeburtsrecht: Balzac, 66

Ecce Homo: Balzac, 322

El Verdugo: Balzac, 135

Étude de femme/Eine Frauenstudie: Balzac, 135

Étude des moeurs par les gants/Sittengeschichte aus Handschuhen: Balzac, 135

Études de moeurs au 19ème siècle/Sittenbilder aus dem 19. Jahrhundert: Balzac, 279, 303, 329, 440

Eugénie Grandet: Balzac, 162, 236-237, 281, 283, 372; Drei Meister, 27, 32, 36, 95, 122

Facino Cane: Balzac, 42, 322, 359, 373, 375

Falthurne: Balzac, 58

Gambara: Balzac, 111, 234, 363

Gobseck: Balzac, 386; Drei Meister, 20, 33-34, 36

Histoire des Treize/Geschichte der Dreizehn: Balzac, 19; Begegnungen mit Büchern, 172

Histoire impartiale des Jésuites/Unparteiische Geschichte der Jesuiten: Balzac, 66

Honorine: Balzac, 438; Die Welt von Gestern, 59

Illusions perdues/Verlorene Illusionen: Balzac, 19, 71, 105, 111, 117, 146, 176, 241, 329-331, 376, 385, 392-393, 397, 420, 438, 475, 482, 513; Begegnungen mit Büchern, 171, 183;

Romain Rolland, 96; Zeitlose, 100

Jean Louis ou la fille trouvée/Jean Louis oder Die wiedergefundene Tochter: Balzac, 64, 70
La Bataille/Die Schlacht: Balzac, 300, 309, 405, 483
La Comédie Humaine/Die menschliche Komödie: Auf Reisen, 125; Balzac, 28-29, 97, 99, 142, 151, 168, 175, 187, 193, 196, 202, 232, 237-238, 288, 291, 293, 355, 365, 387, 397, 404, 408, 433, 440-441, 443-444, 450-452, 456, 458, 478, 483, 499, 515, 517; Begegnungen mit Büchern, 171-172, 182-183; Drei Meister, 19-21, 44, 48; Romain Rolland, 120, 183; Die Welt von Gestern, 70; Zeiten und Schicksale, 247; Menschen und Schicksale, 136
La Cousine Bette/Tante Lisbeth: Balzac, 261, 454, 478-483, 486, 488; Zeitlose, 100
La Duchesse de Langeais/Die Herzogin von Langeais: Balzac, 208, 227, 229-230, 284, 288, 294; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 356
La fausse Maîtresse/Die falsche Geliebte: Balzac, 398, 438
La Femme abandonnée/Die verlassene Frau: Balzac, 93, 205, 220, 225
La Femme de trente ans/Die Frau von dreißig Jahren: Balzac, 93, 135-136, 162, 203, 205, 207, 225, 236, 295
La Femme supérieure/Die überlegene Frau: Balzac, 361, 363
La Fille aux yeux d'or/Das Mädchen mit den Goldaugen: Balzac, 295, 335-336; Drei Meister, 36
La Maison du chat-qui-pelote/Das Haus zur ballspielenden Katze: Balzac, 105
La Maison Nucingen/Das Haus Nucingen: Balzac, 361, 363, 372; Drei Meister, 20, 30, 36, 40
La Marâtre/Die Stiefmutter: Balzac, 494
La Messe de l'athée/Die Messe des Atheisten: Balzac, 322; Begegnungen mit Büchern, 178; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 5
La Muse du département/Die Muse der Provinz: Balzac, 398, 438
La Paix du ménage/Das Eheglück: Balzac, 135
La Peau de chagrin/Das Chagrinleder: Balzac, 19, 28, 30, 38-41, 68, 78-79, 117, 137-138, 152, 171, 202-203, 230, 236, 251, 254, 295, 356; Drei Meister, 37
La Rabouilleuse/Die Junggesellenwirtschaft: Balzac, 398, 437-438, 475; Zeitlose, 100
La Recherche de l'Absolu/Die Suche nach dem absoluten Prinzip: Balzac, 111, 234, 294; Begegnungen mit Büchern, 173; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 317; Zeitlose, 102
L'Art de mettre sa cravate/Die Kunst, seine Krawatte zu binden: Balzac, 67, 107
L'Art de payer ses dettes et de satisfaire ses créanciers sans déboursier un sou/Die Kunst, seine Schulden zu bezahlen, ohne einen Sou auszugeben: Balzac, 67
L'Auberge rouge/Die rote Herberge: Balzac, 136
La vieille fille/Die alte Jungfer: Balzac, 87
Le Bonhomme Pons/Der Edelmann Pons: Balzac, 478, 480
Le Cabinet des Antiques/Das Antikenkabinett: Balzac, 322, 397
Le Chef-d'oeuvre inconnu/Das unbekannte Meisterwerk: Balzac, 111, 137, 233-235
L'École des ménages/Die Schule der Sparsamkeiten: Balzac, 392
Le Colonel Chabert/Oberst Chabert: Balzac, 32, 157, 162, 207, 235, 295
Le Corsaire/Der Korsar: Balzac, 44
Le Cousin Pons/Vetter Pons: Balzac, 463, 480-482, 484, 486; Begegnungen mit Büchern, 172; Zeitlose, 100, 102
Le Curé de Tours/Der Pfarrer von Tours: Balzac, 480
Le Curé de village/Der Dorfpfarrer: Balzac, 398
Le dernier Chouan ou la Bretagne en 1800/Der letzte Chouan oder Die Bretagne im Jahre 1800: siehe *Les Chouans/Die Chouans*
Le Faiseur/Mercadet: Balzac, 67, 123, 396, 484, 494
Le Gars/Die Tapferen: Balzac, 126
Le Lys dans la vallée/Die Lilie im Tal: Balzac, 92, 193, 269, 295, 316, 343-344, 352
Le Martyr calviniste/Der calvinistische Märtyrer: Balzac, 398

Le Médecin de Campagne/Der Landarzt: Balzac, 162, 234-235, 281, 483
Le Message: Balzac, 207
Le Mulâtre/Der Mulatte: Balzac, 66
Le Nègre/Der Neger: Balzac, 66; Zeitlose, 104
Le Parasite/Der Parasit: Balzac, 480
Le Père Goriot/Vater Goriot: Balzac, 123, 152, 236-237, 295, 304-307, 359, 393, 482;
 Begegnungen mit Büchern, 171, 173, 177; Drei Meister, 25, 34, 36, 71, 121-122; Zeiten und
 Schicksale, 113
Le Savant/Der Gelehrte: Balzac, 64
Les Centenaires ou les deux Beringheld/Die Hundertjährigen oder Die beiden Beringheld:
 Balzac, 65
Les Chouans/Die Chouans: Balzac, 68, 128, 131-132, 134, 142, 145, 230, 295, 302, 444
Les Contes drolatiques/Tolldreiste Geschichten: Balzac, 14, 154, 163, 220, 225, 231-232,
 240, 264, 281-282, 324, 349, 363; Begegnungen mit Büchern, 170; Drei Meister, 20; Romain
 Rolland, 248; Verwirrung der Gefühle, 116
Les deux philosophes/Die beiden Philosophen: Balzac, 44
Les Martyrs ignorés/Die unbekanntten Märtyrer: Balzac, 322
Les Méfaits d'un procureur du roi/Die Freveltaten eines Bevollmächtigten des Königs:
 Balzac, 478
Les Paysans: Balzac, 385, 450-451, 476-478, 483, 487-488, 495; Zeitlose, 100
Les Petits Bourgeois/Die Kleinbürger: Balzac, 477-478
Les Ressources de Quinola/Die Hilfsmittel des Herzbuben : Balzac, 396, 435, 437, 450
Les Secrets de la princesse de Cadignan/Die Geheimnisse der Fürstin von Cadignan : Balzac,
 398 [hier als „Le Secret de Princesse de Cadignan“]; Drei Meister, 20
Le Tartare ou le retour de l'exile/Tartaros oder Die Rückkehr aus der Verbannung: Balzac,
 64
Le Vicaire des Ardennes/Der Vikar der Ardennen: Balzac, 64-65, 70
Le Vieux musicien/Der alte Musiker: Balzac, 479-480
L'Expiation/Die Sühne: Balzac, 255
L'Héritière de Birague/Die Erbin von Birague: Balzac, 64, 70
L'Histoire des parents pauvres/Die Geschichte der armen Verwandten: Balzac, 478, 480-481
L'Illustre Gaudissart: Balzac, 67
L'Initié/Der Eingeweihte: Balzac, 495
L'Interdiction/Die Entmündigung: Balzac, 322
Louis Lambert: Balzac, 19-29, 59, 117, 162-163, 189, 217-220, 222, 225, 228, 231, 233-236,
 307, 331; Begegnungen mit Büchern, 178, 181; Drei Meister, 23-24, 39; Die Heilung durch
 den Geist, 103-104, 316; Joseph Fouché, 10; Zeiten und Schicksale, 497-498
Madame Firmiani: Balzac, 85
Manuel complet de la politesse/Vollständiges Handbuch der Höflichkeit: Balzac, 67
Massimilla Doni: Balzac, 360, 398
Melmoth réconcilié/Der versöhnte Melmoth: Balzac, 295
Mémoires de deux jeunes mariées/Die Erinnerungen zweier junger Frauen: Balzac, 315-316,
 398, 438
Mercadet le faiseur: Zeitlose, 100
Michel et Christine et la suite/Michel und Christine und die Folge: Balzac, 66
Modeste Mignon: Balzac, 451, 476
Notes sur la philosophie et la religion/Bermerkungen zur Philosophie und zur Religion:
 Balzac, 44
Notes sur l'immortalité de l'âme/Bemerkungen über die Unsterblichkeit der Seele: Balzac, 44
Odette de Champdivers: Balzac, 64
Opinion de mon epicier/Meinung meines Kaufmanns: Balzac, 135

Paméla Giraud: Balzac, 308, 396, 434, 448-450
Petit Dictionnaire des enseignes de Paris/Kleines Wörterbuch der Aushängeschilder von Paris: Balzac, 66, 107
Petites Misères de la vie conjugale/Lappalien des Ehelebens: Balzac, 398, 476; Begegnungen mit Büchern, 183
Physiologie de la toilette: Balzac, 135 [hier fälschlich als „Philosophie de la toilette“]
Physiologie du mariage/Physiologie der Ehe: Balzac, 67, 132-134, 201, 230, 239, 251-252, 281, 476
Physiologie gastronomique: Balzac, 135
Pierre et Catherine: Balzac, 494 [hier als „Pierre et Chaterine“]
Pierre Grassou: Balzac, 398
Pierrette: Balzac, 398
Saint Louis: Balzac, 44
Saint Simonien et Saint Simoniste: Balzac, 135
Sarrasine: Balzac, 135
Scènes de la vie de campagne/Szenen aus dem Landleben: Balzac, 443
Scènes de la vie de province/Szenen aus dem Provinzleben: Balzac, 280, 442
Scènes de la vie militaire/Szenen aus dem Soldatenleben: Balzac, 405, 443
Scènes de la vie parisienne/Szenen aus dem Pariser Leben: Balzac, 280, 442, 450
Scènes de la vie politique/Szenen aus dem Leben der Politik: Balzac, 443
Scènes de la vie privée/Szenen aus dem Privatleben: Balzac, 99, 136, 251, 255, 279, 442, 450
Séraphita: Balzac, 162, 231, 234-236, 269, 292, 295, 305, 309, 315-316; Begegnungen mit Büchern, 178; Drei Meister, 34
Splendeurs et misères des courtisanes/Glanz und Elend der Kurtisanen: Balzac, 356, 397, 475-476, 482
Stella: Balzac, 44
Sténie ou les erreurs philosophiques/Sténie oder Die Irrtümer der Philosophie: Balzac, 44, 58, 63
Sylla: Balzac, 44
Un début dans la vie/Ein Anfang im Leben: Balzac, 438
Un Drame au bord de la mer/Ein Drama am Ufer des Meeres: Balzac, 295
Un épisode sous la Terreur/Eine Episode unter dem Schrecken: Balzac, 135
Une Fille d`Eve/Eine Evastochter: Balzac, 398
Une passion dans le desert/Eine Leidenschaft in der Wüste: Balzac, 135; Begegnungen mit Büchern, 170
Une ténébreuse affaire/Eine dunkle Affäre: Balzac, 14, 157, 398, 437, 475, 483; Joseph Fouché, 10-11; Tagebücher, 76; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
Ursula Mirouet: Balzac, 398, 438
Vautrin: Balzac, 393, 396-397, 435, 450
Wann-Chlore : Balzac, 94
Z. Marcas: Balzac, 147-148, 398

Balzac mis à nu et les dessous de la société romantique: Balzac, 342

Bandini, Angelo Maria (1726-1803): Zeiten und Schicksale, 441-442
Vita e lettere d` Amerigo Vespucci: Zeiten und Schicksale, 441

Banville, Théodore de (1823-1891): Emile Verhaeren, 143

Barbey d`Aurevilly, Jules Amédée (1808-1889): Verwirrung der Gefühle, 19; Zeiten und Schicksale, 190, 193

Und histoire sans nom/Eine Geschichte ohne Namen: Verwirrung der Gefühle, 19

Barbieri, Giovanni Francesco (1591-1666): Buchmendel, 231

Barbosa, Duarte (gest. 1521): Magellan, 85, 127, 171-172, 232, 242-245, 248

O livro de Duarte Barbosa: Magellan, 85

Barbosa de Oliveira, Ruy (1849-1923): Brasilien, 104, 174

Barbusse, Henri (1873-1935): Die schlaflose Welt, 90-95, 97-98, 100, 103, 150, 155; Tagebücher, 273; Die Welt von Gestern, 275, 279, 310, 344-345, 373; Die Schutzflehenden, 245-247; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 24-30, 141, 143; „Worte haben keine Macht mehr“, 75, 102

Clarté/Klarheit: Die schlaflose Welt, 150, 156; Die Schutzflehenden, 247; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 24-30, 141, 143

Le feu/Das Feuer: Die schlaflose Welt, 90-103; Die Welt von Gestern, 275, 279, 344; Die Schutzflehenden, 247; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 24, 30

L`enfer: Die schlaflose Welt, 91

Les suppliants/Die Schutzflehenden: Die Schutzflehenden [Übertragung]; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 25

Pleureuses: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 25

Barlaeus, Caspar (1584-1648): Brasilien, 64, 183 [hier als „Berleus“], 303

Barnave, Antoine-Pierre-Joseph-Marie (1761-1793): Marie Antoinette, 385-391, 398, 575

Barnay, Ludwig (1842-1924): Die Welt von Gestern, 199

Barnowski, Victor (1875-1952): Tagebücher, 14, 235

Barras, Paul de (1755-1829): Joseph Fouché, 9, 34, 75, 86-87, 95, 97-99, 107-109, 111-113, 120, 122-125, 127, 135-136, 160, 174, 200, 202, 229, 247

Mémoires de Barras: Joseph Fouché, 9, 75, 112, 136

Barrès, Maurice (1862-1923): Begegnungen mit Büchern, 202-203; Romain Rolland, 34, 91, 93, 374; Die schlaflose Welt, 124; Tagebücher, 61; Zeiten und Schicksale, 254; Menschen und Schicksale, 141

Barrett Browning, Elizabeth: siehe Browning, Elizabeth Barrett

Barros, João de (1496-1570): Brasilien, 28, 34; Magellan, 29, 200

Décadas da Ásia: Magellan, 200

Bartholomé, Paul-Albert (1848-1928): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 25

Barthou, Louis (1862-1934): Ich kenne den Zauber der Schrift, 110

Bartók, Béla (1881-1945): Die Welt von Gestern, 394

- Bartolozzi, Francesco (1728-1813):** Zeiten und Schicksale, 441-442
Ricerche storico-critiche circa alle scoperte d`Amerigo Vespucci: Zeiten und Schicksale, 441
- Bartsch, Rudolf Hans (1873-1952):** Die schlaflose Welt, 13, 50; Tagebücher, 40, 130, 135, 155; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 128, *Beilage*, 6
Der Flieger: Tagebücher, 155
Zwölf aus der Steiermark: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 128, *Beilage*, 6
- Bashkirtseff, Marie (ca. 1858-1884):** Begegnungen mit Büchern, 74; Verwirrung der Gefühle, 50
Tagebuch: Verwirrung der Gefühle, 50
- Basilides (ca. 85-145):** Ben Jonson`s „Volpone“, 123
- Basin, Jean (2. Hälfte 15. Jh.-ca. 1522):** Zeiten und Schicksale, 415-417, 421
- Bataille, Henry Félix Achille (1872-1922):** Romain Rolland, 13, 18
- Baudelaire, Charles-Pierre (1821-1867):** Begegnungen mit Büchern, 212; Drei Dichter ihres Lebens, 210, 268; Emile Verhaeren, 124, 143; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 18, 160; Der Kampf mit dem Dämon, 119, 122; Die schlaflose Welt, 61; Tagebücher, 262; Die Welt von Gestern, 60, 143, 465; Zeiten und Schicksale, 185-197, 205, 271, 289, 295, 319; Ich kenne den Zauber der Schrift, 115, 130; Zeitlose, 129, 132
Brumes et pluies/Nebel und Regen: Rhythmen, 205 [Nachdichtung]; leicht andere Fassung in: „Was wir wollen!“, 121 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 188
Causerie: Rhythmen, 192 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 191
Chant d`automne/Herbstlieder: Rhythmen, 193-194 [Nachdichtung]
Correspondances/Harmonien: Rhythmen, 174 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 205
Don Juan aux enfers/Don Juan in der Hölle: Rhythmen, 176 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 193
Harmonie du soir/Harmonie des Abends: Rhythmen, 190 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 193
Hymne: Rhythmen, 201 [Nachdichtung]
Je n`ai pas oublié/Noch heute: Rhythmen, 204 [Nachdichtung]
La beauté/Die Schönheit: Rhythmen, 177 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 192-193
La cloche fêlée/Die gesprungene Glocke: Rhythmen, 197 [Nachdichtung]
La fontaine de sang/Der Blutstrom: Rhythmen, 210 [Nachdichtung]
La géante/Die Riesin: Rhythmen, 178 [Nachdichtung]
L` albatros/Der Albatros: Der Kampf mit dem Dämon, 122; Rhythmen, 173 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 319
L` âme du vin/Die Seele des Weines: Rhythmen, 206 [Nachdichtung]
La mort des amants/Der Tod der Liebenden: Rhythmen, 211 [Nachdichtung]
La musique/Die Musik: Rhythmen, 196 [Nachdichtung]
Le balcon/Der Balkon: Rhythmen, 182 [Nachdichtung]
Le chat/Die Katze: Rhythmen, 181 [Nachdichtung]
Le flambeau vivant/Die lebende Leuchte: Rhythmen, 189 [Nachdichtung]
Le jet d`eau: Zeiten und Schicksale, 193
Le revenant/Der Wiederkehrende: Rhythmen, 195 [Nachdichtung]
Le Serpent qui danse: Zeiten und Schicksale, 195

Les fleurs du mal: Emile Verhaeren, 69; Rhythmen, 173-211 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 186-187, 190, 192; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
Les Paradis artificiels: Zeiten und Schicksale, 189, 191
Les Petites vieilles: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
Le Spleen de Paris: Zeiten und Schicksale, 195
Les plaintes d'un Icare/Die Klagen eines Ikarus: Rhythmen, 202 [Nachdichtung]
Les Sept vieillards: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
Le vampire/Der Vampir: Rhythmen, 180 [Nachdichtung]
Le vin de l'assassin/Der Wein des Mörders: Rhythmen, 207-208 [Nachdichtung]
Le vin du solitaire/Der Wein des Einsamen: Rhythmen, 209 [Nachdichtung]
L'homme et la mer/Der Mensch und das Meer: Rhythmen, 175 [Nachdichtung]
L'Invitation au voyage: Zeiten und Schicksale, 193
L'irréparable: Rhythmen, 191 [Nachdichtung]
Obsession/Wie dumpfer Kirchen: Rhythmen, 199 [Nachdichtung]
Que diras-tu ce soir/Was sagst du heute: Rhythmen, 188 [Nachdichtung]
Recueillement/Beruhigung: Rhythmen, 203 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 191-192
Semper eadem: Rhythmen, 186 [Nachdichtung]
Spleen [1]: Rhythmen, 198 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 189
Spleen [2]: Rhythmen, 200 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 189
Tout entière/Alleinheit: Rhythmen, 187 [Nachdichtung]
Tu mettrais l'univers/Das Weltall möchtest du: Rhythmen, 179 [Nachdichtung]
Une charogne: Zeiten und Schicksale, 195-196 [hier als „La charogne“]
Un fantôme/Ein Phantom: Rhythmen, 183-185 [Nachdichtung]

Baudouin, Charles (1893-1963): Romain Rolland, 299; Tagebücher, 282, 284-285, 323
La vision du spirituel matin/Die Vision des geistlichen Morgens: „Was wir wollen!“, 126-128 [Nachdichtung]

Baudouin, François (1520-1573): Castellio gegen Calvin, 190

Bauer, Julius (1853-1941): Tagebücher, 31

Bauer, Ludwig (1876-1935): Tagebücher, 335

Bauernfeld, Eduard von (1802-1890): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 195; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 5

Baumann, Hans (1914-1988):

Es zittern die morschen Knochen: Die Welt von Gestern, 444

Baumbach, Rudolf (1840-1905): Phantastische Nacht, 10

Bayle, Pierre (1647-1706): Zeiten und Schicksale, 440

Bazalgette, Léon (1873-1928): Begegnungen mit Büchern, 214, 217; Emile Verhaeren, 223, 228, 246, 305; Tagebücher, 45, 48, 51, 64, 66, 73-74, 77, 179; Die Welt von Gestern, 159, 162-164, 211, 230, 233; Zeiten und Schicksale, 313-316; „Worte haben keine Macht mehr“, 66

Émile Verhaeren: Emile Verhaeren, 223, 228; Zeiten und Schicksale, 315

Europe/Europa: „Worte haben keine Macht mehr“, 66

Henry Thoreau: Zeiten und Schicksale, 315

Whitman, l'homme et l'oeuvre: Begegnungen mit Büchern, 214, 217; Die Welt von Gestern, 163; Zeiten und Schicksale, 315

Beard, Charles Austin (1874-1948):

The Rise of American Civilization: Die schlaflose Welt, 245

Beardsley, Aubrey Vincent (1872-1898): Ich kenne den Zauber der Schrift, 101, 105; Zeitlose, 61; Zweigs Theater, 142

Beaumarchais, Pierre Auguste Caron de (1732-1799): Balzac, 96; Begegnungen mit Büchern, 184; Marie Antoinette, 125, 191-197, 234, 368, 573; Tagebücher, 49

Avis important à la branche espagnole sur ses droits...: Marie Antoinette, 194

Der Barbier von Sevilla: Marie Antoinette, 193, 197-199, 209, 574

Der verrückte Tag oder die Hochzeit des Figaro: Marie Antoinette, 194-196, 289, 574

Beaunier, André (1869-1925): Emile Verhaeren, 16

Beck, Christian (1879-1916): Tagebücher, 55, 62

Beecher Stowe, Harriet (1811-1896): Die schlaflose Welt, 114; Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68; Zeitlose, 81-83, 85, 94

Onkel Toms Hütte: Die schlaflose Welt, 114; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 38; Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68; Zeitlose, 81

The True Story of Lady Byron`s Life: Zeitlose, 81-83

Beer-Hofmann, Richard (1866-1945): Tagebücher, 63; Die Welt von Gestern, 39, 64, 208; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454

Beethoven, Ludwig van (1770-1827): Auf Reisen, 226, 398-400, 402, 405; Balzac, 170, 193, 307; Brasilien, 181; Brennendes Geheimnis, 350; Buchmendel, 255, 305; Castello gegen Calvin, 221; Drei Dichter ihres Lebens, 51, 155, 208, 332-333, 367; Drei Meister, 105, 109, 197; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 350, 359, 361-362, 364, 368; Die Heilung durch den Geist, 16, 38; Joseph Fouché, 106; Der Kampf mit dem Dämon, 17-18, 22, 135-136, 147-148, 161; Maria Stuart, 145; Marie Antoinette, 8; Romain Rolland, 12, 15, 17, 25, 29, 31-32, 44-45, 48, 55-56, 61, 69, 73, 78, 82, 97, 127, 155, 158-160, 162-167, 176, 178, 186-188, 192, 194, 244, 249, 310-311, 327, 338-339, 346, 374, 379-380; Die schlaflose Welt, 198; Sternstunden der Menschheit, 87; Tagebücher, 53, 61, 124, 232, 278, 280, 319, 352, 354, 356, 427; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 36-37; Verwirrung der Gefühle, 34, 221; Die Welt von Gestern, 28-29, 32, 37, 191, 193, 233, 246, 268, 343, 368, 378, 399-400, 417, 419; Zeiten und Schicksale, 82, 177, 257, 301; Das Stefan Zweig Buch, 315, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 95, 101, 104-106, 115, 117, 120, 122, 124, 129, 132, 137-139, *Beilage*, 2, 7; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 55, 59, 165; „Worte haben keine Macht mehr“, 96

3. Sinfonie/Eroica: Ich kenne den Zauber der Schrift, 105

9. Sinfonie: Brasilien, 181; Drei Meister, 197 [„Hymne der Freude“]; Der Kampf mit dem Dämon, 305; Romain Rolland, 159, 162

Appassionata/Klaviersonate Nr. 23: Die Welt von Gestern, 343

Der Kuß/Ich war bei Chloen ganz allein: Die Welt von Gestern, 399; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Die Ruinen von Athen: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Egmont: Die Welt von Gestern, 399

Eroica: siehe 3. *Sinfonie*

Fidelio: Auf Reisen, 355, 400; Tagebücher, 356; Die Welt von Gestern, 37; Zeiten und Schicksale, 84; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 158

Heiligenstädter Testament: Romain Rolland, 160

Mondscheinsonate: Ich kenne den Zauber der Schrift, 136

Begović, Milan (1876-1948): Tagebücher, 11, 14, 17, 20, 24, 26-27

Beierle, Alfred (1885-1950): Tagebücher, 20

Bellini, Vincenzo (1801-1835): Auf Reisen, 340; Der Kampf mit dem Dämon, 32; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187

La sonnambula: Auf Reisen, 340

Norma: Auf Reisen, 340; Der Kampf mit dem Dämon, 32

Belloy, Auguste de (1815-1871): Balzac, 321, 395, 440

Benatzky, Ralph (1887-1957):

Im weißen Rössl: Tagebücher, 350

Benedikt, Ernst (1882-1973): Tagebücher, 35, 40, 91, 94, 98, 167, 346, 359

Die Quellen des künstlerischen Schaffens (unter seinem Pseudonym „Erich Major“): Tagebücher, 35

Benedikt, Moritz (1849-1920): Die Welt von gestern, 122. 126

Benson, Edward Frederic (1867-1940):

Ferdinand Magellan: Tagebücher, 393, 397

Bentham, Jeremy (1748-1832): Romain Rolland, 120

Beraud, Henri (1885-1945): Tagebücher, 287, 301, 326, 329

Berg, Alban (1885-1935): Tagebücher, 359; Die Welt von Gestern, 394, 417

Berger, Alfred von (1853-1912): Die Welt von Gestern, 203-204

Bergmann, Alfred (1887-1975): Ich kenne den Zauber der Schrift, 124

Katalog der Sammlung Kippenberg. Goethe – Faust – Alt-Weimar (zusammen mit Fritz Adolf Hünich): Ich kenne den Zauber der Schrift, 123-125

Bergner, Elisabeth (1897-1986): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 159-160

Bergson, Henri-Louis (1859-1941): Begegnungen mit Büchern, 201; Romain Rolland, 30, 257; Tagebücher, 46

Berlioz, Hector (1803-1869): Romain Rolland, 48, 167; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Bernardi, Francesco: siehe Senesino

Bernauer, Rudolf (1880-1953):

Wie einst im Mai (gemeinsam mit Rudolf Schwarzer): Tagebücher, 169

Bernhard von Clairvaux (ca. 1090-1153): Der Kampf mit dem Dämon, 65

Bernheim, Hippolyte (1840-1919): Die Heilung durch den Geist, 121

Bernis, François-Joachim de Pierre de (1715-1794): Drei Dichter ihres Lebens, 53, 121;
Ich kenne den Zauber der Schrift, 95

Bernstein, Henri (1876-1953): Romain Rolland, 13, 18, 137

Bernus, Alexander von (1880-1965): „Was wir wollen!“, 100

Berquin, Louis de (ca. 1485-1529): Castellio gegen Calvin, 76; Triumph und Tragik des
Erasmus von Rotterdam, 180

Bertaux, Félix Adrien Nicolas (1881-1948): Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten,
422

*Panorama de la littérature allemande contemporaine/Geschichte der neuen deutschen
Literatur:* Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 422

Berthelot, Marcelin (1827-1907): Zeiten und Schicksale, 113, 119

Besenal, Peter Viktor von (1721-1791): Marie Antoinette, 149

Bethmann Hollweg, Theobald von (1856-1921): Zeiten und Schicksale, 255; Vor dem
Sturm, 90, 102

Bettelheim, Anton (1851-1930): Tagebücher, 19, 22

Beyle, Henri: s. Stendhal

Bèze Théodore de (1519-1605): Castellio gegen Calvin, 85, 138, 162-166, 191, 198-200,
207-210, 212, 216, 220

Responsio ad defensiones et reprehensiones Sebastiani Castellionis: Castellio gegen Calvin,
207-208

Bhagavad Gita: Rahel rechtet mit Gott, 12

Bibel: Auf Reisen, 156, 191, 247, 378; Balzac, 76, 88, 110, 193, 220, 348, 363, 449, 452-453;
Begegnungen mit Büchern, 66, 87, 102, 111, 113, 147, 149-150, 193, 195, 205; Ben Jonson's
„Volpone“, 179-180, 186, 202-204, 209, 227-228, 242-246, 249-250, 308-309, 365, 423, 428;
Brasilien, 181, 270, 274; Brennendes Geheimnis, 171, 303, 326; Buchmendel, 7-14, 45-46,
54, 60, 66-67, 72, 213, 251, 261; Castellio gegen Calvin, 26, 45-47, 50, 52, 61, 66, 76, 78-80,
83, 91, 95, 99, 142, 144, 146, 151-152, 154, 161, 163, 170, 177, 179, 188-189, 191, 194-195,
198, 200, 202, 212, 215, 220-222; Clarissa, 72, 177; Drei Dichter ihres Lebens, 63, 98, 125,
239, 241, 249, 269, 297, 306, 309, 320, 324, 326-327, 329-331, 334, 336-337, 339, 370, 375;
Drei Meister, 61, 91, 98, 103, 105-106, 117, 130, 154, 185, 195, 197; Emile Verhaeren, 37,
78-79; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 8, 37, 42, 50, 56-57, 60, 62, 81, 103,
224, 239, 271, 287, 319, 331, 358, 369; Die Heilung durch den Geist, 30, 70, 130-131, 156,

158, 161-162, 167, 175-176, 181, 183, 187, 189-190, 192, 204, 206, 212-213, 229, 232-233, 235-236, 240, 252, 295, 327, 355, 364; Joseph Fouché, 24, 59, 68, 115; Der Kampf mit dem Dämon, 54, 191, 206, 246, 261-262, 306; Das Lamm des Armen, 53, 67, 112, 132, 193, 263, 296, 353; Magellan, 21, 252; Maria Stuart, 23, 75, 77, 80, 156, 166-167, 194, 305, 309, 351, 353, 355, 394; Marie Antoinette, 20, 61, 66, 137, 186, 221, 230, 247, 270, 284, 301, 310, 348, 350, 388, 399, 468, 514; Rahel rechtet mit Gott, 7-11, 56-73, 115, 138, 140; Rhythmen, 82, 155-161, 208; Romain Rolland, 23, 26, 41, 108, 132, 152, 162-163, 166, 173, 194, 199, 201, 237, 258, 267-268, 278-279, 288, 295, 306, 333; Die schlaflose Welt, 44, 56, 68-73, 100, 102, 111, 115, 120, 122, 145, 158-160, 187-188, 192, 195, 206, 213, 216-217, 224-225, 243, 265; Silberne Saiten, 118, 222; Sternstunden der Menschheit, 10, 18, 20, 30, 33, 161, 169, 172, 184, 219, 277, 279; Tagebücher, 101, 144, 152, 186, 292, 343, 352, 368, 373, 459; Tersites/Jeremias, 118-327; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 48-49, 60, 73, 76, 106, 123-124, 139-140, 143-144, 155-156, 160-162, 183; Ungeduld des Herzens, 5, 98, 109, 157, 237, 257, 389, 397-399, 421, 454; Verwirrung der Gefühle, 123, 140-141, 197, 210, 262; Die Welt von Gestern, 10, 17-18, 26, 85, 127, 187, 230, 285, 288-289, 357-358, 374, 456-457, 482, 484; Zeiten und Schicksale, 89-90, 98, 101-103, 106-112, 115, 117, 120, 133, 148, 161, 165-168, 170-171, 174, 179, 187, 199, 209, 235-237, 256, 268, 270-271, 275, 330, 332-333, 367, 369, 391, 404-405, 436, 452; Einigung Europas, 20; „Erst wenn die Nacht fällt“, 23, 27, 68-70, 87, 99; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 438; Ich kenne den Zauber der Schrift, 95, 131, 139; Menschen und Schicksale, 117; Sternbilder, 19; Über Sigmund Freud, 241; „Was wir wollen!“, 126-127; „Worte haben keine Macht mehr“, 77, 90-91, 100, 142, 152-153, 175; Zeitlose, 17-19, 21, 30, 63-65, 78, 140; Zweigs Theater, 145, 152

Bibliomanen: siehe Bogeng, Gustav Adolf Erich

Bielschowsky, Albert (1847-1902): Begegnungen mit Büchern, 18
Goethe. Sein Leben und seine Werke: Begegnungen mit Büchern, 18

Bierbaum, Otto Julius (1865-1910): Tagebücher, 353; Die Welt von Gestern, 120

Billaud-Varenne, Jacques Nicolas (1756-1819): Joseph Fouché, 100, 114; Marie Antoinette, 510 [hier als „Billaud-Varennés“]

Binyon, Laurence (1869-1943): Die Welt von Gestern, 187; Zeitlose, 73

Birch-Pfeiffer, Charlotte (1800-1868): Zeiten und Schicksale, 88

Birinski, Leo (1893-1920) : Tagebücher, 16

Bismarck, Otto von (1815-1898): Drei Dichter ihres Lebens, 116; Romain Rolland, 329; Die schlaflose Welt, 266; Die Welt von Gestern, 83, 209, 410; Zeiten und Schicksale, 227, 265; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 206; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 163; Vor dem Sturm, 16, 58, 80

Bizet, Georges (1838-1875): Auf Reisen, 47; Zeiten und Schicksale, 148
Carmen: Auf Reisen, 53; Der Kampf mit dem Dämon, 245; Spanische Reise, (10)

Björnson, Björn (1859-1942): Tagebücher, 359

Björnson, Bjørnstjerne (1832-1910): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 298-299; Die Welt von Gestern, 89; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 52

Blake, William (1757-1827): Begegnungen mit Büchern, 113, 210; Der Kampf mit dem Dämon, 138; Tagebücher, 373; Die Welt von Gestern, 187-188, 190, 442; Zeiten und Schicksale, 208; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage*, 7; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 148; *Zeitlose*, 60-73
Amerika: Die Welt von Gestern, 187; *Zeitlose*, 62
Auguries of Innocence: *Zeitlose*, 70
Das Buch Hiob: Begegnungen mit Büchern, 113; Tagebücher, 373; Die Welt von Gestern, 187; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131; *Zeitlose*, 63-64
Europa: Die Welt von Gestern, 187; *Zeitlose*, 62
Jerusalem: *Zeitlose*, 62
King John: Die Welt von Gestern, 187, 190, 442
Songs of Experience: *Zeitlose*, 61
Songs of Innocence: *Zeitlose*, 61
The Angel that Presided o'er my Birth: *Zeitlose*, 64

Blanc, Louis (1811-1882): Joseph Fouché, 9; Marie Antoinette, 229

Blasco Ibáñez, Vicente (1867-1928): „Erst wenn die Nacht fällt“, 113-114, 118-120
Los cuatro jinetes del Apocalipsis: „Erst wenn die Nacht fällt“, 113-115, 117-120

Blavatsky, Helena Petrovna (1831-1891): Buchmendel, 204; Die Heilung durch den Geist, 122

Blei, Franz (1871-1943): Begegnungen mit Büchern, 167, 206

Bloch, Jean-Richard (1884-1947): Auf Reisen, 324; Tagebücher, 46, 48; Die Welt von Gestern, 161, 230, 430

Blok, Alexander Alexandrowitsch (1880-1921): „Worte haben keine Macht mehr“, 141
Die Zwölf: „Worte haben keine Macht mehr“, 141 [hier als „Les Douze“]

Blücher, Gebhard Leberecht von (1742-1819): Joseph Fouché, 211, 243, 245, 253; Sternstunden der Menschheit, 109-110, 112, 114, 117, 119-121

Blumenbach, Johann Friedrich (1752-1840): Sternbilder, 43

Boccaccio, Giovanni (1313-1375): Drei Dichter ihres Lebens, 28; Der Kampf mit dem Dämon, 79; „Worte haben keine Macht mehr“, 92
Decamerone: Auf Reisen, 64; Ben Jonson's „Volpone“, 310; Ungeduld des Herzens, 242; *Zeitlose*, 34

Boccherini, Luigi Rodolfo (1743-1805): Marie Antoinette, 135

Boccioni, Umberto (1882-1916): Tagebücher, 290

Bodenstedt, Friedrich Martin von (1819-1892): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 181
Die Lieder des Mirza-Schaffy: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 181

Bodenstein, Adam von (1528-1577): Castellio gegen Calvin, 208-209

Bodenstein, Andreas (genannt Karlstadt, ca. 1482-1541): Castellio gegen Calvin, 25, 146, 208; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 109, 156, 172

Bogeng, Gustav Adolf Erich (1881-1960):

Bibliomanen (ed. G. A. E. Bogeng): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 66-68

Böhme, Jakob (1575-1624): Die Heilung durch den Geist, 163, 190

Boiardo, Matteo Maria (1441-1494): Drei Dichter ihres Lebens, 96

Boileau, Nicolas (1636-1711): Marie Antoinette, 567; Zeitlose, 132

Bojer, Johan (1872-1959): Die Welt von Gestern, 150

Bolsec, Hieronymus (gest. ca. 1584): Castellio gegen Calvin, 118-120, 124

Bonaparte, Marie (1882-1962): Die Welt von Gestern, 474, 476

Bonaventura (1221-1274): Ben Jonson's „Volpone“, 125

Borck(e), Kaspar Wilhelm von (1704-1747): Das Lamm des Armen, 136

Borgese, Giuseppe Antonio (1882-1952): Die Welt von Gestern, 230, 348-349; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207

Borget, Auguste (1808-1877): Balzac, 120, 167, 505

Börne, Carl Ludwig (1786-1837): Die Heilung durch den Geist, 290; Tagebücher, 134
Aus den Denkwürdigkeiten der Zensur: Tagebücher, 134

Bosch, Hieronymus (ca. 1450-1516): Clarissa, 47

Bossuet, Jacques Bénigne (1627-1704): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 176; Marie Antoinette, 49; Zeiten und Schicksale, 111

Boucher, François (1703-1770): Drei Dichter ihres Lebens, 79; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 164

Bouillé, François-Claude-Amour de (1739-1800): Marie Antoinette, 355-357, 363, 375, 380-383

Boulanger, Louis (1807-1867): Balzac, 147

Portrait d'Honoré de Balzac: Balzac, 147

Bourdeille, Pierre de (ca. 1540-1614): Maria Stuart, 15, 35, 39, 47, 62, 65

Vies des dames galantes et des dames illustres: Maria Stuart, 47

Bourget, Paul (1852-1935): Begegnungen mit Büchern, 202-203; Die Welt von Gestern, 162; Zeitlose, 107

- Bourrienne, Louis Antoine Fauvelet de (1769-1834):** Joseph Fouché, 220-221, 231, 236; Zweigs Theater, 150 [hier als „Bourrienne“]
- Bouts, Thierry/Dieric (ca. 1420-1475):** Auf Reisen, 19
- Brach, Pierre de (1547-1605):** Zeiten und Schicksale, 556
- Brahe, Tycho (1546-1601):** Zeiten und Schicksale, 466; Tycho Brahes Weg zu Gott, 10-12
- Brahm, Otto (1856-1912):** Die Welt von Gestern, 135
- Brahms, Johannes (1833-1897):** Auf Reisen, 398-399, 402, 405; Romain Rolland, 187; Tagebücher, 354; Die Welt von Gestern, 28, 32, 37, 59, 62, 398, 417; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132, 137
Zigeunerlieder: Die Welt von Gestern, 398; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132
- Braid, James (1795-1860):** Die Heilung durch den Geist, 91, 120-121
- Brandão, Ambrósio Fernandes (1555-nach 1618):** Brasilien, 62
Diálogos das grandezas do Brasil: Brasilien, 62
- Brandes, Georg (1842-1927):** Emile Verhaeren, 247; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 175, 298, 301; Die schlaflose Welt, 163-165; Die Welt von Gestern, 150, 194, 394; Menschen und Schicksale, 118; „Worte haben keine Macht mehr“, 94, 97
Die Hauptströmungen der Literatur des neunzehnten Jahrhunderts: Die schlaflose Welt, 164
Goethe: Die schlaflose Welt, 164
Voltaire: Die schlaflose Welt, 164
- Brantôme:** s. Bourdeille, Pierre de
- Braun, Felix (1885-1973):** Tagebücher, 17, 21, 29, 35, 120, 237; „Was wir wollen!“, 103
Tantalos: Tagebücher, 237
- Bréal, Michel Jules Alfred (1832-1915):** Romain Rolland, 70; Tagebücher, 319
- Brentano, Clemens (1778-1842):** Die Heilung durch den Geist, 103; Der Kampf mit dem Dämon, 54, 164; Sternbilder, 49
- Brentano, Lujo (1844-1931):** Sternbilder, 49
Clemens Brentanos Liebesleben: Sternbilder, 49
- Brett, John Watkins (1805-1863):** Sternstunden der Menschheit, 156
- Breuer, Josef (1842-1925):** Die Heilung durch den Geist, 306-309, 346-347
- Breughel, Pieter (ca. 1525-1569):** Begegnungen mit Büchern, 198; Drei Dichter ihres Lebens, 79; Emile Verhaeren, 54; Tagebücher, 367
Die Erntenden: Tagebücher, 367 [hier als „The Harvesters“]
- Breuning, Stephan von (1774-1827):** Die Welt von Gestern, 400

- Březina, Otokar (1868-1929):** Emile Verhaeren, 198
- Briand, Aristide (1862-1932):** Die Welt von Gestern, 410; Zeiten und Schicksale, 225, 229
- Brieger, Freidrich Gustav (1900-1985):** Tagebücher, 393, 396
- Brion, Hélène (1882-1962):** Tagebücher, 281
- Brisset, Jean-Pierre (1837-1919):** Die Welt von Gestern, 244
- Brissot, Jacques Pierre (1754-1793):** Joseph Fouché, 21, 72; Marie Antoinette, 191, 304
- Brjussow, Waleri Jakowlewitsch (1873-1924):** Emile Verhaeren, 247; Tagebücher, 49, 73; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 128, *Beilage, 6*
- Brod, Max (1884-1968):** Begegnungen mit Büchern, 208-209; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 315; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage, 6*; Tycho Brahes Weg zu Gott, 7-13
Ein tschechisches Dienstmädchen: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage, 6*
Heidentum, Christentum und Judentum: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 315; Tycho Brahes Weg zu Gott, 11
Leben mit einer Göttin: Tycho Brahes Weg zu Gott, 11
Leoš Janáček. Leben und Werk: Tycho Brahes Weg zu Gott, 8
Lord Byron kommt aus der Mode: Begegnungen mit Büchern, 208-209
Reubeni, Fürst der Juden: Tycho Brahes Weg zu Gott, 10-12
Schloß Nornepygge: Tycho Brahes Weg zu Gott, 9
Tycho Brahes Weg zu Gott: Tycho Brahes Weg zu Gott, 10-12
- Brontë, Emily (1818-1848):** Tagebücher, 398
Wuthering Heights: Tagebücher, 398
- Bronzino, Agnolo (1503-1572):** Balzac, 480
- Browning, Elizabeth Barrett (1806-1861):** Emile Verhaeren, 233
Inclusions/Blasse Liebe: „Was wir wollen!“, 106 [Nachdichtung]
- Browning, Robert (1812-1889):** Emile Verhaeren, 233
- Brücke, Ernst Wilhelm von (1819-1892):** Die Heilung durch den Geist, 301, 303-304, 306
- Bruckner, Joseph Anton (1824-1896):** Auf Reisen, 398-399; Begegnungen mit Büchern, 201; Tagebücher, 374; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 466; Sternbilder, 56
Symphonie Nr. 7: Tagebücher, 374
- Brügel, Fritz (1897-1955):** Zeitlose, 23-24
Agamenon [Nachdichtung nach Aischylos]: Zeitlose, 23
Die Rächerinnen [Nachdichtung nach Aischylos]: Zeitlose, 23-24
Die Totenspenderinnen [Nachdichtung nach Aischylos]: Zeitlose, 24
- Brunelleschi, Filippo (1377-1446):** Auf Reisen, 398

- Brunetière, Ferdinand (1849-1906):** Romain Rolland, 53
- Bruno, Giordano (1548-1600):** Die schlaflose Welt, 193-194
- Bryce, James (1838-1922):** Brasilien, 92
- Buber, Martin (1878-1965):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 56; Zeiten und Schicksale, 140
- Bucer, Martin (1491-1551):** Castellio gegen Calvin, 25, 95-96, 125; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 108, 132; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143
- Buchanan, George (1506-1582):** Maria Stuart, 14, 206, 209, 237, 383, 387; Zeiten und Schicksale, 498
- Büchner, Karl Georg (1813-1837):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 237; Joseph Fouché, 39; Der Kampf mit dem Dämon, 31; Ich kenne den Zauber der Schrift, 129; Sternbilder, 15
Der Hessische Landbote: Joseph Fouché, 39
Leonce und Lena: Ich kenne den Zauber der Schrift, 129
- Buffon, Georges-Louis Leclerc de (1707-1788):** Buchmendel, 207; Drei Dichter ihres Lebens, 273; Marie Antoinette, 347
- Buisson, Ferdinand (1841-1932):** Castellio gegen Calvin, 229
Sébastien Castellion: Castellio gegen Calvin, 229
- Bullinger, Heinrich (1504-1575):** Castellio gegen Calvin, 162-163, 215; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143
- Bülow, Bernhard Heinrich Martin Karl von (1849-1929):** Die Welt von Gestern, 410; Vor dem Sturm, 60-61
- Bülow, Hans Guido von (1830-1894):** Der Kampf mit dem Dämon, 302
- Bulwer-Lytton, Edward (1803-1873):** Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68
Die letzten Tage von Pompeji: Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68
- Bunin, Iwan Alexejewitsch (1870-1953):** Begegnungen mit Büchern, 230
- Burckhard, Max (1854-1912):** Tagebücher, 70; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454 [hier als „Burckhardt“]
- Burckhardt, Jacob Christoph (1818-1897):** Der Kampf mit dem Dämon, 286, 325; Romain Rolland, 53; Zeiten und Schicksale, 117
- Bürger, Gottfried August (1747-1794):** Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 129, *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 59
Das hohe Lied von der Einzigen: Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 129, *Beilage*, 6

Burián von Rajecz, Stephan (1852-1922): Tagebücher, 140

Burnacini, Lodovico Ottavio (1636-1707): Zweigs Theater, 138

Burnett, Frances Eliza (1849-1924):

Little Lord Fauntleroy: Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68

Burns, Robert (1759-1796): Maria Stuart, 21

Buschbeck, Erhard (1889-1960): Die Welt von Gestern, 63

Busoni, Ferruccio (1866-1924): Buchmendel, 206; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 77-79, 271-272; Tagebücher, 290, 292, 297-298, 304; Die Welt von Gestern, 234, 315, 417; Zeiten und Schicksale, 82

Arlecchino oder Die Fenster: Die Welt von Gestern, 315

Doktor Faust: Die Welt von Gestern, 315

Busoni, Raffaello (1900-1962): Tagebücher, 297-298

Byron, Augusta Ada: siehe unter Lovelace, Ada

Byron, George Gordon Noel (1788-1824): Auf Reisen, 53; Balzac, 58, 116, 217, 222, 245, 265, 268, 359; Begegnungen mit Büchern, 158, 164, 207-213; Drei Dichter ihres Lebens, 84, 161, 223; Drei Meister, 55, 57, 109, 172; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 141, 176, 180, 229-230, 267; Der Kampf mit dem Dämon, 31, 71, 81, 146, 164; Maria Stuart, 185; Romain Rolland, 95, 269; Die schlaflose Welt, 200; Sternstunden der Menschheit, 153; Tagebücher, 327, 374; Die Welt von Gestern, 166; Zeiten und Schicksale, 241, 267-276, 477; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 157; Ich kenne den Zauber der Schrift, 95, 115, 130, 143, *Beilage*, 5; Menschen und Schicksale, 131; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 147; Sternbilder, 41, 43; Zeitlose, 74-95, 115

Abschied von England vor seiner Reise nach Lissabon: Zeiten und Schicksale, 275

Cain: Zeiten und Schicksale, 268, 271, 276; Zeitlose, 78, 84

Childe Harold's Pilgrimage: Drei Meister, 172; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 231; Sternstunden der Menschheit, 153; Zeiten und Schicksale, 270; Zeitlose, 74, 89

Don Juan: Auf Reisen, 53; Tagebücher, 374; Zeiten und Schicksale, 270, 273-275; Zeitlose, 74-75, 78

English Bards and Scotch Reviewers: Zeiten und Schicksale, 273

Hints from Horace: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130 [hier als „Hints of Horace“]

Hours of Idleness: Zeiten und Schicksale, 273

I speak not, I trace not, I breathe not thy name: Zeitlose, 84

Lara, A Tale: Begegnungen mit Büchern, 207; Zeitlose, 80, 87

Manfred: Balzac, 217, 222; Tagebücher, 374 [hier als „Macbeth“]; Zeiten und Schicksale, 267, 273, 275; Zeitlose, 78, 84-85, 91

Poems to Thyrza: Zeitlose, 89

Sardanapalus: Zeitlose, 78

Stanzas to Augusta: Zeiten und Schicksale, 275; Zeitlose, 82

The Corsair: Balzac, 116; Zeitlose, 78

The Dream/Der Traum: Zeitlose, 88

The Prisoner of Chillon: Das Lamm des Armen, 208

Cadamosto, Alvise (ca.1432-1483): Zeiten und Schicksale, 397, 411

Caesar, Gaius Iulius (100-44 v. Chr.): Auf Reisen, 323; Castellio gegen Calvin, 40, 154; Drei Dichter ihres Lebens, 21; Drei Meister, 151; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 339; Die Heilung durch den Geist, 106; Joseph Fouché, 141, 146, 154, 156; Das Lamm des Armen, 136, 152-156, 169, 289, 335; Magellan, 101; Maria Stuart, 422; Marie Antoinette, 35, 47, 100; Romain Rolland, 206; Die schlaflose Welt, 191, 251, 262-262, 266; Sternstunden der Menschheit, 37, 108, 153, 171, 250-253, 255-259, 262-265, 267-268, 271; Die Welt von Gestern, 441; Zeiten und Schicksale, 35, 44, 96, 167, 287, 340-343, 345-349, 353-355, 357-359, 361, 390; „Worte haben keine Macht mehr“, 63, 162; Zeitlose, 44
De bello Gallico: Zeiten und Schicksale, 44

Caillaux, Joseph (1863-1944): Vor dem Sturm, 107

Ça ira: s. Ah! Ça ira

Caldara, Antonio (1670-1736): Auf Reisen, 399; Die schlaflose Welt, 197

Calderón de la Barca, Pedro (1600-1681): Brasilien, 61; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 204, 289; Der Kampf mit dem Dämon, 116; Die schlaflose Welt, 196; „Erst wenn die Nacht fällt“, 80; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; Spanische Reise, (15); „Worte haben keine Macht mehr“, 92; Zeitlose, 34

La dama duende/Dame Kobold: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 289

Callot, Jacques (1592-1635): Clarissa, 47; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 225; Zweigs Theater, 138

Calvin, Johannes (1509-1564): Balzac, 453; Castellio gegen Calvin; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 170; Die Heilung durch den Geist, 222, 276; Maria Stuart, 67-69, 74-75, 77, 396; Marie Antoinette, 253; Romain Rolland, 31, 130; Die schlaflose Welt, 255; Sternstunden der Menschheit, 278; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 12, 22, 73; Die Welt von Gestern, 87, 198; Zeiten und Schicksale, 167, 368, 431, 530, 541, 544; „Erst wenn die Nacht fällt“, 78; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Calumniae nebulonis cuiusdam: Castellio gegen Calvin, 192-196

Institutio christianae religionis/Institution de la religion chrétienne: Castellio gegen Calvin, 26-27, 30, 56, 77, 100-101, 174-175, 218

Verteidigung des rechten Glaubens: Castellio gegen Calvin, 140, 168-169, 177, 180

Cambacérès, Jean-Jacques Régis de (1753-1824): Joseph Fouché, 190

Camerarius, Joachim (1500-1574): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 79

Camões, Luís Vaz de (ca. 1525-1580): Brasilien, 23, 29; Magellan, 28-29, 59, 61-62; Zeiten und Schicksale, 442; „Erst wenn die Nacht fällt“, 80

Die Lusiaden: Brasilien, 23, 27-29, 60, 65, 117, 119; Magellan, 28, 62

No mar tanta tormenta, e tanto dano/Weh, wieviel Not und Fährnis auf dem Meere (Lusiaden I, 106): „Was wir wollen!“, 138 [Nachdichtung]

Campan, Jeanne Louise Henriette (1752-1822): Marie Antoinette, 95, 198, 345, 351

Mémoires sur la vie privée de Marie Antoinette: Marie Antoinette, 95-96, 345, 351

- Canaletto (i.e. Giovanni Antonio Canal) (1697-1768):** Phantastische Nacht, 177
- Canciani, Alfonso (1863-1955):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 22-27
Dante-Denkmal: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 23, 26-27
Denkmal für Kaiserin Elisabeth: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 22-23
Ringende Knaben: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 24
Sitzender Mann: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 24
- Canon, Hans (1829-1885):** „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-420
Die Mittagsruhe: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420
- Canova, Antonio (1757-1822):** „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420
- Canovai, Stanislas (1740-1811):** Zeiten und Schicksale, 441
Elogio d' Amerigo Vespucci: Zeiten und Schicksale, 441
- Capito, Wolfgang (1478-1541):** Castellio gegen Calvin, 95
- Capy, Marcelle (1891-1962):** Romain Rolland, 299
Une voix de femme dans la mêlée: Romain Rolland, 299
- Cardim, Fernão (1549-1625):** Brasilien, 157
- Carducci, Giosuè (1835-1907):** Emile Verhaeren, 180, 184-185; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187, 207
Il poeta: Emile Verhaeren, 184-185
- Carlyle, Thomas (1795-1881):** Emile Verhaeren, 93; Romain Rolland, 29, 153; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130; Sternbilder, 111
History of Friedrich II of Prussia: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
On Heroes, Hero-Worship, and the Heroic in History: Sternbilder, 111
- Carnegie, Andrew (1835-1919):** Die schlaflose Welt, 118
- Carnot, Lazare Nicolas Marguerite (1753-1823):** Joseph Fouché, 9, 19, 34, 86, 95, 109, 113, 138-139, 232, 242, 252, 255, 258, 263, 266; Das Lamm des Armen, 338, 371-373, 394; Romain Rolland, 121, 343; Sternstunden der Menschheit, 105; Vor dem Sturm, 138
- Carossa, Hans (1878-1956):** Tagebücher, 347, 350-351; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 422-426; „Worte haben keine Macht mehr“, 142
Der Arzt Gion: Tagebücher, 347
Eine Kindheit: Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 423
Führung und Geleit: „Worte haben keine Macht mehr“, 142
Rumänisches Tagebuch: Tagebücher, 347; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 423
Verwandlungen einer Jugend: Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 423
- Carpaccio, Vittore (ca. 1455-1526):** Romain Rolland, 52
- Carpani, Giuseppe (1752-1825):** Drei Dichter ihres Lebens, 192

Carr, Edward Hallett (1892-1982): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 205
The Romantic Exiles: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 205

Carrière, Eugène (1849-1906): Auf Reisen, 75; Emile Verhaeren, 239, 268, 285

Cartesius: s. Descartes, René

Caruso, Enrico (1873-1921): Brasilien, 306

Casanova, Francesco Giuseppe (1727-1803): Drei Dichter ihres Lebens, 51

Casanova, Giacomo Girolamo (1725-1798): Auf Reisen, 91, 227, 230; Balzac, 154, 268; Drei Dichter ihres Lebens, 10, 25-127, 150, 220, 231, 297; Die Heilung durch den Geist, 70; Marie Antoinette, 128, 242; Phantastische Nacht, 18; Die schlaflose Welt, 17, 244; Ungeduld des Herzens, 36, 242; Die Welt von Gestern, 312; Zeiten und Schicksale, 485; Ich kenne den Zauber der Schrift, 113-114, 130; Sternbilder, 24

Démonstration géométrique de la duplication du cube: Drei Dichter ihres Lebens, 54

Geschichte meines Lebens/Memoiren: Drei Dichter ihres Lebens, 29-30, 32, 49, 64-65, 68, 71-72, 77, 83, 88, 95-96, 99-101, 107-109, 113-114, 117-126; Marie Antoinette, 242;

Phantastische Nacht, 18; Ungeduld des Herzens, 242; Ich kenne den Zauber der Schrift, 113-114; Sternbilder, 24

Icosameron: Drei Dichter ihres Lebens, 27, 54, 106

Odysseus und Circe: Drei Dichter ihres Lebens, 54

Cassirer, Ernst (1874-1945): Der Kampf mit dem Dämon, 102; Die Welt von Gestern, 27

Castellio, Sebastian (1515-1563): Castellio gegen Calvin, 7, 9-13, 17-21, 66, 70-71, 74-92, 102, 118-120, 135, 138, 140-141, 144-148, 150-159, 161-163, 165-167, 169-171, 173-184, 187-196, 198-201, 203-212, 214-217, 223-227, 229; Die Welt von Gestern, 198; Zeiten und Schicksale, 531

Conseil à la France désolée: Castellio gegen Calvin, 204-206

Contra libellum Calvini: Castellio gegen Calvin, 167-184

De arte dubitandi et confidendi, ignorandi et sciendi: Castellio gegen Calvin, 7, 146, 229

De haereticis/Traicté des hérétiques/Von den Ketzern: Castellio gegen Calvin, 9, 20, 135, 149-163, 166, 211, 225, 229

Dialogi sacri: Castellio gegen Calvin, 78

Castelnau, Michel de: s. Mauvissière

Castiglione, Baldassare (1478-1529):

Il Libro del Cortegiano: Auf Reisen, 401; Drei Dichter ihres Lebens, 123; Die Welt von Gestern, 30

Cavour, Camillo Benso von (1810-1861): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 204

Caxton, William (ca. 1422-1491): Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 67

Cazals, Frédéric-Auguste (1865-1941): Menschen und Schicksale, 142

Cellini, Benvenuto (1500-1571): Balzac, 177; Drei Dichter ihres Lebens, 68; Die schlaflose Welt, 255

Cena, Giovanni (1870-1917): Die Welt von Gestern, 150; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 192-193

Gli ammonitor/Mahnungen: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 192-193

Homo: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 192-193

Cendrars, Blaise (1887-1961): Sternstunden der Menschheit, 144

L`Or: Sternstunden der Menschheit, 144

Cervantes Saavedra, Miguel de (1547-1616): Auf Reisen, 57; Begegnungen mit Büchern, 14; Brasilien, 61; Drei Dichter ihres Lebens, 115; Drei Meister, 79; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 238, 358; Joseph Fouché, 106; Der Kampf mit dem Dämon, 212; Sternstunden der Menschheit, 29; Zeiten und Schicksale, 242, 442; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111; Menschen und Schicksale, 131; Stefan Zweig 1881–1942, 16; „Worte haben keine Macht mehr“, 92

Don Quichote: Auf Reisen, 53; Balzac, 377; Begegnungen mit Büchern, 198; Castello gegen Calvin, 94, 96, 100; Drei Dichter ihres Lebens, 115; Die Heilung durch den Geist, 96, 132-133; Joseph Fouché, 180, 236; Magellan, 29, 59, 102; Maria Stuart, 374; Marie Antoinette, 401, 476; Romain Rolland, 166; Die schlaflose Welt, 120, 196, 255; Zeiten und Schicksale, 242, 438; Menschen und Schicksale, 131; Spanische Reise, (10)

Novelas ejemplares: Der Kampf mit dem Dämon, 212

Cézanne, Paul (1839-1906): Brasilien, 217; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 342; Tagebücher, 53, 287; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 297

Chamberlain, Houston Stewart (1855-1927): Begegnungen mit Büchern, 18, 32; Sternbilder, 55

Goethe: Begegnungen mit Büchern, 18, 32

Chamberlain, Joseph Austen (1863-1937): Die Welt von Gestern, 184, 258, 467-471, 485; Zeiten und Schicksale, 158-159

Chamfort, Nicolas (1741-1794): Drei Dichter ihres Lebens, 215; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 169; Romain Rolland, 297

Chamisso, Adelbert von (1781-1838): Balzac, 61; Begegnungen mit Büchern, 125; Das Stefan Zweig Buch, 317; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 456 [hier als „Thamisso“]; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Peter Schlemihls wundersame Geschichte: Balzac, 61; Begegnungen mit Büchern, 99; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 456

Chandler, Richard (1738-1810): Der Kampf mit dem Dämon, 102

Charcot, Jean-Martin (1825-1893): Die Heilung durch den Geist, 91, 121, 302-305, 347; Die Welt von Gestern, 89; Zeiten und Schicksale, 291

La foi qui guérit: Die Heilung durch den Geist, 303

Chastelard, Pierre de Bocosel de (1540-1562): Maria Stuart, 14, 89, 91-96, 147, 151, 173, 183, 210, 301, 368, 418

Chateaubriand, François René de (1768-1848): Balzac, 34, 172, 499 ; Brasilien, 179; Drei Dichter ihres Lebens, 167, 178, 202; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 229-230; Joseph Fouché, 261

Atala: Brasilien, 179; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 231

René: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 168, 231

Châteaubriant, Alphonse de (1877-1951): Tagebücher, 61, 276 [jeweils als „Chateaubriand“]

Chaucer, Geoffrey (ca. 1343-1400): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 358; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 41; Verwirrung der Gefühle, 197

Chaumette, Pierre-Gaspard (1763-1794): Marie Antoinette, 514, 516

Chénier, André (1762-1794): Balzac, 119 ; Der Kampf mit dem Dämon, 31, 229; Das Lamm des Armen, 338, 389-391, 393-396, 403; Die Welt von Gestern, 172; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 60

Chénier, Marie-Joseph (1764-1811): Balzac, 45; Das Lamm des Armen, 391

Cherubini, Luigi (1760-1842): Die schlaflose Welt, 197

Chesterton, Gilbert Keith (1874-1936): Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Chiesa, Francesco (1871-1973): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 194; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 155

Calliope: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 194

Choderlos de Laclos, Pierre-Ambroise-François (1741-1803): Marie Antoinette, 191, 308

Chopin, Frédéric François (1810-1849): Auf Reisen, 402; Balzac, 166-167, 265; Drei Dichter ihres Lebens, 332, 367; Die schlaflose Welt, 62, 198; Verwirrung der Gefühle, 21; Die Welt von Gestern, 32, 398; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 209; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132, 139, 143

Ballade ohne Worte: Verwirrung der Gefühle, 21

Barcarolle: Die Welt von Gestern, 398

Trois Mazurkas: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Chrobak, Rudolf (1843-1910): Die Heilung durch den Geist, 347

Chrysostomos, Johannes (349-407): Castellio gegen Calvin, 149

Chuquet, Arthur Maxime (1853-1925): Begegnungen mit Büchern, 166

Stendhal – Beyle: Begegnungen mit Büchern, 166

Churchill, Winston (1874-1965): Tagebücher, 453, 460

Chytraeus, David (1530-1600): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 97

Cicero, Marcus Tullius (106-43 v. Chr.): Castellio gegen Calvin, 75; Romain Rolland, 51; Sternstunden der Menschheit, 250-275; Tagebücher, 426, 429; Triumph und Tragik des

Erasmus von Rotterdam, 86, 99; Die Welt von Gestern, 41; Zeiten und Schicksale, 340-365, 469, 516, 526; „Erst wenn die Nacht fällt“, 74
Ad Atticum: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 86
Cato maior de senectute: Sternstunden der Menschheit, 254, 271-273; Zeiten und Schicksale, 344, 362-363
De consolatione: Sternstunden der Menschheit, 254; Zeiten und Schicksale, 344 [hier jeweils als „Consolationes“]
De officiis: Sternstunden der Menschheit, 260-262, 265; Zeiten und Schicksale, 350-353, 356
De oratore: Sternstunden der Menschheit, 254; Zeiten und Schicksale, 344
De re publica: Sternstunden der Menschheit, 250; Zeiten und Schicksale, 340
In Catilinam/Reden gegen Catilina: Sternstunden der Menschheit, 250, 258; Zeiten und Schicksale, 340, 348
In Verrem/Reden gegen Verres: Sternstunden der Menschheit, 250; Zeiten und Schicksale, 340
Philippicae orationes/Reden gegen Antonius: Sternstunden der Menschheit, 266-267; Zeiten und Schicksale, 356-357

Cimabue (ca. 1240-1302): Auf Reisen, 398; Zeiten und Schicksale, 94

Cimara, Domenico (1749-1801): Drei Dichter ihres Lebens, 148, 155, 208; Die schlaflose Welt, 197; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132
Il matrimonio segreto: Drei Dichter ihres Lebens, 159; Die schlaflose Welt, 197

Clair, René (1898-1981): Tagebücher, 348
Un Million: Tagebücher, 348

Claudel, Paul (1868-1955): Auf Reisen, 245; Begegnungen mit Büchern, 200, 202-204, 206; Romain Rolland, 13, 18, 25, 47-48, 51-52, 61, 76, 91; Tagebücher, 40, 45-46, 53, 66, 274; Die Welt von Gestern, 161, 192; Das Stefan Zweig Buch, 316, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 4, 6
La jeune fille Violaine: Begegnungen mit Büchern, 204
L'Annonce faite à Marie/Verkündigung: Begegnungen mit Büchern, 200, 204-206; Romain Rolland, 47; Tagebücher, 40; Die Welt von Gestern, 192; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 6

Claus, Emile (1849-1924): Emile Verhaeren, 39

Clemenceau, Georges (1841-1929): Die schlaflose Welt, 124; Sternstunden der Menschheit, 282, 287, 291, 294; Tagebücher, 281; Die Welt von Gestern, 297, 309; Zeiten und Schicksale, 372, 377, 381, 384; Ich kenne den Zauber der Schrift, 110; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 122-123; „Worte haben keine Macht mehr“, 161

Clodion (i.e. Caude Michel) (1738-1814): Marie Antoinette, 135

Cloots, Anacharsis (1755-1794): Die Heilung durch den Geist, 108; Das Lamm des Armen, 402; Marie Antoinette, 445; Romain Rolland, 120

Clouet, François (1510-1572): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 173; Maria Stuart, 33, 35, 49 [hier als „Janet“]

Cochlaeus, Johannes (1479-1552): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 97

Cochrane, Thomas (1775-1860): Tagebücher, 404

Colburn Mayne, Ethel (1870-1941): Begegnungen mit Büchern, 210 [hier als „Ethel Colburn-Magne“]

Byron: Begegnungen mit Büchern, 210

Colet, John (1467-1519): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 39-40

Collot d'Herbois, Jean-Marie (1750-1796): Buchmendel, 111, 115; Joseph Fouché, 40, 54-55, 58-61, 64-67, 69, 95, 100, 103, 114, 174, 254; Marie Antoinette, 177-178; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Colombo, Fernando (1488-1539): Zeiten und Schicksale, 457

Vida del Almirante Don Cristobal Colon: Zeiten und Schicksale, 457

Comte, Auguste (1798-1857): Brasilien, 184 ; Sternbilder, 115

Condillac, Étienne Bonnot de (1714-1780): Die Heilung durch den Geist, 30

Condorcet, Marie Jean Antoine (1743-1794): Joseph Fouché, 25-26, 28, 34, 72-73; Das Lamm des Armen, 353-355; Marie Antoinette, 484; Romain Rolland, 343

Esquisse d'un tableau historique des progrès de l'esprit humain: Marie Antoinette, 484

Conrad, Joseph (1857-1924): Brasilien, 236; Die Heilung durch den Geist, 138; Ich kenne den Zauber der Schrift, 115, 129

Der Nigger von der Narzissus: Die Heilung durch den Geist, 138

Conrad von Hötendorf, Franz (1852-1925): Clarissa, 10, 112; Tagebücher, 101, 105, 143, 150, 166; Die Welt von Gestern, 240; Vor dem Sturm, 98

Contreras, Alonso de (1582-ca. 1641): Drei Dichter ihres Lebens, 118

Vida/Memoiren: Drei Dichter ihres Lebens, 118

Conz, Karl Philipp (1762-1827): Der Kampf mit dem Dämon, 53

Coogan, Jackie (1914-1984): Zeiten und Schicksale, 32

Coonen, Alice (1889-1974): Auf Reisen, 302

Cooper, Alfred Duff (1890-1954): Tagebücher, 460, 463

Cooper, James Fenimore (1789-1851): Auf Reisen, 131, 134; Balzac, 119, 132, 217; Brasilien, 179

Der letzte Mohikaner: Auf Reisen, 134

Lederstrumpf: Begegnungen mit Büchern, 15; Brasilien, 179; Zeiten und Schicksale, 90

Coornhert, Dirck Volkertszoon (1522-1590): Castellio gegen Calvin, 224

Coppée, François Édouard Joachim (1842-1908): Begegnungen mit Büchern, 203; Emile Verhaeren, 9, 143; Zeiten und Schicksale, 243-244, 254; Menschen und Schicksale, 133, 141; Zeitlose, 128

Le reliquaire: Zeiten und Schicksale, 243; Menschen und Schicksale, 133

Coquelin, Benoît-Constant (1841-1909): Spanische Reise, (15)

Corelli, Marie (1855-1924): Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68

Corneille, Pierre (1606-1684): Balzac, 388; Drei Dichter ihres Lebens, 151; Marie Antoinette, 49; Romain Rolland, 47, 115-116; Die schlaflose Welt, 196; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 104; „Worte haben keine Macht mehr“, 92

Cornell, Katherine (1898-1974): Tagebücher, 372

Cosa, Juan de la (ca. 1449-1510): Zeiten und Schicksale, 427

Costa, Cláudio Manuel da (1729-1789): Brasilien, 76

Coste, Hilde (1894-1919): Tagebücher, 155

Coster, Charles Théodore Henri de (1827-1879): Begegnungen mit Büchern, 193-198; Emile Verhaeren, 37, 40, 164, 257; „Worte haben keine Macht mehr“, 100; Zeitlose, 120, 122-123

Tyll Ulenspiegel und Lamme Goedzak: Begegnungen mit Büchern, 193-199; Emile Verhaeren, 37, 164, 257; „Worte haben keine Macht mehr“, 100; Zeitlose, 120, 122-125

Coudenhove, Paula von (1863-1934): Tagebücher, 359

Coudenhove-Kalergi, Richard Nikolaus von (1894-1972): Tagebücher, 359

Coué, Émile (1857-1926): Die Heilung durch den Geist, 120, 149, 202, 270, 342

Courbet, Gustave (1819-1977): Auf Reisen, 293; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 8

Courteline, Georges (1858-1929): Ich kenne den Zauber der Schrift, 115; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 104

Boubouroche: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 105

Er und sie: Tagebücher, 169

Courths-Mahler, Hedwig (1867-1950): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 183

Courtney, Leonard Henry (1832-1918): Tagebücher, 235

Coward, Noël Peirce (1899-1973): Tagebücher, 373

Point Valaine: Tagebücher, 373 [hier als „Port Fontaine“]

Coytel, Antoine (1661-1722): Balzac, 462

Cranach, Lucas (ca. 1475-1553): Begegnungen mit Büchern, 201; Ich kenne den Zauber der Schrift, 142

Cranmer, Thomas (1489-1556): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 39

Crawford Lindsay, Alexander William (1812-1880): Ich kenne den Zauber der Schrift, 126

Crébillon, Claude-Prosper Jolyot de (1707-1777): Drei Dichter ihres Lebens, 107, 118

Creelman, James (1859-1915):
Diaz: Master of Mexico: Die schlaflose Welt, 17

Cripps, Richard Stafford (1889-1952): Tagebücher, 462

Crispi, Francesco (1819-1901): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 205; Vor dem Sturm, 58

Croce, Benedetto (1866-1952): Die Welt von Gestern, 280, 388-389; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207; Sternbilder, 39; „Worte haben keine Macht mehr“, 75

Croisset, Francis de (1877-1937): Romain Rolland, 13

Crommelynck, Fernand (1886-1970): Emile Verhaeren, 39, 310; Die Welt von Gestern, 252

Cruppi, Jean Charles Marie (1855-1931): Tagebücher, 273

Crüwell, Gottlieb August (1866-1931): Tagebücher, 30

Csokor, Franz Theodor (1885-1969): Tagebücher, 19, 29, 156, 359
Der große Kampf: Tagebücher, 156

Cunha, Euclides da (1866-1909): Brasilien, 38, 151, 179, 312
Os Sertões: Brasilien, 179-180, 312

Curie, Marie (1867-1934): Die schlaflose Welt, 245

Curione, Celio Secondo (1503-1569): Castellio gegen Calvin, 147, 162

Curtius, Ernst Robert (1886-1956): Romain Rolland, 223

Cuvier, Georges (1769-1832): Drei Meister, 24

Cvijiv, Jovan (1865-1927): Vor dem Sturm, 25

Cyrano de Bergerac, Savinien (1619-1655): Romain Rolland, 119

Czepko von Reigersfeld, Daniel (1605-1660): Sternbilder, 17
Sexcenta Monodisticha Sapientium: Sternbilder, 17

Czinner, Paul (1890-1982): Tagebücher, 14
Satans Maske: Tagebücher, 14

- Daffinger, Moritz Michael (1790-1849):** Balzac, 276, 448
- D'Agoult, Marie (1805-1876):** Balzac, 265
- Dahn, Felix (1834-1912):** Die Welt von Gestern, 63
- Dakin, Edwin Franden (1898-1976):** Die Heilung durch den Geist, 131 [hier als „Frank A. Dakin“]
Mrs. Eddy: The Biography of a Virginal Mind: Die Heilung durch den Geist, 131
- Dalberg, Karl Theodor von (1744-1817):** Die Heilung durch den Geist, 118
- D'Albert, Eugen (1864-1932):** Tagebücher, 27
- Dalcroze, Émile:** s. Jaques-Dalcroze, Émile
- D'Alembert, Jean-Baptiste le Rond (1717-1783):** Romain Rolland, 112
- Dalí, Salvador (1904-1989):** Die Welt von Gestern, 478; „Worte haben keine Macht mehr“, 188
- D'Angers, Pierre Jean David (1788-1856):** Balzac, 147, 518; Begegnungen mit Büchern, 30
Honoré de Balzac: Balzac, 147, 518
- Danhauser, Josef Franz (1805-1845):** Die Welt von Gestern, 400; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420-421
Mutterliebe: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 421
- D'Annunzio, Gabriele (1863-1938):** Balzac, 359; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 278; Die schlaflose Welt, 49; Tagebücher, 167, 171, 173, 175; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 184, 186-191, 195, 207; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
A Dante: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187
Al re Giovino: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187
Francesca di Rimini: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 185
La canzone di Garibaldi: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187
La laude di Dante: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
La Nave: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 186-190
Laudi del cielo, del mare, della terra e degli eroi: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 185, 207 [hier als „Laudi“]
Nel primo centenario della nascita di Vittore Hugo: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187
Nel primo centenario della nascita di Vincenzo Bellini: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187
Per la morte di Giovanni Segantini: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187
Per la morte di Giuseppe Verdi: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187
Per la morte di un distruttore: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187
Römische Elegien: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 184-185
- Dante Alighieri (1265-1321):** Auf Reisen, 49, 327; Begegnungen mit Büchern, 12, 177, 186, 221; Ben Jonson's „Volpone“, 209; Brennendes Geheimnis, 147; Buchmendel, 255; Drei Dichter ihres Lebens, 28, 71, 109, 115; Drei Meister, 87, 90, 137, 194, 197; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 23, 26, 177, 358; Joseph Fouché, 106, 236; Der Kampf mit dem Dämon, 79, 116, 143; Marie Antoinette, 499; Phantastische Nacht, 103; Romain Rolland,

163, 219; Die schlaflose Welt, 104, 111, 253; Silberne Saiten, 125, 130, 132; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 57, 63; Die Welt von Gestern, 60, 268; Zeiten und Schicksale, 93-104, 239, 242, 270-271, 273-274, 393, 417, 442, 458; Abschied von Europa, 280; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187, 194, 207; Ich kenne den Zauber der Schrift, 105, 130, 142; Menschen und Schicksale, 131; Stefan Zweig 1881–1942, 16; „Worte haben keine Macht mehr“, 92

Göttliche Komödie/Divina commedia: Auf Reisen, 49, 327, 329; Balzac, 440; Begegnungen mit Büchern, 177; Ben Jonson's „Volpone“, 209; Drei Dichter ihres Lebens, 71, 115; Drei Meister, 90, 137, 194, 197; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 26; Joseph Fouché, 236; Der Kampf mit dem Dämon, 143; Marie Antoinette, 499; Romain Rolland, 163, 205, 210, 219; Die schlaflose Welt, 98, 104-106, 108, 111; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 57, 63; Die Welt von Gestern, 60; Zeiten und Schicksale, 94-104, 242, 273-274, 393; Abschied von Europa, 280; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 194; Menschen und Schicksale, 131

Il Convivio: Zeiten und Schicksale, 101

Vita Nova: Balzac, 409; Brennendes Geheimnis, 147; Silberne Saiten, 125; Das große Lesebuch, 144

Danzer, Alfons (1842-1899): Ungeduld des Herzens, 422

Daru, Pierre Antoine Noel Bruno (1767-1829): Drei Dichter ihres Lebens, 145-148, 153, 156, 158

Histoire de la république de Venise: Drei Dichter ihres Lebens, 145

Darwin, Charles (1809-1882): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 306; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 95; Die Welt von Gestern, 381

Über die Entstehung der Arten: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 306 [hier als „Entwicklungsgeschichte“]

Daudet, Alphonse (1840-1897): Auf Reisen, 47; Brasilien, 179; Clarissa, 63; Zeiten und Schicksale, 138; Zeiten und Schicksale, 286, 291; Zeitlose, 128

Die wunderbaren Abenteuer des Tartarin von Tarascon: Auf Reisen, 38; Brasilien, 179; Clarissa, 81

Daudet, Léon (1867-1942): Tagebücher, 279; Zeiten und Schicksale, 286, 288, 290-294, 296-297

Daudet, Philippe (1909-1923): Zeiten und Schicksale, 286-297

Les parfums maudits: Zeiten und Schicksale, 289-290

Daumier, Honoré (1808-1879): Das Lamm des Armen, 309

Robert Macaire: Das Lamm des Armen, 309

Daunou, Pierre-Claude (1761-1840): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 170; Joseph Fouché, 34

David, Gerard (ca. 1460-1523): Auf Reisen, 20; Emile Verhaeren, 56; Tagebücher, 76

David, Jacques-Louis (1748-1825): Marie Antoinette, 514-515, 552-553 ; Tagebücher, 67

David, Jakob Julius (1859-1906): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 56; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 54

Davin, Félix (1807-1836): Balzac, 440

Dazincourt, Joseph Jean Baptiste Albouy (1747-1809): Marie Antoinette, 197

Debran, Isabelle (?-?): Tagebücher, 315

Debret, Jean-Baptiste (1768-1848): Brasilien, 68, 183, 285
Voyage pittoresque et historique au Brésil: Brasilien, 69, 285

Debrit, Jean (Ami Gustave Eugène) (1880-1956): Romain Rolland, 300; Tagebücher, 283, 323

Debussy, Achille-Claude (1862-1918): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 307; Romain Rolland, 69, 189; Tagebücher, 278; Die Welt von Gestern, 62

Décsey, Ernst (1870-1941): Romain Rolland, 187; Sternbilder, 56 [hier als „Deczey“]
Bruckner – Versuch eines Lebens: Sternbilder, 56
Hugo Wolf – Das Leben und das Lied: Romain Rolland, 187

Defoe, Daniel (1660-1731): Die Welt von Gestern, 89
Robinson Crusoe: Begegnungen mit Büchern, 64-65; Brasilien, 231, 275; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 223; Magellan, 56; Sternstunden der Menschheit, 227; Tagebücher, 260

Defregger, Franz (1835-1921): Emile Verhaeren, 53; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 160

Dehmel, Richard Fedor Leopold (1863-1920): Begegnungen mit Büchern, 85; Emile Verhaeren, 7, 18, 83, 180, 183, 220, 225, 255, 304; Tagebücher, 86, 88, 90, 267, 275, 302; Die Welt von Gestern, 73, 120, 121, 135, 143, 208, 236, 263, 278, 291; Das Stefan Zweig Buch, 318; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 49-52; Zeitlose, 131
Bergpsalm: Emile Verhaeren, 7, 83-84 [hier als „Bergpredigt“]

Delacroix, Ferdinand Victor Eugène (1798-1863): Balzac, 173 ; Begegnungen mit Büchern, 14; Tagebücher, 65; Zeiten und Schicksale, 275; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111 [hier als „De la Croix“]
Der Schiffbruch des Don Juan: Zeiten und Schicksale, 275

Deleuze, Joseph Philippe François (1753-1835): Die Heilung durch den Geist, 120

Demolder, Eugene (1862-1919): Emile Verhaeren, 39

Demosthenes (384-322 v. Chr.): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 64

Denikin, Anton Iwanowitsch (1872-1947): „Worte haben keine Macht mehr“, 112

Déroulède, Paul (1846-1914): Emile Verhaeren, 137

Derp, Clothilde von (1892-1974): Tagebücher, 292 [hier als „Clothilde van Derp“]

Desbordes-Valmore, Marceline (1786-1859): Balzac, 119, 166, 480; Begegnungen mit Büchern, 216; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 83-162; Tagebücher, 47, 74, 77
Élégies: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 91-102, 104, 110, 114-115, 119, 137, 139-141, 146, 153-154, 157, 169, 172; Die Welt von Gestern, 158
La couronne effeuillée: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 159-160
Le Berceau d'Hélène: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 145
L'écolier: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 153
Les deux mères: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 115
Les pleurs: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 98
L'oreiller d'une petite fille: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 151-153
Ma chambre: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 136-137
Pauvres fleurs: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 133, 147
Renoncement: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 148, 158
Un Nouveau-né – À Hippolyte: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 150-151

Descartes, René (1596-1650): Der Amokläufer, 19; Castellio gegen Calvin, 223, 225; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 29; Die schlaflose Welt, 193-194; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; Über Sigmund Freud, 240; „Worte haben keine Macht mehr“, 92

Descaves, Lucien Alexandre (1861-1949): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 148

Deslon, Charles (1750-1786): Die Heilung durch den Geist, 74, 95

Desmoulins, Camille (1760-1794): Joseph Fouché, 28, 36, 56, 68, 72-73, 84-85, 97, 122, 254; Der Kampf mit dem Dämon, 29, 100; Marie Antoinette, 265, 304, 310, 454; Romain Rolland, 144; Die Welt von Gestern, 158

Des Ombiaux, Maurice (1868-1943): Emile Verhaeren, 39

Desprès, Suzanne (1875-1951): Romain Rolland, 188

Dessaignes, Jean-Philibert (1762-1832): Balzac, 28
Etudes de l'homme moral fondées sur les rapports et ses facultés avec son organisation: Balzac, 28 [hier fälschlich zitiert als „...avec son organisme“]

Deubel, Léon (1879-1913): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 52

Deutsch, Ernst (1890-1969): Tagebücher, 72

Deutsche Märchen seit Grimm: Begegnungen mit Büchern, 67-68

Devéria, Achille Jacques Jean Marie (1800-1857): Balzac, 100

Devrient, Ludwig (1784-1832): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 293

Devrient, Max (1857-1929): Tagebücher, 24

Dickens, Charles John Huffam (1812-1870): Begegnungen mit Büchern, 107; Brasilien, 179; Brennendes Geheimnis, 333; Drei Dichter ihres Lebens, 9; Drei Meister, 9-10, 51-82, 122, 126, 136, 157; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 58, 238; Tagebücher, 374, 468; Die Welt von Gestern, 89, 194; Ich kenne den Zauber der Schrift, 108, 131, 143; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 38; Zweigs Theater, 142
A Christmas Carol: Tagebücher, 374
Barnaby Rudge: Drei Meister, 70
Bleak House: Drei Meister, 72
Das Heimchen am Herd: Drei Meister, 64, 80
David Copperfield: Brasilien, 179; Drei Meister, 51, 66, 68, 70, 73, 76; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131
Der Raritätenladen: Drei Meister, 53, 63, 70, 75-78
Die Glocken: Drei Meister, 64
Die Pickwickier: Drei Meister, 51-52, 59-60, 66, 68-71
Eine Geschichte zweier Städte: Drei Meister, 72
Martin Chuzzlewit: Drei Meister, 66
Nicholas Nickleby: Drei Meister, 52, 76, 81
Oliver Twist: Brennendes Geheimnis, 333; Drei Meister, 52-53, 81

Diderot, Denis (1713-1784): Drei Dichter ihres Lebens, 41, 233; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 169; Marie Antoinette, 249; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 187; Zeitlose, 136

Diebold, Bernhard Ludwig (1886-1945): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 75

Diederichs, Eugen (1867-1930): Zeitlose, 109, 111, 125

Dierx, Léon (1838-1912):
Ce soir/Abend: „Was wir wollen!“, 125 [Nachdichtung]

Dietrich, Philipp Friedrich von (1748-1793): Sternstunden der Menschheit, 91-93, 97-99, 105

Dilthey, Julius Friedrich Karl (1797-1857): Der Kampf mit dem Dämon, 292

Diogenes von Sinope (ca. 400-324 v. Chr.): Zeiten und Schicksale, 525, 534

Disraeli, Benjamin (1804-1881): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 81-82, 147; „Worte haben keine Macht mehr“, 172

Dolet, Étienne (1509-1546): Castellio gegen Calvin, 76

Dollfuß, Engelbert (1892-1934): Buchmendel, 276; Die Welt von Gestern, 390, 433-436, 441

Donatello (ca. 1386-1466): Auf Reisen, 398; Brasilien, 275; Das große Lesebuch, 145

Donath, Adolph (1876-1937): Silberne Saiten, 71

Dörmann, Felix (1870-1926): Tagebücher, 22; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 472
Ledige Leute: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 472

Dos Passos, John (1896-1970): Abschied von Europa, 277

Dostojewski, Fjodor Michailowitsch (1821-1881): Auf Reisen, 300; Begegnungen mit Büchern, 57, 164, 222; Castellio gegen Calvin, 13; Clarissa, 45, 54; Drei Dichter ihres Lebens, 9, 18, 89, 234, 244, 247, 260, 269, 271, 274-275, 278, 280, 289, 312, 332, 335-336, 346-347, 366; Drei Meister, 9-10, 45, 62, 71-72, 78, 85-197; Emile Verhaeren, 73, 163, 288; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 59, 62, 214, 238, 278, 298, 302; Joseph Fouché, 106; Der Kampf mit dem Dämon, 14, 200, 209, 246, 272; Das Lamm des Armen, 174; Maria Stuart, 209, 237, 412; Romain Rolland, 12, 41; Die schlaflose Welt, 8, 120; Silberne Saiten, 184-190; Sternstunden der Menschheit, 145-152; Tagebücher, 11-12, 41, 51, 77, 128-129, 131, 134-135, 218, 299, 303-306; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 45; Die Welt von Gestern, 62, 90, 245, 247, 364, 373, 375-376; Zeiten und Schicksale, 123-124, 129, 131-133, 237, 242, 304; Aus der Werkstatt des Krieges, 280; Das Stefan Zweig Buch, 317; „Erst wenn die Nacht fällt“, 37; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 459, 470; Ich kenne den Zauber der Schrift, 121, 131, 143, *Beilage*, 5; Menschen und Schicksale, 117, 131; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 43, 90; Zeitlose, 96-97, 118, 139-142, 148, 150-152
Arme Leute: Drei Meister, 95, 155

Aufzeichnungen aus dem Kellerloch: Drei Meister, 115

Aufzeichnungen aus einem Totenhaus: Drei Meister, 98-99, 145; Aus der Werkstatt des Krieges, 280; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 43 [hier als „Erinnerungen aus einem Totenhaus“]

Der Idiot: Drei Meister, 102, 111, 128, 135, 140, 144-147, 150, 152, 154, 161-163, 166, 176-177, 191, 196; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 59; Tagebücher, 159; Zeitlose, 140

Der Jüngling: Drei Meister, 117 [hier als „Jugend“], 150, 173-174 [hier als „Werdende“], 177

Der Spieler: Drei Meister, 102

Die Brüder Karamasow: Castellio gegen Calvin, 13; Drei Dichter ihres Lebens, 274; Drei Meister, 93-94, 103, 114-115, 117-118, 126, 128-130, 133, 135-136, 140, 143, 145, 147, 149-150, 152-153, 156, 158, 161-163, 166-167, 173-174, 176-177, 179-180, 183, 185, 190-191, 195-196; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 62; Silberne Saiten, 190; Sternstunden der Menschheit, 152; Die Welt von Gestern, 142; Zeiten und Schicksale, 129, 304-306, 308, 326, 330; „Erst wenn die Nacht fällt“, 37; Zeitlose, 141, 151

Die Dämonen: Drei Meister, 102, 111, 115, 117, 133, 135, 160-161, 180-181, 185, 196

Die Mutprobe/Wette: Drei Meister, 134

Erniedrigte und Beleidigte: Drei Meister, 99, 130, 192; Tagebücher, 12; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage*, 5

Helle Nächte: siehe *Weißer Nächte*

Schuld und Sühne/Rodion Raskolnikow: Drei Dichter ihres Lebens, 234, 316; Drei Meister, 71, 102, 115, 117, 130-131, 133-136, 140, 142-143, 148, 150, 157, 161-163, 167, 173-174; Joseph Fouché, 129; Tagebücher, 11, 373; Die Welt von Gestern, 377

Tagebuch eines Schriftstellers: Drei Meister, 103; Tagebücher, 51

Traum eines lächerlichen Menschen: Drei Meister, 196

Weißer Nächte: Drei Meister, 96-97 [hier als „Helle Nächte“]; Die Welt von Gestern, 377

Doucet, Henri Auguste (1883-1915): Tagebücher, 48 [hier als „Doncet“]

Douglas, Alfred Bruce (1870-1945): Zeitlose, 96

Doyen, Albert (1882-1935): Romain Rolland, 127

Dreiser, Theodore Herman Albert (1871-1945): Abschied von Europa, 277

Dreyfus, Alfred (1859-1935): Balzac, 401; Romain Rolland, 29, 71-72, 74, 129, 135, 139, 151; Tagebücher, 278, 282; Die Welt von Gestern, 125-126; Vor dem Sturm, 12; Zeitlose, 137

Drinkwater, John (1882-1937): Die Welt von Gestern, 445; Zeiten und Schicksale, 157-160
Abraham Lincoln: Zeiten und Schicksale, 157
The King's People: Zeiten und Schicksale, 157-159

Droste-Hülshoff, Annette von (1797-1848): Die Heilung durch den Geist, 118

Du Bellay, Joachim (ca. 1522-1560): Maria Stuart, 15, 33-36, 100, 208

Du Bos, Charles (1882-1939): Begegnungen mit Büchern, 212-213
Byron ou le besoin de la fatalité: Begegnungen mit Büchern, 212-213

Duchambge, Pauline (1778-1858): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 112, 157

Duhamel, Georges (1884-1966): Begegnungen mit Büchern, 204; Das Lamm des Armen, 174; Tagebücher, 35, 37, 47, 62, 64-65, 273, 412; Die Welt von Gestern, 160, 230, 372, 430; Abschied von Europa, 282
Dans l'ombre des statues: Das Lamm des Armen, 174; Tagebücher, 35, 37
Le Combat: Tagebücher, 47-48
Paul Claudel: Begegnungen mit Büchern, 204

Dumas, Alexandre (1802-1870): Balzac, 175, 205, 231, 285, 319, 461, 519; Begegnungen mit Büchern, 177, 188-189; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 333; Marie Antoinette, 501
Der Graf von Monte Christo: Begegnungen mit Büchern, 177
Le Chevalier de Maison-Rouge: Marie Antoinette, 501

Dumas, Alexandre (1824-1895):
La Dame aux camélias/Die Kameliendame: Balzac, 335, 482; Die Welt von Gestern, 89

Dumouriez, Charles-François (1739-1823): Marie Antoinette, 402, 576

Dunant, Henry (1828-1910): Die schlaflose Welt, 75

Duncan, Isadora (1877-1927): Die Welt von Gestern, 95

Dunois, Amédée (1878-1945): Romain Rolland, 299 [hier als „Amedé Dunois“]

Dupin, Paul (1865-1949): Tagebücher, 278 [hier als „Auguste Dupin“]

Dürer, Albrecht (1471-1528): Auf Reisen, 21; Balzac, 496; Begegnungen mit Büchern, 201; Buchmendel, 233, 241; Drei Dichter ihres Lebens, 67, 287, 292; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 225, 342; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 50, 79, 100, 140-141, 143; Zeiten und Schicksale, 456, 473; Ich kenne den Zauber der Schrift, 142, 144
Das große Pferd: Buchmendel, 241

Fortuna: Drei Dichter ihres Lebens, 67

Kupferstichpassion: Buchmendel, 243 [hier als „Passion“]

Melencolia I: Buchmendel, 243 [hier als „Melancholia“]

Ritter, Tod und Teufel: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 143

Durieux, Tilla (1880-1971): Emile Verhaeren, 247; Tagebücher, 265, 295

Durtain, Luc (1881-1959): Die Welt von Gestern, 160, 230

Duse, Eleonora (1858-1924): Brasilien, 88; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 215; Romain Rolland, 32, 188; Die Welt von Gestern, 202; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 186, 207; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454; Spanische Reise, (15)

Dworaczek, Paul Wilhelm (1873-1916): Tagebücher, 18

Dyck, Anthonis van (1599-1641): Balzac, 459; Brennendes Geheimnis, 350

Dyck, Ernest van (1861-1923): Emile Verhaeren, 11, 47 [hier jeweils als „van Dyk“]

Dymow, Ossip (1878-1959):

Nju: Tagebücher, 40

Dzialynski, Adam Titus (1797-1861): Ich kenne den Zauber der Schrift, 126

Ebers, Georg Moritz (1837-1898): Die Welt von Gestern, 63

Eckermann, Johann Peter (1792-1854): Balzac, 139, 254, 404; Begegnungen mit Büchern, 27, 44; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 166; Der Kampf mit dem Dämon, 16; Romain Rolland, 137, 258, 314; Sternstunden der Menschheit, 125, 132; Tagebücher, 127; Sternbilder, 32, 90-91; „Worte haben keine Macht mehr“, 93

Gespräche mit Goethe in den letzten Jahren seines Lebens: Balzac, 404; Begegnungen mit Büchern, 27, 44; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 166; Der Kampf mit dem Dämon, 16; Romain Rolland, 138, 258, 313-314; Sternstunden der Menschheit, 125; Tagebücher, 127; „Worte haben keine Macht mehr“, 93

Eckhart von Hochheim (ca. 1260-1328): Romain Rolland, 156

Eckmann, Otto (1865-1902): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 38

Edda: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 238

Edison, Thomas Alva (1847-1931): Zeiten und Schicksale, 48; Abschied von Europa, 273

Edman, Irwin (1896-1954): Auf Reisen, 375; Abschied von Europa, 282; Ein Schimmer Licht im Dunkel, 8-9; „Worte haben keine Macht mehr“, 177

Candle in the Dark: A Postscript to Despair/Ein Schimmer Licht im Dunkel: Ein Schimmer Licht im Dunkel [Übertragung]

Four Ways of Philosophy: Ein Schimmer Licht im Dunkel, 8

Philosopher's Holiday: Ein Schimmer Licht im Dunkel, 8 [hier als „Reisetagebuch eines Philosophen“]

Edmundo de Melo Pereira da Costa, Luís (1878-1961): Brasilien, 198

Edrisi: s. Al-Idrisi

Edschmid, Kasimir (1890-1966): Begegnungen mit Büchern, 209
Lord Byron: Begegnungen mit Büchern, 209

Eeden, Frederik Willem van (1860-1932): Tagebücher, 177, 283

Eekhoud, Georges (1854-1927): Emile Verhaeren, 39; Die Welt von Gestern, 144

Ef(f)ros, Abra(ha)m (1888-1954): Auf Reisen, 301

Egger-Lienz, Albin (1868-1926): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 160

Ehrenbaum-Degele, Hans (1889-1915): Tagebücher, 211, 213

Ehrenburg, Ilja Grigorjewitsch (1891-1967): Begegnungen mit Büchern, 230

Ehrenstein, Albert (1886-1950): Begegnungen mit Büchern, 93-102; Tagebücher, 258, 264, 286-287, 295-296, 298; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 156
Begräbnis: Begegnungen mit Büchern, 100
Den ermordeten Brüdern: Tagebücher, 258
Der Mensch schreit: Begegnungen mit Büchern, 94
Der Selbstmord eines Katers: Begegnungen mit Büchern, 94, 100
Die weiße Zeit: Begegnungen mit Büchern, 94
Lukian: Begegnungen mit Büchern, 102
Ritter des Todes: Begegnungen mit Büchern, 100
Stimme über Barbaropa: Begegnungen mit Büchern, 101
Tubutsch: Begegnungen mit Büchern, 94, 99-102

Ehrhardt, Hermann (1881-1971): Die Welt von Gestern, 406

Ehrlich, Paul (1854-1915): Die Welt von Gestern, 109; „Erst wenn die Nacht fällt“, 27

Eichendorff, Joseph von (1788-1857): Auf Reisen, 35; Der Kampf mit dem Dämon, 209; Das Stefan Zweig Buch, 317; Die Monotonisierung der Welt, 219; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Eiffel, Gustave (1832-1923): Die Welt von gestern, 151

Einstein, Albert (1879-1955): Die Heilung durch den Geist, 7, 114; Die Welt von Gestern, 416; Zeiten und Schicksale, 48; Abschied von Europa, 277
Relativitätstheorie: Die Heilung durch den Geist, 114; „Worte haben keine Macht mehr“, 99

Eisen, Charles-Dominique-Joseph (1720-1778): Ich kenne den Zauber der Schrift, 111

Eisenstein, Sergei (1898-1948): Auf Reisen, 296
Panzerkreuzer Potemkin: Auf Reisen, 296

Eisler, Robert (1882-1949): Die Welt von Gestern, 74

Eisner, Kurt (1867-1919): Die Welt von Gestern, 307; „Worte haben keine Macht mehr“, 171

Ekk, Nikolai (1902-1976):
Der Weg ins Leben: Tagebücher, 357

El Greco (1541-1614): Tagebücher, 367; Die Welt von Gestern, 62
View of Toledo: Tagebücher, 367

Eliasberg, Alexander (1878-1924): Zeitlose, 148-149
Russische Literaturgeschichte in Einzelporträts: Zeitlose, 148-149

Ellis, Edwin John (1848-1916): Zeitlose, 68-69
The Works of William Blake: siehe unter W. B. Yeats

Elskamp, Max (1862-1931): Emile Verhaeren, 10

Elssler, Franziska (Fanny) (1810-1884): Auf Reisen, 403; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 59

Emerson, Ralph Waldo (1803-1882): Emile Verhaeren, 140; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 228; Romain Rolland, 307; Die Welt von Gestern, 118; Zeiten und Schicksale, 235, 440; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage, 6*
The Preacher: Romain Rolland, 307

Empedokles (ca. 495-435 v. Chr.): Balzac, 267; Die Heilung durch den Geist, 12; Der Kampf mit dem Dämon, 110-111, 142, 240; Romain Rolland, 316; Zeiten und Schicksale, 237; Sternbilder, 78

Enciso, Martin Fernández de (1470-1528): Sternstunden der Menschheit, 12-16, 19-20

Engels, Friedrich (1820-1895): Auf Reisen, 278

Ennemoser, Joseph (1787-1854): Die Heilung durch den Geist, 106

Ensor, James (1860-1949): Emile Verhaeren, 310; Die Welt von Gestern, 252-253

Enver, Damad Ismail (1881-1922): Vor dem Sturm, 85, 101

Epikur (ca. 341-270 v. Chr.): Castellio gegen Calvin, 141; Drei Dichter ihres Lebens, 63, 92, 95, 97, 174, 195; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 174, 176; Der Kampf mit dem Dämon, 262; Marie Antoinette, 64; Romain Rolland, 245; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 54; Zeiten und Schicksale, 121, 410, 477, 520

Epistulae obscurorum virorum: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 7

Erasmus von Rotterdam (ca. 1465-1536): Castellio gegen Calvin, 11, 17, 22, 25, 76, 78-79, 86, 119, 145-146, 149, 187, 189, 204; Magellan, 91; Maria Stuart, 34, 89; Romain Rolland, 319; Die schlaflose Welt, 193-194, 244, 255; Sternstunden der Menschheit, 267; Tagebücher,

424; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam; Die Welt von Gestern, 198, 262, 289, 432; Zeiten und Schicksale, 357, 471, 473, 491, 531, 541, 550; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; „Worte haben keine Macht mehr“, 92, 148-149
Adagia: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 47-48, 86
Antibarbari: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 33
Colloquia familiaria: Castellio gegen Calvin, 78; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 34, 48, 137, 169
De libero arbitrio: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 149
Enchiridion militis Christiani/Handbuch des christlichen Streiters: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 75-76
Hyperaspistes: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 165
Institutio principis Christiani: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 86 [als „Unterweisung eines frommen und christlichen Fürsten“]
Lob der Torheit: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 11, 48, 62, 64-68, 71-72, 76, 88
Querela pacis/Klage des Friedens: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 85-86
Spongia adversus aspergines Hutteni: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 147-148

Ermatinger, Emil (1873-1953): Sternbilder, 92
Gottfried Kellers Leben, Briefe und Tagebücher. Aufgrund der Biographie Jakob Bächtolds dargestellt: Sternbilder, 92

Ernst, Otto (1862-1926): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 183; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 405

Errante, Vincenzo (1890-1951): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 209-210
Lenau. Geschichte eines Märtyrers der Poesie: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 209-210

Erzberger, Matthias (1875-1921): Die Welt von Gestern, 354; Zeiten und Schicksale, 264

Etzel-Kühn, Gisela (1880-1918): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 93, 137, 141, 143, 148, 151, 153, 156, 160; Tagebücher, 33, 73-74, 77, 298

Eucken, Rudolf Christoph (1846-1926): Romain Rolland, 257

Eulenberg, Herbert (1876-1949): Begegnungen mit Büchern, 21; Tagebücher, 21-22, 72, 219, 221; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Alles um Geld: Tagebücher, 72

Anna Walewska: Tagebücher, 22

Ulrich Fürst von Waldeck: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Eulenburg, Philipp Fürst zu (1847-1921): Die Welt von gestern, 209

Euripides (ca. 480-406 v. Chr.): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 204, 288; Ich kenne den Zauber der Schrift, 136

Elektra: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 288

Ewald, Oskar (1881-1940): Zeiten und Schicksale, 298

- Eyck, Hubert van (ca. 1370-1426):** Auf Reisen, 19; Emile Verhaeren, 56
- Eyck, Jan van (ca. 1390-1441):** Auf Reisen, 19; Emile Verhaeren, 56; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 84
- Eysoldt, Gertrud (1870-1950):** Tagebücher, 40
- Fabre, Jean-Henri (1823-1915):** Drei Dichter ihres Lebens, 273
- Fabre d'Églantine (1750-1794):** Joseph Fouché, 72
- Fadejew, Rostislaw Andrejewitsch (1824-1884):** Vor dem Sturm, 30
- Faesi, Robert (1883-1972):** Tagebücher, 288-289, 299-301, 306, 314, 329, 332; Die Welt von Gestern, 312
Aus der Brandung. Zeitgedichte eines Schweizers: Tagebücher, 314
- Faguet, Émile (1847-1916):** Begegnungen mit Büchern, 202
- Faistauer, Anton (1887-1930):** „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420
- Falke, Gustav (1853-1916):** Tagebücher, 37
- Fall, Leo (1873-1925):** Die Welt von Gestern, 39
- Fantin-Latour, Henri (1836-1904):** Zeiten und Schicksale, 202
- Farel, Guillaume (1489-1565):** Castellio gegen Calvin, 22-25, 28-29, 35-36, 40, 42, 63, 77, 82, 100-102, 127, 131-134, 163, 170; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143
- Farussi, Giovanna Maria (1708-1776)** (Mutter von G. Casanova): Drei Dichter ihres Lebens, 51
- Federn, Karl (1868-1943):** Begegnungen mit Büchern, 214
- Feiwei, Berthold (1875-1937):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 43
- Feld, Leo (1869-1924):** Tagebücher, 19-20, 23, 27, 37, 129, 221, 248; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 471-475
Der große Name (zusammen mit Victor Léon): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 473
Der Stein von Pisa: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 472
Die Lumpen: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 472
Serenissimus: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 472
- Fendi, Peter:** „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420
- Fénelon, Francois (1651-1715):** Balzac, 109
- Ferreira de Castro, José Maria (1898-1974):** Brasilien, 133
- Feuillet de Conches, Félix-Sébastien (1798-1887):** Marie Antoinette, 566-568, 571

Causeries d'un curieux: Marie Antoinette, 567
Louis XVI., Marie Antoinette, et Madame Elisabeth: lettres et documents inédits: Marie Antoinette, 566-567

Fichte, Johann Gottlieb (1762-1814): Auf Reisen, 227; Die Heilung durch den Geist, 103; Der Kampf mit dem Dämon, 75, 77, 81-82, 156, 260; Das Lamm des Armen, 344; Marie Antoinette, 421; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage, 5*

Fidus (i.e. Hugo Reinhold Höppener) (1868-1948): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 38

Fielding, Henry (1707-1754): Drei Meister, 53, 74, 79; Tagebücher, 398; Die Welt von Gestern, 89, 487; Zweigs Theater, 142
The History of the Adventures of Joseph Andrews: Tagebücher, 398

Filon, Pierre Marie Augustin (1841-1916): Drei Dichter ihres Lebens, 139

Fird(a)usi (ca. 940-1020): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 176

Fisher, John (1469-1535): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 22, 39, 180

Flaischlen, Cäsar Otto Hugo (1864-1920): Begegnungen mit Büchern, 21

Flammermont, Jules (1842-1899): Marie Antoinette, 566

Flaubert, Gustave (1821-1880): Der Amokläufer, 91, 93; Balzac, 32; Begegnungen mit Büchern, 14, 57, 129, 175, 185-192, 201-202; Drei Dichter ihres Lebens, 172, 196, 210; Drei Meister, 9, 41, 101, 139; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 59, 67, 69, 364; Romain Rolland, 31, 52, 71, 90, 107, 190, 404; Tagebücher, 44, 52; Die Welt von Gestern, 194; Zeiten und Schicksale, 117, 191, 228; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage, 5*; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 66-67; Zeitlose, 106-108, 110

Bibliomanie/Bücherwahn: Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, Beilage, 5; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 66-67

Bouvard et Pécuchet: Balzac, 32

Correspondance: Begegnungen mit Büchern, 187; Zeitlose, 108

Die Legende von Sankt Julian dem Gastfreundlichen: Romain Rolland, 107; Zeitlose, 107

Die Spirale: Begegnungen mit Büchern, 192

Ein schlichtes Herz: Zeitlose, 106-107

Erinnerungen eines Narren: Begegnungen mit Büchern, 191

Herodias: Zeitlose, 106-107

La Tentation de Saint Antoine/Die Versuchung des heiligen Antonius: Begegnungen mit Büchern, 188; Drei Meister, 139

L'Éducation sentimentale: Der Amokläufer, 91; Begegnungen mit Büchern, 185-187; Drei Dichter ihres Lebens, 196

Madame Bovary: Begegnungen mit Büchern, 188; Die Heilung durch den Geist, 136; Phantastische Nacht, 75; Romain Rolland, 95; Verwirrung der Gefühle, 50; Die Welt von Gestern, 90; Zeitlose, 106, 108

Salammbô: Begegnungen mit Büchern, 14, 185, 188; Drei Meister, 139; Zeitlose, 108

Trois Contes: Zeitlose, 106-108

- Fleischer, Victor (1882-1952):** Tagebücher, 24-25, 27, 29, 40, 120, 140, 456, 465
Kollega Eisenhart: Tagebücher, 120
- Florian, Jean-Pierre Claris de (1755-1794):** Balzac, 109
- Flower, Desmond (1907-1997):** Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 67
- Foch, Ferdinand (1851-1929):** Die schlaflose Welt, 133; Sternstunden der Menschheit, 289; Zeiten und Schicksale, 379; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 122
- Fontana, Oskar Maurus (1889-1969):** Tagebücher, 21
- Fontane, Theodor (1819-1898):** Begegnungen mit Büchern, 125; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6
Der alte Derfflinger: Das Stefan Zweig Buch, 317 [hier als „Derfflinger“]; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6 [hier als „Derfflinger“]
- Ford, Henry (1863-1947):** Tagebücher, 394
The International Jew: Tagebücher, 394
- Forster, Johann Georg Adam (1754-1794):** Das Lamm des Armen, 338, 343-346, 348, 351, 353-358, 360, 371-372, 374, 385-389, 391-394, 398-401
- Förster, Bernhard (1843-1889):** Zeiten und Schicksale, 317
- Förster-Nietzsche, Elisabeth (1846-1935):** Der Kampf mit dem Dämon, 322; Die Welt von Gestern, 194; Zeiten und Schicksale, 317
- Fort, Paul (1872-1960):** Romain Rolland, 247; Tagebücher, 46, 55; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 185
Les Ballades françaises/Französische Balladen: Romain Rolland, 247; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 185
- Fouché, Joseph (1759-1820):** Balzac, 131; Buchmendel, 111-112, 115-116; Joseph Fouché; Das Lamm des Armen, 264, 320-331, 334-336; Sternstunden der Menschheit, 109, 121; Die Welt von Gestern, 362, 426; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; „Worte haben keine Macht mehr“, 145
Bemerkungen eines Zeitgenossen über den Herzog von Otranto: Joseph Fouché, 282
Instruction de Lyon: Joseph Fouché, 40-43
Memoiren : Joseph Fouché, 125, 204-206, 211, 283, 285-286
- Fourier, Jean-Baptiste-Joseph (1768-1830):** Joseph Fouché, 32
- Fra Angelico (zw. 1386 und 1400-1455):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 264
- Fragonard, Jean-Honoré (1732-1806):** Auf Reisen, 315; Marie Antoinette, 126; Ich kenne den Zauber der Schrift, 142
- France, Anatole (1844-1924):** Begegnungen mit Büchern, 107, 201; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 160; Romain Rolland, 14, 52, 90, 110, 183, 374; Tagebücher, 315;

Die Welt von Gestern, 122, 208; Zeiten und Schicksale, 135, 244, 279; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131; Menschen und Schicksale, 133; Zeitlose, 134, 136-138

Gestas: Zeitlose, 134

Histoire contemporaine: Romain Rolland, 14, 183

La Psychologie de la femme moderne: Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Le Lys rouge: Zeitlose, 134

Franck, César Auguste (1822-1890): Auf Reisen, 174; Begegnungen mit Büchern, 201; Romain Rolland, 188; Tagebücher, 59; Zeiten und Schicksale, 148

Franck, Sebastian (1499-1542): Castellio gegen Calvin, 149

Franckenstein, Georg Albert von und zu (1878-1953): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 161-162

Frank, Leonhard (1882-1961): Tagebücher, 258-260, 265, 286, 289, 292, 296, 333; Die Welt von Gestern, 312

Der Mensch ist gut: Tagebücher, 259, 286; Die Welt von Gestern, 312

Franklin, Benjamin (1706-1790): Drei Dichter ihres Lebens, 116; Die Heilung durch den Geist, 30, 85, 91; Sternstunden der Menschheit, 170, 174; Zeiten und Schicksale, 47

Franz von Assisi (1181-1226): Brasilien, 39; Die Heilung durch den Geist, 235; Der Kampf mit dem Dämon, 65-66

Fred, W. (1879-1922): Auf Reisen, 101; Begegnungen mit Büchern, 179, 181, 183-184

Indische Reise: Auf Reisen, 101-102

Lebensformen. Anmerkungen über die Technik des gesellschaftlichen Lebens: Begegnungen mit Büchern, 184

Physiologie des eleganten Lebens [Hg.]: Begegnungen mit Büchern, 179, 181, 183-184

Fregoli, Leopoldo (1867-1936): Begegnungen mit Büchern, 165

Freiligrath, Hermann Ferdinand (1810-1876): Begegnungen mit Büchern, 214; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 108

Die Trompete von Gravelotte: Das Stefan Zweig Buch, 317 [hier als „Trompeter von Gravelotte“]; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6 [hier als „Trompeter von Gravelotte“]

Freud, Sigmund (1856-1939): Auf Reisen, 409; Begegnungen mit Büchern, 71, 74-75, 115-119, 211, 219; Clarissa, 53, 55; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 194; Die Heilung durch den Geist, 24-25, 69, 104, 121, 202, 273-380; Der Kampf mit dem Dämon, 9; Phantastische Nacht, 56; Romain Rolland, 369; Die schlaflose Welt, 188; Tagebücher, 34, 428-430; Die Welt von Gestern, 19, 39, 87-89, 97, 108, 149, 192, 233, 257, 416, 474-480, 484; Zeiten und Schicksale, 136-137; Abschied von Europa, 279; „Erst wenn die Nacht fällt“, 39, 59; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 406, 490-493; Ich kenne den Zauber der Schrift, 128; Über Sigmund Freud, 231-236, 239-247; „Worte haben keine Macht mehr“, 164 *Das Unbehagen in der Kultur*: Begegnungen mit Büchern, 115, 117-119; Die Heilung durch den Geist, 366; Die Welt von Gestern, 19, 257

Der Mann Moses und die monotheistische Religion: Die Welt von Gestern, 479

Die Zukunft einer Illusion: Begegnungen mit Büchern, 115; Die Heilung durch den Geist, 366
Studien über Hysterie (gemeinsam mit Josef Breuer): Die Heilung durch den Geist, 308
Über den psychischen Mechanismus hysterischer Phänomene (gemeinsam mit Josef Breuer):
Die Heilung durch den Geist, 308
Zur Geschichte der psychoanalytischen Bewegung: Die Welt von Gestern, 89

Freytag, Gustav (1816-1895): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 173

Fried, Alfred Hermann (1864-1921): Romain Rolland, 383; Die schlaflose Welt, 126, 130;
Tagebücher, 306; Die Welt von Gestern, 312
Der Vernunftmeridian: Die schlaflose Welt, 126, 130

Fried, Oskar (1871-1941): Tagebücher, 241, 259, 261, 265, 268, 293, 297; Die Welt von
Gestern, 312

Friedell, Egon (1882-1950): Tagebücher, 14; Zeitlose, 117
Kulturgeschichte der Neuzeit: Zeitlose, 117

Friedenthal, Richard (1896-1979): Begegnungen mit Büchern, 133-134, 136-137;
Tagebücher, 33; Ein Schimmer Licht im Dunkel, 9
Der Eroberer: Begegnungen mit Büchern, 133-134, 136-137

Friedjung, Heinrich (1851-1920): Vor dem Sturm, 69, 120

Friedlaender, Max (1852-1934): Tagebücher, 23

Friedrich II./der Große (1712-1786): Begegnungen mit Büchern, 125; Drei Dichter ihres
Lebens, 35, 122; Marie Antoinette, 14, 21, 71-73, 76, 115, 162-163, 431; Tagebücher, 461;
Die Welt von Gestern, 136, 278; Ich kenne den Zauber der Schrift, 95, 130; „Nur die
Lebendigen schaffen die Welt“, 164-166
Der Antimachiavell: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 164

Frischauer, Paul (1898-1977): Tagebücher, 129, 357; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 201
Garibaldi – Der Mann und die Nation: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 201
Prinz Eugen: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 201
Stefan Zweig zum fünfzigsten Geburtstag: Tagebücher, 357

Frisius, Laurent(ius) (1490-1553): Zeiten und Schicksale, 432

Froissart, Jean (ca. 1337-1405): Zeiten und Schicksale, 513

Füger, Heinrich Friedrich (1751-1818): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-421

Führich, Joseph von (1800-1876): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420

Fulda, Ludwig (1862-1939): Tagebücher, 27; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 405

Fülöp Miller, René (1891-1963): Auf Reisen, 302

Furtwängler, Wilhelm (1886-1954): Auf Reisen, 412; Die Welt von Gestern, 422; „Nur die
Lebendigen schaffen die Welt“, 157

- Gabrieli, Giovanni (1557-1612):** Die schlaflose Welt, 197
- Galen (ca. 129-201):** Die Heilung durch den Geist, 42, 196
- Galilei, Galileo (1564-1642):** Ich kenne den Zauber der Schrift, 143
- Gall, Franz Joseph (1758-1828):** Buchmendel, 258
- Galland, Antoine (1646-1715):** Begegnungen mit Büchern, 144
- Galsworthy, John (1867-1933):** Die Welt von Gestern, 345; „Worte haben keine Macht mehr“, 102
- Galuppi, Baldassare (1706-1785):** Die Welt von Gestern, 235
- Gama, José Basilio da (1741-1795):**
O Uruguai: Brasilien, 178 [hier als „Uruguai“]
- Gandhi, Mahatma (1869-1948):** Drei Dichter ihres Lebens, 320; Die Heilung durch den Geist, 128; Romain Rolland, 339-341, 385-386; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 188; Zeiten und Schicksale, 148, 181
- Garbe, Richard Karl von (1857-1927):** Auf Reisen, 100-101
Beiträge zur indischen Kulturgeschichte: Auf Reisen, 100
Indische Reiseskizzen: Auf Reisen, 101
- Gast, Peter:** s. Köselitz, Heinrich
- Gaucheux, Maurice (1884-1957):** Emile Verhaeren, 152
Emile Verhaeren: Monographie-Critique: Emile Verhaeren, 152-153
- Gauguin, Eugène Henri Paul (1848-1903):** Auf Reisen, 293; Brasilien, 183
- Gautier, Théophile (1811-1872):** Auf Reisen, 55; Balzac, 138, 154, 292, 321, 325, 357, 370, 394, 468, 471, 515; Drei Meister, 37; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 310, 333; Zeiten und Schicksale, 189; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 5
Le Voyage en Espagne: Auf Reisen, 55
Portraits contemporains: Balzac, 394-395
- Gay, Delphine (1804-1855):** s. Girardin, Delphine de
- Geiger, Benno (1882-1965):** Tagebücher, 85-86, 88, 347-348; Die Welt von Gestern, 348
- Geigy-Hagenbach, Karl (1866-1949):** Ich kenne den Zauber der Schrift, 142-146
Album von Handschriften berühmter Persönlichkeiten vom Mittelalter bis zur Neuzeit: Ich kenne den Zauber der Schrift, 144
- Gelber, Adolf (1856-1923):** Begegnungen mit Büchern, 145-147, 153-155

Tausendundeine Nacht. Der Sinn der Erzählungen der Scheherezade: Begegnungen mit Büchern, 145-147, 153-155

Genée, Rudolf (1824-1914): Ich kenne den Zauber der Schrift, 133

Gentz, Friedrich von (1764-1832): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 59

Georg von Serbien (Kronprinz) (1887-1972): Vor dem Sturm, 64-65, 67, 69-70

George, Stefan Anton (1868-1933): Begegnungen mit Büchern, 47, 90-91; Emile Verhaeren, 180; Tagebücher, 33, 133, 153; Die Welt von Gestern, 58, 64, 69, 74, 167; Zeiten und Schicksale, 192; Zeitlose, 152
H.H.: Die Welt von Gestern, 69

Gerasch, Alfred (1877-1955): Tagebücher, 20-22, 25, 28, 36

Géricault, Jean-Louis André Théodore (1791-1824): Tagebücher, 76

Germani, Elsa (1902-1971): Die Welt von Gestern, 390-392

Gerstäcker, Friedrich (1816-1872): Auf Reisen, 371; Brasilien, 255; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 282

Gessner, Salomon (1730-1788): Balzac, 109

Geyling, Remigius (1878-1974): Tagebücher, 14

Ghéon, Henri (1885-1944): Tagebücher, 74-76
Le Pain: Tagebücher, 76

Ghirlandaio, Domenico (1449-1494): Romain Rolland, 52

Giacomo da Lentini (ca. 1210-1260): Zeiten und Schicksale, 97 [hier als „Jacopo da Lentino“]

Ein Sonett des Jacobo da Lentino (Io m`aggio posto in core a Dio servire/Mein Herzwunsch wär` : Gott solche Treu zu tragen): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 211
[Nachdichtung]; „Was wir wollen!“, 104 [Nachdichtung]

Gibbon, Edward (1737-1794): Castellio gegen Calvin, 135

Gide, André Paul Guillaume (1869-1951): Begegnungen mit Büchern, 212; Emile Verhaeren, 239; Tagebücher, 74; Die Welt von Gestern, 158, 373, 430; Zeiten und Schicksale, 149, 284; Ich kenne den Zauber der Schrift, 115, 128; „Worte haben keine Macht mehr“, 134

Voyage au Congo: Zeiten und Schicksale, 149

Gigli, Beniamino (1890-1957): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 157

Gilbert, Gabriel (1620-1680): Balzac, 109

Gilchrist, Alexander (1828-1861): Zeitlose, 64, 66, 68

Life of William Blake, „*Pictor Ignotus*“: Zeitlose, 64-66, 68, 73

Gillet, Louis (1876-1943): Tagebücher, 431

Gilm zu Rosenegg, Hermann von (1812-1864): Die schlaflose Welt, 50

Ginzkey, Franz Karl (1871-1963): Auf Reisen, 353; Tagebücher, 40, 86, 90, 118, 177; Verwirrung der Gefühle, 7; Die Welt von Gestern, 262; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6
Die Geschichte einer stillen Frau: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Giolitti, Giovanni (1842-1928): Tagebücher, 170-171, 173

Giotto di Bondone (1266-1337): Auf Reisen, 398; Zeiten und Schicksale, 94, 393

Giran, Étienne (1871-1944): Castellio gegen Calvin, 229
Sébastien Castellion et la Réforme Calviniste: Castellio gegen Calvin, 229

Girardi, Alexander (1850-1918): Tagebücher, 21

Girardin, Alexandre François Louis de (1767-1848): Balzac, 172

Girardin, Delphine de (1804-1855): Balzac, 173-174, 334
La Canne de M. Balzac: Balzac, 174, 334

Giraudoux, Jean Hyppolyte (1882-1944): „Worte haben keine Macht mehr“, 102 [hier als „Girondoux“]

Gladstone, William Ewart (1809-1898): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 206; Vor dem Sturm, 59

Glesener, Edmond (1874-1951): Emile Verhaeren, 39

Glöckner, Josephine (1874-1954): Tagebücher, 38

Glossy, Karl (1848-1937): Buchmendel, 208; Tagebücher, 20, 130

Gluck, Christoph Willibald (1714-1787): Auf Reisen, 355, 398-400, 405; Buchmendel, 210-211; Drei Dichter ihres Lebens, 42, 104; Die Heilung durch den Geist, 37-38, 83, 118; Marie Antoinette, 15, 37, 87-90, 125; Romain Rolland, 187-188, 218; Die schlaflose Welt, 197-198; Sternstunden der Menschheit, 99; Tagebücher, 356; Ungeduld des Herzens, 454; Die Welt von Gestern, 28, 36, 398; „Erst wenn die Nacht fällt“, 82; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132, 143
Alceste: Buchmendel, 210; Die Welt von Gestern, 398; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132
Iphigenie: Buchmendel, 210-211; Marie Antoinette, 37, 87-89, 125; Tagebücher, 122, 378; Zeiten und Schicksale, 84
Orpheus und Eurydike: Auf Reisen, 355; Ungeduld des Herzens, 454-455

Gobineau, Joseph Arthur de (1816-1882): Begegnungen mit Büchern, 193, 198; Brasilien, 7, 17, 149; Romain Rolland, 14, 99

Goclenius, Rudolf („der Ältere“, 1547-1628): Ben Jonson`s „Volpone“, 429

Goclenius, Rudolf („der Jüngere“, 1572-1621): Die Heilung durch den Geist, 42
Tractatus de magnetica vulnerum curatione: Die Heilung durch den Geist, 42

Goebbels, Joseph (1897-1945): Die Welt von Gestern, 415, 422, 425-426, 472; „Erst wenn die Nacht fällt“, 114, 119

Goedeke, Karl Friedrich Ludwig (1814-1887): Ich kenne den Zauber der Schrift, 111

Goethe, Johann Caspar (1710-1782): Balzac, 14
Reise durch Italien im Jahre 1740: Balzac, 14-15

Goethe, Johann Wolfgang (1749-1832): Auf Reisen, 19, 227-228, 230, 306, 308, 311, 340, 342, 397, 407; Balzac, 15, 19, 57, 111, 138-139, 170, 196, 217-218, 245, 254, 359, 404; Begegnungen mit Büchern, 12, 18-48, 55, 125, 129-132, 157, 164, 194, 207, 211; Brasilien, 69, 162; Buchmendel, 247, 289; Castellio gegen Calvin, 221; Clarissa, 71-72; Drei Dichter ihres Lebens, 15, 20-21, 30, 42, 84, 88, 96-97, 116, 119, 122, 125, 155, 176, 188, 200, 208, 225, 249-250, 252, 256, 290, 296-298, 301, 317, 371, 384; Drei Meister, 9-10, 18, 83, 116, 119, 123, 143, 149, 165, 167, 172, 193; Emile Verhaeren, 63, 78, 80, 140, 156-157, 185, 188, 243, 262; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 55-56, 166, 168, 177, 180-181, 195, 204, 206, 209, 212, 214, 233- 238, 240-241, 273, 278, 284, 287, 291, 330, 332, 334, 367-368; Die Heilung durch den Geist, 24, 101, 103, 331, 345, 351, 363, 379-380; Der Kampf mit dem Dämon, 16-24, 31-33, 36, 54-55, 61, 64-65, 70, 74, 77, 79, 81-88, 101, 106, 116, 118-120, 122, 126, 135, 140, 147, 155-156, 164, 169, 174-177, 180, 192, 197-200, 203, 206, 208, 213, 215, 222, 227, 233, 253, 276, 282, 285-286, 292-296, 303, 305; Maria Stuart, 436; Marie Antoinette, 24-25, 115, 211, 282, 542; Phantastische Nacht, 10, 49; Romain Rolland, 15, 17, 25-26, 29, 39, 67, 94, 99, 101, 120, 137, 145, 167, 172, 183, 188, 190, 192-195, 202, 205, 215, 217, 223, 232, 258, 269, 271-272, 293, 314-315, 347, 357, 372, 384, 386-388; Die schlaflose Welt, 50, 90, 164, 199-200, 202, 210, 228, 252, 257, 262, 264, 270; Sternstunden der Menschheit, 7, 124-133, 153, 287; Tagebücher, 67, 127, 304, 320, 351, 353, 358, 374; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 11, 16, 45, 81, 154, 186; Ungeduld des Herzens, 117; Verwirrung der Gefühle, 207; Die Welt von Gestern, 15, 24, 66-67, 140-141, 166, 190-191, 193-195, 197, 201, 233, 280, 312, 368, 380, 399, 401, 410, 420; Zeiten und Schicksale, 41, 74, 98-99, 101, 116, 118, 122, 145, 147, 200, 241-242, 246, 267-271, 273, 327, 377, 424, 468, 478, 508-510, 523, 537, 540, 542, 544; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 184, 187, 207; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 424; Das Stefan Zweig Buch, 315, 317-319; Die Monotonisierung der Welt, 79, 220; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 156; Ich kenne den Zauber der Schrift, 91-92, 101, 104, 106, 108, 111, 114, 117-118, 121-125, 129, 137-138, 143, *Beilage*, 3, 5-7; Menschen und Schicksale, 131, 135, 141-142; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 48, 56-57, 89-90, 147, 163, 165; Stefan Zweig 1881–1942, 17; Sternbilder, 11-12, 19, 23-24, 27-50, 53, 55-56, 71, 74, 76-77, 82, 86; Vor dem Sturm, 7; „Worte haben keine Macht mehr“, 93, 96, 97, 137, 142; Zeitlose, 13, 17, 74, 91, 109, 115-116, 152

An Lottchen: Die Welt von Gestern, 15

Bei dem erfreulichen Anbruche des 1757. Jahres....: Begegnungen mit Büchern, 27-28, 34

Belagerung von Mainz: Die Welt von Gestern, 410

Campagne in Frankreich 1792: Sternbilder, 24

Clavigo: Der Kampf mit dem Dämon, 192; Zeitlose, 91

Das Göttliche: Der Amokläufer, 85; Ich kenne den Zauber der Schrift, 124

Das Römische Carneval: Ich kenne den Zauber der Schrift, 124
Das Veilchen: Die Welt von Gestern, 399; Ich kenne den Zauber der Schrift, 138
Der Bräutigam: Begegnungen mit Büchern, 30; Der Kampf mit dem Dämon, 21
Der Gott und die Bajadere: Ungeduld des Herzens, 79; Zeiten und Schicksale, 72
Der Groß-Cophta: Marie Antoinette, 27, 211
Der Zauberlehrling: Begegnungen mit Büchern, 41; Joseph Fouché, 180; Der Kampf mit dem Dämon, 201; Zeiten und Schicksale, 424
Des Epimenides Erwachen: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 147-148
Dichtung und Wahrheit: Drei Dichter ihres Lebens, 20, 30, 225; Die Heilung durch den Geist, 328; Der Kampf mit dem Dämon, 216; Romain Rolland, 39 [hier als „Wahrheit und Dichtung“], 188; Ich kenne den Zauber der Schrift, 108 [hier als „Wahrheit und Dichtung“]; Sternbilder, 11-12, 41
Die Braut von Korinth: Sternbilder, 39, 43
Die Leiden des jungen Werthers: Balzac, 57, 138; Begegnungen mit Büchern, 130, 158; Drei Dichter ihres Lebens, 85, 94, 125; Drei Meister, 172; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 53, 168, 180, 297, 303, 305; Die Heilung durch den Geist, 331; Joseph Fouché, 19; Der Kampf mit dem Dämon, 17, 101, 192; Das Lamm des Armen, 369; Die schlaflose Welt, 90, 259; Sternstunden der Menschheit, 126; Die Welt von Gestern, 348; Zeiten und Schicksale, 270; Die Schutzflehenden, 245; Ich kenne den Zauber der Schrift, 101, 123-124, 126
Die Wahlverwandtschaften: Begegnungen mit Büchern, 55; Romain Rolland, 217
Egmont: Drei Dichter ihres Lebens, 160; Tagebücher, 159; Die Welt von Gestern, 399
Elegie: Sternstunden der Menschheit, 124-125, 128-133
Es schlug mein Herz, geschwind zu Pferde: Begegnungen mit Büchern, 28
Farbenlehre: Die Heilung durch den Geist, 363; Die Welt von Gestern, 140
Faust: Auf Reisen, 68-69, 355; Balzac, 19, 217-218; Begegnungen mit Büchern, 29, 31, 36, 44; Brasilien, 69; Brennendes Geheimnis, 45, 203; Clarissa, 71; Drei Dichter ihres Lebens, 13, 69, 84, 371; Drei Meister, 149; Emile Verhaeren, 80; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 62, 237, 239-240, 275, 277, 316, 367; Die Heilung durch den Geist, 37, 190, 314, 328; Der Kampf mit dem Dämon, 89, 106, 146, 184, 203, 206; Maria Stuart, 436; Marie Antoinette, 282; Romain Rolland, 200, 210; Die schlaflose Welt, 208; Silberne Saiten, 113; Sternstunden der Menschheit, 133; Tagebücher, 374; Verwirrung der Gefühle, 221; Die Welt von Gestern, 140, 166, 201, 233, 332, 399, 420; Zeiten und Schicksale, 81, 98, 209, 268-269, 273; Einigung Europas, 20; „Erst wenn die Nacht fällt“, 23; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111, 123-124, 129; Sternbilder, 19; Tycho Brahes Weg zu Gott, 7; Zeitlose, 91
Frisches Ei, gutes Ei: Die schlaflose Welt, 228; Sternstunden der Menschheit, 287; Zeiten und Schicksale, 41, 377
Gefunden: Begegnungen mit Büchern, 24
Geh gehorche meinen Winken: Auf Reisen, 407
Gespräche mit Eckermann: siehe Eckermann, Johann Peter
Götz von Berlichingen: Balzac, 138; Tagebücher, 358; Ich kenne den Zauber der Schrift, 104, 123
Heidenröslein: Begegnungen mit Büchern, 24, 42
Heitern Weinbergs Lustgewimmel: Das Stefan Zweig Buch, 317-318; Ich kenne den Zauber der Schrift – Beilage, 6
Iphigenie auf Tauris: Romain Rolland, 138; Ich kenne den Zauber der Schrift, 101; Sternbilder, 39, 44, 46
Italienische Reise: Balzac, 15 ; Der Kampf mit dem Dämon, 292-294
Künstlers Abendlied : Emile Verhaeren, 243
Labores juveniles: Ich kenne den Zauber der Schrift, 129
Mailed: Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 129, Beilage, 6

Marienbader Elegie: s. Elegie
Maximen und Reflexionen: Begegnungen mit Büchern, 129; Clarissa, 72; Die Heilung durch den Geist, 101; Marie Antoinette, 542; Zeiten und Schicksale, 510
Nachbildung: Begegnungen mit Büchern, 37
Nausikaa: Zeitlose, 13
Noten und Abhandlungen zu besserem Verständnis des West-östlichen Divans: Zeitlose, 17
Pandora: Begegnungen mit Büchern, 36
Prometheus: Zeiten und Schicksale, 271
Reicher Blumen goldne Rancken: Ich kenne den Zauber der Schrift, 129 [hier als „Hochzeitsgedicht an die Willemer“]
Reineke Fuchs: Begegnungen mit Büchern, 194
Römische Elegien: Ich kenne den Zauber der Schrift, 124
Satyros oder Der vergötterte Waldteufel: Sternbilder, 86
Torquato Tasso: Drei Dichter ihres Lebens, 198; Drei Meister, 123; Der Kampf mit dem Dämon, 116, 203; Romain Rolland, 138; Sternstunden der Menschheit, 128
Ultimatum: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 240
Urworte, orphisch: Drei Dichter ihres Lebens, 317; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 154; Zeiten und Schicksale, 523-524
Venezianische Epigramme: Der Kampf mit dem Dämon, 20
Vermächtnis: Die Heilung durch den Geist, 380
Von deutscher Baukunst: Zeiten und Schicksale, 145
Warum gabst Du uns die tiefen Blicke: Der Kampf mit dem Dämon, 91
West-östlicher Divan : Begegnungen mit Büchern, 21, 41; Drei Meister, 83, 167; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 181, 206, 212, 238; Der Kampf mit dem Dämon, 55; Romain Rolland, 206; Zeitlose, 17
Wilhelm Meisters Lehr- und Wanderjahre: Begegnungen mit Büchern, 31, 55, 158; Drei Meister, 122-123; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 53-54, 85, 87; Die Heilung durch den Geist, 351; Der Kampf mit dem Dämon, 106; Romain Rolland, 14, 172, 183, 217; Sternstunden der Menschheit, 133; Sternbilder, 93
Winckelmann und sein Jahrhundert: Die Welt von Gestern, 401
Zahme Xenien (I): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 241; Die schlaflose Welt, 270
Zahem Xebien II: Ungeduld des Herzens, 117
Zahme Xenien VI: Begegnungen mit Büchern, 35, 42
Zahme Xenien aus dem Nachlass: Marie Antoinette, 115
Zum Schäkespears Tag: Romain Rolland, 101

Goethe, Otilie von (1796-1872): Die Welt von Gestern, 193-194; Sternbilder, 28, 30, 42-43

Goetz, Bruno (1885-1954): Tagebücher, 290-291

Gogh, Vincent van (1853-1890): Auf Reisen, 293; Brasilien, 217; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 342, 360; Die Heilung durch den Geist, 16; Der Kampf mit dem Dämon, 300, 314-315; Tagebücher, 287; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 297; Die Monotonisierung der Welt, 224

Gogol, Nikolai Wassiljewitsch (1809-1852): Begegnungen mit Büchern, 57; Brennendes Geheimnis, 325; Drei Meister, 95, 167; Zeiten und Schicksale, 161; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Die toten Seelen: Drei Meister, 167

Goguelat, François de (1746-1831): Marie Antoinette, 473
Mémoire de M. le Baron de Goguelat: Marie Antoinette, 473-474

Gohier, Louis-Jérôme (1746-1830): Joseph Fouché, 130-131

Goldenweiser, Alexander Borissowitsch (1875-1961): Drei Dichter ihres Lebens, 367

Goldmann, Paul (1865-1935): Tagebücher, 118

Goldmark, Karl (1830-1915): Die Welt von Gestern, 39

Goll, Ivan (1891-1950): Tagebücher, 289, 292-293, 298

Gomes, António Carlos (1836-1896): Brasilien, 88, 181-182
A noite do Castelo: Brasilien, 182
Il Guarani: Brasilien, 182

Goncourt, Edmond (1822-1896) und Jules de (1830-1870): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 178; Marie Antoinette, 291; Zeiten und Schicksale, 119; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111
Histoire de Marie Antoinette: Marie Antoinette, 291
L'Art au XVIIIe siècle: Ich kenne den Zauber der Schrift, 111
Tagebuch der Brüder Goncourt : Zeiten und Schicksale, 119

Gontaut, Armand-Louis de, duc de Lauzun (1747-1793): Marie Antoinette, 44, 150, 158-159
Mémoires: Marie Antoinette, 158

Gontscharow, Iwan Alexandrowitsch (1812-1891): Begegnungen mit Büchern, 224, 227; Zeiten und Schicksale, 129
Obломow: Begegnungen mit Büchern, 224-228; Die Welt von Gestern, 378; Zeiten und Schicksale, 129

Gonzaga, Tomás Antônio (1744-1810):
Marília de Dirceu: Brasilien, 178

Gorki, Maxim (1868-1936): Auf Reisen, 298-300; Begegnungen mit Büchern, 228-230, 232-234; Drei Dichter ihres Lebens, 7, 246-247, 383; Drei Meister, 167; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 50-51; Sternstunden der Menschheit, 241; Die Welt von Gestern, 192, 366, 373, 375, 385-388, 441; Zeiten und Schicksale, 123, 125-134; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128, 131; „Worte haben keine Macht mehr“, 103
Das Werk der Artamonows: Begegnungen mit Büchern, 229-234
Die Mutter: Zeiten und Schicksale, 132
Erinnerungen an Leo Nikolajewitsch Tolstoi: Begegnungen mit Büchern, 229; Zeiten und Schicksale, 131
Erlebnisse und Begegnungen: Ich kenne den Zauber der Schrift, 131
Wladimir Iljitsch Lenin: Begegnungen mit Büchern, 229
Zbornik [ed.]: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 51

Gorman, Herbert Sherman (1893-1954): Tagebücher, 375
The Scottish Queen: Tagebücher, 375

Gotthelf, Jeremias (1797-1854): Begegnungen mit Büchern, 57-59, 61-62; Zeiten und Schicksale, 89; Sternbilder, 15

Der Bauern-Spiegel: Begegnungen mit Büchern, 61

Uli der Knecht: Begegnungen mit Büchern, 61

Gottsched, Johann Christoph (1700-1766): Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Gouraud, Henri Joseph Eugène (1867-1946): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 122

Gourmont, Rémy de (1858-1915): Emile Verhaeren, 9

Le Livre des masques: Emile Verhaeren, 9

Gournay, Marie de (1565-1645): Zeiten und Schicksale, 555-556

Goya, Francisco de (1746-1828): Drei Dichter ihres Lebens, 79; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 225; Tagebücher, 367, 394; Die Welt von Gestern, 62, 306; Ich kenne den Zauber der Schrift, 142

Desastres de la guerra: Die Welt von Gestern, 306

Frauen vom Balkon: Tagebücher, 367

Stadt auf einem Felsen/City on a Rock: Tagebücher, 367

Gozlan Léon (1803-1866): Balzac, 150, 178, 198, 319

Grabbe, Christian Dietrich (1801-1836): Der Kampf mit dem Dämon, 145, 233; Zeiten und Schicksale, 242; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 5; Menschen und Schicksale, 131-132; Sternbilder, 85

Die Hermannsschlacht: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Don Juan und Faust: Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 5

Gräf, Hans Gerhard (1864-1942): Begegnungen mit Büchern, 24, 32, 43

Goethes Gedichte [Hg.]: Begegnungen mit Büchern, 23-26, 32

Goethe über seine Dichtungen: Begegnungen mit Büchern, 32

Grammont (i.e. Guillaume-Antoine Nourry) (1750-1794): Marie Antoinette, 552

Granger, James (1723-1776): Ich kenne den Zauber der Schrift, 108

Grautoff, Erna (1888-1949): Romain Rolland, 23; Tagebücher, 76

Grautoff, Otto Nikolas (1876-1937): Romain Rolland, 23, 181, 183; Tagebücher, 76

Grécourt, Jean-Baptiste de (1683-1743): Drei Dichter ihres Lebens, 118; Joseph Fouché, 76

Gregor, Joseph (1888-1960): Auf Reisen, 302; Zeiten und Schicksale, 84; Zweigs Theater, 137-138 [hier als „Josef Gregor“]

Das russische Theater. Sein Wesen und seine Geschichte mit besonderer Berücksichtigung der Revolutionsperiode (gemeinsam mit René Fülöp Miller): Auf Reisen, 302

Denkmäler des Theaters: Zweigs Theater, 137-139

Gregori, Ferdinand (1870-1928): Emile Verhaeren, 247

Greiner, Leo (1876-1928): Tagebücher, 251, 302-303; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 209; Sternbilder, 82-83

Ein Kampf ums Licht: Lenau, sein Leben, Lieben und Leiden: Sternbilder, 82-83

Lenau: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 209

Grétry, André-Ernest-Modeste (1741-1813): Balzac, 49; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 90

Greuze, Jean-Baptiste (1725-1805): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 89; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111

Greve, Felix Paul (1879-1948): Zeitlose, 25

Grey, Edward (1862-1933): Die Welt von Gestern, 265; Vor dem Sturm, 58, 74, 78, 85, 97, 107, 129, 132, 137, 139

Gribojedow, Alexander Sergejewitsch (1795-1829): Der Kampf mit dem Dämon, 32

Griepenkerl, Christian (1839-1912): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 32

Grillparzer, Franz (1791-1872): Auf Reisen, 397; Begegnungen mit Büchern, 14, 55, 185, 207; Drei Dichter ihres Lebens, 55; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 190, 194; Der Kampf mit dem Dämon, 83; Marie Antoinette, 241; Phantastische Nacht, 52; Die schlaflose Welt, 13, 50; Silberne Saiten, 93; Tagebücher, 120; Die Welt von Gestern, 39, 361, 388; Zeiten und Schicksale, 82, 269; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 92, *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 51, 131; Sternbilder, 35-37, 57, 59, 71; Zeitlose, 34

Der arme Spielmann: Sternbilder, 57

Die Jüdin von Toledo: Auf Reisen, 53; Spanische Reise, (10)

Ein Bruderzwist in Habsburg: Marie Antoinette, 241

Entsagung: Drei Dichter ihres Lebens, 55

Hannibal und Scipio: Begegnungen mit Büchern, 14

In der Fremde: Silberne Saiten, 93; Die Welt von Gestern, 388

Libussa: Begegnungen mit Büchern, 55

Liebesgedichte: Sternbilder, 57, 59

Sappho: Phantastische Nacht, 52

Selbstbiographie: Der Kampf mit dem Dämon, 83

Was je den Menschen schwer gefallen: Die Welt von Gestern, 361

Grimm, Friedrich Melchior (1723-1807): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 165, 175

Grimm, Jacob und Wilhelm (1785-1863 bzw. 1786-1859): Begegnungen mit Büchern, 67

Grimmelshausen, Hans Jakob Christoph von (1622-1676): Tagebücher, 194; Sternbilder, 24

Grotius, Hugo (1583-1645): Aus der Werkstatt des Krieges, 270

Grouchy, Emmanuel de (1766-1847): Sternstunden der Menschheit, 108, 110-112, 114-123

Gruet, Jacques (gest. 1547): Castellio gegen Calvin, 66

Grünwald, Matthias (ca. 1480-1528): Emile Verhaeren, 97; Die Welt von Gestern, 62; Zeiten und Schicksale, 145, 155
Isenheimer Altar: Zeiten und Schicksale, 145-146, 155-156

Grynaeus, Simon (1493-1541): Zeiten und Schicksale, 423
Novus orbis: Zeiten und Schicksale, 423

Guardi, Francesco (1712-1793): Ungeduld des Herzens, 151

Guarini, Giovanni Battista (1538-1612):
Il Pastor fido: Drei Dichter ihres Lebens, 28

Guercino: s. Barbieri, Giovanni Francesco

Guglia, Eugen (1857-1919): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 184-185

Guibert von Nogent (ca. 1055-1125):
Gesta Dei per Francos: Begegnungen mit Büchern, 201

Guiccioli, Teresa (1800-1873): Balzac, 265; Zeitlose, 77

Guilbeaux, Henri (1885-1938): Romain Rolland, 274, 299; Tagebücher, 44, 56, 60, 65, 68, 76, 179, 274, 276, 281-285, 312, 315, 319, 321, 323; Die Welt von Gestern, 164, 307-312; Zeitlose, 120
Anthologie des lyriques allemands contemporains: Romain Rolland, 274

Guilbert, Yvette (1868-1944): Tagebücher, 300

Guillotín, Joseph-Ignace (1738-1814): Die Heilung durch den Geist, 85-86; Marie Antoinette, 313

Guinizelli, Guido (ca. 1230-1276): Zeiten und Schicksale, 97

Gundolf, Friedrich (1880-1931): Begegnungen mit Büchern, 18, 46-50; Sternbilder, 55; Zeitlose, 117
Goethe: Begegnungen mit Büchern, 18, 46
Heinrich von Kleist: Begegnungen mit Büchern, 46-50
Paracelsus: Zeitlose, 117

Gunther, John (1901-1970): „Worte haben keine Macht mehr“, 189
Inside Latin America: „Worte haben keine Macht mehr“, 189

Günther, Johann Christian (1695-1723): Der Kampf mit dem Dämon, 145, 179, 233; Zeiten und Schicksale, 242; Menschen und Schicksale, 132; Sternbilder, 11-14
Bußgedanken: Der Kampf mit dem Dämon, 233
Welch süß und holder Gnadenstrahl: Sternbilder, 13-14

- Gütersloh, Albert Paris (1887-1973):** „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420
- Gutheul-Schoder, Marie (1874-1935):** Zeiten und Schicksale, 79
- Guyau, Jean-Marie (1854-1888):** Emile Verhaeren, 27
- Haeckel, Ernst Heinrich Philipp August (1834-1919):** Auf Reisen, 98-99; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 306
Indische Reisebriefe: Auf Reisen, 98-99
- Haen, Anton de (1704-1776):** Die Heilung durch den Geist, 61 [hier als „Van Haen“]
- Hagen, Hertha von (1876-1962):** Tagebücher, 33
- Hagenbeck, Carl Gottfried Wilhelm Heinrich (1844-1913):** Zeiten und Schicksale, 26
- Hahn Reynaldo (1874-1947):** Tagebücher, 64
- Halban, Désirée (1912-1996):** „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 162
- Halevi, Jehuda (ca. 1074-1141):** „Worte haben keine Macht mehr“, 176
- Halifax, Edward Frederick Lindley Wood (1881-1959):** Die Welt von Gestern, 455
- Haller, Albrecht von (1708-1777):** Drei Dichter ihres Lebens, 25
- Hals, Frans (ca. 1580-1666):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 360; Maria Stuart, 186
- Hammer, Victor Karl (1882-1967):** „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 160
- Hammer-Purgstall, Joseph von (1774-1856):** Balzac, 309
- Hamp, Pierre (i.e. Henri Bourrillon) (1876-1962):** „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 461-462
Les Chercheurs d'or: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 461-462
- Hamsun, Knut (1859-1952):** Begegnungen mit Büchern, 234; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 298
- Händel, Georg Friedrich (1685-1759):** Auf Reisen, 254; Ben Jonson's „Volpone“, 204; Brasilien, 181; Drei Dichter ihres Lebens, 42; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 218-219, 331; Die Heilung durch den Geist, 292; Romain Rolland, 69, 167, 187-188, 244; Die schlaflose Welt, 197-198; Sternstunden der Menschheit, 66-89; Tagebücher, 352; Die Welt von Gestern, 398, 417; „Erst wenn die Nacht fällt“, 81-82; Ich kenne den Zauber der Schrift, 106, 132, 137, 139, 143-144
Israel in Ägypten: Sternstunden der Menschheit, 72, 75
Jephtha: Sternstunden der Menschheit, 87
Joseph and his Brethren: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

L` Allegro, il Penseroso ed il Moderato: Sternstunden der Menschheit, 72 [hier als „Allegro e Pensieroso“]

Messias: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 331; Sternstunden der Menschheit, 76-81, 83-88

Saul: Sternstunden der Menschheit, 72, 75

Hanka, Václav (1791-1861): Vor dem Sturm, 31

Hans im Glück: Balzac, 109

Hanslick, Eduard (1825-1904): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 195; Die Welt von Gestern, 62, 123

Harden, Maximilian (1861-1927): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 174; Tagebücher, 28-29; Die Welt von Gestern, 74, 209

Hardt, Friedrich Wilhelm Ernst (1876-1947): Begegnungen mit Büchern, 21; Tagebücher, 133; Zeitlose, 106, 108

Hardy, Thomas (1840-1928): Die Welt von Gestern, 90

Harnack, Karl Gustav Adolf (1851-1930): Abschied von Europa, 279

Harris, Frank (1856-1931): Zeitlose, 96-97

Oscar Wilde: Eine Lebensbeichte: Zeitlose, 96-98

Harta, Felix Albrecht (1884-1967): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420 [hier als „Harte“]

Harte, Francis Bret (1836-1902): Brasilien, 263

Hartleben, Otto Erich (1864-1905): Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; Zeitlose, 113

Hartmann, Eduard von (1842-1906): Die Welt von Gestern, 62

Harvey, William (1578-1657): Zeiten und Schicksale, 431

Hasse, Johann Adolph (1699-1783): Drei Dichter ihres Lebens, 42

Hatvany, Lajos (1880-1961):

Die Wissenschaft des nicht Wissenswerten: Die Welt von Gestern, 46

Hauff, Wilhelm (1802-1827): Der Kampf mit dem Dämon, 32; Zeitlose, 34

Hauptmann, Carl (1858-1921): Tagebücher, 150

Hauptmann, Gerhart (1862-1946): Begegnungen mit Büchern, 21, 85; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 8, 62, 278, 298, 306; Romain Rolland, 17, 117, 270-274, 283, 293; Tagebücher, 23, 25, 27-28, 30-31, 33, 63, 66, 99, 145, 261, 358-359; Die Welt von Gestern, 56, 59, 62, 64, 122, 208, 263, 278; Zeiten und Schicksale, 88, 256; Das Stefan Zweig Buch,

318; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 155; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 7; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 49-50, 52; Vor dem Sturm, 43; Zeitlose, 13
Der Bogen des Odysseus: Tagebücher, 30-31; Zeitlose, 13
Der Ketzer von Soana: „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 155
Der Narr in Christo Emanuel Quint: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 62; Tagebücher, 28
Die Klosteruhr: Tagebücher, 31
Die Weber: Romain Rolland, 117, 271
Einsame Menschen: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 306
Florian Geyer: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 50
Gegen Unwahrheit!: Vor dem Sturm, 43
Michael Kramer: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 50
Veland: Tagebücher, 358

Hauser, Otto (1876-1944): Emile Verhaeren, 18; Zeitlose, 131

Haushofer, Albrecht (1903-1945): Die Welt von gestern, 217

Haushofer, Heinz Konrad (1906-1988): Die Welt von gestern, 217

Haushofer, Karl Ernst (1869-1946): Die Welt von Gestern, 215-218

Haushofer, Max (1840-1907): Die Welt von Gestern, 215

Haydn, Johann Michael (1737-1806): Auf Reisen, 52

Haydn, Joseph (1732-1809): Auf Reisen, 398-400, 405; Drei Dichter ihres Lebens, 154-155; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 190, 360, 367; Die Heilung durch den Geist, 37-38; Joseph Fouché, 141-142; Der Kampf mit dem Dämon, 30; Maria Stuart, 145; Die schlaflose Welt, 198; Tagebücher, 352; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 36; Die Welt von Gestern, 28-29, 37, 324, 398; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132, 143; Zeitlose, 115

12. Symphonie: Tagebücher, 352

Die Schöpfung: Joseph Fouché, 141-142 ; Die Welt von Gestern, 29

Gott erhalte Franz, den Kaiser: Rausch der Verwandlung, 212; Die Welt von Gestern, 324, 398; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132 [hier als „Volkshymne“]

Kaiserquartett: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Hayek, Max (1882-?): Begegnungen mit Büchern, 214; Zeiten und Schicksale, 239

Hayn, Hugo (1843-1923): Buchmendel, 229

Bibliotheca Germanorum erotica et curiosa: Buchmendel, 229

Hearn, Lafcadio (1850-1904): Zeiten und Schicksale, 210-219

Hebbel, Christian Friedrich (1813-1863): Begegnungen mit Büchern, 59; Drei Dichter ihres Lebens, 22; Drei Meister, 101; Emile Verhaeren, 288; Der Kampf mit dem Dämon, 197, 232-233; Das Lamm des Armen, 174; Magellan, 175; Romain Rolland, 102, 142; Tagebücher, 19, 48; Die Welt von Gestern, 111; Zeiten und Schicksale, 88; Das Stefan Zweig Buch, 316-317;

Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 4-5; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 51; Sternbilder, 85; Zeitlose, 23

Die Nibelungen: Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 5

Schnock: Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 5
Tagebücher: Zeitlose, 23

Hébert, Jacques-René (1757-1794): Joseph Fouché, 36, 67, 72; Marie Antoinette, 428, 454-456, 466, 482, 484, 487-488, 492-493, 498, 512, 514, 517, 522, 527, 534-536, 551-552, 554, 557

Hedin, Sven (1865-1952): Rausch der Verwandlung, 107

Heere, Lucas de (1534-1584): Tagebücher, 367

Porträt Elisabeths I.: Tagebücher, 367

Hegel, Georg Wilhelm Friedrich (1770-1831): Drei Dichter ihres Lebens, 212; Die Heilung durch den Geist, 103; Der Kampf mit dem Dämon, 46, 91, 102-103, 260, 265; Romain Rolland, 338; Die Welt von Gestern, 378; Zeiten und Schicksale, 229; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 145; Sternbilder, 105

Hegner, Jakob (1882-1962): Begegnungen mit Büchern, 206; Tagebücher, 40

Heidenstam, Carl Gustaf Verner von (1859-1940): Marie Antoinette, 291, 298; Die schlaflose Welt, 268

Heimann, Moritz (1868-1925):

Joachim von Brandt: Tagebücher, 16

Heine, Albert (1867-1949): Emile Verhaeren, 247; Tagebücher, 21-22, 24

Heine, Heinrich (1797-1856): Balzac, 167, 397; Begegnungen mit Büchern, 125; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 160, 175, 195, 345; Joseph Fouché, 205; Tagebücher, 244; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 46; Zeiten und Schicksale, 274; Das Stefan Zweig Buch, 318; „Erst wenn die Nacht fällt“, 59; Ich kenne den Zauber der Schrift, 91-93, 130, *Beilage*, 6; Sternbilder, 33, 43-44, 86; „Worte haben keine Macht mehr“, 164; Zeitlose, 152; Zweigs Theater, 153

Deutschland. Ein Wintermärchen: Ich kenne den Zauber der Schrift, 91-93

Die Grenadiere: Zweigs Theater, 153

Die Harzreise: Sternbilder, 44

Die schlesischen Weber: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Memoiren: Ich kenne den Zauber der Schrift, 92

Heine, Wolfgang (1861-1944): Tagebücher, 258, 287

Heinse, Johann Jakob Wilhelm (1746-1803): Der Kampf mit dem Dämon, 100

Ardinghello und die glückseligen Inseln: Der Kampf mit dem Dämon, 100

Held, Hand Ludwig (1885-1954): Sternbilder, 17

Angelus Silesius: Sämtliche poetische Werke in drei Bänden (ed. Hans Ludwig Held):
Sternbilder, 15, 17

Helfferrich, Karl (1872-1924): Tagebücher, 216

Hell, Maximilian (1720-1792): Die Heilung durch den Geist, 40, 42-43

Hellmer, Eduard (?-?): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 17, 24

Helmont, Johann Baptista van (1580-1644): Die Heilung durch den Geist, 42

Henckell, Karl Friedrich (1864-1929): Tagebücher, 33

Heraklit von Ephesos (ca. 520-460 v. Chr.): Drei Dichter ihres Lebens, 23

Heraklit von Pontus (ca. 390-310 v. Chr.): Magellan, 262

Herder, Johann Gottfried (1744-1803): Drei Dichter ihres Lebens, 42; Der Kampf mit dem Dämon, 77, 82; Romain Rolland, 269; Zeiten und Schicksale, 111-112; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 124, *Beilage*, 6; Sternbilder, 33

Herodot (ca. 480-424 v. Chr.): Magellan, 23

Herrera y Tordesillas, Antonio de (1549-1626): Zeiten und Schicksale, 436-437
Descripción de las Indias Occidentales: Zeiten und Schicksale, 436-437 [hier als „Historia de las Indias Occidentales“]

Herrmann-Neisse, Max (1886-1941): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 344-347
Um uns die Fremde: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 346-347

Hertling, Georg von (1843-1919): Tagebücher, 322

Hervé, Gustave (1871-1944): Zeiten und Schicksale, 229

Herwegh, Georg (1817-1875): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 108; Sternbilder, 96

Herzen, Alexander Iwanowitsch (1812-1870): Auf Reisen, 300-301; Romain Rolland, 61 [hier als „Hertzen“], 373; Die Welt von Gestern, 194, 382; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 205

Herzl, Theodor (1860-1904): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 39; Die schlaflose Welt, 211-212, 214, 218; Tagebücher, 297; Die Welt von Gestern, 124-133, 139; Zeiten und Schicksale, 135-144

Der Judenstaat: Die schlaflose Welt, 211-212, 218; Die Welt von Gestern, 126-127; Zeiten und Schicksale, 136

Die Wilddiebe (gemeinsam mit Hugo Wittmann): Die Welt von Gestern, 124

Hesiod (geb. vor 700 v. Chr.): Drei Dichter ihres Lebens, 23; Zeiten und Schicksale, 96, 237

Hesse, Hermann (1877-1962): Begegnungen mit Büchern, 21; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 54; Tagebücher, 224, 234, 267-268, 293; Das Stefan Zweig Buch,

318; Die Monotonisierung der Welt, 218-225; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 155-156; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 104

Demian: Die Monotonisierung der Welt, 222

Elisabeth: Die Monotonisierung der Welt, 219

Heumond: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Klingsors letzter Sommer: Die Monotonisierung der Welt, 224-225

Knulp: Die Monotonisierung der Welt, 221

Peter Camenzind: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 54; Die Monotonisierung der Welt, 219-220

Roßhalde: Die Monotonisierung der Welt, 220

Siddhartha: Die Monotonisierung der Welt, 224-225

Sinclair's Notizbuch: Die Monotonisierung der Welt, 223

Unterm Rad: Die Monotonisierung der Welt, 220

Wanderung: Die Monotonisierung der Welt, 223

Wieder in Deutschland: Tagebücher, 234

Hevesi, Ludwig (1843-1910): Zeitlose, 111-112

Heymel, Alfred Walter (1878-1914): Begegnungen mit Büchern, 24; Tagebücher, 64; Die Welt von Gestern, 195

Heyse, Paul Johann Ludwig (1830-1914): Begegnungen mit Büchern, 55, 214; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 195; Die Welt von Gestern, 63; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 49

Einer von Hunderten: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Heywood, Thomas (ca. 1570-1641): Verwirrung der Gefühle, 196

Hieronimus, Sophronius Eusebius (347-420): Castellio gegen Calvin, 149

Hille, Peter (1854-1904): Die Welt von Gestern, 138-139; Zeitlose, 72

Hindemith, Paul (1895-1963): „Worte haben keine Macht mehr“, 188

Hindenburg, Paul von (1847-1934): Die schlaflose Welt, 133; Sternstunden der Menschheit, 242; Tagebücher, 100, 106, 116, 118, 122, 124, 139-140, 142-143, 145, 225; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 122

Hippokrates (ca. 460-370 v. Chr.): Die Heilung durch den Geist, 45, 196

Hirschfeld, Georg (1873-1942): Tagebücher, 136

Hirth, Friedrich (1878-1952): Ich kenne den Zauber der Schrift, 91-93

Hitler, Adolf (1889-1945): Buchmendel, 276-277, 302; Die schlaflose Welt, 274; Tagebücher, 394, 415, 418-419, 422, 425-427, 431, 453, 458, 460-461, 463, 468, 471; Die Welt von Gestern, 82-83, 150, 209, 217-218, 259, 266-267, 275, 289, 328, 339, 358-361, 366, 371, 373, 394, 401, 406-414, 416, 421-423, 425-428, 433-434, 437, 440, 443-444, 447, 452-

460, 466-469, 472-474, 479-480, 482, 484-485; Zeiten und Schicksale, 338; Abschied von Europa, 283; „Erst wenn die Nacht fällt“, 105, 113-115, 117, 120; Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 88; „Worte haben keine Macht mehr“, 139, 171, 180
Mein Kampf: Die Welt von Gestern, 410; „Erst wenn die Nacht fällt“, 115

Hoare, Samuel John Gurney (1880-1959): Tagebücher, 457

Hobbema, Meindert (1638-1709): Balzac, 496; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 342

Höbling, Franz (1886-1965): Tagebücher, 22

Hobson, John Atkinson (1858-1940): Ben Jonson's „Volpone“, 227
Psychology of Jingoism: Ben Jonson's „Volpone“, 227

Hochdorf, Max (1880-1948): Tagebücher, 287, 289, 294, 296, 298

Hodler, Ferdinand (1853-1918): Tagebücher, 290; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 416

Hofer, Charles (1887-?): Tagebücher, 323

Hoffmann, Camill (1879-1944): Tagebücher, 31, 40; Verwirrung der Gefühle, 19; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 55, 58-59
Briefe der Liebe (ed. Camill Hoffmann): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 55-61

Hoffmann, E(rnst) T(heodor) A(madeus) (1776-1822): Balzac, 245, 339; Begegnungen mit Büchern, 191; Drei Dichter ihres Lebens, 104; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 230, 293-296, 311; Die Heilung durch den Geist, 103; Der Kampf mit dem Dämon, 148; Tagebücher, 33; Das Stefan Zweig Buch, 317, 319; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 450; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 5, 7; Sternbilder, 86
Der Sandmann: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 450
Johannes Kreisler's, des Kapellmeisters musikalische Leiden: Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 5
Prinzessin Brambilla: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 294
Ritter Gluck: Drei Dichter ihres Lebens, 104

Hoffmann, Josef (1870-1956): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 215 [hier als „Josef Hofmann“]; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 421

Hoffmann, Max (1869-1927): Sternstunden der Menschheit, 283; Zeiten und Schicksale, 373

Hofmannsthal, Hugo von (1874-1929): Auf Reisen, 101; Begegnungen mit Büchern, 21, 88, 123-124; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 212, 278-292; Die schlaflose Welt, 50; Tagebücher, 31, 63, 70, 83, 86, 126, 133, 271, 324, 351, 355; Die Welt von Gestern, 39, 64-72, 74, 120, 123, 129, 196, 212, 278, 393-394, 417, 423; Zeiten und Schicksale, 137, 139; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 209; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 424; Das Stefan Zweig Buch, 318; Die Monotonisierung der Welt, 219; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454, 460; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; Zeitlose, 13, 24-25, 27, 34-35
Alkestis: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 288

Andreas oder Die Vereinigten: Die Welt von Gestern, 70
Arabella: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 158
Ariadne auf Naxos: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 290
Brief des Lord Chandos an Francis Bacon: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 285
Cristinas Heimreise: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 286
Dame Kobold: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 289
Das Bergwerk zu Falun: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 287
Das gerettete Venedig: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 288-289
Das kleine Welttheater: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 283
Der Abenteurer und die Sängerin: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 284
Der Rosenkavalier: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 290; Tagebücher, 353; Die Welt von Gestern, 208-209, 417, 419, 424
Der Schwierige: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 286
Der Tod des Tizian: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 282-283, 286-287; Die Welt von Gestern, 66
Der Tor und der Tod: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 283
Der Turm: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 287
Der weiße Fächer: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 283
Die Frau ohne Schatten: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 289-290
Die Hochzeit der Sobeide: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 284, 289
Elektra: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 288, 290; Die Welt von Gestern, 417
Gestern: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 212; Die Welt von Gestern, 66
Jedermann: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 289; Die Welt von Gestern, 393
König Ödipus: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 288
Lebenslied: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 282
Terzinen über Vergänglichkeit: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 282
Vorfrühling: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 281
Worte zum Gedächtnis des Prinzen Eugen: Tagebücher, 126

Hogarth, William (1697-1764): Drei Dichter ihres Lebens, 79; Zeiten und Schicksale, 189; Zweigs Theater, 141-142

Hohenlohe, Alexander von (1862-1924): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 122

Hohlfeld(t), Dora (1860-1931): Tagebücher, 33

Hokusai, Katsushika (1760-1849): Tagebücher, 284

Holbach, Paul Henri Thiry d` (1723-1789): Die Heilung durch den Geist, 30

Holbein, Hans (1497-1543): Balzac, 459, 463, 471, 518; Begegnungen mit Büchern, 201; Drei Dichter ihres Lebens, 277; Maria Stuart, 95; Die schlaflose Welt, 255-256; Tagebücher, 267; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 23, 50-53, 66, 134, 137; Die Welt von Gestern, 342; Ich kenne den Zauber der Schrift, 142-143

Der Totentanz: Die schlaflose Welt, 256

Schreibender Erasmus von Rotterdam: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 52-53

Stultitia/Torheit: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 66

Hölderlin, Johann Christian Friedrich (1770-1843): Begegnungen mit Büchern, 39, 41, 50, 96, 122; Drei Dichter ihres Lebens, 9, 275; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 230,

243, 255, 284, 305; Der Kampf mit dem Dämon, 12-13, 15-24, 32-156, 170, 213, 218, 230, 240, 264, 276, 283, 293, 300, 306, 318, 321; Das Lamm des Armen, 340; Marie Antoinette, 421; Romain Rolland, 40, 101; Die schlaflose Welt, 200; Verwirrung der Gefühle, 205; Die Welt von Gestern, 67, 134; Zeiten und Schicksale, 274, 321, 327; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 425; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 121, 130, 145, *Beilage*, 6; Menschen und Schicksale, 209; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 59, 89; Sternbilder, 75-79; Zeitlose, 24, 152

Abbitte: Der Kampf mit dem Dämon, 94

Abschied: Der Kampf mit dem Dämon, 94, 96

An die Deutschen: Der Kampf mit dem Dämon, 80; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

An die Hoffnung: Der Kampf mit dem Dämon, 131

An die Madonna: Der Kampf mit dem Dämon, 129-130

An die Natur: Der Kampf mit dem Dämon, 38-40, 124

An die Parzen: Der Kampf mit dem Dämon, 98-99

An eine Fürstin von Dessau: Der Kampf mit dem Dämon, 35, 156

An Neuffer: Der Kampf mit dem Dämon, 102

Brot und Wein: Der Kampf mit dem Dämon, 70, 131, 144

Buonaparte: Der Kampf mit dem Dämon, 57

Da ich ein Knabe war: Der Kampf mit dem Dämon, 42

Das Angenehme: Der Kampf mit dem Dämon, 151

Das fröhliche Leben: Der Kampf mit dem Dämon, 152

Das Schicksal: Der Kampf mit dem Dämon, 73

Der Abschied: Der Kampf mit dem Dämon, 140

Der Archipelagus: Der Kampf mit dem Dämon, 55-56, 106

Der Einzige: Der Kampf mit dem Dämon, 143

Der Jüngling an die klugen Ratgeber: Der Kampf mit dem Dämon, 89

Der Main: Der Kampf mit dem Dämon, 119

Der Mensch: Der Kampf mit dem Dämon, 93

Der Mutter Erde: Der Kampf mit dem Dämon, 56-57

Der Neckar: Der Kampf mit dem Dämon, 119

Der Prinzessin Auguste von Homburg: Der Kampf mit dem Dämon, 47, 109

Der Rhein: Der Kampf mit dem Dämon, 57, 59-60, 89, 93, 117, 119

Der Tod des Empedokles: Der Kampf mit dem Dämon, 27, 29, 41, 68-70, 73, 97-99, 106, 109-116, 122-123, 129, 142, 148, 153, 221, 240; Romain Rolland, 101; Sternbilder, 75, 78

Der Wanderer: Der Kampf mit dem Dämon, 36

Dichterberuf: Der Kampf mit dem Dämon, 69; Sternbilder, 76

Dichtermut: Der Kampf mit dem Dämon, 49, 96

Die Heimat: Der Kampf mit dem Dämon, 59

Die Herbstfeier: siehe *Stuttgart*

Diotima: Der Kampf mit dem Dämon, 63, 70, 90-93, 98

Einst und Jetzt: Der Kampf mit dem Dämon, 38

Ganymed: Der Kampf mit dem Dämon, 147

Germanien: Der Kampf mit dem Dämon, 139, 142

Hymnen an die Ideale der Menschheit: Der Kampf mit dem Dämon, 47

Hyperion: Drei Meister, 123; Der Kampf mit dem Dämon, 47, 59, 67-69, 74, 76-77, 87-88, 92-93, 95, 97-107, 109-111, 119-120, 123, 129, 142, 148; Romain Rolland, 40; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130; Sternbilder, 78

In lieblicher Bläue: Der Kampf mit dem Dämon, 140

Menschenbeifall: Der Kampf mit dem Dämon, 46, 93

Nachtgesänge: Der Kampf mit dem Dämon, 138, 150, 230

Patmos: Der Kampf mit dem Dämon, 141

Stimme des Volkes: Der Kampf mit dem Dämon, 129; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
Stuttgart: Der Kampf mit dem Dämon, 35; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
Über die Verfahrungsweise des poetischen Geistes: Der Kampf mit dem Dämon, 118
Überzeugung: Der Kampf mit dem Dämon, 150
Wie wenn am Feiertage...: Der Kampf mit dem Dämon, 58, 62, 117; Sternbilder, 79

Holinshed, Raphael (ca. 1520-1580): Maria Stuart, 273
Holinshed's Chronicle: Maria Stuart, 273

Hölty, Ludwig Christoph Heinrich (1748-1776): Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 6
Der alte Landmann an seinen Sohn (Üb immer Treu und Redlichkeit): Rausch der Verwandlung, 212
Mailed: Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6
Wer wollte sich mit Grillen plagen: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Hoelz, Max (1889-1933): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 39-44, 46
Vom weißen Kreuz zur roten Fahne: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 38-44, 46

Homer (ca. 800 v. Chr.): Auf Reisen, 149; Begegnungen mit Büchern, 135, 139, 218, 221; Ben Jonson's „Volpone“, 243; Brasilien, 251; Buchmendel, 283, 289; Drei Dichter ihres Lebens, 217, 269, 274; Drei Meister, 87, 149, 156, 171; Emile Verhaeren, 131; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 204, 358; Der Kampf mit dem Dämon, 144; Magellan, 29, 123, 129; Marie Antoinette, 64; Romain Rolland, 287, 344; Die schlaflose Welt, 266; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 141; Verwirrung der Gefühle, 184, 227; Die Welt von Gestern, 77, 364; Zeiten und Schicksale, 37, 234, 236, 239, 429, 468; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 280; „Erst wenn die Nacht fällt“, 77; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 469; Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 71; Zeitlose, 11-14, 17
Ilias: Balzac, 444; Begegnungen mit Büchern, 52, 56, 139, 196; Drei Dichter ihres Lebens, 28, 54, 88, 371; Drei Meister, 66; Emile Verhaeren, 37; Joseph Fouché, 23-24; Der Kampf mit dem Dämon, 190; Maria Stuart, 374; Marie Antoinette, 488; Romain Rolland, 95, 119, 122-123; Die schlaflose Welt, 84, 120, 266; Tersites/Jeremias, 8-115; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 141; Ungeduld des Herzens, 10; Verwirrung der Gefühle, 123, 227; Die Welt von Gestern, 126, 288; Zeiten und Schicksale, 232, 438, 503; „Was wir wollen!“, 107; Zeitlose, 11-13, 17, 66
Odyssee: Der Amokläufer, 191; Begegnungen mit Büchern, 139; Brennendes Geheimnis, 251; Castellio gegen Calvin, 77; Drei Dichter ihres Lebens, 88, 136; Drei Meister, 76, 112, 170-171; Die Heilung durch den Geist, 162; Der Kampf mit dem Dämon, 190; Magellan, 55; Marie Antoinette, 397, 399; Die schlaflose Welt, 84, 94; Sternstunden der Menschheit, 44, 265; Tagebücher, 328; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 111; Zeiten und Schicksale, 214, 251, 294, 355; Abschied von Europa, 283; Menschen und Schicksale, 139; Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 71; „Worte haben keine Macht mehr“, 179; Zeitlose, 11-14, 17, 66

Horaz (65-8 v. Chr.): Drei Dichter ihres Lebens, 38, 106, 145; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
Carmen I, 11: Drei Dichter ihres Lebens, 60
Epode 2: Joseph Fouché, 204

Horst, Julius (1864-1943):

Man lebt nur einmal (gemeinsam mit Leo Walther Stein): Tagebücher, 169

Hötzendorf, Franz Conrad von (1852-1925): siehe Conrad von Hötzendorf, Franz

Houdon, Jean-Antoine (1741-1828): Brennendes Geheimnis, 350; Ich kenne den Zauber der Schrift, 142

House, Edward Mandell (1858-1938): Sternstunden der Menschheit, 283, 290-291, 293-294; Zeiten und Schicksale, 373, 380-381, 383-384

Huch, Ricarda Octavia (1864-1947): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 54
Erinnerungen von Ludolf Ursleu dem Jüngeren: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 54

Hufeland, Christoph Wilhelm (1762-1836): Die Heilung durch den Geist, 115

Hug-Hellmuth, Hermine (1871-1924): Begegnungen mit Büchern, 78-79
Tagebuch eines halbwüchsigen Mädchens: Begegnungen mit Büchern, 74-79

Hugenberg, Alfred (1865-1951): Die Welt von Gestern, 411

Hugo, Victor (1802-1885): Auf Reisen, 53; Balzac, 34, 58, 116, 134, 153, 167, 205, 319, 434, 468, 517-521; Begegnungen mit Büchern, 195, 207; Brasilien, 84, 86; Drei Dichter ihres Lebens, 178; Drei Meister, 9, 28, 122; Emile Verhaeren, 9, 29, 48, 124, 136, 139, 143, 145, 147, 157; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 139, 160, 166, 169-172, 230; Joseph Fouché, 141; Der Kampf mit dem Dämon, 164; Romain Rolland, 25, 45, 71, 95, 116; Die schlaflose Welt, 137; Tagebücher, 44, 47, 50, 55, 173, 278; Die Welt von Gestern, 158; Zeiten und Schicksale, 119, 192, 199, 267; Abschied von Europa, 280; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187; Das Stefan Zweig Buch, 318; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 52; Spanische Reise, (10); Zeitlose, 130, 132

Bug-Jargal: Balzac, 58

Ce siècle avait deux ans: Joseph Fouché, 141

Han d'Islande: Balzac, 58; Drei Meister, 28

La Légende des Siècles: Tagebücher, 50-51

Les Châtiments: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187

Notre Dame de Paris/Der Glöckner von Notre Dame: Balzac, 58; Drei Meister, 28

Nuits de juin/Juninacht: „Was wir wollen!“, 108 [Nachdichtung]

Torquemada: Auf Reisen, 53; Spanische Reise, (10)

Hülßen, Hans von (1890-1968): Tagebücher, 294

Humboldt, Alexander von (1769-1859): Auf Reisen, 347; Brasilien, 73-74, 183; Drei Dichter ihres Lebens, 210; Zeiten und Schicksale, 451-452

Humboldt, Wilhelm von (1767-1835): Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 303

Hume, David (1711-1776): Castellio gegen Calvin, 18, 20; Marie Antoinette, 268

Die Geschichte Englands: Marie Antoinette, 268

Hume, Fergus (1859-1932): Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68 [hier als „Gerus Hume“]

The Mystery of a Hansom Cab: Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68 [hier als „The Mystery of a Handsam Cab“]

Hünich, Fritz Adolf (1885-1964): Tagebücher, 344-345; Ich kenne den Zauber der Schrift, 124; „Was wir wollen!“, 89

Katalog der Sammlung Kippenberg. Goethe – Faust – Alt-Weimar (zusammen mit Alfred Bergmann): Ich kenne den Zauber der Schrift, 123-125

Hunolstein, Paul Vogt von (1804-1892): Marie Antoinette, 566

Marie Antoinette, ihr Leben und Wirken, geschildert in ihren eigenen Briefen: Marie Antoinette, 566

Hunziker, Rudolf (1870-1946): Tagebücher, 296

Hus, Jan (1369-1415): Castellio gegen Calvin, 152; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 22, 130, 132

Hutten, Ulrich von (1488-1523): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 101, 143-148; Zeiten und Schicksale, 472; „Erst wenn die Nacht fällt“, 77; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Expostulatio: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 146-147

Huysmans, Joris-Karl (1848-1907): Emile Verhaeren, 39

Hymans, Louis (1829-1884): Emile Verhaeren, 39

Ibn Battuta (1304-1368): Magellan, 23

Ibsen, Henrik Johan (1828-1906): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 195, 298; Die Heilung durch den Geist, 153; Romain Rolland, 144-145; Die schlaflose Welt, 161; Tagebücher, 70; Die Welt von Gestern, 61, 122; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 52; Zweigs Theater, 154

Baumeister Solneß: Begegnungen mit Büchern, 204

Ein Vers: Die schlaflose Welt, 161

Ein Volksfeind: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 298

Nora oder Ein Puppenheim: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 298

Peer Gynt: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 303

Iffland, August Wilhelm (1759-1814): Die Welt von Gestern, 204

Ihering, Herbert (1888-1977): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 75

Ilg, Paul (1875-1957): Tagebücher, 258

Israëls, Isaac (1865-1934): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 46

Istrati, Panait (1884-1935): Die Welt von Gestern, 373

Juvenal(is, Decimus Iunius) (ca. 60-140):

Satiren: Die Welt von Gestern, 48

Ivray, Jean d` (i.e. Jeanne Puech d`Alissac, 1861-1940): Zweigs Theater, 150
Bonaparte et l` Égypte: Zweigs Theater, 150

Iwanow, Wsewolod (1895-1963): Auf Reisen, 301
Panzerzug 14-69: Auf Reisen, 301

Izambard, Georges Alphonse Fleury (1848-1931): Zeiten und Schicksale, 201-202 [hier als „Izambart“]

Jacob, Heinrich Eduard (1889-1967): Begegnungen mit Büchern, 208; Brasilien, 254; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 281
Dämonen und Narren: Begegnungen mit Büchern, 208 [hier als „Narren und Dämonen“]
Sage und Siegeszug des Kaffees: Brasilien, 254; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 281

Jacobi, Franz (1864-1942): Tagebücher, 32

Jacobowsky, Ludwig (1868-1900): Die Welt von Gestern, 138

Jacobsen, Jens Peter (1847-1885): Auf Reisen, 349; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 297-308; Tagebücher, 47, 51; Zeiten und Schicksale, 185; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage*, 5
Frau Marie Grubbe: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 301, 303; Verwirrung der Gefühle, 50; Zeiten und Schicksale, 185
Niels Lyhne: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 297-301, 303-307
Zwei Welten: Auf Reisen, 349; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage*, 5

Jacobson, Leopold (1878-1942):
Auf Befehl der Herzogin (zusammen mit Robert Bordansky): Tagebücher, 169

Jacobus de Voragine (1230-1298):
Legenda Aurea: Auf Reisen, 247; Drei Dichter ihres Lebens, 345; Die Heilung durch den Geist, 212

Jacopo da Lentini: siehe Giacomo da Lentini

Jaeger, Hans Henrik (1854-1910): Drei Dichter ihres Lebens, 22, 119

Jahn, Otto (1813-1869): Ich kenne den Zauber der Schrift, 133

Jaloux, Edmond (1878-1949): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 309-311
R. M. Rilke: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 309

James, William (1842-1910): Die Heilung durch den Geist, 132; Ein Schimmer Licht im Dunkel, 8

Jammes, Francis (1868-1938): Tagebücher, 64, 66; Die Welt von Gestern, 167
La Brebis égarée: Tagebücher, 64 [hier als „La Crebis égaré“]

Janáček, Leoš (1854-1928): Tycho Brahes Weg zu Gott, 8

Janet, Pierre (1859-1947): Die Heilung durch den Geist, 102

Janin, Jules (1804-1874): Balzac, 134, 172, 175, 178, 319, 404; Drei Dichter ihres Lebens, 132

Jannings, Emil (1884-1950): Tagebücher, 350, 358

Jansen, Cornelius (1585-1638): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 171; Romain Rolland, 43

Jaques-Dalcroze, Émile (1865-1950): Begegnungen mit Büchern, 206

Jaurès, Jean (1859-1914): Clarissa, 69, 97-98; Romain Rolland, 50, 74, 131, 377 ; Tagebücher, 82; Die Welt von Gestern, 231, 235, 254; Zeiten und Schicksale, 220-230; Vor dem Sturm, 43, 106-107, 138-139

Je(h)an de Beauce (ca. 15./16. Jh.): Auf Reisen, 248

Jean Paul (1763-1825): Begegnungen mit Büchern, 57-60, 62, 142; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 189, 233-234, 311; Der Kampf mit dem Dämon, 73, 77, 101, 164; Die Welt von Gestern, 210; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 425; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 162-163
Dr. Katzenbergers Badereise: Begegnungen mit Büchern, 60
Friedens-Predigt an Deutschland: Die Welt von Gestern, 210; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 162-163
Hesperus oder 45 Hundposttage: Begegnungen mit Büchern, 60
Siebenkäs: Begegnungen mit Büchern, 61; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
Titan: Begegnungen mit Büchern, 60

Jehl, Francis (1860-1941): Auf Reisen, 373
Menlo Park Reminiscences: Auf Reisen, 373

Jennens, Charles (1700-1773): Sternstunden der Menschheit, 75, 77-78
Israel in Ägypten (Libretto): Sternstunden der Menschheit, 75
Messias (Libretto): Sternstunden der Menschheit, 75-79, 81, 83-84
Saul (Libretto): Sternstunden der Menschheit, 75

Jenner, Edward (1749-1823): Die Heilung durch den Geist, 91

Jensen, Johannes Vilhelm (1873-1950): Emile Verhaeren, 247; Das Stefan Zweig Buch, 318; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 451; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6
Das Rad: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 451
Madame d`Ora: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 451

Jerger, Alfred (1889-1976): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 158

Jerusalem, Karl Wilhelm (1747-1772): Ich kenne den Zauber der Schrift, 124

Jessenin, Sergei Alexandrowitsch (1895-1925): Auf Reisen, 301

Jodl, Friedrich (1849-1914): Zeiten und Schicksale, 299-300

Joffre, Joseph Jacques Césaire (1852-1931): Tagebücher, 147

Johannes Duns Scotus (ca. 1266-1308): Zeiten und Schicksale, 95

Jommelli, Niccolò (1714-1774): Die schlaflose Welt, 197 [hier als „Jomelli“]

Jones, Ernest Alfred (1879-1958): Tagebücher, 430

Jonson, Ben (1572-1637): Ben Jonson's „Volpone“, 261, 393; Maria Stuart, 100, 105, 136, 389; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 67; Verwirrung der Gefühle, 196, 239; Die Welt von Gestern, 417; Zweigs Theater, 140-143
Bartholomew Fair: Zweigs Theater, 141-142 [hier als „Kirchweih von St. Barthomae“]
Epicoene, or The Silent Woman: Ben Jonson's „Volpone“, 393-478 [freie Bearbeitung]; Die Welt von Gestern, 417; Zweigs Theater, 141
Every Man out of His Humour: Zweigs Theater, 141
The Alchemist: Zweigs Theater, 141-142
To the Memory of my Beloved, the Author Mr. William Shakespeare: Zweigs Theater, 140
Volpone: Ben Jonson's „Volpone“, 261-353 [Bearbeitung]; Die Welt von Gestern, 204, 362; Zweigs Theater, 142

Jordaens, Jacob (1593-1678): Emile Verhaeren, 34, 54-55, 261, 264; Rausch der Verwandlung, 74

Der Bohnenkönig: Emile Verhaeren, 264; Rausch der Verwandlung, 74

Joris, David (1501-1556): Castellio gegen Calvin, 147, 210-212

Wonderboek: Castellio gegen Calvin, 210

Josephus, Flavius (37/38-nach 100): „Worte haben keine Macht mehr“, 162

Jouve, Pierre Jean (1887-1976): Buchmendel, 153; Romain Rolland, 279, 299; Tagebücher, 236, 244, 277, 282, 285, 288-289, 322; Die Welt von Gestern, 305-306

Danse des morts: Romain Rolland, 299

Vous êtes des hommes : Romain Rolland, 299; Tagebücher, 236

Joyce, James (1882-1941): Begegnungen mit Büchern, 218-222; Drei Dichter ihres Lebens, 297; Tagebücher, 328; Die Welt von Gestern, 313-314, 394

A Portrait of the Artist as a Young Man/Ein Porträt des Künstlers als junger Mann:

Begegnungen mit Büchern, 219; Drei Dichter ihres Lebens, 297; Die Welt von Gestern, 314

Exiles: Die Welt von Gestern, 314

Ulysses: Begegnungen mit Büchern, 218-222; Drei Dichter ihres Lebens, 297; Tagebücher, 328; Die Welt von Gestern, 314

Jungmann, Elisabeth (1894-1958): Tagebücher, 358

Jussieu, Antoine-Laurent de (1748-1836): Die Heilung durch den Geist, 85, 94-95, 100

Justinian(us, Flavius Sabbatius) (ca. 482-565): Sternstunden der Menschheit, 37, 42, 59, 64

Kafka, Franz (1883-1924): Tycho Brahes Weg zu Gott, 8

Kahldorf: s. Wesselhöft, Robert

Kahn, Gustave (1859-1936): Emile Verhaeren, 10, 144

Kainz, Josef Gottfried Ignaz (1858-1910): Begegnungen mit Büchern, 25; Emile Verhaeren, 247; Phantastische Nacht, 65; Tagebücher, 69, 258; Ungeduld des Herzens, 79; Die Welt von Gestern, 30, 60, 150, 199-207; Zeiten und Schicksale, 67, 72-75, 84; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454, 472; Spanische Reise, (15); Zeitlose, 13

Kalb, Charlotte von (1761-1843): Der Kampf mit dem Dämon, 73-74

Kalbeck, Max (1850-1921): Tagebücher, 25, 31

Kálmán, Emmerich (1882-1953): Die Welt von Gestern, 39

Kamasutra: Drei Dichter ihres Lebens, 88

Kant, Immanuel (1724-1804): Auf Reisen, 67; Begegnungen mit Büchern, 128, 157, 160; Castellio gegen Calvin, 221; Drei Dichter ihres Lebens, 95, 212, 250, 280; Drei Meister, 18; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 29; Die Heilung durch den Geist, 278, 312; Der Kampf mit dem Dämon, 30, 33, 78-81, 102, 155, 169, 185, 220, 260, 263, 265, 273, 286, 296; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 188; Zeiten und Schicksale, 164; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, 143, *Beilage, 6*; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 89, 165; Über Sigmund Freud, 240

Karamsin, Nikolai Michailowitsch (1766-1826): Zeitlose, 152

Karlstadt: s. Bodenstein, Andreas

Károlyi, Mihály Graf (1875-1955): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 22-23

Karr, Jean-Baptiste Alphonse (1808-1890): Balzac, 404 [hier als „Alphonse Carr“]

Karsawina, Tamara Platonowna (1885-1978): Ungeduld des Herzens, 46; Die Welt von Gestern, 209

Kassner, Rudolf (1873-1959): Begegnungen mit Büchern, 90-92; Tagebücher, 53; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage, 6*; Zeitlose, 67-68
Die Mystik, die Künstler und das Leben: Zeitlose, 67-68
Von den Elementen der menschlichen Größe: Begegnungen mit Büchern, 90, 92

Katharina II./die Große (1729-1796): Vor dem Sturm, 15

Katschalow, Wassili (1875-1948): Auf Reisen, 302

Kayser, Rudolf (1889-1964): Zeitlose, 117-119
Stendhal oder Das Leben eines Egotisten: Zeitlose, 116-119

Kayssler, Friedrich Martin Adalbert (1874-1945): Emile Verhaeren, 247

Keats, John (1795-1821): Castellio gegen Calvin, 221; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 258, 267, 305, 326; Der Kampf mit dem Dämon, 31, 91, 118, 126; Silberne Saiten, 83; Tagebücher, 374; Die Welt von Gestern, 64, 67, 134, 143; Zeiten und Schicksale, 209, 269, 274; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, 136, 140, 143; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 148; „Worte haben keine Macht mehr“, 97
Endymion: Tagebücher, 374; Ich kenne den Zauber der Schrift, 140
I Stood Tip-Toe upon a Little Hill: Ich kenne den Zauber der Schrift, 131
Last Sonnet/Letztes Sonett: „Was wir wollen!“, 105 [Nachdichtung]
Ode on a Grecian Urn: Silberne Saiten, 83

Keller, Gottfried (1819-1890): Begegnungen mit Büchern, 61, 121; Drei Dichter ihres Lebens, 18, 297; Drei Meister, 9, 78, 101, 105, 156-157; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 58, 67, 145; Romain Rolland, 184, 190; Tagebücher, 17-18, 240; Die Welt von Gestern, 61, 89; Zeiten und Schicksale, 88, 245; Die Monotonisierung der Welt, 220; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130; Menschen und Schicksale, 134; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 54; Sternbilder, 89-102
Der grüne Heinrich: Drei Dichter ihres Lebens, 297; Drei Meister, 105, 122-123; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 53-54; Romain Rolland, 14, 184; Sternbilder, 93-94, 98-99
Die Leute von Seldwyla: Tagebücher, 18
Ein Meister bin ich worden: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 146
Feuer-Idylle: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Kennedy, Daisy (1893-1981): Zeiten und Schicksale, 157

Kennedy, Margaret (1896-1967):
Escape me Never: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 160

Kepler, Johannes (1571-1630): Ich kenne den Zauber der Schrift, 131; Tycho Brahes Weg zu Gott, 11

Kerenski, Alexander Fjodorowitsch (1881-1970): Romain Rolland, 146

Kerner, Justinus Andreas Christian (1786-1862): Die Heilung durch den Geist, 106

Kerr, Alfred (1867-1948): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 75

Kesser, Hermann (1880-1952): Tagebücher, 261, 326, 331

Key, Ellen Karolina Sophie (1849-1926): Clarissa, 43 ; Emile Verhaeren, 247; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 299; Romain Rolland, 241; Tagebücher, 138, 142; Die Welt von Gestern, 149, 211; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; Zeitlose, 68; „Was wir wollen!“, 70
Das Jahrhundert des Kindes: Die Welt von Gestern, 149

Keyserling, Eduard von (1855-1918): Begegnungen mit Büchern, 125

Keyserling, Hermann Alexander (1880-1946): Romain Rolland, 369; Die Welt von Gestern, 69, 212, 348

Khnopff, Fernand (1858-1921): Emile Verhaeren, 39, 57, 257; Die Welt von Gestern, 144

Kierkegaard, Søren Aabye (1813-1855): Drei Dichter ihres Lebens, 22; Die Welt von Gestern, 58

Kilian, Eugen (1862-1925): Tagebücher, 25, 33

Kippenberg, Anton (1874-1950): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 233-237, 240; Tagebücher, 40, 57, 138-140, 345; Die Welt von Gestern, 196-197, 355, 362, 399; Ich kenne den Zauber der Schrift, 108, 123-124, 128; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 73; „Was wir wollen!“, 96

Kisch, Egon Erwin (1885-1948): Tagebücher, 235

Kléber, Jean-Baptiste (1753-1800): Sternstunden der Menschheit, 111

Kleist, Ewald Christian von (1715-1759): Ich kenne den Zauber der Schrift, 100

Kleist, Heinrich von (1777-1811): Begegnungen mit Büchern, 46-50; Drei Dichter ihres Lebens, 9, 125, 174; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 53, 68, 283; Die Heilung durch den Geist, 103; Der Kampf mit dem Dämon, 12-13, 15-24, 31, 37, 61, 77, 80, 83, 86, 103, 148, 159-233, 264, 293, 311; Magellan, 63; Romain Rolland, 102, 116; Tagebücher, 22, 327; Zeiten und Schicksale, 88; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 100, 105, 130, *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 59-60, 89-90; Sternbilder, 85; Zeitlose, 13

Amphitryon: Der Kampf mit dem Dämon, 178

An die Königin Luise von Preußen: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 6

An Friedrich Wilhelm den Dritten König von Preußen: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Anekdote aus dem letzten preußischen Kriege: Der Kampf mit dem Dämon, 214

Das Bettelweib von Locarno: Der Kampf mit dem Dämon, 208, 213-214

Das Erdbeben in Chili: Der Kampf mit dem Dämon, 208

Das Käthchen von Heilbronn: Die Heilung durch den Geist, 103; Der Kampf mit dem Dämon, 176, 196, 200, 206-207, 219

Das letzte Lied: Der Kampf mit dem Dämon, 223

Der zerbrochene Krug: Begegnungen mit Büchern, 48; Der Kampf mit dem Dämon, 196, 200

Die Familie Schroffenstein: Der Kampf mit dem Dämon, 159, 188-189, 200, 217, 229

Die Hermannsschlacht: Der Kampf mit dem Dämon, 196, 200, 206-207, 217-219, 223

Die Marquise von O.: Die Heilung durch den Geist, 103; Der Kampf mit dem Dämon, 208, 214

Germania an ihre Kinder: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Kriegslied der Deutschen: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Michael Kohlhaas: Drei Dichter ihres Lebens, 125; Der Kampf mit dem Dämon, 178, 198, 215, 219, 270; Tagebücher, 16

Penthesilea: Begegnungen mit Büchern, 48; Der Kampf mit dem Dämon, 17, 157, 168, 173, 176, 180, 196, 198, 200, 206-207, 213, 217-219, 222, 225; Zeitlose, 13

Prinz Friedrich von Homburg: Begegnungen mit Büchern, 48; Die Heilung durch den Geist, 103; Der Kampf mit dem Dämon, 161, 198, 200-201, 207, 217-224, 227, 231, 233; Romain Rolland, 116; Tagebücher, 41

Robert Guiskard: Der Kampf mit dem Dämon, 116, 178-180, 189-196, 200, 217-219

Todeslitanei: Der Kampf mit dem Dämon, 230

Klemperer, Otto (1885-1973): Tagebücher, 376, 378

Klimt, Gustav (1862-1918): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-421; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 160

Judith: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420, 422, 454

Tod und Leben: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420 [hier als „Tod und Liebe“]

Klinger, Max (1857-1920): Emile Verhaeren, 131; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 25

Die geistigen Gaben der Griechen an die Menschheit: Emile Verhaeren, 131

Klitsch, Eduard (1888-1942): Tagebücher, 40

Klopstock, Friedrich Gottlieb (1724-1803): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 229; Der Kampf mit dem Dämon, 43, 47, 63, 124; Das Lamm des Armen, 344, 367; Marie Antoinette, 421; Romain Rolland, 120; Zeiten und Schicksale, 271; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 130; Zeitlose, 152

An die rheinischen Republikaner: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130 [hier als „Ode an die deutschen Republikaner“]

Kneipp, Sebastian Anton (1821-1897): Die Heilung durch den Geist, 19

Knox, John (1514-1572): Castellio gegen Calvin, 17, 218, 220; Maria Stuart, 14, 74-82, 89-90, 93, 124, 131, 155, 172, 283, 309-310, 312, 330, 358, 390, 419; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 22; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

The First Blast of the Trumpet against the Monstrous Regiment of Women: Maria Stuart, 80

Kock, Charles Paul de (1793-1871): Balzac, 175, 404 [hier als „Paul de Coq“]

Kokoschka, Oskar (1886-1980): Begegnungen mit Büchern, 95; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-422; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 160

Porträt Carl Molls: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420-421

Kolb, Annette (1870-1967): Tagebücher, 138, 304-306

Kolbenheyer, Erwin Guido (1878-1962): Die Welt von Gestern, 150

Kollár, Ján (1793-1852): Vor dem Sturm, 31

Konfuzius (ca. 551-479 v. Chr.): Drei Dichter ihres Lebens, 310; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 358

König, Otto (1881-1955): Tagebücher, 29

Kopernikus, Nikolaus (1473-1543): Drei Dichter ihres Lebens, 209; Die Heilung durch den Geist, 312; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 25; Zeiten und Schicksale, 466

Koppay, Joszi Arpád (1857-1927): Tagebücher, 291

Koran : Drei Meister, 110; Rausch der Verwandlung, 35; Zeiten und Schicksale, 102-103; Zeitlose, 18-19

Körner, Carl Theodor (1791-1813): Der Kampf mit dem Dämon, 169; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 100, *Beilage*, 6

Kornhas, Walter (1887-1940): Tagebücher, 294-296, 298, 304

Korrodi, Eduard (1885-1955): Tagebücher, 261, 286, 295, 299-300

Kościuszko, Tadeusz (1746-1817): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 205

Köselitz, Heinrich (Pseudonym: Peter Gast, 1854-1918): Der Kampf mit dem Dämon, 258; Zeiten und Schicksale, 317, 320; Menschen und Schicksale, 119

Kosor, Josip (1879-1961): Tagebücher, 32-33

Kossuth, Lajos (1802-1894): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 205

Kramer, Heinrich (ca. 1430-1505):
Hexenhammer: Die Heilung durch den Geist, 185

Kramer, Leopold (1869-1942): Tagebücher, 38

Kraus, Karl (1874-1936): Tagebücher, 303; Die Welt von Gestern, 127; Zeiten und Schicksale, 136
Eine Krone für Zion: Die Welt von Gestern, 127; Zeiten und Schicksale, 136

Krauss, Clemens (1893-1954): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 158

Kretschmer, Ernst (1888-1964): Tagebücher, 411 [hier als „Kretschmar“]

Kropotkin, Pjotr Alexejewitsch (1842-1921): Die schlaflose Welt, 241
Gegenseitige Hilfe in der Tier- und Menschenwelt: Die schlaflose Welt, 241

Krückel, Elsa: siehe Germani, Elsa

Kruger, Paul (1825-1904): Vor dem Sturm, 39

Kubin, Alfred Leopold Isidor (1877-1959): Tagebücher, 153

Kucharski, Alexander (1741-1819): Marie Antoinette, 337
Porträt Marie Antionettes: Marie Antoinette, 337-338

Kun, Béla (1886-1938): Die Welt von Gestern, 307, 338

Kusmanek von Burgneustädten, Hermann (1860-1934): Tagebücher, 148

Kutscher, Artur (1878-1960): Tagebücher, 33

- Kyd, Thomas (1558-1594):** Verwirrung der Gefühle, 196
- Labé, Louise (ca. 1525-1566):** Tagebücher, 294
- La Boétie, Étienne de (1530-1563):** Drei Meister, 154; Romain Rolland, 322; Zeiten und Schicksale, 475, 505-506, 508, 511
Discours de la servitude volontaire/Le Contr'un: Romain Rolland, 322
- La Bruyère, Jean de (1645-1696):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 173
- Lachner, Franz (1803-1890):** Tagebücher, 354
- La Condamine, Charles Marie de (1701-1774):** Brasilien, 131 [hier als „Le Condamine“]
- Laermans, Eugène (1864-1940):** Emile Verhaeren, 257
- La Fontaine, Jean de (1621-1695):** Balzac, 95, 98-100, 102-103, 108-109; Marie Antoinette, 567; Ich kenne den Zauber der Schrift, 118, 143
Fabeln: Balzac, 99
Le Loup et le Chien: Zweigs Theater, 150
- Laforgue, Jules (1860-1887):** Emile Verhaeren, 144
- Lagerlöf, Selma (1858-1940):** Begegnungen mit Büchern, 234; Die schlaflose Welt, 268
- La Harpe, Jean-François de (1739-1803):** Marie Antoinette, 177
- Lamarck, Jean-Baptiste de (1744-1829):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 170
- Lamartine, Alphonse de (1790-1869):** Balzac, 34, 116, 134, 167, 360, 434; Begegnungen mit Büchern, 207; Brasilien, 86; Drei Dichter ihres Lebens, 132, 172; Emile Verhaeren, 48, 145; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 139, 285; Joseph Fouché, 9, 234-235; Zeiten und Schicksale, 267
À Madame Desbordes-Valmore: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 139
- Lamb, Caroline (1785-1828):** Zeitlose, 76, 87
- Lamb, Charles (1775-1834):** Auf Reisen, 88
- Lamennais, Félicité de (1782-1854):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 170
- La Mettrie, Julien Offray de (1709-1751):** Die Heilung durch den Geist, 30
- Lammasch, Heinrich (1853-1920):** Tagebücher, 328, 333; Die Welt von Gestern, 295-298
- La Motte, Jeanne de:** s. Saint-Rémy, Jeanne de
- Lampi, Johann Baptist (der Jüngere) (1775-1837):** „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-420
Canova: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420

- Lancret, Nicolas (1690-1743):** Balzac, 462
- Landau, Paul (1880-1951):** Tagebücher, 302
- Landauer, Gustav (1870-1919):** Sternbilder, 56; „Worte haben keine Macht mehr“, 171; Zeitlose, 36-46
Die Rede der Dichter: Zeitlose, 37
Shakespeare: Sternbilder, 56; Zeitlose, 36-46
- Lanner, Joseph (1801-1843):** Auf Reisen, 398, 405
- Lansing, Robert (1864-1928):** Sternstunden der Menschheit, 283, 290, 293; Zeiten und Schicksale, 373, 380, 383
- Laotse (6. Jh. V. Chr.):** Drei Dichter ihres Lebens, 310
- Larreta, Enrique (1875-1961):** Tagebücher, 11
La gloria de Don Ramiro: Tagebücher, 11
- La Rochefoucauld, François de (1613-1680):** Drei Dichter ihres Lebens, 215
- La Rocheterie, Maxime de (1837-1917):** Marie Antoinette, 566
- Larsen, Karl (1860-1931):** Tagebücher, 175
- Las Casas, Bartolomé de (1474-1566):** Zeiten und Schicksale, 433-437, 443, 451, 457
Historia general de las Indias: Zeiten und Schicksale, 433
- Lasker-Schüler, Else (1876-1945):** Tagebücher, 304
- Lassailly, Charles (1806-1843):** Balzac, 389-391
- Lassalle, Ferdinand (1825-1864):** „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 108; Sternbilder, 96, 106
- Lasso, Orlando di (1532-1594):** Auf Reisen, 174
- Lassone, Joseph-Marie François de (1717-1788):** Marie Antoinette, 34
- Latouche, Henri de (1785-1851):** Balzac, 119, 122, 130-132; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 105-108, 140, 146, 154
Fragoletta: Naples et Paris en 1799: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 140
- Latzko, Andreas (1876-1943):** Tagebücher, 302, 306, 326, 333-334; Die Welt von Gestern, 312
Menschen im Krieg: Die Welt von Gestern, 312
- Laukhard, Friedrich Christian (1757-1822):** Sternbilder, 21-25
F. C. Laukhards Leben und Schicksale, von ihm selbst beschrieben: Sternbilder, 21-25
- Lauzun:** s. Gontaut, Armand-Louis de

Lavater, Johann Caspar (1741-1801): Drei Meister, 38; Die Heilung durch den Geist, 115; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 50-51, 56; Ich kenne den Zauber der Schrift, 106

Lavoisier, Antoine Laurent de (1743-1794): Drei Meister, 24; Die Heilung durch den Geist, 85-86, 102, 108; Romain Rolland, 343

Law, John (1671-1729): Die Heilung durch den Geist, 29; Die schlaflose Welt, 259

Lawrence, Thomas Edward (1888-1935): Brasilien, 180
Seven Pillars of Wisdom: Brasilien, 180

Lazare, Bernard (1865-1903): Romain Rolland, 72, 160-161

Leão, Múcio (1898-1969): Tagebücher, 406; Das Stefan Zweig Buch, 301-302 [hier als „Musso Leão“]

Lechter, Melchior (1865-1937): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 38

Le Corbusier (1887-1965): Balzac, 383

Lecouvreur, Adrienne (1692-1730): Balzac, 103

Leftwich, Joseph (1892-1983): „Worte haben keine Macht mehr“, 161, 163
What will happen to the Jews?: „Worte haben keine Macht mehr“, 161, 163

Legler, Wilhelm (1875-1951): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419

Lehár, Franz (senior, 1838-1888): Auf Reisen, 404

Lehár, Franz (junior, 1870-1948): Auf Reisen, 404-405; Clarissa, 143; Tagebücher, 406

Lehmann, Lotte (1888-1976): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 158, 162

Leibl, Wilhelm (1844-1900): Die Welt von Gestern, 62

Leibniz, Gottfried Wilhelm (1646-1716): Drei Dichter ihres Lebens, 54; Der Kampf mit dem Dämon, 30, 265; Die schlaflose Welt, 193-194; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; „Worte haben keine Macht mehr“, 92

Lemaître, Frédéric (1800-1876): Balzac, 393, 396

Lemaître, Jules (1853-1914): Romain Rolland, 34; Tagebücher, 75

Lemonnier, Camille (1844-1913): Auf Reisen, 19; Begegnungen mit Büchern, 195; Emile Verhaeren, 11, 35, 37-39, 48, 52, 235, 239, 257-258, 287; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 13; Tagebücher, 30; Die Welt von Gestern, 143-145; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; „Worte haben keine Macht mehr“, 100
Les deux consciences: Auf Reisen, 19
Un Mâle: Die Welt von Gestern, 145

Le Muquet: s. Salives, Claude

Lenau, Nikolaus (1802-1850): Drei Dichter ihres Lebens, 259; Der Kampf mit dem Dämon, 22, 136, 146, 151, 161, 177-178; Die schlaflose Welt, 49-50; Tagebücher, 49; Zeiten und Schicksale, 241; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 209-210; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 6; Menschen und Schicksale, 131; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 59; Sternbilder, 81-83; „Was wir wollen!“, 139
Crucifix: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6
Der Seelenkranke: Der Kampf mit dem Dämon, 161
Schilflieder: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Lenbach, Franz Seraph (1836-1904): Die Heilung durch den Geist, 294; Die Welt von Gestern, 63, 160

Lenclos, Ninon de (1620-1705): Drei Dichter ihres Lebens, 88; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 144

Lenin (Wladimir Iljitsch Uljanow) (1870-1924): Castellio gegen Calvin, 40; Drei Dichter ihres Lebens, 324, 338; Drei Meister, 125; Joseph Fouché, 56; Romain Rolland, 146; Sternstunden der Menschheit, 237-249; Tagebücher, 317; Die Welt von Gestern, 164, 304, 309-310, 349, 376, 378, 386; Zeiten und Schicksale, 174, 180; Die Schutzflehenden, 245; „Worte haben keine Macht mehr“, 141

Le Nôtre, André (1613-1700): Marie Antoinette, 138

Léon, Victor (1858-1940): Tagebücher, 19-20; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 473
Der große Name (zusammen mit Leo Feld): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 473

Leonardo da Vinci (1452-1519): Auf Reisen, 333, 337, 340, 398; Balzac, 444; Clarissa, 89; Drei Dichter ihres Lebens, 89; Drei Meister, 143; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 48; Die Heilung durch den Geist, 363; Der Kampf mit dem Dämon, 22; Romain Rolland, 372; Die schlaflose Welt, 255; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 41, 79, 83, 100; Verwirrung der Gefühle, 221; Die Welt von Gestern, 242, 372, 398; Zeiten und Schicksale, 47, 473; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207; Ich kenne den Zauber der Schrift, 94, 121, 131, 142, 144
Mona Lisa: Auf Reisen, 333; Romain Rolland, 210; Die schlaflose Welt, 259

Leopardi, Giacomo (1798-1837): Der Kampf mit dem Dämon, 32, 71, 177; Silberne Saiten, 81; Die Welt von Gestern, 67; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131; Sternbilder, 48
Alla luna: Silberne Saiten, 81
Zibaldone: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207

Lerberghe, Charles van (1861-1907): Emile Verhaeren, 33, 39, 42-43; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 84; Romain Rolland, 25; Die Welt von Gestern, 143

Le Roy, Charles (1726-1779): Die Heilung durch den Geist, 72

Lesseps, Ferdinand de (1805-1894): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 79-80, 82

- Lessing, Gotthold Ephraim (1729-1781):** Begegnungen mit Büchern, 49; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 165, 175-176; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 21, 42, 46, 187; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 46; Sternbilder, 19, 25
Minna von Barnhelm: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 290
- Levetzow, Karl Michael von (1871-1945):** Tagebücher, 63; Zeitlose, 13
- Leviné, Eugen (1883-1919):** „Worte haben keine Macht mehr“, 171 [hier als „Levine“]
- L' Hôpital, Michel de (ca. 1505-1573):** Zeiten und Schicksale, 554
- Lichtenberg, Georg Christoph (1742-1799):** Die Heilung durch den Geist, 29; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6
- Liebermann, Max (1847-1935):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 46
- Liebknecht, Karl Paul August Friedrich (1871-1919):** Romain Rolland, 146; Tagebücher, 258; „Worte haben keine Macht mehr“, 64
- Ligne, Charles Joseph de (1735-1814):** Marie Antoinette, 150
- Lilien, Ephraim Moses (1874-1925):** Buchmendel, 7; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 28-52; Die Welt von Gestern, 142
Am Amboß: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 34
Amoroso: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 34, 46
Bauern stimmen über den Krieg ab: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 35
Der musizierende Faun: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 34, 46
Die Zauberflöte: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 34
Elul-Melodien: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 47-48
In Rosenketten: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 34
Lex Heinze: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 46
Mein schönes Fräulein, darf ich's wagen: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 34
- Liliencron, Detlev von (1844-1909):** Emile Verhaeren, 255; Die schlaflose Welt, 93; Tagebücher, 21, 129; Die Welt von Gestern, 120-121; Das Stefan Zweig Buch, 318; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 48, 51; Zeitlose, 113
Auf dem Aldebaran: Tagebücher, 21
- Lindbergh, Charles (1902-1974):** Abschied von Europa, 273
- Linder, Max (1883-1925):** Zeiten und Schicksale, 32
- Linné, Carl von (1707-1778):** Drei Meister, 19; Die Heilung durch den Geist, 273
- Lisboa, António Francisco (1738-1814):** Brasilien, 274-276
- Lisle, Charles Leconte de (1818-1894):** Tagebücher, 77; Zeiten und Schicksale, 253; Menschen und Schicksale, 141

Lissauer, Ernst (1882-1937): Tagebücher, 127, 150, 152, 155, 157-159, 241, 349; Die Welt von Gestern, 264-267, 275

Haßgesang gegen England: Die Welt von Gestern, 265-266, 275

Liszt, Franz (1811-1886): Balzac, 265; Die Welt von Gestern, 32, 194; Zeiten und Schicksale, 71

Ungarische Rhapsodien: Zeiten und Schicksale, 71

Li Tai Pe (701-762): Romain Rolland, 268

Livius, Titus (ca. 59 v. Chr.-17 n. Chr.): Begegnungen mit Büchern, 14; Buchmendel, 254; Magellan, 29, 129; Die schlaflose Welt, 191, 258; Sternstunden der Menschheit, 258; Zeiten und Schicksale, 495; „Erst wenn die Nacht fällt“, 74

Ab urbe condita: Begegnungen mit Büchern, 14; Buchmendel, 254; Die schlaflose Welt, 258; Sternstunden der Menschheit, 258; Zeiten und Schicksale, 495

Lloyd George, David (1863-1945): Die schlaflose Welt, 124; Sternstunden der Menschheit, 282, 287, 291; Tagebücher, 283, 431; Die Welt von Gestern, 410; Zeiten und Schicksale, 372, 377, 381; Vor dem Sturm, 78

Locke, John (1632-1704): Castellio gegen Calvin, 18, 20

Loeffler, Charles Martin (1861-1935): Die Welt von Gestern, 221

Lombard, Jean (1854-1891): Zeitlose, 107

Lombroso, Cesare (1835-1909): Zeiten und Schicksale, 187

London, Jack (1876-1916): Abschied von Europa, 283; „Worte haben keine Macht mehr“, 179

Lonyay, Stephanie von: s. Stephanie von Belgien

Loon, Hendrik Willem van (1882-1944): Die schlaflose Welt, 245; Die Welt von Gestern, 394; „Worte haben keine Macht mehr“, 188

Tolerance: Die schlaflose Welt, 245 [hier als „History of Tolerance“]

Lope de Vega, Félix (1562-1635): Auf Reisen, 57; Brasilien, 61; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 367; Maria Stuart, 35; Die schlaflose Welt, 196; Sternstunden der Menschheit, 29; Spanische Reise, (15); „Worte haben keine Macht mehr“, 92 [hier als „Lopez de Vega“]; Zeitlose, 13; Zweigs Theater, 141 [hier als „Lepe de Vega“]

Lorrain, Claude (1600-1682): Begegnungen mit Büchern, 159

Lorrain, Jean (1855-1906): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 189

Lortzing, Albert (1801-1851): Tagebücher, 305

Der Wildschütz: Tagebücher, 305

Lothar, Rudolph (1865-1943): Tagebücher, 258, 262-263, 286, 291, 301, 304

Loti, Pierre (1850-1923): Auf Reisen, 98-99; Die Welt von Gestern, 214
Indien ohne die Engländer: Auf Reisen, 98-99

Louis Ferdinand, Prinz von Preußen (1772-1806): Sternbilder, 35

Louvet de Couvrai, Jean-Baptiste (1760-1797): Romain Rolland, 124, 343 ; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131
Les Amours du chevalier de Faublas: Drei Dichter ihres Lebens, 118; Marie Antoinette, 278
Quelques notices pour l'histoire et le récit de mes périls : Ich kenne den Zauber der Schrift, 131 [hier als „Memoiren“]

Lovelace, Ada (1815-1852): Zeitlose, 75-76

Lovelace, Lord: s. Milbanke, Ralph

Lowenthal, Marvin (1890-1969): Zeiten und Schicksale, 503, 511, 515-516
The Autobiography of Michel de Montaigne: Zeiten und Schicksale, 503, 511, 515-516

Löwenthal, Sophie von (1810-1889): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 209; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 59; Sternbilder, 82

Loyola, Ignatius von (1491-1556): Brasilien, 37-40, 48-49; Castellio gegen Calvin, 25, 105, 191, 218; Die Heilung durch den Geist, 243; Joseph Fouché, 17; Der Kampf mit dem Dämon, 65; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 34, 45; Zeiten und Schicksale, 251; Menschen und Schicksale, 139

Loyson, Paul Hyacinthe (1873-1921): Tagebücher, 315

Lucka, Emil (1877-1941): Tagebücher, 29, 38, 70, 85, 154, 333, 412, 460; Zeiten und Schicksale, 39, 298; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 58; „Was wir wollen!“, 79-84
Die drei Stufen der Erotik: Tagebücher, 70; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 58
Urgut der Menschheit: Zeiten und Schicksale, 39

Ludendorff, Erich Friedrich Wilhelm (1865-1937): Die schlaflose Welt, 234; Sternstunden der Menschheit, 245; Die Welt von Gestern, 295, 317, 319, 354, 358, 409
Meine Kriegserinnerungen 1914-1918: Sternstunden der Menschheit, 245

Ludwig, Emil (1881-1948): Auf Reisen, 340; Begegnungen mit Büchern, 18; Tagebücher, 333, 412, 460; Die Welt von Gestern, 394; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 156; Sternbilder, 53-56; Zeitlose, 117
Der Künstler: Sternbilder, 55
Goethe: Begegnungen mit Büchern, 18; Sternbilder, 54-56
Napoleon: Zeitlose, 117
Wagner oder Die Entzauberten: Sternbilder, 55

Ludwig, Otto (1813-1865): Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; Sternbilder, 85

Lukian von Samosata (ca. 120-180): Begegnungen mit Büchern, 102; Drei Dichter ihres Lebens, 118; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 146

Lully, Jean-Baptiste (1632-1687): Romain Rolland, 28, 67, 69, 194

Lunatscharski, Anatoli Wassiljewitsch (1875-1933): Auf Reisen, 305, 308; Die Welt von Gestern, 309, 379

Lunt, Alfred (1892-1977): Tagebücher, 373; Die Welt von Gestern, 363

Luther, Martin (1483-1546): Balzac, 148; Begegnungen mit Büchern, 201; Brasilien, 37; Castellio gegen Calvin, 11, 22-27, 32-33, 45, 49, 78-79, 86, 95, 102-103, 119, 136-137, 146, 149, 152-154, 208; Drei Dichter ihres Lebens, 321, 324; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 176, 289; Die Heilung durch den Geist, 21, 221; Joseph Fouché, 106; Der Kampf mit dem Dämon, 270; Magellan, 271; Maria Stuart, 69, 74, 76; Die schlaflose Welt, 254-255, 262; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 17-18, 22, 32, 45, 60, 73, 76-77, 97, 101-114, 117-133, 138-140, 143, 145-162, 165-166, 171-176, 179; Die Welt von Gestern, 198, 265; Zeiten und Schicksale, 113, 167, 176, 530; „Erst wenn die Nacht fällt“, 78; Ich kenne den Zauber der Schrift, 95, 143; „Worte haben keine Macht mehr“, 148; Zeitlose, 17
An den christlichen Adel deutscher Nation: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 117

De servo arbitrio: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 160

Von der Freiheit eines Christenmenschen: Zeiten und Schicksale, 176

Wider die mörderischen Rotten der Bauern: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 158

Macaulay, Thomas Babington (1800-1859): Zeiten und Schicksale, 11

Lord Clive: Zeiten und Schicksale, 11

Mach, Ernst Waldfried Josef Wenzel (1838-1916): Begegnungen mit Büchern, 175

Die Analyse der Empfindungen und das Verhältnis vom Physischen zum Psychischen: Begegnungen mit Büchern, 175

Machado de Assis, Joaquim Maria (1839-1908): Brasilien, 179

Dom Casmurro: Brasilien, 179

Machiavelli, Niccolò di Bernardo dei (1469-1527): Drei Dichter ihres Lebens, 195; Joseph Fouché, 12, 166, 234, 237; Maria Stuart, 110, 148, 258, 353, 390; Marie Antoinette, 14; Die schlaflose Welt, 255; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 184-185; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 164; Vor dem Sturm, 58

Il Principe: Maria Stuart, 110; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 184-185

Macpherson, James (1736-1796): Maria Stuart, 207

Fragments of Ancient Poetry/Gedichte Ossians: Der Kampf mit dem Dämon, 43, 63; Maria Stuart, 207; Ich kenne den Zauber der Schrift, 123; Zeitlose, 17

Madelin, Louis (1871-1956): Joseph Fouché, 9, 108, 202

Fouché: Joseph Fouché, 9

Madero González, Francisco Indalecio (1873-1913): Die schlaflose Welt, 18, 20-21, 24

Maeterlinck, Maurice (1862-1949): Auf Reisen, 142; Begegnungen mit Büchern, 193, 195; Emile Verhaeren, 10, 12, 33, 39, 42-43, 57, 144, 204, 239, 258, 287, 302; Marie Antoinette, 267; Romain Rolland, 14, 25; Die schlaflose Welt, 61, 63; Die Welt von Gestern, 144; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 49-50; Sternbilder, 86; „Worte haben keine Macht mehr“, 188
Le Trésor des humbles: Ich kenne den Zauber der Schrift, 131
L'Oiseau bleu: Auf Reisen, 142
Serres chaudes: Emile Verhaeren, 12
Weisheit und Schicksal: Emile Verhaeren, 204; Marie Antoinette, 267

Magnaghi, Alberto (1875-1945): Zeiten und Schicksale, 450-453
Amerigo Vespucci: studio critico: Zeiten und Schicksale, 450-453

Magnard, Lucien Denis Gabriel Albéric (1865-1914): Tagebücher, 276

Maguet, Claude de: s. Salives, Claude

Mahler, Gustav (1860-1911): Auf Reisen, 145, 398; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 215, 328; Romain Rolland, 15, 32, 69, 188; Silberne Saiten, 195-198; Tagebücher, 70, 159-160, 241; Die Welt von Gestern, 35, 39, 51, 59, 208; Zeiten und Schicksale, 76-86; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454, 466; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132
Achte Sinfonie: Zeiten und Schicksale, 81
Das Lied von der Erde: Tagebücher, 160; Zeiten und Schicksale, 76, 81, 83
Kindertotenlieder: Zeiten und Schicksale, 76
Zehnte Sinfonie: Die Welt von Gestern, 208
Zweite Sinfonie: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Maimonides (ca. 1135-1204): „Worte haben keine Macht mehr“, 176

Maistre, Joseph Marie de (1753-1821): Drei Meister, 40

Major, Erich: s. Benedikt, Ernst

Makart, Hans (1840-1884): Auf Reisen, 179; Die Heilung durch den Geist, 294; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 201; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-421, 453; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 160
Der Einzug Karls V. in Antwerpen: Auf Reisen, 179

Malipiero, Gian Francesco (1882-1973): Tagebücher, 45

Mallarmé, Stéphane (1842-1898): Auf Reisen, 253; Emile Verhaeren, 144; Tagebücher, 50; Die Welt von Gestern, 61-62; Zeiten und Schicksale, 192, 196

Mandyczewski, Eusebius (1857-1929): Buchmendel, 208

Manet, Édouard (1832-1883): Auf Reisen, 293; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 55

Mann, Heinrich (1871-1950): Auf Reisen, 237-238; Die Welt von Gestern, 416; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128, *Beilage*, 6

Die Rückkehr vom Hades: Das Stefan Zweig Buch, 318 [hier als „Weg zum Hades“]; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6 [hier als „Weg zum Hades“]

Mann, Klaus (1906-1949): Begegnungen mit Büchern, 133-137

Alexander: Begegnungen mit Büchern, 133-137

Mann, Thomas (1875-1955): Auf Reisen, 238; Begegnungen mit Büchern, 120-130, 132; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 54-55, 346; Tagebücher, 301; Die Welt von Gestern, 278, 394, 416; Abschied von Europa, 277, 280; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 31, 33; „Worte haben keine Macht mehr“, 102, 134, 142, 188

Betrachtungen eines Unpolitischen: Begegnungen mit Büchern, 129

Buddenbrooks: Begegnungen mit Büchern, 130; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 54

Der Zauberberg: Begegnungen mit Büchern, 130; Die Welt von Gestern, 364

Friedrich und die große Koalition: Die Welt von Gestern, 278

Gesang vom Kindchen: Begegnungen mit Büchern, 125

Herr und Hund: Begegnungen mit Büchern, 125

Joseph und seine Brüder: Begegnungen mit Büchern, 130; „Worte haben keine Macht mehr“, 142

Lotte in Weimar: Begegnungen mit Büchern, 130-132

Rede und Antwort: Begegnungen mit Büchern, 120-129

Mansard/Mansart, François (1598-1666): Joseph Fouché, 64; Marie Antoinette, 49, 124

Mantegna, Andrea (1431-1506): Buchmendel, 233; Tagebücher, 44

Manuel, Eugène (1823-1901):

Rachat. Appel en faveur de l'oeuvre des jeunes libérés/Rückkehr: „Was wir wollen!“, 133 [Nachdichtung]

Manutius, Aldus (1449-1515): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 37, 42

Manzoni, Alessandro Francesco Tommaso (1785-1873): Balzac, 359-360; Brasilien, 84; Die schlaflose Welt, 49

I Promessi Sposi/Die Verlobten: Balzac, 359; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207

Maran, Gustav (1854-1917): Tagebücher, 114

Marat, Jean Paul (1743-1793): Joseph Fouché, 19, 25, 28, 35, 40, 49, 56, 66, 73, 101-102, 115-116, 122, 254 ; Der Kampf mit dem Dämon, 100; Das Lamm des Armen, 338, 349-350, 353-354, 361-366, 370-371, 374-378, 383-385, 388, 391, 394, 398, 402, 404; Marie Antoinette, 267, 304, 347, 358, 362-363, 389, 428, 461, 552; Romain Rolland, 124, 354; Die schlaflose Welt, 256; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 157; Die Schutzflehenden, 245; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Les aventures du jeune comte Potowski – Un roman de coeur: Joseph Fouché, 19; Die Schutzflehenden, 245

Marberg, Lilli (1876-1962): Tagebücher, 18, 20-22, 24, 30, 95

Marc(us) Aurel(ius Antonius) (121-180): Auf Reisen, 393; Das Lamm des Armen, 358; Romain Rolland, 110; Die schlaflose Welt, 243; Die Welt von Gestern, 40; Zeiten und Schicksale, 107, 117, 121
An sich selbst: Auf Reisen, 393

Maria Stuart (Königin von Schottland, 1542-1587): Maria Stuart; Die Welt von Gestern, 198, 432-433; Ich kenne den Zauber der Schrift, 95, 105, 121; Zeitlose, 95
Auf den Tod Franz II.: Maria Stuart, 51, 251
Fotheringhay: Maria Stuart, 369
„*Kassettenbriefe*“: Maria Stuart, 205-210, 213-214, 218-222, 224, 232-233, 237-241, 273, 279, 284, 307-308, 310-311, 314-315, 348-351, 353, 355-357, 387
O Domine Deus: Maria Stuart, 379

Marie Thérèse Charlotte (Herzogin von Angoulême, Titularkönigin von Frankreich) (1778-1851): Joseph Fouché, 270-272

Marlowe, Christopher (1564-1593): Der Kampf mit dem Dämon, 145, 179; Verwirrung der Gefühle, 196, 235, 239

Marmontel, Jean-François (1723-1799):
Didon: Marie Antoinette, 283

Marryat, Frederick (1792-1848):
Mr. Midshipman Easy: Begegnungen mit Büchern, 15

Marseillaise: siehe Rouget de Lisle, Claude Joseph

Martin du Gard, Roger (1881-1958): Romain Rolland, 353; Die Welt von Gestern, 372, 430; Zeiten und Schicksale, 57-60, 63; Abschied von Europa, 282; „Worte haben keine Macht mehr“, 103 [hier als „Martin de Gare“]
La Mort du père: Zeiten und Schicksale, 58
Les Thibault: Zeiten und Schicksale, 57-58; „Worte haben keine Macht mehr“, 103
L'Été 1914: Zeiten und Schicksale, 57-60, 63-64

Martinet, Marcel (1887-1944): Romain Rolland, 299

Martyr von Anghiera, Petrus (1457-1526): Magellan, 129, 177, 242, 263, 273; Zeiten und Schicksale, 397, 430
De orbe novo decades: Magellan, 129, 177, 242

Marx, Karl (1818-1883): Auf Reisen, 278, 293; Begegnungen mit Büchern, 157; Castello gegen Calvin, 27; Drei Dichter ihres Lebens, 322; Joseph Fouché, 39; Sternstunden der Menschheit, 241; Die Welt von Gestern, 343, 381, 458; Zeiten und Schicksale, 169, 180; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131; Sternbilder, 105-107; Über Sigmund Freud, 240
Das Kapital: Über Sigmund Freud, 240
Kommunistisches Manifest: Joseph Fouché, 39

Masaryk, Tomáš Garrigue (1850-1937): Buchmendel, 137; Tagebücher, 228

Mascagni, Pietro (1863-1945): Maria Stuart, 201

- Mascarenhas Júdice, João Antonio, Visconde de Lagõa (1898-1957):** Magellan, 299
- Masereel, Frans (1889-1972):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 217; Romain Rolland, 299-300; Tagebücher, 282-285, 288-289, 332-333, 335, 338; Die Welt von Gestern, 305-306, 319, 372; Zeitlose, 120-122, 143
25 Images de la passion d'un homme: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 220, 226
La Ville/Die Stadt: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 226-227; Tagebücher, 284 [hier als „Les Villes“]
Le Soleil: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 220
L'Idée: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 220, 226
Les deux Flandres: Zeitlose, 122
Meine Heimat: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 224 [hier als „Erinnerungen an meine Heimat“]
Mon livre d'heures: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 226
- Massinger, Philip (1584-1638):** Verwirrung der Gefühle, 196
- Mateyko, Jan (1838-1893):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 32
- Matkowsky, Adalbert (1857-1909):** Silberne Saiten, 182-183; Die Welt von Gestern, 199-200, 204-205, 207
- Matsys, Quinten (ca. 1466-1530):** Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 50
- Matthaey, Heinrich (1808-1855):** Ich kenne den Zauber der Schrift, 123
- Matthisson, Friedrich von (1761-1831):** Der Kampf mit dem Dämon, 135; Sternbilder, 42
- Maugham, William Somerset (1874-1965):** „Worte haben keine Macht mehr“, 188
- Maupassant, Guy de (1850-1893):** Begegnungen mit Büchern, 57, 189-190, 201; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 195-196; Romain Rolland, 52, 71, 90, 95, 116, 374; Tagebücher, 56; Abschied von Europa, 283; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131; „Worte haben keine Macht mehr“, 179; Zeitlose, 113
L'Inutile beauté: Ich kenne den Zauber der Schrift, 131
- Maurier, George du (1834-1896):** Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68
Trilby: Die Heilung durch den Geist, 38; Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68 [hier als „Tribby“]
- Maurois, André (1885-1967):** Begegnungen mit Büchern, 213; „Worte haben keine Macht mehr“, 188
Byron: Begegnungen mit Büchern, 213
- Mauthner, Fritz (1849-1923):** Begegnungen mit Büchern, 146
Beiträge zu einer Kritik der Sprache: Begegnungen mit Büchern, 146
- Mauvissière, Michel de Castelnau, Sieur de la (ca. 1520-1592):** Maria Stuart, 122
- Maximilianus Transylvanus (ca. 1490-1538):** Magellan, 129, 204, 252, 273
De Moluccis Insulis: Magellan, 204

May, Karl (1842-1912): Brennendes Geheimnis, 13

Mazzini, Giuseppe (1805-1872): Romain Rolland, 61, 167-168, 226, 373; Tagebücher, 319; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 202-206; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 108

Meebold, Alfred (1863-1952): Auf Reisen, 99-100
Indien: Auf Reisen, 99-100

Meister Eck(e)hart: s. Eckhart von Hochheim

Melanchthon, Philipp (1497-1560): Castellio gegen Calvin, 25, 136, 138, 189-191, 199; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 79, 96-97, 105, 117, 139, 142-143, 150, 174-176
Augsburger Konfession: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 174

Melville, James (1535-1617): Maria Stuart, 13, 115-120, 179, 268, 283, 310-311, 468

Memling, Hans (ca. 1440-1494): Auf Reisen, 20, 31; Emile Verhaeren, 56

Mendel, Johann Gregor (1822-1884): Tagebücher, 396

Mendelssohn Bartholdy, Felix (1809-1847): Rausch der Verwandlung, 35; Die Welt von Gestern, 422; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132
Reiselied: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Mendès, Catulle (1841-1909): Emile Verhaeren, 143; Die schlaflose Welt, 91

Mengs, Anton Raphael (1728-1779): Drei Dichter ihres Lebens, 51

Menzel, Adolph Friedrich Erdmann von (1815-1905): Buchmendel, 231; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 8

Mercantini, Luigi (1821-1872):
Inno di Garibaldi/Garibaldi-Hymne: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 203

Mercator, Gerhard (1512-1594): Zeiten und Schicksale, 423

Mercereau, Alexandre (1884-1945): Tagebücher, 47, 49, 55, 65, 68

Mereschkowski, Dimitri Sergejewitsch (1865-1941): Auf Reisen, 340; Drei Meister, 143; Die Welt von Gestern, 247, 388, 462; Zeitlose, 148-149
Tolstoi und Dostojewski: Drei Meister, 143; Die Welt von Gestern, 247

Merian, Matthäus (1593-1650): Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Mérimée, Prosper (1803-1870): Drei Dichter ihres Lebens, 219

Merrill, Stuart Fitzrandolph (1863-1915): Emile Verhaeren, 10, 144 [hier als „Stuart Merill“]; Tagebücher, 73

- Mesmer, Franz Anton (1734-1815):** Buchmendel, 202-203; Clarissa, 47; Drei Meister, 38; Die Heilung durch den Geist, 19, 25, 27-124, 143-145, 147, 152, 184-186, 192, 206, 227, 263, 303, 305, 317; Marie Antoinette, 215; Tagebücher, 396; Abschied von Europa, 279; Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68
De planetarum influxu: Die Heilung durch den Geist, 44
Mémoire sur la découverte du magnétisme animal/Abhandlung über die Entdeckung des tierischen Magnetismus: Die Heilung durch den Geist, 73-74
- Mesnil, Jacques (1872-1940):** Romain Rolland, 299
- Messchaert, Johannes (1857-1922):** Tagebücher, 248
- Metastasio, Pietro Antonio (1698-1782):** Auf Reisen, 398; Drei Dichter ihres Lebens, 28, 42; Die schlaflose Welt, 197
- Metsys, Quentin (ca. 1466-1530):** Auf Reisen, 19
- Metzner, Franz (1870-1919):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 22
- Meunier, Constantin Émile (1831-1905):** Begegnungen mit Büchern, 195; Emile Verhaeren, 35, 39, 93, 239, 257-258, 276; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 7-14, 24; Romain Rolland, 113; Die Welt von Gestern, 144-146
Begräbnis eines Trappisten: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 9
Der Lastträger: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 11
Der Mäher/Schnitter: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 11
Der Sämann: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 11-12
Der verlorene Sohn: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 12
Ecce homo: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 12
La descente des mineurs: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 11
Le marteleur: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 12
Les puddleurs: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 12
Monument der Arbeit: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 13
Tête de femme: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 12
Tête de mineur: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 12
Walküre: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 12
- Meyer, Arthur (1844-1924):** Tagebücher, 64; Ich kenne den Zauber der Schrift, 110-111
- Meyer, Conrad Ferdinand (1825-1898):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 67; Der Kampf mit dem Dämon, 11; Tagebücher, 16; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6
Huttens letzte Tage: Der Kampf mit dem Dämon, 11
Lenz, wer kann dir widerstehn?: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6
- Meyer, Johann Heinrich (1760-1832):** Sternbilder, 46
- Meyer, Richard Moritz (1860-1914):** Ich kenne den Zauber der Schrift, 110-111
- Meyerbeer, Giacomo (1791-1864):** Balzac, 350; Brasilien, 182; Romain Rolland, 218; Tagebücher, 314

Die Hugenotten: Balzac, 350

Meyerhold, Wsewolod Emiljewitsch (1874-1940): Auf Reisen, 302

Meynert, Theodor (1833-1892): Die Heilung durch den Geist, 301, 304

Meysenbug, Malwida von (1816-1903): Romain Rolland, 28, 61-65, 101-102, 167, 177, 372-373; Tagebücher, 61; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 470

Der Lebensabend einer Idealistin: Romain Rolland, 62-63, 102

Memoiren einer Idealistin: Romain Rolland, 28

Michel, Louise (1830-1905): Zeiten und Schicksale, 246; Menschen und Schicksale, 135

Michel, Robert (1876-1957): Tagebücher, 27, 86, 104

Michelangelo Buonarroti (1475-1564): Auf Reisen, 21, 89, 398; Brasilien, 274; Drei Dichter ihres Lebens, 65, 89, 96, 243; Drei Meister, 114, 153, 194; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 10, 359; Der Kampf mit dem Dämon, 18, 21, 145; Phantastische Nacht, 103; Romain Rolland, 15, 29, 73, 97, 100, 162-166, 168, 176, 194, 244, 327, 339, 372, 379; Die schlaflose Welt, 255, 258, 261; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 41, 79, 82, 100, 104; Verwirrung der Gefühle, 221; Die Welt von Gestern, 372; Zeiten und Schicksale, 99, 101, 186, 473, 544; Das große Lesebuch, 145; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 474; Ich kenne den Zauber der Schrift, 104, 121, 131, 142

Der Denker (Skulptur des Lorenzo di Piero de` Medici): Verwirrung der Gefühle, 221

Maria mit dem Kinde (sog. Brügger Madonna): Auf Reisen, 21

Moses: Drei Dichter ihres Lebens, 243

Michelet, Jules (1798-1874): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 158; Joseph Fouché, 9; Romain Rolland, 50

Mickiewicz, Adam Bernard (1798-1855): Begegnungen mit Büchern, 207; Die schlaflose Welt, 62, 200; Zeiten und Schicksale, 267; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Krimsche Sonette: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Milbanke, Ralph (1839-1906): Begegnungen mit Büchern, 208; Zeitlose, 85-86

Astarte: Begegnungen mit Büchern, 208; Zeitlose, 85-86

Mildenburg, Anna von: s. Bahr-Mildenburg, Anna von

Miljukow, Pawel Nikolajewitsch (1859-1943): Sternstunden der Menschheit, 241, 243, 248

Mill, John Stuart (1806-1873): Auf Reisen, 91; Rausch der Verwandlung, 151 [hier als „John Stuart Hill“]

Millet, Jean-François (1814-1875): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 8; Romain Rolland, 113, 167

Milmine, Georgine (1874-1950): Die Heilung durch den Geist, 131

The Life of Mary Baker G. Eddy and the History of Christian Science: Die Heilung durch den Geist, 131-132

Milton, John (1608-1674): Joseph Fouché, 106; Die schlaflose Welt, 196; Zeiten und Schicksale, 271; „Worte haben keine Macht mehr“, 92

Minghetti, Lisa (1912-1961): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 162

Minne, George(s) (1866-1941): Emile Verhaeren, 39, 57; Die Welt von Gestern, 144

Minor, Jakob (1855-1912): Sternbilder, 72
Schiller. Sein Leben und seine Werke: Sternbilder, 72

Mique, Richard (1728-1794): Marie Antoinette, 141

Mirabeau, Gabriel de Riqueti, Comte de (1749-1791): Balzac, 138, 148; Begegnungen mit Büchern, 157; Joseph Fouché, 27, 73, 115, 254; Das Lamm des Armen, 355, 361; Marie Antoinette, 191, 261, 264, 267, 271-272, 304, 338-352, 397, 495, 575; Romain Rolland, 111; Die schlaflose Welt, 256; Tagebücher, 346, 348; Zeiten und Schicksale, 228-229; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Mirbeau, Octave Henri Marie (1848-1917): Die schlaflose Welt, 61 [hier als „Octave Mirabeau“]

Mistral, Frédéric (1830-1914): Auf Reisen, 47, 50; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Mockel, Albert (1866-1945): Emile Verhaeren, 10, 39, 60, 140, 144, 155, 181, 239, 304
Emile Verhaeren, poète de l'énergie: Emile Verhaeren, 60, 140, 155, 181

Moinier, Charles Émile (1855-1919): Vor dem Sturm, 76

Moissi, Alexander (1879-1935): Emile Verhaeren, 247; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 268-278; Phantastische Nacht, 67; Die Welt von Gestern, 150, 204-207

Molière (1622-1673): Balzac, 95, 98, 100, 102, 108-109; Begegnungen mit Büchern, 184; Castellio gegen Calvin, 221; Drei Dichter ihres Lebens, 151; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 358; Joseph Fouché, 169, 240; Marie Antoinette, 211; Romain Rolland, 116; Sternstunden der Menschheit, 103; Tagebücher, 43; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 67; Ich kenne den Zauber der Schrift, 94, 111, 142; Zweigs Theater, 140, 142
L'Avare/Der Geizige: Balzac, 16; Drei Meister, 122; Die Welt von Gestern, 253; Zweigs Theater, 142
Le Malade imaginaire: Zweigs Theater, 142

Moll, Carl (1861-1945): Tagebücher, 359; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 417-421

Molnar, Franz (1878-1952):
Das Märchen vom Wolf: Tagebücher, 36

Molo, Walter von (1880-1958): Tagebücher, 102; Ich kenne den Zauber der Schrift, 128; Sternbilder, 72-74

Schillerroman (Ums Menschentum/Im Titanenkampf): Ich kenne den Zauber der Schrift, 128; Sternbilder, 71-74

Moltke, Helmuth Karl Bernhard von (1800-1891): Zeiten und Schicksale, 227; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 60

Mombert, Alfred (1872-1942): Die Welt von Gestern, 120

Monet, Claude (1840-1926): Auf Reisen, 244; Emile Verhaeren, 93; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111

Monod, Gabriel (1844-1912): Romain Rolland, 50, 53, 61, 102

Monselet, Charles (1825-1888): Drei Dichter ihres Lebens, 139

Mont, (Charles) Pol(ydore) de (1857-1931): Emile Verhaeren, 33

Montaigne, Michel Eyquem de (1533-1592): Der Amokläufer, 19; Balzac, 10; Castello gegen Calvin, 9, 17, 90, 138; Clarissa, 73, 90-91, 98; Drei Dichter ihres Lebens, 180, 335; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 173; Der Kampf mit dem Dämon, 214; Das Lamm des Armen, 401; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 187; Zeiten und Schicksale, 468-471, 473-556; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111
Essais: Castello gegen Calvin, 17; Clarissa, 91, 98; Zeiten und Schicksale, 469, 479-481, 486-487, 491, 516, 518, 521, 526, 528, 537, 542, 544-545, 548, 552-553, 556
Journal du voyage: Zeiten und Schicksale, 542-543

Montald, Constant (1862-1944): Emile Verhaeren, 285, 309-310

Monte, Toti dal (eigtl. Antonietta Meneghelli, 1893-1975): Auf Reisen, 340

Montesquieu, Charles-Louis de Secondat, Baron de (1689-1755): Balzac, 10; Begegnungen mit Büchern, 157; Brasilien, 113; Drei Dichter ihres Lebens, 66; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, 143

Considérations sur les richesses de l'Espagne: Brasilien, 113; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

De l'esprit des lois: Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Lettres persanes: Begegnungen mit Büchern, 157

Montessori, Maria (1870-1952): Clarissa, 43, 61

Monteverdi, Claudio Zuan Antonio (1567-1643): Ben Jonson's „Volpone“, 459; Die schlaflose Welt, 197; Ich kenne den Zauber der Schrift, 142, 144

L'incoronazione di Poppea: Ben Jonson's „Volpone“, 459

Moore, Thomas (1779-1852): Zeitlose, 79-80, 90

Morand, Paul (1888-1976): Auf Reisen, 340

Moréas, Jean (1856-1910): Emile Verhaeren, 10, 144; Romain Rolland, 189; Tagebücher, 55; Zeitlose, 13

Morgenstern, Christian (1871-1914): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 226

Mörke, Eduard Friedrich Phillip (1804-1875): Begegnungen mit Büchern, 214; Der Kampf mit dem Dämon, 51, 150; Tagebücher, 132; Die Monotonisierung der Welt, 219

Morlay, Gaby (1893-1964): Tagebücher, 375

Morris, William (1834-1896): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 37; Die Welt von Gestern, 143; Zeitlose, 62

Morse, Samuel Finley Breese (1791-1872): Sternstunden der Menschheit, 157

Morus, Thomas (1478-1535): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 22, 39-40, 64, 180

Mosley, Oswald Ernald (1896-1980): Tagebücher, 427, 463-464, 471

Mosse, Eric(h) (1891-1963): Tagebücher, 356, 375

Mosse, Rudolf (1843-1920): Tagebücher, 56

Mounet-Sully, Jean (1841-1916): Romain Rolland, 102; Zeiten und Schicksale, 224

Mozart, Johann Georg Leopold (1719-1787): Die Heilung durch den Geist, 35-36; Ich kenne den Zauber der Schrift, 133, 139

Mozart, Wolfgang Amadeus (1756-1791): Auf Reisen, 51-52, 122, 227-228, 230, 353-354, 356, 398-400, 405; Castellio gegen Calvin, 221; Drei Dichter ihres Lebens, 44, 51, 91, 155-156, 172, 180, 187, 208; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 325, 330-331, 350, 359-362, 364; Die Heilung durch den Geist, 35-38, 61, 118; Der Kampf mit dem Dämon, 42; Maria Stuart, 145, 279; Marie Antoinette, 88, 448, 571; Romain Rolland, 15, 25, 32, 44, 61, 187; Die schlaflose Welt, 197-198; Tagebücher, 18, 52, 244, 255, 354, 356; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 36; Verwirrung der Gefühle, 221; Die Welt von Gestern, 28, 31, 36, 51, 192, 268, 368, 399, 418; Zeiten und Schicksale, 79, 327; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 272; Das Stefan Zweig Buch, 318; „Erst wenn die Nacht fällt“, 82; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 466; Ich kenne den Zauber der Schrift, 95, 106, 115, 132-134, 137-139, 143, *Beilage*, 7; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 59, 165; Spanische Reise, (9); Stefan Zweig 1881–1942, 16-18; Zeitlose, 115, 117

Adagio und Rondo für Glasharmonika: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132 [hier als „Harmonika-Quintett“]

Arie des Cherubin: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Bastien und Bastienne: Die Heilung durch den Geist, 35-36

Così fan tutte: Die Heilung durch den Geist, 36; Die schlaflose Welt, 197

Das Veilchen: Die Welt von Gestern, 399; Ich kenne den Zauber der Schrift, 138

Die Zauberflöte: Auf Reisen, 355; Stefan Zweig 1881–1942, 17

Don Giovanni: Der Amokläufer, 173-174; Drei Dichter ihres Lebens, 91, 155; Maria Stuart, 279; Die schlaflose Welt, 197; Spanische Reise, (12)

Figaros Hochzeit: Auf Reisen, 51, 53, 402; Balzac, 299; Marie Antoinette, 289; Die schlaflose Welt, 197; Tagebücher, 18; Die Welt von Gestern, 31, 399; Zeiten und Schicksale, 84; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132; Spanische Reise, (9-10, 12)

Jupiter-Symphonie: Brennendes Geheimnis, 304

Konzert für Horn und Orchester in Es-Dur: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132 [hier als „Sonate für Horn“]

La clemenza di Tito: Drei Dichter ihres Lebens, 159; Die Welt von Gestern, 399

La finta semplice: Die Heilung durch den Geist, 35

Neunte Sinfonie: Ich kenne den Zauber der Schrift, 138

Requiem: Drei Dichter ihres Lebens, 155; Tagebücher, 244

Mühlen, Hermynia zur (1883-1951): Tagebücher, 301

Müller, Hans (1882-1950): Buchmendel, 15; Tagebücher, 14, 16, 23-24, 36, 38, 57, 94, 115, 122, 138, 154, 178, 212, 222, 247, 291

Gesinnung. Ein heiteres Quartett: Tagebücher, 23

Müller, Johannes (1864-1949): Tagebücher, 70

Müller, Robert (1887-1924): „Worte haben keine Macht mehr“, 75-77

Müllner, Laurenz (1848-1911): Zeiten und Schicksale, 300

Munch, Edvard (1863-1944): Die Welt von Gestern, 62, 142

Münchhausen, Börries Freiherr von (1874-1945): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 36, 41-42, 44

Juda: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 36, 41-44

Münster, Sebastian (1488-1552): Zeiten und Schicksale, 423; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Mün(t)zer, Thomas (1489-1525): Das Lamm des Armen, 387; Die schlaflose Welt, 254; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 22, 109, 156-159, 180

Muralt, Beat Ludwig von (1656-1749): Drei Dichter ihres Lebens, 25

Murger, Henri (1822-1861): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 33; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Scènes de la vie de bohème: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 33; Die Welt von Gestern, 137; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Murillo, Bartolomé Esteban (1618-1682): Auf Reisen, 54, 57; Tagebücher, 395

Murray, John (1778-1843): Begegnungen mit Büchern, 209

Musset, Alfred de (1810-1887): Balzac, 116, 166, 205, 265, 350; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 105; Zeiten und Schicksale, 267; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 115, 131, *Beilage*, 6

La Servante du roi: Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Mussorgski, Modest Petrowitsch (1839-1881): Die schlaflose Welt, 198; Die Welt von Gestern, 62; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Mutian(us Rufus) (1470-1526): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 79

Myconius, Oswald (1488-1552): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 97

Nabuco, Joaquim (1849-1910): Brasilien, 174

Nadler, Josef (1884-1963): Zweigs Theater, 137

Natoire, Charles-Joseph (1700-1777): Balzac, 463

Necker, Jacques (1732-1804): Marie Antoinette, 253-254, 256, 261, 263, 265-266, 281, 312, 340, 574

Negri, Ada (1870-1945): „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Nekrasov, Nikolai (1821-1878): Drei Meister, 95

Nestroy, Johann (1801-1862): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 290; Rausch der Verwandlung, 214; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
Häuptling Abendwind: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130
Höllenangst: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Neuber, Friederike Caroline (1697-1760): Das Lamm des Armen, 146

Neuffer, Christian Ludwig (1769-1839): Der Kampf mit dem Dämon, 38, 53, 90

Neugebauer, Alfred (1888-1957): Tagebücher, 105, 153

Neumann, Karl Eugen (1865-1915): Zeitlose, 15-18, 22
Die Reden Gotamo Buddhos: Zeitlose, 15-22

Neustädter, Ellen (1881-1926): Tagebücher, 21

Newton, Isaac (1642-1726): Die Heilung durch den Geist, 191

Nibelungenlied: Begegnungen mit Büchern, 52; Der Kampf mit dem Dämon, 52; Maria Stuart, 165; Tagebücher, 168; Vor dem Sturm, 102; „Was wir wollen!“, 95; Zeitlose, 93

Nicolai, Georg Friedrich (1874-1964): „Worte haben keine Macht mehr“, 75

Nietzsche, Franziska (1826-1897): Zeiten und Schicksale, 318-324
Der kranke Nietzsche. Briefe seiner Mutter an Franz Overbeck: Zeiten und Schicksale, 317, 319, 323

Nietzsche, Friedrich Wilhelm (1844-1900): Begegnungen mit Büchern, 41, 91, 164; Brasilien, 86; Castellio gegen Calvin, 221; Clarissa, 49; Drei Dichter ihres Lebens, 9, 174, 210-211, 216, 233-234, 310, 318, 326, 328, 332-333, 336, 346; Drei Meister, 101, 106; Emile Verhaeren, 10, 29, 73, 76, 92, 119, 123, 135-136, 174, 208, 220, 241; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 169, 280, 306-307, 325; Die Heilung durch den Geist, 186, 275, 286-287, 295, 298-299, 351, 374; Joseph Fouché, 106; Der Kampf mit dem Dämon, 7, 12-13, 15-24, 53, 61, 84, 127, 133, 135-136, 143-144, 154-155, 161, 202, 218, 223, 230, 237-326;

Marie Antoinette, 9; Romain Rolland, 28, 41, 61, 71, 177, 187-188, 190, 215, 224, 252, 315, 371, 373, 384; Die schlaflose Welt, 163, 201-202, 204; Tagebücher, 61, 332; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 46-47; Ungeduld des Herzens, 188, 191; Die Welt von Gestern, 56, 58, 62, 194, 398; Zeiten und Schicksale, 48, 152, 180, 186, 206, 227, 247, 271, 317-324; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 274; Das Stefan Zweig Buch, 317; Die Monotonisierung der Welt, 79; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 156; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 468, 470; Ich kenne den Zauber der Schrift, 92, 114, 116, 130, 132, 143, *Beilage*, 6; Menschen und Schicksale, 114-123, 136; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 49; Sternbilder, 109-120; Über Sigmund Freud, 235; „Worte haben keine Macht mehr“, 94-98, 161; Zeitlose, 44, 67, 109

Also sprach Zarathustra: Emile Verhaeren, 136; Der Kampf mit dem Dämon, 7, 240-241, 254, 274, 305, 308-310, 315-317; Ungeduld des Herzens, 188; Zeiten und Schicksale, 206, 318; Menschen und Schicksale, 114, 121, 123; Sternbilder, 110-112, 118, 120

Aus hohen Bergen: Menschen und Schicksale, 118; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 49

Der Antichrist: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 306; Der Kampf mit dem Dämon, 320

Der Wille zur Macht: Sternbilder, 109-120

Die fröhliche Wissenschaft: Der Kampf mit dem Dämon, 237, 255-256, 262, 265-266, 268-269, 297, 323

Die Geburt der Tragödie aus dem Geiste der Musik: Der Kampf mit dem Dämon, 286, 302-303; Die Welt von Gestern, 398

Dionysos-Dithyramben: Die Heilung durch den Geist, 374; Der Kampf mit dem Dämon, 230, 239, 302, 305; Zeiten und Schicksale, 206

Ecce homo: Emile Verhaeren, 73, 92-93, 123, 208; Die Heilung durch den Geist, 275; Der Kampf mit dem Dämon, 241-242, 248, 258, 271, 275, 278, 289, 305, 311-312

Euphorion: Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Gondellied: Der Kampf mit dem Dämon, 305, 307, 322

Götzen-Dämmerung: Die Heilung durch den Geist, 186; Der Kampf mit dem Dämon, 247; Zeiten und Schicksale, 318

Hymnus an das Leben: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 470

Jenseits von Gut und Böse: Die Heilung durch den Geist, 351; Der Kampf mit dem Dämon, 314; Die schlaflose Welt, 201-202; „Worte haben keine Macht mehr“, 94-95

Menschliches, Allzumenschliches: Der Kampf mit dem Dämon, 281, 323

Morgenröte. Gedanken über die moralischen Vorurteile: Der Kampf mit dem Dämon, 262, 278, 280, 282

Nachtlied: Der Kampf mit dem Dämon, 305

Unzeitgemäße Betrachtungen: Der Kampf mit dem Dämon, 235

Nijinski, Vaclav (1889-1950): Die Welt von Gestern, 209

Nobel, Alfred Bernhard (1833-1896): Die schlaflose Welt, 118; Die Welt von Gestern, 241

Nóbrega, Manuel da (1517-1570): Brasilien, 40-42, 45, 48-52, 56, 58, 107, 110, 241, 309

Nodier, Charles (1780-1844): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 66

Le Bibliomane/Der Bibliomane: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 66-67

Nohl, Ludwig (1831-1885): Ich kenne den Zauber der Schrift, 133

Nordau, Max (1849-1923): Romain Rolland, 197; Zeiten und Schicksale, 187

Nothnagel, Carl Wilhelm Hermann (1841-1905): Die Heilung durch den Geist, 304

Nottebohm, Martin Gustav (1817-1882): Ich kenne den Zauber der Schrift, 133

Nötzel, Karl (1870-1945): Drei Dichter ihres Lebens, 274; Zeitlose, 150-153
Einführung in den russischen Roman: Zeitlose, 150-153

Nourry, Guillaume-Antoine: s. Grammont

Novalis (1772-1801): Begegnungen mit Büchern, 39, 72, 203, 212; Drei Dichter ihres Lebens, 94, 213, 259; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 230, 250, 255, 258, 284, 305; Die Heilung durch den Geist, 9, 332; Der Kampf mit dem Dämon, 31, 54, 80, 100, 104, 106, 118, 127, 148, 209, 213; Romain Rolland, 183; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage, 5*; Sternbilder, 13, 86-87
Heinrich von Ofterdingen: Begegnungen mit Büchern, 72; Drei Meister, 123; Der Kampf mit dem Dämon, 100, 127; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage, 5-6*; Sternbilder, 86-87

Noverre, Jean Georges (1727-1810): Marie Antoinette, 16, 30, 498

Nyssens, Paul (1870-1954): Emile Verhaeren, 285 [hier als „Nystens“]

Ochino, Bernardino (1487-1564): Castellio gegen Calvin, 147, 211-214
Dreißig Dialoge: Castellio gegen Calvin, 212

Octavian: s. Augustus

Oecolampadius, Johannes (1482-1531): Castellio gegen Calvin, 95-96; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 137; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Oehler, August (1881-1920): Die Welt von Gestern, 73, 75

Offenbach, Jacques (1819-1880): Romain Rolland, 218

Ohnet, Georges (1848-1918): Tagebücher, 152
Journal d'un bourgeois de Paris pendant la guerre de 1914: Tagebücher, 152

Olbrich, Joseph Maria (1867-1908): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 215; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454

Olearius, Johannes (1546-1623): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 97

Ollivier, Emile (1825-1913): Zeiten und Schicksale, 255 [hier als „Emile Olivier“]

Ollivier, Michel-Barthélemy (1712-1784):
Ein Tee bei dem Prinzen von Conti: Marie Antoinette, 448

Onegin, Sigrid (1891-1943): Tagebücher, 357

Oppeln-Bronikowski, Friedrich von (1873-1936): Begegnungen mit Büchern, 167, 193-194, 199; Zeitlose, 123, 125

Orcagna (1320-1368): Zeiten und Schicksale, 99

Orczy, Emma (1865-1947): Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 68 [hier als „Baroneß Orsky“]

Orloff, Ida (1889-1945): Tagebücher, 22

Origenes (185-254): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 182

Orsky: s. Orczy, Emma

Ortega y Gasset, José (1883-1955): „Worte haben keine Macht mehr“, 134

Ossian: s. Macpherson, James

Ostwald, Wilhelm (1853-1932): Romain Rolland, 257

Otway, Thomas (1652-1685): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 288
Venice Preserv`d/Das gerettete Venedig: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 288-289

Ouida (Pseudonym von Maria Louise Ramé) (1839-1908): Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 69

Ourliac, Édouard (1813-1848): Balzac, 395

Ouvrard, Gabriel-Julien (1770-1846): Joseph Fouché, 186-189, 197

Overbeck, Franz Camille (1837-1905): Der Kampf mit dem Dämon, 307, 309, 322; Zeiten und Schicksale, 317-319, 321; Menschen und Schicksale, 114-115, 119-123

Ovid(ius Naso, Publius) (43 v. Chr.-17 n. Chr.): Sternstunden der Menschheit, 153; Tagebücher, 166; Zeiten und Schicksale, 498
Ars amatoria/Ars amandi: Drei Dichter ihres Lebens, 83
Metamorphosen: Tagebücher, 166; Zeiten und Schicksale, 498
Tristia: Abschied von Europa, 280 [hier als „Trista ex Ponto“]

Oviedo, Gonzalo Fernández de (1478-1557): Magellan, 267; Zeiten und Schicksale, 430

Pacher, Michael (ca. 1435-1498): Das große Lesebuch, 146
Flügelaltar von St. Wolfgang: Das große Lesebuch, 146

Paine, Thomas (1736-1809): Romain Rolland, 120, 167

Paixão Cearense, Catulo da (1863-1946): Brasilien, 178

Palacký, František (1798-1876): Vor dem Sturm, 31

- Palestrina, Giovanni Pierluigi da (ca. 1515-1594):** Die schlaflose Welt, 197
- Palma Vecchio (Jacopo Palma) (ca. 1480-1528):** Drei Meister, 42
- Papini, Giovanni (1881-1956):** Auf Reisen, 340
- Paquet, Alfons (1881-1944):** Tagebücher, 24, 27, 40
Limo. Der große beständige Diener: Tagebücher, 27
- Paracelsus (1493-1541):** Begegnungen mit Büchern, 222; Buchmendel, 202; Castellio gegen Calvin, 208; Drei Dichter ihres Lebens, 43; Die Heilung durch den Geist, 18, 27, 40-42, 53, 58-59, 100; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 45, 79, 83; Die Welt von Gestern, 140, 343; Zeitlose, 117
- Paradis, Maria Theresia (1759-1824):** Die Heilung durch den Geist, 61-69, 109
- Parini, Giuseppe (1729-1799):** Drei Dichter ihres Lebens, 28
- Pascal, Blaise (1623-1662):** Begegnungen mit Büchern, 201; Clarissa, 91; Drei Dichter ihres Lebens, 174, 211, 215, 241; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 169, 214; Die Heilung durch den Geist, 286; Der Kampf mit dem Dämon, 265; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 45, 47; Zeiten und Schicksale, 164, 524, 529; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111
- Pascoli, Giovanni (1855-1912):** Die Welt von Gestern, 167; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207
- Pasteur, Louis (1822-1895):** Brennendes Geheimnis, 303
- Pater, Jean-Baptiste (1695-1736):** Marie Antoinette, 135; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111
- Paulet, Amias (1532-1588):** Maria Stuart, 393-397, 399, 402, 411, 414-415, 433, 436, 439-440, 443-444, 451, 453
- Paulus von Tarsus (gest. ca. 65):** Sternstunden der Menschheit, 153; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 160; Zeiten und Schicksale, 117, 147
- Pawlowa, Anna Pawlowna (1881-1931):** Ungeduld des Herzens, 46-47
- Peary, Robert Edwin (1856-1920):** Sternstunden der Menschheit, 218
- Péguy, Charles Pierre (1873-1914):** Romain Rolland, 51-52, 57, 72-74, 91, 136, 160, 188; Die Welt von Gestern, 161
Memoiren: Romain Rolland, 72
- Peixoto, Julio Afrânio (1876-1947):** Tagebücher, 405
- Péladan, Josephin (1858-1918):** Zeitlose, 13
- Pellico, Silvio (1789-1854):** „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 43

Le mie prigioni: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 43

Pepys, Samuel (1633-1703): Clarissa, 90

Pérez Galdós, Benito (1843-1920): Spanische Reise, (16)

Perez Markisch (1895-1952): Zeitlose, 148 [hier als „Perez“]

Perugino (ca. 1445-1523): Ich kenne den Zauber der Schrift, 142

Pestalozzi, Johann Heinrich (1746-1827): Clarissa, 61; Romain Rolland, 120; Zeiten und Schicksale, 488

Pétain, Henri Philippe (1856-1951): Tagebücher, 472; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 122

Pétion de Villeneuve, Jérôme (1756-1794): Joseph Fouché, 28, 72; Das Lamm des Armen, 338, 389-391, 393-394; Marie Antoinette, 101, 385-390, 393, 401, 424, 426, 446, 458

Petőfi, Sándor (1823-1849): Emile Verhaeren, 134
Talpra magyar: Emile Verhaeren, 134

Petrarca, Francesco (1304-1374): Auf Reisen, 46; Balzac, 367; Der Kampf mit dem Dämon, 79; Die schlaflose Welt, 193; Zeiten und Schicksale, 94, 98, 265; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207; „Worte haben keine Macht mehr“, 92
Sonette: Auf Reisen, 46; Zeiten und Schicksale, 94

Pettenkofen, August Xaver Karl von (1822-1889): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-420

Petzold, Alfons (1882-1923): Tagebücher, 10, 27, 120, 153, 175, 302

Phidias (ca. 500-432 v. Chr.): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 100

Philippe, Charles-Louis (1874-1909): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 225; Romain Rolland, 13, 76, 116, 188; Die Welt von Gestern, 159; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 462

Picard, Edmond (1836-1924): Emile Verhaeren, 48

Picard, Max (1888-1965): „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 156

Piccini, Niccolò Vito (1728-1800): Die Heilung durch den Geist, 37, 83; Die schlaflose Welt, 197

Piérard, Louis (1886-1951): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 412-413
Aimons les arbres: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 412-415

Pietro, Guido di: s. Fra Angelico

Pigafetta, Antonio (ca. 1480-1534): Magellan, 75-77, 128-130, 141, 145-148, 177, 180, 194, 196, 207-208, 212, 214, 218-220, 222, 227-229, 235-236, 245, 247, 251, 257-258, 262, 272-275; Zeiten und Schicksale, 442

Primo viaggio intorno al globo terraqueo: Magellan, 75-77, 130, 141, 177-178, 180, 194, 207-208, 212, 214, 219, 222, 228-229, 235-238, 251, 275

Pilnyak, Boris (1894-1938): Auf Reisen, 301

Pilon, Edmond (1874-1945): Zeitlose, 133

Pindar (ca. 522-445 v. Chr.): Begegnungen mit Büchern, 37; Der Kampf mit dem Dämon, 143-144; Romain Rolland, 324; Die Welt von Gestern, 74; Zeiten und Schicksale, 234; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Pins, Nelly (1883-1921): Tagebücher, 30

Pinto, Fernão Mendes (ca. 1509-1583): Zeiten und Schicksale, 437 [hier als „Mendez Pinté“]

Piombo, Sebastiano del (ca. 1485-1547): Balzac, 459, 496

Pirandello, Luigi (1867-1936): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 278; Die Welt von Gestern, 205-206, 208

Man weiß nicht wie/Non si sa come: Ben Jonson's „Volpone“, 479-554 [Übertragung]; Die Welt von Gestern, 205-206 [hier als „Non si sa mai“]

Piranesi, Giovanni Battista (1720-1778): Tagebücher, 367; Zweigs Theater, 138
Carceri: Zweigs Theater, 138

Pissarro, Camille (1830-1903): Auf Reisen, 244

Platen, August von (1796-1835): Auf Reisen, 19; Der Kampf mit dem Dämon, 190; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6; Zeitlose, 135

Platon (428-348 v. Chr.): Balzac, 211; Brasilien, 30; Buchmendel, 210; Castellio gegen Calvin, 76; Drei Dichter ihres Lebens, 84, 89, 154, 252, 279, 310; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 204, 320, 358; Die Heilung durch den Geist, 298, 330, 349, 376; Der Kampf mit dem Dämon, 55, 66; Maria Stuart, 324; Marie Antoinette, 284; Romain Rolland, 143, 322; Die schlaflose Welt, 188; Sternstunden der Menschheit, 262; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 40, 57, 98, 111, 170, 185; Die Welt von Gestern, 140; Zeiten und Schicksale, 95, 99, 164, 179, 353, 471, 526, 533-534, 554; „Erst wenn die Nacht fällt“, 77; Zeitlose, 14, 68, 70

Apologie des Sokrates: Das Lamm des Armen, 390

Politeia/Der Staat: Sternstunden der Menschheit, 262

Platten, Fritz (1883-1942): Sternstunden der Menschheit, 245

Plautus, Titus Maccius (ca. 254-184 v. Chr.): Zeiten und Schicksale, 498; Zweigs Theater, 140

Miles gloriosus: Verwirrung der Gefühle, 187

Plechanow, Georgi Walentinowitsch (1856-1918): Sternstunden der Menschheit, 241

Plinius Secundus Maior, Gaius (23-79): Die schlaflose Welt, 191; „Erst wenn die Nacht fällt“, 74

Plutarch (ca. 45-125): Begegnungen mit Büchern, 15; Castellio gegen Calvin, 187; Drei Dichter ihres Lebens, 21; Joseph Fouché, 12, 115-116, 145; Der Kampf mit dem Dämon, 11-12; Das Lamm des Armen, 374, 386; Magellan, 160; Maria Stuart, 404; Romain Rolland, 150; Die schlaflose Welt, 251, 261; Sternstunden der Menschheit, 258; Zeiten und Schicksale, 495, 513

Vergleichende Lebensdarstellungen: Der Kampf mit dem Dämon, 11; Romain Rolland, 150; Die schlaflose Welt, 261; Sternstunden der Menschheit, 258; Zeiten und Schicksale, 495

Poe, Edgar Allan (1809-1849): Auf Reisen, 328; Clarissa, 45; Drei Dichter ihres Lebens, 241, 259; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 295, 353, 359, 363-364; Die Heilung durch den Geist, 104, 144; Zeiten und Schicksale, 186, 189-190, 194

Die Grube und das Pendel: Auf Reisen, 328

Sturz in den Malstrom: Balzac, 449; Drei Dichter ihres Lebens, 241

The Philosophy of Composition: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 353, 364

The Raven: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 353, 363-364

Poerio, Alessandro (1802-1848): Sternbilder, 39-48

Il viaggio in Germania; il carteggio letterario: Sternbilder, 39-40, 45, 48

Poerio, Carlo (1803-1867): Die Welt von Gestern, 280 [gemeint ist hier wohl Alessandro Poerio]

Poincaré, Raymond (1860-1934): Sternstunden der Menschheit, 243; Tagebücher, 82; Die Welt von Gestern, 244; Zeiten und Schicksale, 228, 293; Vor dem Sturm, 72, 75, 87, 90, 92, 95, 106, 117, 128, 138

Poitevin de l'Égreville, Auguste le (1791-1854): Balzac, 59-63, 65

Charles Pointel ou Mon Cousin de la main gauche/Charles Pointel oder Mein Vetter zur linken Hand: Balzac, 61, 63

Les deux Hectors ou les deux Familles Bretonnes/Die beiden Hektor oder Die beiden bretonischen Familien: Balzac, 60, 63

Polgar, Alfred (1873-1955): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 75

Poliziano, Angelo (1454-1494): Magellan, 30

Pollio, Joseph (1852-?): Ich kenne den Zauber der Schrift, 114

Bibliographie anecdotique et critique des oeuvres de Jacques Casanova: Ich kenne den Zauber der Schrift, 114

Polo, Marco (ca. 1254-1324): Auf Reisen, 211; Magellan, 23, 44, 226; Zeiten und Schicksale, 394-395, 397, 399, 406-407

Il Milione: Auf Reisen, 211

Polti, Georges (1867-1946): Sternbilder, 86-87

- Poncheville, André Mabile de (1886-1969):** Tagebücher, 46, 64-65
- Pope, Alexander (1688-1744):** Drei Dichter ihres Lebens, 9; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; Zeitlose, 17
An Essay on Man: Drei Dichter ihres Lebens, 9
- Poppenberg, Felix (1869-1915):** Tagebücher, 10
- Porpora, Nicola Antonio (1686-1768):** Die schlaflose Welt, 197
- Portinari, Candido Torquato (1903-1962):** Brasilien, 182-183
- Pottecher, Maurice (1867-1960):** Romain Rolland, 116
- Poulet, Amyas:** s. Paulet, Amias
- Pourbus, Frans (1545-1581):** Balzac, 518
- Poussin, Nicolas (1594-1665):** Begegnungen mit Büchern, 159
- Poyen, Charles (?-1844):** Die Heilung durch den Geist, 122, 144-145
- Preller, Friedrich (1804-1878):** Ich kenne den Zauber der Schrift, 123
- Prévost, Marcel (1862-1941):** Zeiten und Schicksale, 284
- Prévost d'Exiles, Antoine-François (1697-1763):** Brennendes Geheimnis, 202; Die Welt von Gestern, 89
- Priestley, Joseph (1733-1804):** Romain Rolland, 120
- Prohaska, Jaro (1891-1965):** Tagebücher, 124
- Prokesch-Osten, Anton (1795-1876):** Brasilien, 7
- Proudhon, Pierre-Joseph (1809-1865):** Drei Dichter ihres Lebens, 322; Romain Rolland, 237; Zeiten und Schicksale, 169
- Proust, Marcel (1871-1922):** Drei Dichter ihres Lebens, 20; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 310; Romain Rolland, 353; Die Welt von Gestern, 231; Zeiten und Schicksale, 277-285
À la recherche du temps perdu/Auf der Suche nach der verlorenen Zeit: Drei Dichter ihres Lebens, 20; Zeiten und Schicksale, 278, 282-285
Les Plaisirs et les Jours: Zeiten und Schicksale, 279 [hier als „Les plaisirs et les jeux“]
- Provenzale, Francesco (1624-1704):** Romain Rolland, 68
- Prudhomme, Sully (1839-1907):** Emile Verhaeren, 9
- Prutscher, Alfons (1885-1962):** „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 160

Ptolemäus, Claudius (ca. 100-180): Castellio gegen Calvin, 97; Die Heilung durch den Geist, 312; Magellan, 21, 262; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 26; Zeiten und Schicksale, 396, 402, 414-415, 418, 427, 430-432, 437, 464
Cosmographia/Cosmographiae Introductio: Zeiten und Schicksale, 414-415, 417-419, 422-423, 430-432, 434-435, 457
Geographia: Castellio gegen Calvin, 97

Puccini, Giacomo (1858-1924): Brasilien, 181

Pückler-Muskau, Hermann von (1785-1871): Sternbilder, 50-51

Puschkin, Alexander Sergejewitsch (1799-1837): Auf Reisen, 377; Begegnungen mit Büchern, 207; Drei Dichter ihres Lebens, 332; Drei Meister, 92, 103, 169; Der Kampf mit dem Dämon, 32; Die schlaflose Welt, 200; Zeiten und Schicksale, 123-124, 267; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; Vor dem Sturm, 31
Eugen Onegin: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 231

Putinati, Francesco (ca. 1775-1850): Balzac, 358 [hier als „Putinatti“]

Puvis de Chavannes, Pierre Cécile (1824-1898): Romain Rolland, 107

Puységur, Armand Marie Jacques de Chastenet de (1751-1825): Die Heilung durch den Geist, 95-102, 114
Rapport des cures opérées à Bayonne par le magnétisme animal: Die Heilung durch den Geist, 96

Pythagoras (von Samos) (ca. 570-nach 510 v. Chr.): Zeiten und Schicksale, 96; Zeitlose, 83

Quida: s. Ouida

Quimby, Phineas Parkhurst (1802-1866): Die Heilung durch den Geist, 122, 143-158, 165, 174, 178-179, 187-188, 192, 206, 213-214, 254, 259
Fragen und Antworten: Die Heilung durch den Geist, 187-188

Quirós, Cesaréo Hernaldo de (1879-1968): Tagebücher, 397

Raabe, Wilhelm (1831-1910): Drei Meister, 78; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 48

Rabelais, François (ca. 1494-1553): Balzac, 62, 133, 151, 176, 232, 326; Castellio gegen Calvin, 17, 76; Drei Meister, 15, 79; Emile Verhaeren, 54; Die Heilung durch den Geist, 85; Maria Stuart, 89; Romain Rolland, 247; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 35, 60, 182; „Erst wenn die Nacht fällt“, 80; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111
Gargantua und Pantagruel: Magellan, 178, 222; Zeiten und Schicksale, 28

Rachmaninow, Sergei Wassiljewitsch (1873-1943): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 157

Racine, Jean Baptiste (1639-1699): Balzac, 45, 48-49, 61, 103, 388; Brasilien, 253; Das Lamm des Armen, 140; Marie Antoinette, 49, 567; Romain Rolland, 115-116; Die schlaflose Welt, 196; Sternstunden der Menschheit, 103; Tagebücher, 72; Ich kenne den Zauber der

Schrift, 131, 143; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 104; „Worte haben keine Macht mehr“, 92

Andromache: Zweigs Theater, 148

Phaedra: Balzac, 45; Das Stefan Zweig Buch, 317

Radcliffe, Anne (1764-1823): Balzac, 57-58, 126

Radek, Karl (1885-1939): Sternstunden der Menschheit, 245-246

Radet, Jean-Baptiste (1752-1830): Die Heilung durch den Geist, 83-84

Les docteurs modernes: Die Heilung durch den Geist, 83

Raffael(lo Sanzio) (1483-1520): Auf Reisen, 89; Balzac, 459, 467; Brasilien, 265; Drei Dichter ihres Lebens, 79, 208; Marie Antoinette, 24; Romain Rolland, 100; Tagebücher, 369; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 41, 79, 125; Verwirrung der Gefühle, 208; Zeiten und Schicksale, 473, 544; Ich kenne den Zauber der Schrift, 142, 144; Zeitlose, 67

Die Schule von Athen: Verwirrung der Gefühle, 208

Sixtinische Madonna: Drei Meister, 114

Ragaz, Leonhard (1868-1945): Tagebücher, 306, 366; Die Welt von Gestern, 312

Raimund, Ferdinand (1790-1836): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 190, 290; Der Kampf mit dem Dämon, 31; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

An Gutenstein: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Das Mädchen aus der Feenwelt oder Der Bauer als Millionär: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 290

Der Verschwender: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 290

Raleigh, Walter (ca. 1552-1618): Brasilien, 112; Die schlaflose Welt, 263-264

Ramah (i.e. Henri-François Raemaekers, 1887-1947): Emile Verhaeren, 310

Ramayana: s. Valmiki

Ramé, Maria Louise: s. Ouida

Ramin, Günther Werner Hans (1898-1956): Zeiten und Schicksale, 147

Ramusio, Giovan Battista (1485-1557): Zeiten und Schicksale, 430

Ramuz, Charles-Ferdinand (1878-1947): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 339-343

La grande peur dans la montagne: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 343

Ranke, Leopold von (1795-1886): Zeitlose, 117

Rastrelli, Bartolomeo Francesco (1700-1771): Auf Reisen, 314

Rathenau, Walther (1867-1922): Auf Reisen, 99; Tagebücher, 261, 264, 326; Die Welt von Gestern, 209-212, 278, 291, 352-355; Zeiten und Schicksale, 30, 255-266

Hundert ungeschriebene Schriften: Die Welt von Gestern, 209

Von kommenden Dingen: Zeiten und Schicksale, 263

Rauch, Christian Daniel (1777-1857): Begegnungen mit Büchern, 30

Ravel, Maurice (1875-1937): Die Welt von Gestern, 394

Reade, Charles (1814-1884): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 30
The Cloister and the Hearth: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 30 [hier als „The cloister and the heart“]

Réal, Pierre-François (1757-1834): Joseph Fouché, 127, 129

Reger, Max (1873-1916): Die Welt von Gestern, 121, 234, 417

Régnier, Henri de (1864-1936): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 310

Reimers, Georg (1860-1936): Tagebücher, 21-22

Reinhardt, Max (1873-1943): Auf Reisen, 340, 352, 409; Begegnungen mit Büchern, 206; Emile Verhaeren, 169, 304, 310; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 215; Tagebücher, 12-13, 264; Die Welt von Gestern, 39, 136, 150, 236, 393; Zeiten und Schicksale, 256; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 453-454; Sternbilder, 54; Zweigs Theater, 137

Reinhart, Hans (1880-1963): Tagebücher, 290, 296
Der Garten des Paradieses: Tagebücher, 296

Reisiger, Hans (1884-1968): Begegnungen mit Büchern, 215-216

Remarque, Erich Maria (1898-1970): „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 156

Rembrandt Harmenszoon van Rijn (1606-1669): Auf Reisen, 315, 337; Balzac, 177, 459; Begegnungen mit Büchern, 191, 198, 202; Brasilien, 224; Brennendes Geheimnis, 229; Buchmendel, 233, 239, 243, 255; Castellio gegen Calvin, 221; Drei Dichter ihres Lebens, 208, 264, 287, 296; Drei Meister, 128, 141, 153-154, 197; Emile Verhaeren, 19, 56, 59, 180; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 320, 369; Tagebücher, 59, 72, 367, 369; Die Welt von Gestern, 342, 378; Zeiten und Schicksale, 27; Ich kenne den Zauber der Schrift, 94, 126, 142; Zeitlose, 27
Antiope und Jupiter: Buchmendel, 243
Faust: Brennendes Geheimnis, 229

Renaitour, Jean-Michel (1896-1986): Romain Rolland, 299

Renan, Ernest (1823-1892): Castellio gegen Calvin, 223; Emile Verhaeren, 92; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 173, 306; Romain Rolland, 50, 61, 71, 143, 188-189, 205, 220, 296, 374; Tagebücher, 274, 320; Die Welt von Gestern, 235; Zeiten und Schicksale, 105-122
Averroes et l'Averroïsme: Zeiten und Schicksale, 115
Das Leben Jesu: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 306; Zeiten und Schicksale, 108, 115-116

- Die Apostel: Zeiten und Schicksale*, 109, 115
Drames philosophiques/Philosophische Dramen: Romain Rolland, 143; *Zeiten und Schicksale*, 122
Histoire du peuple d'Israel/Geschichte des jüdischen Volkes: Zeiten und Schicksale, 117-118
Histoire générale et système comparé des langues sémitiques: Zeiten und Schicksale, 115 [hier als „Grammatik“]
L' Abbess de Jouarre: Romain Rolland, 143
Le prêtre de Nemi: Romain Rolland, 143
Marc-Aurèle et la fin du monde antique : Zeiten und Schicksale, 117
Ma sœur Henriette : Zeiten und Schicksale, 115
Paulus: Zeiten und Schicksale, 117
Souvenirs d'enfance et de jeunesse/Jugenderinnerungen: Romain Rolland, 50; *Zeiten und Schicksale*, 120
- Reni, Guido (1575-1642):** Drei Dichter ihres Lebens, 79, 208; *Zeiten und Schicksale*, 303
- Renoir, Pierre-Auguste (1841-1919):** *Auf Reisen*, 244; *Tagebücher*, 287; *Die Welt von Gestern*, 160
- Repin, Ilja Jefimowitsch (1844-1930):** Drei Dichter ihres Lebens, 341
- Rétif de la Bretonne, Nicolas Edme (1734-1806):** *Die Welt von Gestern*, 89, 159
- Reuchlin, Johannes (1455-1522):** *Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam*, 120
- Reucker, Alfred (1868-1958):** *Tagebücher*, 260, 287, 289, 293, 305; *Die Welt von Gestern*, 292-293
- Rhenanus, Beatus (1485-1547):** *Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam*, 137
- Ricci, Corrado (1858-1934):** *Zeiten und Schicksale*, 304
Die Geschichte der Beatrice Cenci: Zeiten und Schicksale, 304
- Richardson, Samuel (1689-1761):** Drei Dichter ihres Lebens, 221
Clarissa: Drei Dichter ihres Lebens, 221; *Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens*, 109; *Phantastische Nacht*, 75
- Richter, Helene (1861-1942):** *Begegnungen mit Büchern*, 210-211, 213; *Zeitlose*, 68-69
Lord Byron. Persönlichkeit und Werk: Begegnungen mit Büchern, 210-213
William Blake: Begegnungen mit Büchern, 210; *Zeitlose*, 68-69
- Rieger, Erwin (1889-1940):** *Begegnungen mit Büchern*, 167; *Tagebücher*, 322, 335-336; „*Ich habe das Bedürfnis nach Freunden*“, 461-464; „*Nur die Lebendigen schaffen die Welt*“, 68
Die Zerrissenen: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 461-464
- Ries, Teresa Feodorovna (ca. 1874-1956):** *Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens*, 15-21
Der Tod: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 18
Die Hexe: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 17-18
Die Somnambule: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 17-18

Die Unbesiegbaren: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 18, 20
Luzifer: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 18-19

Righini, Vincenzo (1756-1812): Die Heilung durch den Geist, 37

Rilke, Rainer Maria (1875-1926): Begegnungen mit Büchern, 80-91; Emile Verhaeren, 152, 180, 239, 305; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 134, 242-267, 280, 298, 309, 312, 346; Romain Rolland, 17, 138; Die schlaflose Welt, 49; Tagebücher, 47-48, 51-55, 58, 63-64, 67, 69, 133, 242, 244-247, 249-250, 253-254, 265-266, 271, 294, 299, 351; Die Welt von Gestern, 56, 58-59, 64, 70-73, 120-121, 157, 165, 167-173, 186, 192, 196, 270-271, 278, 304; Zeiten und Schicksale, 137; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 422; Das Stefan Zweig Buch, 318; Die Monotonisierung der Welt, 219; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128, 130, *Beilage*, 6; Tycho Brahes Weg zu Gott, 7

Auguste Rodin: Begegnungen mit Büchern, 88

Das Buch der Bilder: Begegnungen mit Büchern, 86; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 248-249

Das Karussell: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 253; Tagebücher, 253

Das Stundenbuch: Begegnungen mit Büchern, 80-84; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 249; Tagebücher, 266

Der Panther: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 253; Tagebücher, 253

Der Schauende: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 254; Romain Rolland, 138

Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 246-247, 258, 298; Tagebücher, 53

Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 262; Tagebücher, 58; Die Welt von Gestern, 171, 192; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128, 130, *Beilage*, 6

Duineser Elegien: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 254, 266

Kunstwerke: Die Welt von Gestern, 167

Mir zur Feier: Begegnungen mit Büchern, 86

Neue Gedichte/Der neuen Gedichte anderer Teil: Begegnungen mit Büchern, 85, 87-89; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 252-253

Requiem: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 258

Requiem für eine Freundin: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 256, 312

Requiem für Wolf Graf von Kalckreuth: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 252

Sonette an Orpheus: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 254, 258

Über den jungen Dichter. Einige Vermutungen über das Werden von Gedichten: Tagebücher, 266

Rimbaud, Arthur (1854-1891): Begegnungen mit Büchern, 216, 219; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 285; Der Kampf mit dem Dämon, 161; Maria Stuart, 201; Tagebücher, 77; Die Welt von Gestern, 62, 64; Zeiten und Schicksale, 198-209, 240, 247-249, 251; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131; Menschen und Schicksale, 130, 135-139; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 61-62; Zeitlose, 130

Illuminations: Zeiten und Schicksale, 206

Le Bateau ivre: Der Kampf mit dem Dämon, 128; Zeiten und Schicksale, 199, 208, 247; Menschen und Schicksale, 135; Zeitlose, 130

Les Chercheuses de poux: Zeiten und Schicksale, 207

Les effarés: Zeiten und Schicksale, 199

Sensation/Sentiment: Zeiten und Schicksale, 199, 207; „Was wir wollen!“, 132

[Nachdichtung]

Une saison en enfer: Zeiten und Schicksale, 199-201, 203, 205-207; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 61-64

Voyelles: Zeiten und Schicksale, 199, 205 [hier als „Sonnette des voyelles“]; Zeitlose, 130

Ringmann, Matthias (1482-1511): Zeiten und Schicksale, 415, 418

Ritschl, Friedrich Wilhelm (1806-1876): Der Kampf mit dem Dämon, 286

Rittner, Rudolf (1869-1943): Tagebücher, 20, 25, 38

Rittner, Thaddäus (1873-1921): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 54

Rivarol, Antoine de (1753-1801): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 177

Rivoire, André (1872-1930):

Mein Freund Teddy (zusammen mit Lucien Besnard): Tagebücher, 24

Rizzio, David (ca. 1533-1566): Maria Stuart, 14, 123-124, 142, 145-152, 154-160, 163, 167-168, 170-175, 181-185, 188, 190-193, 196, 210, 225-227, 238, 245, 251, 257, 301, 305-306, 309-310, 312, 338, 368

Robakidse, Grigol (1882-1962): Auf Reisen, 301

Robert, Hubert (1733-1808): Marie Antoinette, 141

Rochefort, Victor Henri (1830-1913): Die schlaflose Welt, 17; Ich kenne den Zauber der Schrift, 110

Roda Roda, Alexander (1872-1945): Tagebücher, 33

Rodenbach, Georges Raymond Constantin (1855-1898): Auf Reisen, 19, 29, 31; Emile Verhaeren, 10, 39, 42-43, 53; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 84; Romain Rolland, 25; Tagebücher, 77

Bruges-la-Morte: Auf Reisen, 19

Le carillonneur: Auf Reisen, 19

O ville, toi ma soeur: Auf Reisen, 29

Rodin, François Auguste René (1840-1917): Balzac, 147 ; Begegnungen mit Büchern, 88, 178, 202; Drei Meister, 32; Emile Verhaeren, 137, 239, 305; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 19, 218, 251; Silberne Saiten, 191-194; Tagebücher, 45, 47, 54, 63, 285; Die Welt von Gestern, 173-176, 244; Zeiten und Schicksale, 86, 228; Das große Lesebuch, 145-149; Zeitlose, 99-100, 145

Balzac: Balzac, 147; Drei Meister, 32; Das große Lesebuch, 145; Zeitlose, 99-100

Le Penseur: Die Welt von Gestern, 244; Das große Lesebuch, 145

Roederer, Pierre-Louis (1754-1835): Marie Antoinette, 438-440

Rohde, Erwin (1845-1898): Der Kampf mit dem Dämon, 292; Menschen und Schicksale, 119

Roland de la Platière, Jean-Marie (1734-1793): Joseph Fouché, 25-26; Das Lamm des Armen, 353-354; Marie Antoinette, 575

Roland de la Platière, Jeanne-Marie (1754-1793): Marie Antoinette, 531, 550

Rolland, Romain (1866-1944): Begegnungen mit Büchern, 204; Ben Jonson's „Volpone“, 175, 251; Drei Dichter ihres Lebens, 320; Drei Meister, 7; Emile Verhaeren, 239, 255, 303, 305; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 183; Romain Rolland; Die schlaflose Welt, 87-88, 117, 150, 155, 204-205; Tagebücher, 29-30, 36-37, 45-47, 51, 56-58, 61, 66-67, 69, 75, 84, 99, 108, 110-111, 115, 119, 121-123, 126, 134, 136, 138, 145, 147-152, 155, 157, 177-178, 209, 211, 220, 231, 235, 239-240, 244, 247, 252, 259, 262, 267-282, 285-287, 290-293, 295, 304, 312-321, 323, 332, 336; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 188; Die Welt von Gestern, 144, 161, 163, 192, 231-236, 244, 271, 273-278, 291, 301-304, 308, 310-311, 319, 394, 430, 465; Zeiten und Schicksale, 115, 148; Abschied von Europa, 277; Die Schutzflehenden, 247; Das Stefan Zweig Buch, 318; „Erst wenn die Nacht fällt“, 84-85; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 476; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128, 131, *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 26, 28; „Worte haben keine Macht mehr“, 75, 94, 96-97; Zeitlose, 137, 143
Aërt: Romain Rolland, 96, 102, 104-106, 110-111, 113, 133, 141, 146, 176, 206, 243, 256
À l' Antigone éternelle: Romain Rolland, 62
Annette et Sylvie/Annette und Sylvia: Romain Rolland, 346-347, 354-359
Antoinette: Romain Rolland, 43, 48, 179
Au-dessus de la mêlée/Über dem Getümmel: Romain Rolland, 42, 281-286, 293, 313-314, 383, 405, 415 ; Tagebücher, 239, 274; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 21; Die Welt von Gestern, 274-276
Aux peuples assassinés: Tagebücher, 272; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 26
Berlioz: Romain Rolland, 167
Caligula: Romain Rolland, 101
Clérambault: Romain Rolland, 297, 321-327, 353-355, 413; Tagebücher, 75; Die Welt von Gestern, 303
Colas Breugnon/Meister Breugnon: Romain Rolland, 239-249, 305, 319, 354, 382; Tagebücher, 211, 272, 315, 318
Credo quia verum: Romain Rolland, 54
Dans la maison/Das Haus: Romain Rolland, 70
Danton : Romain Rolland, 74, 124, 129-131, 134, 137, 342, 344
Déclaration de l'indépendance de l'Esprit: „Worte haben keine Macht mehr“, 75
Empédocle/Empekokles: Romain Rolland, 101, 313, 316
Empörung: Romain Rolland, 88
Feineshaß und Nächstenliebe: Tagebücher, 148-149, 151
Händel: Romain Rolland, 69, 167, 244
Histoire de l'opéra avant Lully et Scarlatti/Die Geschichte der Oper vor Lully und Scarlatti: Romain Rolland, 28, 67, 69, 194
Hugo Wolf: Romain Rolland, 167
Inter arma caritas: Romain Rolland, 286
Jean-Christophe/Johann Christof: Romain Rolland, 11-19, 23-24, 27, 30-35, 43, 48, 54, 62, 64-66, 70, 72-73, 75-77, 81-83, 88, 92, 96, 98-99, 104, 106, 111, 120, 133, 146, 160, 169, 173-237, 241-247, 249, 253-256, 260, 262, 266, 276, 278, 288, 293, 297-299, 303, 318, 321-323, 325-327, 338-339, 341-342, 345, 348, 353-355, 358, 370, 379-383, 393, 406, 413; Die schlaflose Welt, 117, 204-205; Tagebücher, 46, 75, 278, 285, 319; Die Welt von Gestern, 163, 192, 235, 276; Zeiten und Schicksale, 115; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128, 131, *Beilage*, 7; „Worte haben keine Macht mehr“, 94, 96-97

Journal des années de guerre: Tagebücher, 272, 276
L' Adolescent/Jugendzeit: Romain Rolland, 179
La foire sur la place/Der Jahrmarkt: Romain Rolland, 34, 70, 82, 96, 179, 189, 234, 373; Die Welt von Gestern, 161, 231
L' Ame enchantée: Romain Rolland, 345-348, 354-359
La Montepan: Romain Rolland, 102, 139
La Nouvelle Journée: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128, 131, *Beilage*, 7
La Route en lacets qui monte: Romain Rolland, 314-315
L' Aube/Dämmerung: Romain Rolland, 179; Die Welt von Gestern, 232
La Vie de Tolstoi: Romain Rolland, 15, 29, 165-166, 168, 176, 244 ; Tagebücher, 277, 280
Le Buisson ardent/Der brennende Dornbusch: Romain Rolland, 179, 192, 209
Le jeu de l' amour et de la mort/Das Spiel von Tod und Liebe: Romain Rolland, 124, 343-344
Le meurtre des élites: Romain Rolland, 286
Le Quatorze Juillet/Der vierzehnte Juli: Romain Rolland, 124, 126-128, 131
Les Baglioni: Romain Rolland, 101 [hier als „Gli Baglioni“], 102
Les fêtes de Beethoven à Mayence: Romain Rolland, 158
Les Idoles: Romain Rolland, 286
Le Siège de Mantoue: Romain Rolland, 101
Les Loups/Die Wölfe: Romain Rolland, 29, 72, 124, 134-136, 139, 141, 342, 344; Die Welt von Gestern, 233
Les origines du théâtre lyrique moderne: Romain Rolland, 67
Les Précurseurs: Romain Rolland, 281, 313, 315, 416
Les Tragédies de la foi: Romain Rolland, 99, 101, 104
Les trois amoureuses: Romain Rolland, 102
L' Été/Der Sommer: Romain Rolland, 347-348
Le temps viendra/Die Zeit wird kommen: Ben Jonson's „Volpone“, 175-251 [Übertragung]; Romain Rolland, 139-141; Tagebücher, 279, 314; Die Schutzflehenden, 247 [hier als „Le jour viendra“]
Le Théâtre du peuple: Romain Rolland, 96, 114, 116-120, 137, 377, 405
Le Triomphe de la raison/Der Triumph der Vernunft: Romain Rolland, 94, 124-125, 132-134, 139
Le Voyage intérieur: Romain Rolland, 348
Liluli: Romain Rolland, 289, 317-321
Mahatma Gandhi: Romain Rolland, 339-341, 385-386
Millet: Romain Rolland, 167
Musiciens d' aujourd' hui : Romain Rolland, 69
Musiciens d' autrefois: Romain Rolland, 69, 194
Niobé: Romain Rolland, 101-102
Notre prochain, l' ennemi: Romain Rolland, 286
Orsino : Romain Rolland, 101-102
Pierre et Luce: Romain Rolland, 317, 320-321
Robespierre: Romain Rolland, 124, 137
Saint Louis: Romain Rolland, 102, 104-110, 141, 243
Théâtre de la Revolution: Romain Rolland, 99, 102, 114, 122, 137, 341-343, 353
Vie de Beethoven: Romain Rolland, 15, 29, 73, 82, 155-162, 165, 167, 176, 186, 244, 311, 327, 379 ; Tagebücher, 319; Die Welt von Gestern, 233
Vie de Michel-Ange : Romain Rolland, 15, 29, 73, 162-165, 168, 176, 244, 327, 379
Vies des hommes illustres: Romain Rolland, 99, 167, 290, 341, 379, 385; Tagebücher, 277

Roller, Alfred (1864-1935): Zeiten und Schicksale, 79; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 421

Rollinat, Maurice (1846-1903):

Le Ciel/Der Himmel: „Was wir wollen!“, 134 [Nachdichtung der Strophen 1 und 2]

Romains, Jules (1885-1972): Emile Verhaeren, 246; Romain Rolland, 13 ; Tagebücher, 47-48, 65-66, 271; Die Welt von Gestern, 161, 230, 244, 372, 430; Abschied von Europa, 282; „Worte haben keine Macht mehr“, 188

Europe: Die Welt von Gestern, 230

Un de ceux/Die Briefe: „Was wir wollen!“, 135-136 [Nachdichtung]

Romako, Anton (1832-1889): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-422

Tegethoff in der Seeschlacht von Lissa: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420-421

Romberg, Konrad Gisbert Wilhelm von (1866-1939): Sternstunden der Menschheit, 245

Ronsard, Pierre de (1524-1585): Brasilien, 53; Maria Stuart, 15, 20, 33-35, 50, 61, 66, 89, 95, 100, 208 ; Die schlaflose Welt, 196; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 39; „Worte haben keine Macht mehr“, 92 [hier als „Ronzard“]

Au départ: Maria Stuart, 61

Hymne de la Mort: Maria Stuart, 95 [hier als „Epitre à la mort“]

Röntgen, Wilhelm Conrad (1845-1923): Die Heilung durch den Geist, 376

Rops, Félicien Joseph Victor (1833-1898): Emile Verhaeren, 39; Die Welt von Gestern, 62, 144

Rosé, Arnold Josef (1863-1946): Auf Reisen, 402; Tagebücher, 160, 232, 239, 247; Die Welt von Gestern, 32

Rosegger, Peter (1843-1918): Die schlaflose Welt, 13, 49; Zeiten und Schicksale, 87-92; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6

Erdseggen: Zeiten und Schicksale, 89

Heimgärtners Tagebuch: Zeiten und Schicksale, 90

I.N.R.I.: Zeiten und Schicksale, 89

Jakob der Letzte: Zeiten und Schicksale, 89

Was die Erde mir geliehen: Zeiten und Schicksale, 91

Rosen, Lia (1873-1972): Tagebücher, 244

Rosen, Max (?-?): Emile Verhaeren, 247

Rosenbach, Abraham Simon Wolf (1876-1952): Die Welt von Gestern, 372

Rosenberg, Alfred Ernst (1893-1946): „Erst wenn die Nacht fällt“, 114

Rosenfeld, Morris (1862-1923): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 43-45

Lieder der Arbeit: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 32

Lieder des Ghetto: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 43-44

Rosner, Karl Peter (1873-1951): Tagebücher, 28

Rossetti, Dante Gabriel (1828-1882): Das Stefan Zweig Buch, 318 [hier als „Rosetti“]; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6 [hier als „Rosetti“]

Rossi, Carlo di Giovanni (1775-1849): Auf Reisen, 314

Rossi, Ernesto (1827-1896): Romain Rolland, 60, 100

Rossi, Luigi (ca. 1598-1653): Romain Rolland, 68
Orfeo: Romain Rolland, 68

Rossini, Gioachino Antonio (1792-1868): Balzac, 283, 341; Drei Dichter ihres Lebens, 223; Die schlaflose Welt, 198
Der Barbier von Sevilla: Auf Reisen, 53; Spanische Reise, (10)

Rostand, Edmond (1868-1918): Romain Rolland, 13, 137; Die Welt von Gestern, 144; Das Stefan Zweig Buch, 316; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 4
Cyrano de Bergerac: Romain Rolland, 119

Roth, Joseph (1894-1939): Begegnungen mit Büchern, 103-111, 113; Tagebücher, 429; Zeiten und Schicksale, 325-339
Die Flucht ohne Ende: Begegnungen mit Büchern, 104, 106, 109
Die Kapuzinergruft: Zeiten und Schicksale, 331
Die Legende vom heiligen Trinker: Zeiten und Schicksale, 336
Hiob: Begegnungen mit Büchern, 109-114; Zeiten und Schicksale, 330-331, 333
Radetzky marsch: Zeiten und Schicksale, 331, 333
Rechts und links: Begegnungen mit Büchern, 103, 106-107, 109

Rothschild, Lionel Walter (1868-1937): Die Welt von Gestern, 27

Rouanet, Gustave (1855-1927): Romain Rolland, 299

Rouget de Lisle, Claude Joseph (1760-1836): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 363; Marie Antoinette, 433; Sternstunden der Menschheit, 93-100, 102-107
Marseillaise: Begegnungen mit Büchern, 200; Buchmendel, 194; Clarissa, 83; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 363-364; Das Lamm des Armen, 319; Marie Antoinette, 433; Die schlaflose Welt, 9; Sternstunden der Menschheit, 90, 95-107; „Worte haben keine Macht mehr“, 141

Rousseau, Jean-Jacques (1712-1778): Balzac, 57-58, 86, 222, 234, 367, 483 ; Begegnungen mit Büchern, 119, 156-162; Castellio gegen Calvin, 69, 222; Drei Dichter ihres Lebens, 18, 21-22, 30, 61, 94, 104, 110, 116, 119, 125, 146, 172, 203, 229, 231, 269, 324; Drei Meister, 109; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 229-230, 359; Die Heilung durch den Geist, 83, 112, 186, 357-358, 369; Joseph Fouché, 49, 66, 78; Der Kampf mit dem Dämon, 30, 100, 167, 187; Das Lamm des Armen, 353, 355, 361, 367, 387; Magellan, 146; Marie Antoinette, 138, 141, 182, 234, 247, 249, 304; Romain Rolland, 14, 31, 269; Die schlaflose Welt, 90, 126; Sternstunden der Menschheit, 262; Zeiten und Schicksale, 179, 181, 270, 353, 488, 525; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 157; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, 143; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 28; Sternbilder, 41, 94, 113; „Worte haben keine Macht mehr“, 68

Discours sur l'origine et les fondements de l'inégalité parmi les hommes: Begegnungen mit Büchern, 158

Du Contrat social: Begegnungen mit Büchern, 157-158; Marie Antoinette, 249; Die schlaflose Welt, 90; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Emile oder Über die Erziehung: Begegnungen mit Büchern, 156, 158-162; Drei Dichter ihres Lebens, 18

Julie oder Die neue Heloise: Balzac, 57, 226, 290; Begegnungen mit Büchern, 158-159; Drei Dichter ihres Lebens, 85, 125; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 231; Marie Antoinette, 138; Sternbilder, 41

Le Devin du village: Marie Antoinette, 138

Les Confessions: Begegnungen mit Büchern, 157-158; Die Heilung durch den Geist, 357-358

Rowlandson, Thomas (1756-1827): Zweigs Theater, 142

Royaumont, Louis de (1833-1913): Zeitlose, 99

Rubens, Peter Paul (1577-1640): Auf Reisen, 182-183; Balzac, 464; Begegnungen mit Büchern, 198; Brasilien, 265; Castello gegen Calvin, 221; Drei Dichter ihres Lebens, 79, 264; Emile Verhaeren, 38, 54-56, 68, 257; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 218; Die Heilung durch den Geist, 292; Die schlaflose Welt, 46; Tagebücher, 36-37, 57-58, 60; Ich kenne den Zauber der Schrift, 142

Porträt der Hélène Fourment: Tagebücher, 32

Rubiner, Ludwig (1881-1920): Tagebücher, 259, 263, 283, 289, 330

Rubinstein, Anton Grigorjewitsch (1829-1894): Auf Reisen, 402; Die Welt von Gestern, 32

Rubinstein, Ida Lwowna (1885-1960): Emile Verhaeren, 170

Rudolf von Österreich-Ungarn (Kronprinz) (1858-1889): Die Welt von Gestern, 248, 250; Vor dem Sturm, 119

Rühle von Lilienstern, Otto August (1780-1847): Der Kampf mit dem Dämon, 174, 225

Ruisdael, Jacob Isaackszoon van (ca. 1628-1682): Balzac, 463, 471

Rumpler, Franz (1848-1922): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419

Rundt, Arthur (1881-1939): Tagebücher, 16

Ruskin, John (1819-1900): Emile Verhaeren, 89

Russell, Archibald George Blomefield (1879-1955): Die Welt von Gestern, 187; Zeitlose, 68, 71-73

Die visionäre Kunstphilosophie des William Blake: Zeitlose, 71

The Letters of William Blake; together with a Life by Frederick Tatham: Zeitlose, 72

Ryner, Han (1861-1938): Tagebücher, 55

Rysselberghe, Théo van (1862-1926): Emile Verhaeren, 39, 239, 268, 285; Tagebücher, 54, 73-74

Sacco, Johanna (1754-1802): Die Heilung durch den Geist, 64

Sacharoff, Alexander (1886-1963): Tagebücher, 292

Sachs, Hans (1494-1576): Begegnungen mit Büchern, 37; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 289; Die Heilung durch den Geist, 25, 163; Zeitlose, 13

Saharet (i.e. Clarissa Rose Campell) (1879-1942): Ungeduld des Herzens, 46

Sainte-Beuve, Charles-Augustin (1804-1869): Balzac, 162, 166, 196, 227, 347, 404, 519-520; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 103, 105-106, 135, 138-139, 146, 154, 163-178, 311; Tagebücher, 44; Die Welt von Gestern, 123; Zeiten und Schicksale, 190; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 75; „Worte haben keine Macht mehr“, 97
Histoire du Port Royal: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 164, 171
Livre d'amour: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 168, 172
Volupté: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 164, 167-168

Saint-Hilaire, Auguste (1779-1853): Brasilien, 311
Voyages dans l'intérieur du Brésil: Brasilien, 311

Saint-Just, Louis-Antoine-Léon de (1767-1794): Joseph Fouché, 68, 77, 89, 91, 93, 95-96, 110 ; Das Lamm des Armen, 338, 368-370; Marie Antoinette, 454; Romain Rolland, 111, 124, 130, 134, 136, 144, 354; Die schlaflose Welt, 138; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, 143

Saint-Rémy, Jeanne de, Comtesse de La Motte (1756-1791): Marie Antoinette, 211-228, 230-231, 235-236, 239, 241-246, 527, 533
Memoiren: Marie Antoinette, 244-245

Saint-Simon, Henri de (1760-1825): Begegnungen mit Büchern, 174; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 170; Zeiten und Schicksale, 280

Salieri, Antonio (1750-1825): Auf Reisen, 398-399; Die schlaflose Welt, 197

Salives, Claude (1887-1979): Romain Rolland, 300 [hier als „Claude de Maguet“]; Tagebücher, 283 [hier als „Le Muquet“]

Sallust(ius Crispus, Gaius) (86-34 v. Chr.): Die schlaflose Welt, 258

Salten, Felix (1869-1947): Tagebücher, 31, 151, 346, 359

Samain, Albert Victor (1858-1900): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 84, 160; Zeitlose, 13

Cléopâtre/Kleopatra: „Was wir wollen!“, 130 [Nachdichtung]

Hélène/Helena: „Was wir wollen!“, 131 [Nachdichtung]

Polyphème: Zeitlose, 13

Versailles/Versailles: „Was wir wollen!“, 129 [Nachdichtung der 2. Strophe]

Sand, George (1804-1876): Balzac, 166, 265, 292, 319, 350, 440; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 105, 144, 169; Sternbilder, 48

- Sandeau, Jules (1811-1883):** Balzac, 166, 175, 295, 305, 335, 348, 404
- Santayana, George (1863-1952):** Ein Schimmer Licht im Dunkel, 8
- Santos-Dumont, Alberto (1873-1932):** „Erst wenn die Nacht fällt“, 83
- Sappho (ca. 630/612-570 v. Chr.):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 138; Ich kenne den Zauber der Schrift, 136
- Sardou, Victorien (1831-1908):**
Madame Sans-Gêne: Romain Rolland, 119
- Sartorius, Georg Friedrich (1765-1828):** Sternbilder, 43
- Sasonow, Sergei Dimitrijewitsch (1860-1927):** Vor dem Sturm, 128, 131-132, 137
- Sassoon, Siegfried (1886-1967):** Die Welt von Gestern, 27
- Sattler, Joseph (1867-1931):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 35
- Savary, Anne-Jean-Marie-René (1774-1833):** Joseph Fouché, 188, 190-191, 193-199, 208, 228
- Savonarola, Girolamo (1452-1498):** Castellio gegen Calvin, 17, 62; Drei Dichter ihres Lebens, 325; Joseph Fouché, 75; Maria Stuart, 76; Die schlaflose Welt, 259; Tagebücher, 258; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 22, 45, 126; Zeiten und Schicksale, 99; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 209; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143
- Scarlatti, Alessandro (1660-1725):** Romain Rolland, 67, 69; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132
- Schalek, Alice (1874-1956):** Tagebücher, 177, 224
- Schaljapin, Fjodor Iwanowitsch (1873-1938):** „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 157
- Scheffel, Joseph Victor von (1826-1886):** Sternbilder, 103-104
Ekkehard: Sternbilder, 103-104
- Scheffler, Karl (1869-1951):** Tagebücher, 265
- Scheidemann, Philipp Heinrich (1865-1939):** Die schlaflose Welt, 175; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 11; „Worte haben keine Macht mehr“, 77
- Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph (1775-1854):** Drei Dichter ihres Lebens, 212; Die Heilung durch den Geist, 103; Der Kampf mit dem Dämon, 46, 95, 102-104, 260; Sternbilder, 105
- Schérer, Barthélemy Louis Joseph (1747-1804):** Joseph Fouché, 112
- Schickele, René (1883-1940):** Tagebücher, 303, 306; Die Welt von Gestern, 230, 316, 344

Schiele, Egon (1890-1918): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-420; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 160

Schiller, Friedrich (1759-1805): Auf Reisen, 181, 185, 397; Balzac, 45; Begegnungen mit Büchern, 39, 41, 194; Drei Dichter ihres Lebens, 42, 50; Drei Meister, 93, 95; Emile Verhaeren, 136, 156-157, 165; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 194, 229, 299; Die Heilung durch den Geist, 273; Der Kampf mit dem Dämon, 30, 33, 35, 42-43, 47, 53, 56-57, 63-65, 67, 70, 73-77, 79, 81-88, 92, 97, 102, 119-120, 124-126, 130, 134, 143, 147, 149, 153, 155-156, 197-198, 207, 215, 286; Das Lamm des Armen, 340, 344; Maria Stuart, 105; Marie Antoinette, 421; Phantastische Nacht, 50; Romain Rolland, 102, 112, 115-116, 118, 120, 123, 142, 172, 202, 205, 377, 388; Die schlaflose Welt, 50, 261; Sternstunden der Menschheit, 131; Tagebücher, 109; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 187; Die Welt von Gestern, 56; Zeiten und Schicksale, 241-242, 271, 302, 327, 477; Das Stefan Zweig Buch, 314, 317; „Erst wenn die Nacht fällt“, 84; Ich kenne den Zauber der Schrift, 92, 100, 105, 114, 118, 128, 130, 143, *Beilage*, 2; Menschen und Schicksale, 131; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 89, 130, 165; Sternbilder, 32-33, 71-74, 76-77; Zeitlose, 24, 116

Belagerung von Antwerpen durch den Prinzen von Parma in den Jahren 1584 und 1585: Auf Reisen, 181, 185; Tagebücher, 109

Demetrius: Sternbilder, 72

Der Gang nach dem Eisenhammer: Die Heilung durch den Geist, 131

Der Verbrecher aus verlorener Ehre: Die Heilung durch den Geist, 273

Die Freundschaft: Der Kampf mit dem Dämon, 56

Die Jungfrau von Orléans: Die schlaflose Welt, 261; Ungeduld des Herzens, 78; Zeiten und Schicksale, 302

Die Räuber: Drei Dichter ihres Lebens, 50; Joseph Fouché, 237; Der Kampf mit dem Dämon, 86; Romain Rolland, 116; Sternbilder, 72

Die Schaubühne als eine moralische Anstalt betrachtet: Phantastische Nacht, 50; Romain Rolland, 112

Don Carlos: Auf Reisen, 53; Begegnungen mit Büchern, 194; Drei Meister, 95; Emile Verhaeren, 165; Der Kampf mit dem Dämon, 82, 85-86; Marie Antoinette, 391; Phantastische Nacht, 65; Romain Rolland, 123; „Erst wenn die Nacht fällt“, 84; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130; Spanische Reise, (10)

Maria Stuart: Maria Stuart, 105; Ich kenne den Zauber der Schrift, 105

Phädra [Übersetzung]: Das Stefan Zweig Buch, 317

Über naive und sentimentalische Dichtung: Die Welt von Gestern, 56

Wallenstein: Der Kampf mit dem Dämon, 85-86; Maria Stuart, 269; Phantastische Nacht, 65; Romain Rolland, 123; Ungeduld des Herzens, 82; Zeiten und Schicksale, 302; Sternbilder, 72

Wilhelm Tell: Romain Rolland, 116; Das Stefan Zweig Buch, 314; Ich kenne den Zauber der Schrift, 92, *Beilage*, 2; Spanische Reise, (17)

Xenien (zusammen mit J.W. Goethe): Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Schindler, Anton Felix (1795-1864): Ich kenne den Zauber der Schrift, 138

Schindler, Emil Jakob (1842-1892): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 417, 419-420

Schlaf, Johannes (1862-1941): Begegnungen mit Büchern, 214; Emile Verhaeren, 17, 75; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 7

Das dritte Reich: Emile Verhaeren, 17

Die Feindlichen: Das Stefan Zweig Buch, 318 [hier als „Die Feindliche“]; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 7 [hier als „Die Feindliche“]

Schlegel, August Wilhelm (1767-1845): Auf Reisen, 227; Der Kampf mit dem Dämon, 77, 79, 95; Sternbilder, 32

Schlegel, Friedrich (1772-1829): Der Kampf mit dem Dämon, 77, 79; Sternbilder, 32

Schlechter, Paul (1854-1916): Die Welt von Gestern, 31, 200, 202; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 472

Schlesinger, Paul Felix (1878-1928): Tagebücher, 321

Schmeljow, Iwan Sergejewitsch (1873-1950): Begegnungen mit Büchern, 230

Schmidt, Johann Christoph (1712-1795): Sternstunden der Menschheit, 67-70, 80, 82-83 [hier jeweils als „Christof Schmidt“]

Schmidtbonn, Wilhelm (1876-1952): Tagebücher, 237, 301-302; Das Stefan Zweig Buch, 318; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 156; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 7

Der Zorn des Achilles: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 7

Schmitz, Oscar Adolf Hermann (1873-1931): Drei Dichter ihres Lebens, 89; Tagebücher, 26-27; Sternbilder, 53

Schneckenburger, Max (1819-1849):

Die Wacht am Rhein: Die Welt von Gestern, 266

Schneewittchen: Maria Stuart, 116

Schneider, Eulogius (1756-1794): Joseph Fouché, 68

Schneider, Johann Christian Friedrich (1786-1853): Das Stefan Zweig Buch, 317

Schnitzler, Arthur (1862-1931): Clarissa, 143; Drei Dichter ihres Lebens, 74; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 54, 188-202; Joseph Fouché, 7; Die schlaflose Welt, 13, 49-50; Tagebücher, 13, 16, 25, 27, 31, 91, 97, 103, 113, 122, 140, 143, 156, 160, 179, 235, 247, 254, 271, 343-345; Die Welt von Gestern, 39, 64-65, 66, 208, 369, 394; Das Stefan Zweig Buch, 318; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454, 476; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128, *Beilage*, 7; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 49-50, 52

Anatol: Clarissa, 143; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 189, 197

Casanovas Heimfahrt: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 198

Der Ehrentag: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 196

Der einsame Weg: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 50-51

Der Ruf des Lebens: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 7; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 51

Der Weg ins Freie: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 54, 197

Die Frau des Weisen: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 196

Die Schwestern oder Casanova in Spa: Drei Dichter ihres Lebens, 74

Doktor Gräsler, Badearzt: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 198
Ein Abschied: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 196
Flucht in die Finsternis: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 199
Frau Beate und ihr Sohn: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 198
Fräulein Else: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 199
Liebelei: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 197
Professor Bernhardt: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 197
Traumnovelle: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 199

Scholz, Wilhelm von (1874-1969): Sternbilder, 12, 14; „Was wir wollen!“, 74
Strophen Christian Günther's (ed. Wilhelm von Scholz): Sternbilder, 11-12, 14

Scholz-Zelezny, Helene (1882-1974): Tagebücher, 156

Schönaich, Franz von (1844-1916): Tagebücher, 102
Zur heutigen Lage: Tagebücher, 102

Schönberg, Arnold (1874-1951): Die Welt von Gestern, 39, 62-63, 343
Verklärte Nacht: Die Welt von Gestern, 343

Schöner, Johannes (1477-1547): Zeiten und Schicksale, 423, 431 [hier als „Schoner“]

Schönherr, Karl (1867-1943): Emile Verhaeren, 275; Die schlaflose Welt, 13, 49-50;
Tagebücher, 31, 359; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 54

Schopenhauer, Arthur (1788-1860): Castellio gegen Calvin, 27; Drei Dichter ihres Lebens, 95, 183, 310; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 204; Die Heilung durch den Geist, 29-30, 103, 282, 336; Der Kampf mit dem Dämon, 71, 103, 203, 260, 263, 265, 283, 296; Romain Rolland, 282, 371; Ungeduld des Herzens, 137; Zeiten und Schicksale, 164, 190, 266; Das Stefan Zweig Buch, 317; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 491; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, 143, *Beilage*, 6; Sternbilder, 112; Über Sigmund Freud, 235; Zeitlose, 16, 19, 127
Die Welt als Wille und Vorstellung: Der Kampf mit dem Dämon, 263, 283; Romain Rolland, 282; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 6
Parerga und Paralipomena: Ungeduld des Herzens, 138
Unzeitgemäße Betrachtungen: Romain Rolland, 371

Schröder-Devrient, Wilhelmine (1804-1860):
Aus den Memoiren einer Sängerin: Ungeduld des Herzens, 243

Schubert, Franz (1797-1828): Auf Reisen, 398-399, 405; Brennendes Geheimnis, 266; Buchmendel, 273; Drei Dichter ihres Lebens, 155; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 190, 359-360; Der Kampf mit dem Dämon, 32, 148; Rausch der Verwandlung, 35; Romain Rolland, 188, 192; Die schlaflose Welt, 198; Tagebücher, 354; Ungeduld des Herzens, 191; Die Welt von Gestern, 28, 51, 60, 76, 398, 400; Zeiten und Schicksale, 327; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 103, 114, 121, 132, 143, *Beilage*, 7
An die Musik: Die Welt von Gestern, 76, 398
Mirjams Siegesgesang: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Schubert, Gotthilf Heinrich von (1780-1860): Der Kampf mit dem Dämon, 208

Ansichten von der Nachtseite der Naturwissenschaft: Der Kampf mit dem Dämon, 208

Schuch, Carl Eduard (1846-1903): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420

Schuch, Ernst von (1846-1914): Tagebücher, 31

Schulte-Vaerting, Hermann (?-?): Die schlaflose Welt, 153

Schumann, Robert (1810-1856): Ungeduld des Herzens, 191; Ich kenne den Zauber der Schrift, 137

Schumann, Wolfgang (1887-1964): Tagebücher, 34-35

Schurig, Arthur (1870-1929): Begegnungen mit Büchern, 165-167; Ich kenne den Zauber der Schrift, 133; Zeitlose, 111, 113, 117

Das Leben eines Sonderlings: Begegnungen mit Büchern, 166-167

Wolfgang Amadeus Mozart. Sein Leben und sein Werk: Zeitlose, 117

Schuschnigg, Kurt (1897-1977): Buchmendel, 276-278; Die Welt von Gestern, 206, 390, 456

Schütz, Carl (1745-1800): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 464

Schütz, Heinrich (1585-1672): Die schlaflose Welt, 197; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Schweitzer, Albert (1875-1965): Zeiten und Schicksale, 145-156; Abschied von Europa, 279; Zeitlose, 117

Aus meinem Leben und Denken: Zeiten und Schicksale, 147

Die Mystik des Apostels Paulus: Zeiten und Schicksale, 147

Geschichte der Leben-Jesu-Forschung: Zeiten und Schicksale, 148 [hier als „Geschichte der Jesus-Forschung“]

Johann Sebastian Bach: Zeiten und Schicksale, 147-148, 151; Zeitlose, 117

Kultur und Ethik: Zeiten und Schicksale, 151

Verfall und Wiederaufbau der Kultur: Zeiten und Schicksale, 151

Schwerin, Ludwig (1897-1983): Tagebücher, 350-351

Schwind, Moritz von (1804-1871): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 419-421

Scott, Robert Falcon (1868-1912): Sternstunden der Menschheit, 216, 218-219, 221-222, 225-235

Scott, Walter (1771-1832): Auf Reisen, 173; Balzac, 58, 116, 126, 132, 217, 238, 245; Drei Meister, 53, 122; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 360; Maria Stuart, 317-318, 327; Die schlaflose Welt, 261; Sternstunden der Menschheit, 114; Ich kenne den Zauber der Schrift, 115

Quentin Durward: Auf Reisen, 173

The Field of Waterloo: Sternstunden der Menschheit, 114

- Sealsfield, Charles (1793-1864):** Brasilien, 255; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 282
- Segall, Lasar (1891-1957):** Tagebücher, 411
- Segantini, Giovanni (1858-1899):** Auf Reisen, 69; Brasilien, 183; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 27; Die schlaflose Welt, 106; Tagebücher, 295; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187
- Seidler, Caroline Louise (1786-1866):** Sternbilder, 29
Bildnis Alma von Goethes: Sternbilder, 29
- Seipel, Ignaz (1876-1932):** Auf Reisen, 410; Tagebücher, 348; Die Welt von Gestern, 295-298, 390, 434
- Seippel, Paul (1858-1926):** Romain Rolland, 34, 83, 179-180, 186 ; Tagebücher, 287, 289, 296
Romain Rolland, l'homme et l'œuvre: Romain Rolland, 34, 83, 179-180, 186
- Semjonowa, Marina Timofejwna (1908-2010):** Auf Reisen, 304
- Senancourt, Étienne Pivert de (1770-1846):**
Oberman: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 168, 231
- Seneca, Lucius Annaeus (ca. 1-65):** Magellan, 32; Zeiten und Schicksale, 516, 526, 533
Medea: Magellan, 32
- Senesino (Francesco Bernardi) (1686-1758):** Sternstunden der Menschheit, 68
- Seroff, Victor Ilyitch (1902- 1979):** Tagebücher, 348
The mighty Five: Tagebücher, 348
- Servaes, Franz (1862-1947):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 23; Tagebücher, 29, 38, 102
- Servan de Gerbey, Joseph Marie (1741-1808):** Joseph Fouché, 26; Sternstunden der Menschheit, 103
- Servet, Michel (1511-1553):** Castellio gegen Calvin, 11-12, 18, 20, 92-118, 120-145, 147, 149, 152, 157-158, 161-162, 166-170, 172, 174-177, 179, 182-183, 185, 187, 191, 196, 208-209, 211, 214, 223; Die Heilung durch den Geist, 222; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 22; Zeiten und Schicksale, 431-432
Christianismi restitutio: Castellio gegen Calvin, 101, 103-107, 109, 112, 114, 116, 131, 133, 168
- Setzer, Franz Xaver (1886-1939):** Tagebücher, 20, 28, 36
- Seume, Johann Gottfried (1763-1810):** Das Lamm des Armen, 30-31, 107; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 6
- Séverine (i.e. Caroline Rémy) (1855-1929):** Romain Rolland, 299

Sévigné, Marie de Rabutin-Chantal, Marquise de (1626-1696): Balzac, 462; Brasilien, 253

Sforza, Carlo (1872-1952): „Worte haben keine Macht mehr“, 188

Shackleton, Ernest (1874-1922): Sternstunden der Menschheit, 218-219, 225

Shakespeare, William (1564-1616): Auf Reisen, 132, 311; Balzac, 27, 116, 306; Begegnungen mit Büchern, 155, 174, 184; Ben Jonson's „Volpone“, 261; Brasilien, 283; Buchmendel, 204; Castello gegen Calvin, 220; Drei Dichter ihres Lebens, 10, 206, 274, 283, 332-333; Drei Meister, 41, 45, 53, 56-58, 87, 151-153, 162, 169, 171; Emile Verhaeren, 29, 161; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 278, 288-289, 355, 358; Joseph Fouché, 261; Der Kampf mit dem Dämon, 17, 178, 190, 199, 201, 207, 220; Das Lamm des Armen, 136; Magellan, 115, 130, 179; Maria Stuart, 21, 71, 100, 108, 136, 165, 202, 209, 237, 270-273, 317, 354, 441, 469; Marie Antoinette, 460; Phantastische Nacht, 11, 49, 242; Romain Rolland, 25-26, 45, 48-49, 52, 55, 59-61, 94, 96, 99-101, 107, 116, 119-120, 123, 142-143, 167, 374; Die schlaflose Welt, 196, 200, 261-262; Sternstunden der Menschheit, 271; Tagebücher, 11-12, 22, 67, 232, 327; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 62; Verwirrung der Gefühle, 195, 197-198, 202, 205, 225, 238-239; Die Welt von Gestern, 6, 66, 198, 268, 395, 435, 441, 489; Zeiten und Schicksale, 98-99, 157, 177, 199, 267, 273, 361, 442, 456, 468, 480, 484, 531; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 302; „Erst wenn die Nacht fällt“, 80; Ich kenne den Zauber der Schrift, 94, 105, 136, 142; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 90, 128, 130, 148; Stefan Zweig 1881–1942, 16; Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 67; Sternbilder, 56; „Was wir wollen!“, 139; „Worte haben keine Macht mehr“, 92, 100; Zeitlose, 13, 17, 31, 34, 36-44, 46, 130; Zweigs Theater, 140, 142, 144

Antonius und Cleopatra: Sternstunden der Menschheit, 271; Zeiten und Schicksale, 361

Coriolanus: Balzac, 482; Magellan, 115; Verwirrung der Gefühle, 203; Zeitlose, 43

Cymbeline: Romain Rolland, 45 ; Die Welt von Gestern, 6, 489

Das Wintermärchen : Romain Rolland, 45

Der Kaufmann von Venedig: Balzac, 449; Die Heilung durch den Geist, 49, 297; Der Kampf mit dem Dämon, 289

Der Sturm: Begegnungen mit Büchern, 155; Drei Dichter ihres Lebens, 274; Drei Meister, 78; Magellan, 130, 178-180, 238, 242; Phantastische Nacht, 13; Romain Rolland, 45, 56; Silberne Saiten, 196; Sternstunden der Menschheit, 155; Tagebücher, 10, 406; Zeiten und Schicksale, 157, 480; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 302; Zeitlose, 39; Zweigs Theater, 140, 144-147

Der Widerspenstigen Zähmung: Zeitlose, 31

Die lustigen Weiber von Windsor: Marie Antoinette, 110

Die Komödie der Irrungen: Zeiten und Schicksale, 411, 424, 434, 447, 449

Hamlet: Drei Meister, 171-172; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 87, 230, 275, 303; Der Kampf mit dem Dämon, 179; Maria Stuart, 74, 270-271, 374-375; Phantastische Nacht, 162, 164; Romain Rolland, 111; Tagebücher, 16, 175; Verwirrung der Gefühle, 197; Die Welt von Gestern, 342; Zeiten und Schicksale, 72, 74, 456, 480

Heinrich V.: Die Welt von Gestern, 305

Julius Caesar: Drei Meister, 151-152; Das Lamm des Armen, 136, 152-156, 169; Die schlaflose Welt, 261-262; Die Welt von Gestern, 441; Zeiten und Schicksale, 480; Zeitlose, 44-46

König Heinrich IV.: Drei Dichter ihres Lebens, 60; Magellan, 111

König Johann: Die Welt von Gestern, 435

König Lear: Balzac, 27, 482; Brasilien, 29; Drei Meister, 25, 28, 151; Tagebücher, 22; Zeiten und Schicksale, 456

König Richard II.: Marie Antoinette, 460; Zeitlose, 31

König Richard III.: Drei Dichter ihres Lebens, 206; Joseph Fouché, 237; Maria Stuart, 165, 354, 441

Macbeth: Balzac, 71; Buchmendel, 204; Maria Stuart, 21, 223-224, 229, 237, 271-275; Tagebücher, 358; Zeiten und Schicksale, 186; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 128

Othello: Begegnungen mit Büchern, 148; Drei Meister, 151; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 355; Silberne Saiten, 182; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 159

Perikles: Verwirrung der Gefühle, 205

Romeo und Julia: Der Amokläufer, 100-101; Drei Meister, 28; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 275; Maria Stuart, 202-203; Phantastische Nacht, 11, 49; Tagebücher, 372; Zeitlose, 88-89

Sonette: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 62-63; Verwirrung der Gefühle, 225

Timon von Athen: Begegnungen mit Büchern, 148

Troilus und Cressida: Verwirrung der Gefühle, 205

Was ihr wollt: Die Welt von Gestern, 395; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 130

Shaw, George Bernard (1856-1950): Begegnungen mit Büchern, 107; Tagebücher, 13; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 46; Die Welt von Gestern, 122, 373, 431, 445-447; Zeiten und Schicksale, 19, 158-160; Ich kenne den Zauber der Schrift, 129, 131; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 147; Zeitlose, 61

Chesterton Facing Both Ways: Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Fannys erstes Stück: Tagebücher, 13

Pygmalion: Rausch der Verwandlung, 135

Shelley, Percy Bysshe (1792-1822): Auf Reisen, 86; Begegnungen mit Büchern, 12, 209; Castellio gegen Calvin, 221; Drei Dichter ihres Lebens, 275; Drei Meister, 55, 57, 172; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 267, 359; Der Kampf mit dem Dämon, 31, 47, 67, 104, 164; Die schlaflose Welt, 200; Tagebücher, 374; Verwirrung der Gefühle, 205; Die Welt von Gestern, 134; Zeiten und Schicksale, 241, 269-271, 273, 303-304; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 157; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143, 145, *Beilage*, 5; Menschen und Schicksale, 131, 208-209; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 148; „Was wir wollen!“, 139; „Worte haben keine Macht mehr“, 97; Zeitlose, 77, 84

Adonais: Der Kampf mit dem Dämon, 31

Prometheus Unbound: Zeiten und Schicksale, 271

The Cenci: Zeiten und Schicksale, 303-304; „Was wir wollen!“, 139, 140-144 [Nachdichtung Akt V, Szene IV, 43-165]; Zeitlose, 84

The Necessity of Atheism: Zeitlose, 77

To Jane: Der Kampf mit dem Dämon, 47

Sidney, Philip (1554-1586): Verwirrung der Gefühle, 196

Sieyès, Emmanuel Joseph (1748-1836): Joseph Fouché, 18, 104-105, 132

Signac, Paul (1863-1935): Emile Verhaeren, 239

Signorelli, Luca (ca. 1445-1523): Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Silberer, Geza (1876-1938; Pseudonym: Sil-Vara): Tagebücher, 100, 148, 249
Die Frau von vierzig Jahren: Tagebücher, 249

Silbergleit, Arthur (1881-1944): Tagebücher, 348

Silten, Paula (1881-1942): Tagebücher, 36

Silva, Antonio José da (1705-1739): Brasilien, 310 [hier als „Antonio José“]

Sil-Vara: s. Silberer, Geza

Silvestre, Paul-Armand (1837-1901):

Je voudrais enfermer ton coeur/Zärtliche Verse (Rimes tendres II): „Was wir wollen!“, 110-111 [Nachdichtung]

Pensée d'amour/Liebesgedanke in den Pyrenäen: „Was wir wollen!“, 114 [Nachdichtung]

Quand à tes genoux, murmurant ton nom/Dilemma (Rimes tendres IV): „Was wir wollen!“, 115 [Nachdichtung]

Sais-tu quelque fleur qu'on ne cueille/Kennst Du...? (Rimes tendres III): „Was wir wollen!“, 109 [Nachdichtung]

Tu m'as dit: Nos yeux sont pareils/Unsere Augen (Rimes tendres I): „Was wir wollen!“, 112-113 [Nachdichtung]

Simmel, Georg (1858-1918): Begegnungen mit Büchern, 21, 32
Goethe: Begegnungen mit Büchern, 32

Simón, Pedro (1574-1627): Zeiten und Schicksale, 437

Simonsen, Roberto (1889-1948): Brasilien, 113

Sinclair, Emil [i.e. Hermann Hesse]: Die Monotonisierung der Welt, 222-223

Sinclair, Isaac von (1775-1815): Der Kampf mit dem Dämon, 125, 135

Singer, Israel Joschua (1893-1944): Tagebücher, 375

Sinowjew, Grigori Jewsejewitsch (1883-1936): Sternstunden der Menschheit, 246

Siodmak, Robert (1900-1973):

Brennendes Geheimnis (Film): Die Welt von Gestern, 416

Sisley, Alfred Arthur (1839-1899): Auf Reisen, 244

Smetana, Bredřich (1824-1884): Tycho Brahes Weg zu Gott, 8

Smollett, Tobias George (1721-1771): Drei Meister, 74; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143; Zweigs Theater, 142

Soares, José Carlos de Macedo (1883-1968): Tagebücher, 400, 404

Sochaczewer, Hans (1892-1978): Begegnungen mit Büchern, 104
Menschen nach dem Kriege: Begegnungen mit Büchern, 104

Socino, Lelio Francesco Maria (1525-1562): Castellio gegen Calvin, 147

Söderhjelm, Alma (1870-1949): Marie Antoinette, 297 [hier als „Sjöderhelm“], 571

Sokrates (469-399 v. Chr.): Begegnungen mit Büchern, 115; Drei Dichter ihres Lebens, 310; Die Heilung durch den Geist, 84, 291; Der Kampf mit dem Dämon, 110, 229; Das Lamm des Armen, 390; Romain Rolland, 51; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 12, 75, 143; Verwirrung der Gefühle, 208; Zeiten und Schicksale, 520, 536; Über Sigmund Freud, 236

Solomon, Solomon Joseph (1860-1927): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 35

Solon (ca. 640-560 v. Chr.): Die schlaflose Welt, 243, 265

Somary, Felix (1881-1956): Tagebücher, 364

Sombart, Werner (1863-1941): Brasilien, 112

Sonnenthal, Adolf von (1834-1909): Die Welt von Gestern, 30, 39, 60

Sonnino, Sidney Costantino (1847-1922): Die schlaflose Welt, 124; Sternstunden der Menschheit, 282; Tagebücher, 171-172; Zeiten und Schicksale, 372

Sophokles (496-406 v. Chr.): Balzac, 53, 60, 444; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 278, 358; Der Kampf mit dem Dämon, 145, 178, 190; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 67; Die Welt von Gestern, 198; Das große Lesebuch, 245-246; Ich kenne den Zauber der Schrift, 136

Sorel, Georges Eugène (1847-1922): Die Welt von Gestern, 378

Souday, Paul (1869-1929): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 76

Sousa, Gabriel Soares de (ca. 1540-1592): Brasilien, 60
Tratado descritivo do Brasil: Brasilien, 60 [hier als „Roteiro“]

Southey, Robert (1774-1843): Brasilien, 183, 311; Zeiten und Schicksale, 272, 274
History of Brazil: Brasilien, 311

Souza, Cláudio de (1876-1954): Tagebücher, 405

Soyka, Otto (1882-1955): Tagebücher, 14, 19; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 449-451

Das Herbarium der Ehre: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 450

Der Fremdling: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 450

Herr im Spiel: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 450

Spalatinus, Georg (1484-1545): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 102, 105, 117, 128, 162

Spallanzani, Lazzaro (1729-1799): Die Heilung durch den Geist, 38

Specht, Richard (1870-1932): Tagebücher, 173, 241; Zeiten und Schicksale, 85
Gustav Mahler: Zeiten und Schicksale, 85

Speidel, Ludwig (1830-1906): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 175; Die Welt von Gestern, 123

Spengler, Oswald (1880-1936): Die Welt von Gestern, 216

Spenser, Edmund (ca. 1552-1599): Verwirrung der Gefühle, 196

Spinoza, Baruch de (1632-1677): Begegnungen mit Büchern, 182; Castello gegen Calvin, 223, 225; Drei Dichter ihres Lebens, 264, 335; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 29, 56; Romain Rolland, 49, 51, 54, 61; Die schlaflose Welt, 193-194, 224; Tagebücher, 174; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 21, 47, 187; „Erst wenn die Nacht fällt“, 45; „Was wir wollen!“, 39; „Worte haben keine Macht mehr“, 92, 140

Ethik: Begegnungen mit Büchern, 182

Tractatus theologico-politicus: „Worte haben keine Macht mehr“, 140

Spire, André (1868-1966): Tagebücher, 48

Spitteler, Carl (1845-1924): Tagebücher, 129, 274; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 7; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 48

Ehrerbietung vor dem Schmerz: Tagebücher, 129

Olympischer Frühling: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 7

Spitzer, Daniel (1835-1893): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 195 [hier als „G. Spitzer“]

Spitzweg, Carl (1808-1895): Buchmendel, 231; Die Monotonisierung der Welt, 221

Spoelberch de Lovenjoul, Charles de (1836-1907): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 334; Zeitlose, 102-105

Spontini, Gaspare Luigi Pacifico (1774-1851): Die schlaflose Welt, 198

Sprenger, Balthasar (2. Hälfte 15. Jh.-ca. 1511): Zeiten und Schicksale, 455

Staden, Hans (ca. 1525-1576): Brasilien, 183, 309

Viagem ao Brasil: Brasilien, 309

Staël, Anne Louise Germaine de (1766-1817): Auf Reisen, 227; Begegnungen mit Büchern, 158; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 169; Der Kampf mit dem Dämon, 90; Marie Antoinette, 121, 262, 281, 286; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 157; Sternbilder, 41; Zeitlose, 76-77

Stalin, Josef (1878-1953): Die schlaflose Welt, 178; Sternstunden der Menschheit, 248; Tagebücher, 425-426; Die Welt von Gestern, 381, 426

Stanislawski, Konstantin Sergejewitsch (1863-1938): Auf Reisen, 302

Stappen, Charles van der (1843-1910): Emile Verhaeren, 39, 257-265; Die Welt von Gestern, 146-148

Starhemberg, Ernst Rüdiger (1899-1956): Die Welt von Gestern, 434-435

Steen, Jan Havickszoon (ca. 1626-1679): Auf Reisen, 183

Stefan, Paul (1879-1943): Tagebücher, 241

Steinbach, Erwin von (ca. 1244-1318): Zeiten und Schicksale, 145

Steinberg, Salomon David (1889-1965): Tagebücher, 289

Steiner, Herbert (1892-1966): Tagebücher, 15

Steiner, Rudolf Joseph Lorenz (1861-1925): Romain Rolland, 369; Die Welt von Gestern, 139-140

Steiner-Prag, Hugo (1880-1945): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 68

Stendhal (1783-1842): Balzac, 153, 203-204, 359, 403-407; Begegnungen mit Büchern, 125, 164-168, 223; Clarissa, 92; Drei Dichter ihres Lebens, 10, 15, 19, 22, 75, 86, 88, 115, 119, 122, 129-235, 256, 269, 297; Drei Meister, 9, 112, 155, 172; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 131, 169; Die Heilung durch den Geist, 298; Joseph Fouché, 164; Der Kampf mit dem Dämon, 75, 154-155, 215, 272; Romain Rolland, 183, 190; Die schlaflose Welt, 93; Sternstunden der Menschheit, 114; Tagebücher, 47, 49, 62, 68; Verwirrung der Gefühle, 183; Zeiten und Schicksale, 303-304; Das Stefan Zweig Buch, 317; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 157; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage*, 6; „Worte haben keine Macht mehr“, 93; Zeitlose, 109-111, 113-119
Armance: Balzac, 203; Drei Dichter ihres Lebens, 196
Briefe über Haydn: Drei Dichter ihres Lebens, 161
Das Leben Haydns: Drei Dichter ihres Lebens, 192
De l'amour/Über die Liebe : Balzac, 404; Begegnungen mit Büchern, 165, 223; Drei Dichter ihres Lebens, 75, 164, 192, 214-215
D'un nouveau complot contre les industriels: Drei Dichter ihres Lebens, 192
Histoire de la Peinture en Italie/Geschichte der Malerei in Italien: Drei Dichter ihres Lebens, 157-159, 161, 192
Journal: Drei Dichter ihres Lebens, 225-226
La Chartreuse de Parme/Die Kartause von Parma: Balzac, 403, 405-406; Clarissa, 92; Drei Dichter ihres Lebens, 131, 167-168, 195-199, 201-202, 234, 297; Die schlaflose Welt, 93; Sternstunden der Menschheit, 114; Zeitlose, 109-110
Le Rouge et le Noir/Rot und Schwarz: Balzac, 404; Drei Dichter ihres Lebens, 140, 164, 181-182, 185, 195-199, 202, 205-207, 234; Zeitlose, 110
Les Cenci: Zeiten und Schicksale, 303-304
Lucien Leuwen: Drei Dichter ihres Lebens, 140, 169, 171, 196-199, 202, 212
Racine et Shakespeare: Drei Dichter ihres Lebens, 192
Rome, Naples et Florence: Drei Dichter ihres Lebens, 161 [hier als „Rom, Florenz, Neapel“]
Souvenirs d'égotisme/Bekanntnisse eines Egotisten: Drei Dichter ihres Lebens, 229 [hier als „Souvenirs d'un égotiste“]; Zeitlose, 111, 114

Vie de Henri Brulard: Drei Dichter ihres Lebens, 129, 132, 166, 169, 171, 173, 202, 218, 227-229, 231; *Der Kampf mit dem Dämon*, 75, 155

Stephanie von Belgien (Kronprinzessin von Österreich-Ungarn) (1864-1945): *Vor dem Sturm*, 119

Sterne, Laurence (1713-1768): *Balzac*, 133; *Drei Meister*, 79

Sternheim, Carl (1878-1942): *Auf Reisen*, 237

Stetson, Augusta Emma (1842-1928): *Die Heilung durch den Geist*, 251, 266

Stevens, Alfred (1823-1906): *Emile Verhaeren*, 39

Stevenson, Robert Louis (1850-1894): *Ich kenne den Zauber der Schrift*, 115

Stiedry, Fritz (1883-1968): *Tagebücher*, 87, 124, 241

Stifter, Adalbert (1805-1868): *Auf Reisen*, 397; *Begegnungen mit Büchern*, 52-56, 59, 62; *Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens*, 189-190, 194, 237; *Rausch der Verwandlung*, 36; *Die schlaflose Welt*, 49; *Tagebücher*, 347; *Die Welt von Gestern*, 39; *Die Monotonisierung der Welt*, 221; „*Nur die Lebendigen schaffen die Welt*“, 131; *Sternbilder*, 15

Der Nachsommer: *Begegnungen mit Büchern*, 52, 55, 59; *Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens*, 194-195

Feldblumen: *Rausch der Verwandlung*, 36

Witiko: *Begegnungen mit Büchern*, 51-56, 59

Stirner, Max (1806-1856): *Zeiten und Schicksale*, 167

Stöcker, Helene (1869-1943): *Tagebücher*, 280

Stonehill, Charles Archibald (1900-?): „*Worte haben keine Macht mehr*“, 174, 176

The Jewish Contribution to Civilization: „*Worte haben keine Macht mehr*“, 174-176

Storm, Theodor (1817-1888): *Begegnungen mit Büchern*, 55; *Die Monotonisierung der Welt*, 221; *Das Stefan Zweig Buch*, 318; *Ich kenne den Zauber der Schrift – Beilage, 6*
Ein Buch der rothen Rose/Die rote Rose Leidenschaft: *Das Stefan Zweig Buch*, 318; *Ich kenne den Zauber der Schrift – Beilage, 6*

Stoß, Veit (ca. 1447-1533): *Die schlaflose Welt*, 60; *Tagebücher*, 187

Strabo (ca. 63 v. Chr.-23 n. Chr.): *Magellan*, 23; *Zeiten und Schicksale*, 396

Strasser, Charlot (1884-1950): *Tagebücher*, 264, 286, 301

Strasser, Roland (1892-1974): „*Nur die Lebendigen schaffen die Welt*“, 160

Straus, Oscar (1870-1954): *Die Welt von Gestern*, 39

Strauß, David Friedrich (1808-1874): *Emile Verhaeren*, 62; *Zeiten und Schicksale*, 119

Strauss, Franz (1822-1905): Tagebücher, 354

Strauss, Johann (Vater, 1804-1849): Auf Reisen, 398, 405
Radetzkymarsch: Rausch der Verwandlung, 212

Strauss, Johann (Sohn, 1825-1899): Auf Reisen, 405; Verwirrung der Gefühle, 36; Die Welt von Gestern, 28, 37

Strauss, Richard Georg (1864-1949): Auf Reisen, 352; Ben Jonson's „Volpone“, 393; Romain Rolland, 15, 69; Tagebücher, 61, 232, 346, 348, 350, 353-355, 374; Die Welt von Gestern, 56, 62, 121, 195, 394, 417-427; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 466-467
Ach, daß ich dich gefunden: Die Welt von Gestern, 421
Arabella: Tagebücher, 355; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 158
Der Rosenkavalier: Die Welt von Gestern, 417, 419, 424
Die ägyptische Helena: Die Welt von Gestern, 419
Die Frau ohne Schatten: Tagebücher, 355
Die schweigsame Frau: Die Welt von Gestern, 421-427
Elektra: Tagebücher, 355; Die Welt von Gestern, 417
Salome: Tagebücher, 354, 374; Die Welt von Gestern, 423
Till Eulenspiegels lustige Streiche: Die Welt von Gestern, 418
Tod und Verklärung: Die Welt von Gestern, 418

Strawinsky, Igor (1882-1971): „Worte haben keine Macht mehr“, 188

Stresemann, Gustav (1878-1929): Abschied von Europa, 277

Strindberg, Johan August (1849-1912): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 298-299; Romain Rolland, 41, 144-145; Die schlaflose Welt, 262, 268; Die Welt von Gestern, 56, 62, 122; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 405; Menschen und Schicksale, 118
Luther. Die Nachtigall von Wittenberg: Die schlaflose Welt, 262

Stringa, Alberto (1881-1931): Tagebücher, 130; Die Welt von Gestern, 349; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 207

Strowski, Fortunat (1866-1952): Zeiten und Schicksale, 484, 486, 496, 502, 509, 547, 555
Montaigne. Sa vie publique et privée : Zeiten und Schicksale, 484, 486, 497, 502, 509, 546-547, 554-555

Strunz, Franz (1875-1953): Tagebücher, 135

Stucken, Eduard (1865-1936): Emile Verhaeren, 304; Tagebücher, 63; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 7
Lanzelot: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 7

Studer, Claire (1891-1977): Tagebücher, 293, 298

Suarès, André (1868-1948): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 175 [hier als „Suarez“]; Romain Rolland, 13, 18, 25, 51-52, 61, 73-74, 76; Tagebücher, 46-48, 52-57, 69, 261, 274, 293; Die Welt von Gestern, 157, 161; Ich kenne den Zauber der Schrift, 116
Voici l'homme: Tagebücher, 56

Sudermann, Hermann (1857-1928): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 183

Sue, Eugène (1804-1857): Balzac, 172, 175, 231, 319

Sueton(ius Tranquillus, Gaius) (ca. 70-122): Die Welt von Gestern, 357; Vor dem Sturm, 19

De vita Caesarum/Kaiserviten: Vor dem Sturm, 19

Suttner, Bertha von (1843-1914): Die schlaflose Welt, 75, 112-121 [immer als „Berta von Suttner“]; Die Welt von Gestern, 241-242, 279; Zeiten und Schicksale, 60, 222

Die Waffen nieder!: Die schlaflose Welt, 114-116, 118-119; Die Welt von Gestern, 241

Swedenborg, Emanuel (1688-1772): Balzac, 16, 316; Begegnungen mit Büchern, 178; Drei Meister, 38; Die Heilung durch den Geist, 190; Zeitlose, 70

Swieten, Gerard van (1700-1772): Die Heilung durch den Geist, 37, 61; Marie Antoinette, 34

Swift, Jonathan (1667-1745): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 46, 60; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 429

Gullivers Reisen: Auf Reisen, 80, 236, 260; Balzac, 198; Begegnungen mit Büchern, 64; Brasilien, 58-59; Drei Dichter ihres Lebens, 41; Drei Meister, 59-60, 78; Die Heilung durch den Geist, 208; Der Kampf mit dem Dämon, 249; Maria Stuart, 31; Rausch der Verwandlung, 11; Ungeduld des Herzens, 92; Die Welt von Gestern, 43, 208; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 429

Swinburne, Algernon Charles (1837-1909): Emile Verhaeren, 157; Zeitlose, 60, 66-68, 71; Zweigs Theater, 140

William Blake: A Critical Essay: Zeitlose, 60, 66-68, 71

Swoboda, Hermann (1873-1963): Tagebücher, 33; Zeiten und Schicksale, 298

Symons, Arthur William (1865-1945): Die Welt von Gestern, 186; Zeitlose, 60, 67-68

Modern Beauty/Die Schönheit spricht: „Was wir wollen!“, 107 [Nachdichtung]

William Blake: Zeitlose, 60, 67-68

Szymanowska, Maria (1789-1831): Sternstunden der Menschheit, 126, 131

Tacitus, Cornelius (ca. 55-116): Auf Reisen, 393; Castellio gegen Calvin, 14; Der Kampf mit dem Dämon, 213; Magellan, 129; Die schlaflose Welt, 191, 236; Sternstunden der Menschheit, 218; Zeiten und Schicksale, 36, 96, 210; „Erst wenn die Nacht fällt“, 74; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 89; Zweigs Theater, 152

Annales: Castellio gegen Calvin, 14; Zeiten und Schicksale, 36; Zweigs Theater, 152

Germania: Zeiten und Schicksale, 210; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 89

Tagebuch eines halbwüchsigen Mädchens: siehe Hug-Hellmuth, Hermine

Tagore, Rabindranath (1861-1941): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 179-187; Zeitlose, 41

Der König der dunklen Kammer: Zeitlose, 42

Sadhâna/Der Weg zur Vollendung: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 179, 183-187

Stray Birds: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 179

Taine, Hippolyte Adolphe (1828-1893): Auf Reisen, 91; Begegnungen mit Büchern, 174-175; Drei Dichter ihres Lebens, 215; Drei Meister, 45; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 29, 175; Menschen und Schicksale, 118; Zeitlose, 108

Balzac: Begegnungen mit Büchern, 174

Le positivisme anglais. Etude sur Stuart Mill: Auf Reisen, 91

Tairow, Alexander Jakowlewitsch (1885-1950): Auf Reisen, 302

Talleyrand-Périgord, Charles-Maurice de (1754-1838): Joseph Fouché, 9, 18, 118, 126, 132, 154, 163, 165-174, 178, 184, 189-190, 215-216, 227-228, 231, 233, 235-236, 255, 260-262, 266, 272-274 ; Der Kampf mit dem Dämon, 206; Marie Antoinette, 271, 292-293; Sternstunden der Menschheit, 109, 289; Zeiten und Schicksale, 380

Mémoires: Joseph Fouché, 9

Tallien, Jean Lambert (1767-1820): Joseph Fouché, 86-88, 95-99, 103-104; Ich kenne den Zauber der Schrift, 143

Talma, François-Joseph (1763-1826): Zweigs Theater, 148

Talmud: Zeiten und Schicksale, 102-103

Tasman, Abel Janszoon (1603-1659): Zeiten und Schicksale, 421

Tasso, Torquato (1544-1595): Drei Dichter ihres Lebens, 28, 198; Der Kampf mit dem Dämon, 17, 116, 203; Maria Stuart, 93; Romain Rolland, 138; Die schlaflose Welt, 196; Sternstunden der Menschheit, 128; Zeiten und Schicksale, 94; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, 143; „Worte haben keine Macht mehr“, 92

La Gerusalemme liberata: Drei Dichter ihres Lebens, 28

Tastu, Amable (1798-1885): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 140

Tauber, Richard (1891-1948): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 162

Tausendundeine Nacht: Auf Reisen, 142, 327-328; Balzac, 41, 137, 239; Begegnungen mit Büchern, 144-155; Brasilien, 250; Brennendes Geheimnis, 178; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 289; Der Kampf mit dem Dämon, 252; Magellan, 17, 258; Marie Antoinette, 226; Silberne Saiten, 221; Ungeduld des Herzens, 243-244, 300, 378, 383, 406-407; Verwirrung der Gefühle, 209; Zeiten und Schicksale, 404; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 292, 298; Zeitlose, 17, 25-35

Telemann, Georg Philipp (1681-1767): Die Welt von Gestern, 235

Teltscher, Josef (1801-1837): Die Welt von Gestern, 400

Teniers, David (1610-1690): Begegnungen mit Büchern, 198

Terbroch, Gerard (ca. 1617-1681): Auf Reisen, 183

Terentius Afer, Publius/Terenz (ca. 195-159 v. Chr.): Die schlaflose Welt, 194; Zeiten und Schicksale, 498; Zweigs Theater, 140

Terramare, Georg (1889-1948): Tagebücher, 34

Tertullianus, Quintus Septimius Florens (ca. 150-230): Ben Jonson's „Volpone“, 130

Teschner, Richard (1879-1948): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 161

Tetrazzini, Luisa (1871-1940): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 157

Thackeray, William Makepeace (1811-1863): Auf Reisen, 131; Drei Meister, 53, 79; Sternstunden der Menschheit, 159; Tagebücher, 374; Die Welt von Gestern, 89; Sternbilder, 53

Tharaud, Jean (1877-1952): Tagebücher, 61, 67-68

La Maîtresse servante (gemeinsam mit Jérôme Tharaud): Tagebücher, 60

La Tragédie de Ravailiac (gemeinsam mit Jérôme Tharaud): Tagebücher, 60

Tharaud, Jérôme (1874-1952): Tagebücher, 61-62, 67

Theokrit(os) (1. Hälfte d. 3. Jhs. v. Chr.): Romain Rolland, 323-324

Thevet, André (1516-1590): Brasilien, 54, 183, 309

Les Singularités de la France antarctique: Brasilien, 309

Thibaudeau, Alphonse Wyatt (ca. 1840-1892): Ich kenne den Zauber der Schrift, 94

Catalogue of the Collection of Autograph Letters and Historical Documents Formed between 1865 and 1882 by Alfred Morrison: Ich kenne den Zauber der Schrift, 94

Thiesson, Gaston (1882-1920): Romain Rolland, 299

Thimig, Hugo (1854-1944): Tagebücher, 11, 18, 25, 156

Thoma, Hans (1839-1924): Die Monotonisierung der Welt, 220, 224

Mondscheingeiger: Die Monotonisierung der Welt, 220

Thomas von Aquin (ca. 1225-1274): Ben Jonson's „Volpone“, 125; Der Kampf mit dem Dämon, 65; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 185; „Erst wenn die Nacht fällt“, 76

Thoreau, Henry David (1817-1862): Romain Rolland, 340; Zeiten und Schicksale, 315

Thorvaldsen, Bertel (1770-1844): Begegnungen mit Büchern, 212

Thukydides (ca. 454-396 v. Chr.): Castellio gegen Calvin, 75, 187; Magellan, 160

Tieck, Johann Ludwig (1773-1853): Die Heilung durch den Geist, 103; Der Kampf mit dem Dämon, 100, 209

Der getreue Eckart und der Tannhäuser: Marie Antoinette, 55, 495

Franz Sternbalds Wanderungen: Der Kampf mit dem Dämon, 100

Tiepolo, Giovanni Battista (1696-1770): Tagebücher, 59

Tillier, Claude (1801-1844): Romain Rolland, 43

Mon oncle Benjamin : Romain Rolland, 43

Timmermans, Felix (1886-1947): Ich kenne den Zauber der Schrift, 128; „Worte haben keine Macht mehr“, 101

Pallieter: „Worte haben keine Macht mehr“, 102

Tintoretto, Jacopo (1518-1594): Auf Reisen, 182; Balzac, 459

Tisza von Borosjenő und Szeged, István (1861-1918): Tagebücher, 140, 144, 167, 172, 333; Vor dem Sturm, 126

Tizian(o Vecellio) (ca. 1490-1576): Auf Reisen, 182; Balzac, 203; Ben Jonson`s „Volpone“, 269; Drei Dichter ihres Lebens, 287; Die schlaflose Welt, 255; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 82; Die Welt von Gestern, 66, 378; Zeitlose, 27

Toller, Ernst (1893-1939): Begegnungen mit Büchern, 208; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 344; Tagebücher, 429; Zeiten und Schicksale, 334, 339

Tolstoi, Leo Nikolajewitsch (1828-1910): Auf Reisen, 300-301, 304-311; Balzac, 148; Begegnungen mit Büchern, 66, 229-230, 233; Ben Jonson`s „Volpone“, 355-392; Buchmendel, 162; Castellio gegen Calvin, 17; Clarissa, 71; Drei Dichter ihres Lebens, 10-11, 15, 18, 22, 89, 119, 210, 234, 237-384; Drei Meister, 9, 87, 103, 112, 116-117, 125, 143, 156, 165, 167, 169, 188; Emile Verhaeren, 89; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 15, 58, 183, 218, 226, 238, 248, 278, 298; Die Heilung durch den Geist, 128, 161, 250; Der Kampf mit dem Dämon, 303; Romain Rolland, 15, 25-29, 31, 41, 52-53, 55-61, 63-64, 84, 91, 94, 97, 108, 112-113, 115, 117-118, 152, 155, 165-166, 168, 176, 179, 184, 188-189, 194, 211-212, 244, 252, 261, 277, 289, 303, 306, 316, 339-340, 374-376, 386, 397, 411; Die schlaflose Welt, 76, 93, 115, 117, 237-238, 259; Sternstunden der Menschheit, 177-215; Tagebücher, 46-47, 49, 51, 61-62, 121, 125, 129, 138, 142, 144, 277, 280, 282, 285; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 122, 188; Die Welt von Gestern, 55, 90, 194, 235, 247, 374-376, 379-380, 382; Zeiten und Schicksale, 32, 88, 90, 123-125, 129, 131-133, 161-182, 241, 468; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 157; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 405, 459; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, 143; Menschen und Schicksale, 131; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 27-28; Sternbilder, 7, 103; Zeitlose, 143-148, 150, 152

Anna Karenina: Drei Dichter ihres Lebens, 263, 273, 282-283, 287, 296, 299, 303, 311-312, 332; Zeiten und Schicksale, 129, 163

Auferstehung: Drei Dichter ihres Lebens, 269-270, 283, 287, 296

Das Himmelreich in euch: Zeiten und Schicksale, 179 [hier als „Das Reich Gottes ist in uns“]

Der gefälschte Coupon: Drei Dichter ihres Lebens, 360

Der lebende Leichnam: Drei Dichter ihres Lebens, 371; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 275

Der Teufel: Drei Dichter ihres Lebens, 296

Der Tod des Iwan Iljitsch: Drei Dichter ihres Lebens, 263, 269; Zeiten und Schicksale, 163

Die drei Greise: Drei Dichter ihres Lebens, 269

Die Kosaken: Drei Dichter ihres Lebens, 269, 296

Die Kreuzersonate: Drei Dichter ihres Lebens, 251, 283; Romain Rolland, 25-26; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131
Die Leinwandmesser: Drei Dichter ihres Lebens, 269
Die Macht der Finsternis: Romain Rolland, 117
Drei Tode: Drei Dichter ihres Lebens, 263
Eheglück: Drei Dichter ihres Lebens, 360
Gedanken über das Leben: Drei Dichter ihres Lebens, 359-360, 364
Hadschi Murat: Drei Dichter ihres Lebens, 360, 371
Jünglingsjahre: Drei Dichter ihres Lebens, 292-293
Kindheit: Drei Dichter ihres Lebens, 284, 292-293
Knabenjahre: Drei Dichter ihres Lebens, 292-293
Kornej Wasiljew: Ben Jonson's „Volpone“, 389-390; Drei Dichter ihres Lebens, 371; Sternstunden der Menschheit, 213
Krieg und Frieden: Drei Dichter ihres Lebens, 234, 267, 284, 287, 296, 299, 311, 332, 373; Romain Rolland, 94-95, 184; Die schlaflose Welt, 93, 237-238; Tagebücher, 144; Zeiten und Schicksale, 129, 164; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 27
Mein Glaube: Zeiten und Schicksale, 166
Meine Beichte: Drei Dichter ihres Lebens, 292, 295, 315, 340; Zeiten und Schicksale, 166
Nach dem Ball: Drei Dichter ihres Lebens, 371
Nikolaus Stockmann: Tagebücher, 125
Polikei: Drei Dichter ihres Lebens, 269
Reife Ähren: Drei Dichter ihres Lebens, 326-327
Und das Licht scheint in der Finsternis: Ben Jonson's „Volpone“, 355, 357-358; Drei Dichter ihres Lebens, 296; Sternstunden der Menschheit, 177-179
Vater Sergius: Drei Dichter ihres Lebens, 296, 353-355
Volkserzählungen: Zeiten und Schicksale, 179
Was ist Kunst?: Zeiten und Schicksale, 177
Was sollen wir tun?: Drei Dichter ihres Lebens, 328, 366; Romain Rolland, 55, 374-375; Zeiten und Schicksale, 168-169, 179
Wieviel Erde braucht der Mensch?: Drei Dichter ihres Lebens, 269
Wohin wandern wir?: Romain Rolland, 26

Topino-Lebrun, François Jean-Baptiste (1764-1801): Joseph Fouché, 144

Toscanelli, Paolo dal Pozzo (1397-1482): Zeiten und Schicksale, 398, 413

Toscanini, Arturo (1867-1957): Auf Reisen, 409-410; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 316-327, 329; Tagebücher, 364, 369, 374, 376; Die Welt von Gestern, 394, 417, 465; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 157; „Worte haben keine Macht mehr“, 188

Toulouse-Lautrec, Henri de (1864-1901): Drei Dichter ihres Lebens, 79

Tracy, Antoine Louis Claude Destutt de (1754-1836): Drei Dichter ihres Lebens, 162; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 170

Trebtsch, Siegfried (1869-1956): Tagebücher, 13-14, 17, 22, 25, 27-28, 65, 67-68, 72, 74, 89, 94, 118, 139, 151, 359

Gefährliche Gabe: Tagebücher, 139

Treitschke, Heinrich Gotthardt von (1834-1896): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 89

Deutsche Geschichte im neunzehnten Jahrhundert: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 89

Trenck, Friedrich von der (1727-1794): Drei Dichter ihres Lebens, 46-47, 109; Die Heilung durch den Geist, 108

Tribout, Georges (1884-1962): Tagebücher, 42, 46, 50

Trog, Hans (1864-1928): Tagebücher, 258, 290

Trotzki, Leo (1879-1940): Auf Reisen, 305; Drei Dichter ihres Lebens, 324, 338; Drei Meister, 125; Sternstunden der Menschheit, 241; Tagebücher, 282; Die Welt von Gestern, 309, 378; Zeiten und Schicksale, 180; Die Schutzfliehenden, 245

Tschechow, Anton Pawlowitsch (1860-1904): Drei Dichter ihres Lebens, 253; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 196

Tschechow, Michael (1891-1955): Auf Reisen, 302

Tumulty, Joseph Patrick (1879-1954): Sternstunden der Menschheit, 293; Zeiten und Schicksale, 383

Turenne, Henri de La Tour d'Auvergne, Vicomte de (1611-1675): Marie Antoinette, 49

Turgenev, Iwan Sergejewitsch (1818-1883): Drei Dichter ihres Lebens, 246, 279, 314, 332; Drei Meister, 103, 125, 165; Die schlaflose Welt, 90; Zeiten und Schicksale, 123-124, 129, 132, 161-162, 179; Zeitlose, 150, 152
Väter und Söhne: Die schlaflose Welt, 90

Turner, William (1775-1851): Emile Verhaeren, 150; Tagebücher, 367

Twain, Mark (1835-1910): Die Heilung durch den Geist, 130, 235-236, 254, 268

Üb immer Treu und Redlichkeit: siehe: Hölty, Ludwig Christoph Heinrich

Uhland, Ludwig (1787-1862): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 285; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 130, *Beilage*, 6; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 60
Der gute Kamerad: Ich kenne den Zauber der Schrift, 130

Ujejski, Kornel (1823-1897): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 32

Uljanow, Wladimir Iljitsch: s. Lenin

Undset, Sigrid (1882-1949): „Worte haben keine Macht mehr“, 188 [hier als „Sigrid Unset“]

Unruh, Fritz von (1885-1970): Romain Rolland, 111; Tagebücher, 261, 264, 286-287, 326-327, 337; Die Welt von Gestern, 312
Offiziere: Romain Rolland, 111
Vor der Entscheidung: Tagebücher, 264, 326-327

Unzer, Johann August (1727-1799): Die Heilung durch den Geist, 51

Urfé, Honoré de (1568-1625): Drei Dichter ihres Lebens, 83

L'Astrée: Drei Dichter ihres Lebens, 83

Ursuleac, Viorica (1894-1985): „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 158-159

Valéry, Paul Ambroise (1871-1945): Auf Reisen, 253; Balzac, 148; Brennendes Geheimnis, 350; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 266; Die Heilung durch den Geist, 26; Die Welt von Gestern, 61, 69, 161, 166, 212, 231, 394, 430; Abschied von Europa, 282; Ich kenne den Zauber der Schrift, 115; „Worte haben keine Macht mehr“, 134

Valmiki:

Ramayana: Zeiten und Schicksale, 103

Valmore, Prosper Lanchantin (1792-1881): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 116-129, 132, 139, 143-145, 154-155

Vandervelde, Émile (1866-1938): Die schlaflose Welt, 63

Vanzetti, Bartolomeo (1888-1927): Die Welt von Gestern, 391

Varnhagen, Francisco Adolfo de (1816-1878): Brasilien, 183

Varnhagen von Ense, Karl August (1785-1858): Sternbilder, 36, 96

Varnhagen von Ense, Rahel (1771-1833): Der Kampf mit dem Dämon, 165, 171; Magellan, 63; Sternbilder, 31-38

Varthema, Ludovico di (ca. 1470-1517): Magellan, 128

Itinerario de Ludovico de Varthema Bolognese: Magellan, 128

Vasari, Giorgio (1511-1574): Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Le vite de più eccellenti pittori, scultori e architettori: Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

Vauvenargues, Luc de Clapiers, Marquis de (1715-1747): Drei Dichter ihres Lebens, 215; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 169

Velázquez, Diego (1599-1660): Auf Reisen, 57; Die Welt von Gestern, 342

Velde, Henry Clement van de (1863-1957): Emile Verhaeren, 304; Tagebücher, 265, 268, 285, 287, 304, 318; Die Welt von Gestern, 144

Veni creator spiritus: Zeiten und Schicksale, 81

Venus von Arles: Auf Reisen, 48

Verdi, Giuseppe Fortunino Francesco (1813-1901): Brasilien, 181-182; Die schlaflose Welt, 198; Tagebücher, 358; Die Welt von Gestern, 418; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 187; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 80

Aida: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 80

Macbeth: Tagebücher, 358

Otello: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 159

Vergil(ius Maro, Publius) (70-19 v. Chr.): Der Kampf mit dem Dämon, 143; Romain Rolland, 210, 219; Zeiten und Schicksale, 498; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 186; Zeitlose, 13

Aeneis: Zeiten und Schicksale, 498; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 186; Zeitlose, 13

Bucolica/Eclogae: Drei Meister, 82

Georgica: Drei Meister, 82

Verhaeren, Émile Adolphe Gustave (1855-1916): Auf Reisen, 73; Begegnungen mit Büchern, 193, 195, 203, 216; Emile Verhaeren; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 84; Romain Rolland, 14, 16-17, 25, 76, 105, 189, 270, 274-276, 298; Die schlaflose Welt, 202-204; Tagebücher, 17, 25, 42-43, 45-46, 50-51, 54-56, 63, 69, 72-74, 76-77, 114-116, 119, 142, 147, 271, 282, 284, 320; Die Welt von Gestern, 144-150, 159-160, 164, 167, 173, 182, 186, 211, 222, 227, 233, 236, 244-246, 251; Zeiten und Schicksale, 315; Das große Lesebuch, 145; Das Stefan Zweig Buch, 318; „Erst wenn die Nacht fällt“, 84; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 413; Ich kenne den Zauber der Schrift, 128, 131, *Beilage*, 7; Menschen und Schicksale, 208; „Worte haben keine Macht mehr“, 94-97, 105; Zeitlose, 13

À la gloire du vent/Hymnus an den Wind: Rhythmen, 139-141 [Nachdichtung]

À la vie qui s'éloigne: Rhythmen, 34 [Nachdichtung]

Almanach 1883-1890: Rhythmen, 17 [Nachdichtung]

Au Bord de la route/Am Wegrund: Emile Verhaeren, 21, 68, 77, 249; Rhythmen, 28, 33, 35-36 [Nachdichtung]

Au Nord/Im Norden: Rhythmen, 31-32 [Nachdichtung]

Autour de ma maison/Rings um mein Haus: Rhythmen, 135-138 [Nachdichtung]

Aux moines/An die Mönche: Rhythmen, 23-24 [Nachdichtung]

Belle santé/Gesundheit, du schöne...: „Was wir wollen!“, 123-124 [Nachdichtung]

C'est la bonne heure, où la lampe s'allume/Die Stunde, da man die Lampe erhellt: Rhythmen, 97 [Nachdichtung]

Croquis de cloître/Ein Klosterbild: Rhythmen, 27 [Nachdichtung]

Cuisson du pain/Das Brotbacken: Rhythmen, 22 [Nachdichtung]

Dialogue/Dialog: Emile Verhaeren, 12; Rhythmen, 46 [Nachdichtung]

Et te donner ne suffit plus/Dich nur zu geben, will dir nie genügen: Rhythmen, 101 [Nachdichtung]

Fernand Khnopff: Emile Verhaeren, 249

Hélène de Sparte/Helenas Heimkehr: Ben Jonson's „Volpone“, 9-65 [Nachdichtung]; Emile Verhaeren, 160, 166-168, 170, 250, 306; Zeitlose, 13

James Ensor: Emile Verhaeren, 250

Joseph Heymans, peintre: Emile Verhaeren, 249

La barque/Die Barke: Rhythmen, 36

Là-bas/Fernab: Rhythmen, 47-49 [Nachdichtung]

La Belgique sanglante (Buch): Tagebücher, 114

La Belgique sanglante (Gedicht): Tagebücher, 115

La conquête/Die Eroberung: Emile Verhaeren, 119; Rhythmen, 117-119 [Nachdichtung]; „Worte haben keine Macht mehr“, 96-97

La couronne/Die Dornenkrone: Rhythmen, 45 [Nachdichtung]

L'action/Die Tat: Rhythmen, 113-116 [Nachdichtung]

La danse des vieux et des vieilles/Tanz der Greise und Greisinnen: Rhythmen, 18-21 [Nachdichtung]

La ferveur/Die Begeisterung: Rhythmen, 148 [Nachdichtung]; Die schlaflose Welt, 203; „Erst wenn die Nacht fällt“, 84
La foule/Die Menge: Rhythmen, 105-109 [Nachdichtung]
La guirlande des dunes: Emile Verhaeren, 236, 250
La joie/Die Freude: Rhythmen, 151-152
La multiple splendeur/Der vielfältige Glanz: Emile Verhaeren, 118-119, 121, 129-130, 171, 175-176, 189, 191, 205, 207-208, 212, 214-219, 222-224, 250; Rhythmen, 131-152 [Nachdichtung]; Die schlaflose Welt, 203; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage*, 7; „Worte haben keine Macht mehr“, 105
La neige/Der Schnee: Rhythmen, 58-59 [Nachdichtung]
La pluie/Der Regen: Rhythmen, 53-54 [Nachdichtung]
La prière/Das Gebet: Rhythmen, 162-164 [Nachdichtung]
L` arbre/Der Baum: Rhythmen, 142-144 [Nachdichtung]
La révolte/Die Revolte: Rhythmen, 85-89 [Nachdichtung]
La science/Die Forschung: Rhythmen, 110-111 [Nachdichtung]
Lassitude/Müdigkeit: Rhythmen, 39 [Nachdichtung]
L` aube, l` ombre, le soir, l` espace et les étoiles/Dämmer und Frühe, Licht und Sterne in den Räumen: Rhythmen, 99 [Nachdichtung]
L` autre plaine/Helle Landschaft: Rhythmen, 29 [Nachdichtung]; leicht andere Fassung in: „Was wir wollen!“, 122 [Nachdichtung]
Le ciel en nuit s`est déplié/Der nächtige Himmel hat sich entfaltet: Rhythmen, 95 [Nachdichtung]
Le cloître/Das Kloster: Ben Jonson`s „Volpone“, 119-173 [Nachdichtung]; Emile Verhaeren, 17, 61, 160, 162-163, 165, 168-169, 250; Die Welt von Gestern, 150
Le départ/Die Auswanderer: Rhythmen, 71-75 [Nachdichtung]
L` effort/Die Arbeit: Rhythmen, 149-150 [Nachdichtung]
L` en-avant/Vorwärts: Rhythmen, 112 [Nachdichtung]
Légendes/Legenden: Rhythmen, 33 [Nachdichtung]
Le glaive/Das Schwert: Rhythmen, 43 [Nachdichtung]
Le meunier/Der Müller: Rhythmen, 65-68 [Nachdichtung]
Le moulin/Die Mühle: Rhythmen, 41 [Nachdichtung]
Le paradis/Der irdische Rhythmus (Adam und Eva): Rhythmen, 155-161 [Nachdichtung]
Le passeur d`eau/Der Fährmann: Rhythmen, 55-57 [Nachdichtung]
Le printemps jeune et bénévole/Der Frühling, der hell und gütig erschienen: Rhythmen, 96 [Nachdichtung]
Les Ailes rouges de la guerre: Romain Rolland, 275; Tagebücher, 147
Les Apparus dans mes Chemins/Die Erscheinungen auf meinen Wegen: Emile Verhaeren, 21, 75, 81-82, 249; Rhythmen, 29 [Nachdichtung]
Les arbres/Die Bäume: Rhythmen, 42 [Nachdichtung]
Les aubes/Die Morgendämmerungen: Emile Verhaeren, 15-16, 108, 113, 119, 160, 163-164, 250, 310
Les blés mouvants/Das wogende Korn: Emile Verhaeren, 171, 250; Rhythmen, 18-21 [Nachdichtung]
Les bords de la route: Emile Verhaeren, 69-70, 115, 148, 227
Les campagnes hallucinées/Die täuschenden Felder: Emile Verhaeren, 15, 87, 102-103, 107-108, 160, 188, 249-250; Rhythmen, 71-75 [Nachdichtung]
Les complaints/Die klagenden Lieder: Rhythmen, 40 [Nachdichtung]
Les contes de minuit/Mitternachtsgeschichten: Emile Verhaeren, 18, 249
Les débâcles/Die Niederlagen: Emile Verhaeren, 11, 21, 68, 249; Rhythmen, 43-49 [Nachdichtung]

Les Flamandes/Die Fläminnen: Emile Verhaeren, 11, 21, 48, 51-55, 58, 61, 63, 145, 188, 220, 249, 266; Rhythmen, 22 [Nachdichtung]

Les flambeaux noirs/Die schwarzen Fackeln: Emile Verhaeren, 11, 21, 68, 71-74, 101, 249

Les flammes hautes/Die hohen Flammen: Emile Verhaeren, 310; Rhythmen, 169 [Nachdichtung]

Les forces tumultueuses/Die lärmenden Kräfte: Emile Verhaeren, 16-17, 35, 50, 97, 106, 126-128, 134, 171, 175-176, 179, 194-196, 198, 201, 203, 207-208, 212, 219-221, 224, 244-245, 250; Rhythmen, 13-14, 110-112, 117-123 [Nachdichtung]; „Worte haben keine Macht mehr“, 105

Les heures claires/Die hellen Stunden: Emile Verhaeren, 17, 171, 228, 250; Rhythmen, 95-96 [Nachdichtung]

Les heures d'après-midi/Die Stunden im Abendlicht: Emile Verhaeren, 171, 225, 228-233, 250; Rhythmen, 97-99 [Nachdichtung]

Les heures du soir/Die Stunden des Abends: Emile Verhaeren, 228, 233-234, 250; Rhythmen, 100-102, 170 [Nachdichtung]

Les horloges/Die Uhren: Rhythmen, 35 [Nachdichtung]

Les hôtes/Die Gäste: Rhythmen, 17 [Nachdichtung]

Les moines/Die Mönche: Emile Verhaeren, 11, 21, 56, 58-63, 65, 68, 145, 160, 162, 188, 199, 249, 266; Rhythmen, 23-27 [Nachdichtung]; Tagebücher, 50

Les morts/Gefühl der Gegenwart: Rhythmen, 169 [Nachdichtung]

Les petites Légendes/Kleine Legenden: Emile Verhaeren, 17, 250

Les rêves/Die Träume: Rhythmen, 145-147 [Nachdichtung]

Les rythmes souverains/Die königlichen Rhythmen: Emile Verhaeren, 171, 175-176, 220, 243, 250; Rhythmen, 155-164 [Nachdichtung]

Les soirs/Die Abende: Emile Verhaeren, 11, 21, 68, 249; Rhythmen, 39-42 [Nachdichtung]

Le sonneur/Der Glöckner: Rhythmen, 60-62 [Nachdichtung]

Le spectacle/Die Singspielhallen: Rhythmen, 80-84 [Nachdichtung]

Les tendresses premières/Erste Zärtlichkeiten: Emile Verhaeren, 44

Les trains fous/Die Bahnen: Rhythmen, 34 [Nachdichtung]

Les usines/Die Fabriken: Rhythmen, 76-79 [Nachdichtung]

Les vignes de ma muraille/Die Weinberge an meiner Stadtmauer: Emile Verhaeren, 13; Rhythmen, 30-32 [Nachdichtung]

Les villages illusoires/Die trügenden Dörfer: Emile Verhaeren, 13, 79, 87, 160, 213, 249-250, 266; Rhythmen, 53-68 [Nachdichtung]

Les villes à Pignons: Emile Verhaeren, 250

Les villes tentaculaires/Die Städte mit Polypenarmen: Auf Reisen, 73; Emile Verhaeren, 15, 87, 97, 100, 104-105, 107-110, 119, 156, 160, 163, 173, 188, 195, 197, 201-202, 234, 246, 249-250, 266; Rhythmen, 76-92 [Nachdichtung]

Les visages de la vie/Die Gesichter des Lebens: Emile Verhaeren, 14-16, 23, 65, 84-85, 89, 101, 112, 116-117, 131, 150, 171, 175-176, 178, 188, 190, 199-200, 209, 250; Rhythmen, 105-109, 113-116, 124-127 [Nachdichtung]

Le vent/Novemberwind: Rhythmen, 63-64 [Nachdichtung]

Le verbe/Das Wort: Rhythmen, 131-134 [Nachdichtung]

Le voyage/Die Reise: Rhythmen, 122-123 [Nachdichtung]

Lorsque s'épand sur notre seuil la neige fine/Nun die Flimmer von Schnee auf unser Dach: Rhythmen, 100 [Nachdichtung]

Mes yeux/An meine Augen: Rhythmen, 165-166 [Nachdichtung]

Moine doux/Die sanften Mönche: Rhythmen, 26 [Nachdichtung]

Peut-être/Vielleicht bzw. Die letzte Sonne: Rhythmen, 102, 170 [Nachdichtung]

Philippe II.: Ben Jonson's „Volpone“, 67-118 [Nachdichtung]; Emile Verhaeren, 17, 98, 160, 162, 164-165, 169, 250

Pieusement/Gebet: Rhythmen, 44 [Nachdichtung]
Rembrandt: Emile Verhaeren, 19, 180, 250
Rubens: Emile Verhaeren, 250; Tagebücher, 36-37, 57-58, 60
Soir religieux/Frommer Abend: Rhythmen, 25 [Nachdichtung]
Toute la Flandre/Alles in Flandern: Emile Verhaeren, 24, 40, 42, 51, 61, 164, 171, 188, 235, 250
Un matin/Eines Morgens: Rhythmen, 30 [Nachdichtung]
Un matin/In der Frühe: Rhythmen, 120-121 [Nachdichtung]
Un soir/Der mich dereinst spät abends liest: Rhythmen, 13-14 [Nachdichtung]
Vaguement/Träumerisch: Rhythmen, 28 [Nachdichtung]
Vers la mer/Zum Meere hin: Rhythmen, 124-127 [Nachdichtung]
Vers le futur/An die Zukunft: Rhythmen, 90-92 [Nachdichtung]
Vous m'avez dit, tel soir, des paroles si belles/So Wundervolles sagtest du in jener Abendneige: Rhythmen, 98 [Nachdichtung]
Weltbewunderung: Emile Verhaeren, 210

Verlaine, Paul Marie (1844-1896): Begegnungen mit Büchern, 201-202, 216; Brennendes Geheimnis, 269; Drei Dichter ihres Lebens, 313; Drei Meister, 182; Emile Verhaeren, 10, 78, 124, 143-144, 233, 275, 302; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 84, 160; Der Kampf mit dem Dämon, 126, 145, 179; Romain Rolland, 14, 17; Tagebücher, 47, 50, 55, 76; Die Welt von Gestern, 62, 143-144, 157; Zeiten und Schicksale, 195-196, 202, 240-254, 514; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage*, 6; Menschen und Schicksale, 130-142; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 61; Sternbilder, 13; Zeitlose, 113, 126-135
Adieu: Zeitlose, 126
Amour: Zeitlose, 133
Art poétique: Zeiten und Schicksale, 514; Zeitlose, 131
Bücherseelen (Titel des Originals: ?): „Was wir wollen!“, 117 [Nachdichtung]
Caprice: Zeitlose, 129
Chansons pour elle: Rhythmen, 220 [Nachdichtung]
Circonspection/Behutsam: Rhythmen, 221 [Nachdichtung]
Clair de lune/Mondschein: Rhythmen, 215 [Nachdichtung]
Colloque sentimental: Brennendes Geheimnis, 269-270; Zeitlose, 129
Confessions: Zeitlose, 128
Écoutez la chanson bien douce/Das linde Lied: Rhythmen, 218 [Nachdichtung]
Fêtes galantes: Rhythmen, 215-216 [Nachdichtung]; Tagebücher, 47, 49; Zeiten und Schicksale, 196; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage*, 6; Zeitlose, 129
Gaspard Hauser chante: Zeitlose, 131
Il pleure dans mon coeur/Regenlied: Rhythmen, 217 [Nachdichtung]
Intérieur/Interieur: Rhythmen, 219 [Nachdichtung]
Jadis et naguère: Rhythmen, 219, 221 [Nachdichtung]; Zeitlose, 131
Je fus mystique et je ne le suis plus/Einst war ich gläubig: Rhythmen, 220 [Nachdichtung]
La Bonne Chanson: Zeiten und Schicksale, 245; Menschen und Schicksale, 134; Zeitlose, 129
Le ciel est par-dessus le toit: Zeitlose, 131
Les ingénus/Die Unverdorbenen: Rhythmen, 216 [Nachdichtung]; leicht andere Fassung in: „Was wir wollen!“, 116 [Nachdichtung]
Ô mon Dieu, vous m'avez blessé d'amour: Zeitlose, 131
Ode à Guillaume II: Zeitlose, 133
Parallèlement: Zeitlose, 133
Poèmes saturniens: Zeiten und Schicksale, 243; Menschen und Schicksale, 133; Zeitlose, 128

Romances sans paroles: Rhythmen, 217 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 250; Menschen und Schicksale, 138; Zeitlose, 130
Sagesse: Emile Verhaeren, 275; Rhythmen, 218 [Nachdichtung]; Zeiten und Schicksale, 196, 250, 252; Menschen und Schicksale, 138-139; Zeitlose, 131
Un conte: Zeitlose, 127
Zu Gott: Zeitlose, 131

Vermeer van Delft, Jan (1632-1675): Die Welt von Gestern, 378

Verne, Jules (1828-1905): „Worte haben keine Macht mehr“, 99

Verwey, Albert (1865-1937): Tagebücher, 321

Vesalius, Andreas (1514-1564): Castellio gegen Calvin, 97

Vespucci, Amerigo (1451-1512): Die Heilung durch den Geist, 101; Magellan, 128; Marie Antoinette, 134; Zeiten und Schicksale, 387-388, 400-412, 415-426, 429-431, 433-467
Lettera di Amerigo Vespucci delle isole nuovamente trovate/Quatuor Navigationes: Zeiten und Schicksale, 408-410, 415-416, 418, 444, 451, 453, 455, 457, 466
Mundus novus: Zeiten und Schicksale, 400-411, 415, 424, 429, 443, 446, 451-454, 464, 466
Paesi novamente ritrovati: Magellan, 128; Zeiten und Schicksale, 411-412, 418, 449

Vicaire, Georges (1853-1921): Zeitlose, 103

Vieira, Antonio (1608-1697): Brasilien, 40-41, 65, 289

Vielé-Griffin, Francis (1864-1937): Emile Verhaeren, 10-11, 144, 237, 239

Viertel, Berthold (1885-1953): Tagebücher, 11, 13, 72, 139, 156-157

Viëtor, Wilhelm (1850-1918): Der Kampf mit dem Dämon, 124

Vigée-Lebrun, Marie Louise Élisabeth (1755-1842): Marie Antoinette, 219, 250, 337
Bildnis Marie Antionettes: Marie Antoinette, 250

Vigny, Alfred de (1797-1863): Balzac, 58; Balzac, 77
Cinq-Mars: Balzac, 58

Vildrac, Charles (1882-1971): Tagebücher, 47, 53, 271; Die Welt von Gestern, 161, 230, 430
Découvertes: Tagebücher, 53

Villa-Lobos, Heitor (1887-1959): Brasilien, 182

Villon, François (1431-nach 1463): Begegnungen mit Büchern, 201; Drei Dichter ihres Lebens, 126; Zeiten und Schicksale, 289; Zeitlose, 134

Virchow, Rudolf Ludwig Karl (1821-1902): Die Heilung durch den Geist, 13

Viret, Pierre (1511-1571): Castellio gegen Calvin, 79

Virgilio, Giovanni del (13./14. Jh.): Zeiten und Schicksale, 93

Visan, Tancrède de (i.e. Vincent Biéatrix, 1878-1945): Tagebücher, 49

Vitruv(ius Pollio, Marcus) (1. Jh. v. Chr.): „Erst wenn die Nacht fällt“, 74

Vitrolles, Baron: s. Arnauld, Eugène François d`

Vogel, Carl (1798-1864): Die Welt von Gestern, 193; Sternbilder, 27-29

Vogeler, Heinrich (1872-1942): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 38;
Sternbilder, 14 [hier als „Heinrich Vogeler-Worpswede“]

Vogüé, Eugène-Melchior de (1848-1910): Zeitlose, 150-151, 153
Le Roman russe: Zeitlose, 150-151, 153

Voinovic, Ivo (1857-1929): Tagebücher, 98

Vollmoeller, Karl Gustav (1878-1948): Sternbilder, 53
Das Mirakel: Tagebücher, 12

Volta, Alessandro (1745-1827): Die Heilung durch den Geist, 48; Die schlaflose Welt, 246;
Sternstunden der Menschheit, 154; Zeiten und Schicksale, 47

Voltaire (1694-1778): Der Amokläufer, 17, 33; Balzac, 96, 148, 196, 367, 401; Begegnungen mit Büchern, 201; Castellio gegen Calvin, 18-19, 88, 136, 223; Drei Dichter ihres Lebens, 33, 41, 62, 66, 104, 107, 122, 158-159, 233, 250; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 165, 175, 359; Die Heilung durch den Geist, 70, 83, 112; Der Kampf mit dem Dämon, 30; Das Lamm des Armen, 361, 387; Marie Antoinette, 22, 122, 185, 215, 234, 247, 249, 278; Romain Rolland, 269, 319, 392; Die schlaflose Welt, 164; Sternstunden der Menschheit, 103; Tagebücher, 374; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 21, 42, 46, 64, 81, 187; Zeiten und Schicksale, 102, 270, 440, 456, 477; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“, 157; Ich kenne den Zauber der Schrift, 95, 131, 143; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 46, 164; Zeitlose, 136

Candide: Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 64

Dictionnaire philosophique (portatif): Die Heilung durch den Geist, 30-31; Zeiten und Schicksale, 102

Le Philosophe: Ich kenne den Zauber der Schrift, 131

L'Indiscret: Der Amokläufer, 33

Mahomet: Tagebücher, 374

Traité sur la tolérance: Castellio gegen Calvin, 18-19

Wagner, Richard (1813-1883): Auf Reisen, 40, 144, 146; Balzac, 121, 337; Brasilien, 86; Drei Meister, 87, 101, 143; Emile Verhaeren, 10-11, 51, 97; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 175, 330, 367; Der Kampf mit dem Dämon, 84, 103, 238, 275, 280, 283-284, 286, 289, 305, 307, 309; Das Lamm des Armen, 174; Romain Rolland, 15, 28, 30, 32, 41, 48-49, 52, 61, 64, 71, 94-95, 107, 117, 177, 187, 218, 373, 380-381; Die schlaflose Welt, 198; Tagebücher, 29, 35, 57, 70, 354, 356; Die Welt von Gestern, 26, 37, 56, 195, 235, 268, 418-419, 423; Zeiten und Schicksale, 79, 148, 227, 241-242, 317, 321; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 457; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der

Schrift, 114, 132, 139, 143, *Beilage*, 6; Menschen und Schicksale, 117-119, 123, 131; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 51, 108; Sternbilder, 55, 57; Zeitlose, 19
Der Ring des Nibelungen: Emile Verhaeren, 51; Romain Rolland, 380-381; Tagebücher, 352
Die Meistersinger von Nürnberg: Der Kampf mit dem Dämon, 103, 296; Romain Rolland, 117; Tagebücher, 354; Die Welt von Gestern, 421; Sternbilder, 57
Ein deutscher Musiker in Paris: Romain Rolland, 187
Festrede auf Friedrich Schneider: Das Stefan Zweig Buch, 317
Lohengrin: Tagebücher, 352; Die Welt von Gestern, 56
Parsifal: Auf Reisen, 39-40, 42, 142, 144-146; Balzac, 267; Drei Meister, 176; Emile Verhaeren, 51; Romain Rolland, 30-31, 64-65, 107, 177, 373; Zeiten und Schicksale, 321
Rienzi, der Letzte der Tribunen: Emile Verhaeren, 51
Rule Britannia: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132
Siegfried: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132
Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg: Emile Verhaeren, 51
Tristan und Isolde: Brasilien, 181; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 331; Der Kampf mit dem Dämon, 103, 200; Magellan, 186; Tagebücher, 57; Verwirrung der Gefühle, 38

Wagner, Siegfried (1869-1930): Tagebücher, 354
Der Bärenhäuter: Tagebücher, 57

Waiblinger, Wilhelm Friedrich (1804-1830): Der Kampf mit dem Dämon, 72, 148

Walden, Herwarth (1878-1941): Tagebücher, 58

Waldmüller Ferdinand Georg (1793-1865): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 190; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420-422

Waldseemüller, Martin (ca. 1472-1520): Zeiten und Schicksale, 415, 418-425, 432, 449

Wallmann-Burghauser, Margarete (1901-1992): Tagebücher, 372, 375; Die Welt von Gestern, 437; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 159

Walpole, Horace (1717-1797): Marie Antoinette, 106

Walpole, Hugh (1884-1941): Die Welt von Gestern, 445

Walter, Bruno (1876-1962): Auf Reisen, 352, 409; Brennendes Geheimnis, 304; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 325, 328-331; Tagebücher, 352, 366; Die Welt von Gestern, 234, 394, 417; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 157-158, 162; „Worte haben keine Macht mehr“, 188

Walther von der Vogelweide (ca. 1170-1230): Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 36; Stefan Zweig 1881-1942, 16

Warburg, Aby (1866-1929): Die Welt von Gestern, 27

Washington, George (1732-1799): Die Heilung durch den Geist, 76, 85; Romain Rolland, 120, 329; Ich kenne den Zauber der Schrift, 108

Wasiliew, Gregorij (1899-1946) und Sergej (1900-1959):

Čapajev: Tagebücher, 371 [hier als „Chatajev“]

Wassermann, Jakob (1873-1934): Begegnungen mit Büchern, 21; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 53, 55-76; Tagebücher, 16-17, 19, 22, 35, 140; Die Welt von Gestern, 208, 278, 394; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 189; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 7; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 38-39, 43

Alexander in Babylon: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 57, 68-69; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 189

Aurora: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 75

Caspar Hauser: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 60, 68, 70-71, 73

Der Fall Maurizius: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 38-39, 43

Der goldene Spiegel: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 74-75

Der Literat oder Mythos und Persönlichkeit: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 72

Der Moloch: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 57, 64-65

Die Gefangenen auf der Plassenburg: Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift – *Beilage*, 7

Die Geschichte der jungen Renate Fuchs: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 59-60, 63-66, 73

Die Juden von Zirndorf: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 57, 59-66, 73

Die Masken Erwin Reiners: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 60, 72-74

Die Pest im Vintschgau: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 75

Die Schwestern: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 68-69

Klarissa Mirabel: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 73

Melusine: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 61

Schläfst du, Mutter?: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 61

Watteau, Jean-Antoine (1684-1721): Auf Reisen, 315; Balzac, 459; Marie Antoinette, 135; Ich kenne den Zauber der Schrift, 111, 142; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 164

Weber, Carl Maria von (1786-1826): Der Amokläufer, 142; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Oberon: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132

Weber, Maximilian Carl Emil (1864-1920): Castellio gegen Calvin, 219

Die protestantische Ethik und der „Geist“ des Kapitalismus: Castellio gegen Calvin, 219

Wedekind, Frank (1864-1918): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 80-82; Tagebücher, 33, 43, 258-259, 262; Die Welt von Gestern, 63; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128, 130, *Beilage*, 7; „Was wir wollen!“, 76

Der Brand von Egliswyl: Tagebücher, 33 [hier als „Brandtsifternovelle“]

Der Marquis von Keith: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 80; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 117, 128, 130, *Beilage*, 7

Die Büchse der Pandora: Tagebücher, 40, 43

Frühlings Erwachen: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 80-81

Hidalla oder Sein und Haben: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 80

Lulu: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 80-81

Rabbi Esra: Tagebücher, 33

Schloß Wetterstein: Tagebücher, 259

Weigand, Wilhelm (1862-1949): Begegnungen mit Büchern, 167; Tagebücher, 33

Weinberger, Jaromír (1896-1967):

Schwanda der Duelsackpfeifer: „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 158

Weingartner, Felix (1863-1942): Tagebücher, 29; Zeiten und Schicksale, 84

Weininger, Otto (1880-1903): Zeiten und Schicksale, 298-301

Geschlecht und Charakter: Zeiten und Schicksale, 299-300

Weiß, Ernst (1882-1940): Zeiten und Schicksale, 332

Wells H(erbert) G(eorge) (1866-1946): Die schlaflose Welt, 245; Tagebücher, 315, 370; Die Welt von Gestern, 373, 394, 431, 445-447; Zeiten und Schicksale, 71; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 147; „Worte haben keine Macht mehr“, 134; Zeitlose, 117

A Short History of the World: „Worte haben keine Macht mehr“, 134 [hier als „Histoire du monde“]; Zeitlose, 117

The Future in America: Die schlaflose Welt, 245

The Invisible Man: Tagebücher, 370; Zeiten und Schicksale, 71

Welti, Albert (1862-1912): Tagebücher, 293

Gemälde und Radierungen: Tagebücher, 293

Werdet, Edmond (1793-1870): Balzac, 178, 198, 310, 324, 352, 361, 364

Werefkin, Marianne von (1860-1938): Tagebücher, 293-294

Werfel, Franz Viktor (1890-1945): Die schlaflose Welt, 156; Tagebücher, 86, 297, 304-306, 359; Die Welt von Gestern, 230, 287, 312, 370, 394, 416; Ich kenne den Zauber der Schrift, 128; Tycho Brahes Weg zu Gott, 8-9; „Worte haben keine Macht mehr“, 142

Der Gerichtstag: Die schlaflose Welt, 156; Tagebücher, 365

Der Weltfreund: Die Welt von Gestern, 230

Die Troerinnen: Tagebücher, 304

Die vierzig Tage des Musa Dagh: „Worte haben keine Macht mehr“, 142

Die Wortemacher des Krieges: Die Welt von Gestern, 287

Spiegelmensch: Die Welt von Gestern, 370

Wertheimer, Paul (1874-1937): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 461, 464

Das war mein Wien: „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 461, 464-465

Wertmüller, Adolf Ulrik (1751-1811): Marie Antoinette, 337

Wesselhöft, Robert (1796-1852):

Kahldorf über den Adel: Ich kenne den Zauber der Schrift, 92

Wesselski, Albert (1871-1939): Zeitlose, 123

Weyden, Rogier van der (ca. 1400-1464): Auf Reisen, 19; Emile Verhaeren, 56

Whistler, James McNeill (1834-1903): Emile Verhaeren, 93

Whitman, Walt(er) (1819-1892): Begegnungen mit Büchern, 214-217; Drei Dichter ihres Lebens, 257; Emile Verhaeren, 41, 93, 113, 119-120, 134, 136, 180, 183, 218, 246; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 217-221, 226, 359; Der Kampf mit dem Dämon, 126; Romain Rolland, 16, 264; Die schlaflose Welt, 202; Tagebücher, 49, 285; Verwirrung der Gefühle, 227; Die Welt von Gestern, 60, 145, 163, 194, 219, 273; Zeiten und Schicksale, 206, 231-239, 300, 313-315; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage*, 6; „Worte haben keine Macht mehr“, 93, 96; Zeitlose, 145
Democratic Vistas: Begegnungen mit Büchern, 216-217
Ich singe das Leben: Zeiten und Schicksale, 239
Leaves of Grass/Grashalme: Begegnungen mit Büchern, 214; Zeiten und Schicksale, 232-239
Song of the Open Road: Die Welt von Gestern, 219
Starting from Paumanok: Emile Verhaeren, 218

Wicheler, Fernand 1874-1935):

Le Mariage de Mademoiselle Beulemans (gemeinsam mit Frantz Fonson): Die schlaflose Welt, 61

Widor, Charles-Marie (1844-1937): Zeiten und Schicksale, 148

Wiecke, Paul (1862-1944): Emile Verhaeren, 247; Tagebücher, 31

Wiegand, Carl Friedrich (1877-1942): Tagebücher, 262

Wiegele, Franz (1887-1944): „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 420

Wieland, Christoph Martin (1733-1813): Der Kampf mit dem Dämon, 30, 77, 159, 164-165, 190, 192; Sternbilder, 33

Wienholt, Arnold (1749-1804): Die Heilung durch den Geist, 120-121

Wilamowitz-Moellendorff, Ulrich von (1848-1931): Der Kampf mit dem Dämon, 280

Wilbrandt, Adolf von (1837-1911): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 195; Die Welt von Gestern, 63

Wilbur, Sibyl (1871-1946): Die Heilung durch den Geist, 130, 258

The Life of Mary Baker Eddy: Die Heilung durch den Geist, 130-132, 141, 159, 164, 182, 191, 225, 250

Wilde, Oscar (1854-1900): Auf Reisen, 86; Begegnungen mit Büchern, 180; Drei Meister, 55, 107-108; Maria Stuart, 250; Tagebücher, 462; Zeiten und Schicksale, 242, 305; Das Stefan Zweig Buch, 318; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, *Beilage*, 6; Menschen und Schicksale, 132; Sternbilder, 53; Zeitlose, 61, 96-97, 107

Salome: Tagebücher, 354; Zeitlose, 107

The Importance of Being Earnest/Bunbury: „Was wir wollen!“, 139

Wildenbruch, Ernst von (1845-1909): Tagebücher, 327

Wildenradt, Johann von (1845-1909): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 34

Der Zöllner von Klausen: Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 34-35

Wildgans, Anton (1881-1932): Tagebücher, 19, 34, 106, 133, 157

Armut: Tagebücher, 106, 133

In Ewigkeit Amen: Tagebücher, 34

Sonette an Ead: Tagebücher, 19

Wilhelm II. (deutscher Kaiser) (1859-1941): Die Welt von Gestern, 135, 210, 212, 242-243, 254, 258, 266, 269, 319, 339, 411, 423; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 80; Vor dem Sturm, 9, 38-39, 41, 44-45, 83, 98, 108, 113, 128, 136; Zeit und Welt, 73

Willemer, Marianne von (1784-1860): Ich kenne den Zauber der Schrift, 124, 129

Wilson, Edward Adrian (1872-1912): Sternstunden der Menschheit, 225, 229, 231-232, 235

Wilson, Thomas Woodrow (1856-1924): Romain Rolland, 328-329, 338; Sternstunden der Menschheit, 276-295; Tagebücher, 216, 273, 288, 324-325, 327, 329, 331-334; Die Welt von Gestern, 319, 340, 453; Zeiten und Schicksale, 366-386; „Erst wenn die Nacht fällt“, 85; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 123

Winckelmann, Johann Joachim (1717-1768): Der Kampf mit dem Dämon, 143; Zeiten und Schicksale, 544

Winternitz, Fri(e)derike Maria: s. Zweig, Fri(e)derike Maria

Witte, Sergei Juljewitsch (1849-1915): Vor dem Sturm, 9

Wittmann, Hugo (1839-1923): Tagebücher, 29, 116

Die Ästheten im Kriege: Tagebücher, 116

Wolf, Hugo (1860-1903): Auf Reisen, 398-399; Der Kampf mit dem Dämon, 197; Romain Rolland, 32, 69, 167, 187-188; Tagebücher, 29, 70, 101, 214; Die Welt von Gestern, 37; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 454; Ich kenne den Zauber der Schrift, 132
Gesang Weylas/Du bist Orplid, mein Land: Ich kenne den Zauber der Schrift, 132
Penthesilea: Der Kampf mit dem Dämon, 197; Romain Rolland, 187

Wolfart, Karl Christian (1778-1832): Die Heilung durch den Geist, 116-117

Wolfenstein, Albert (1883-1945):

Die Erhebung. Jahrbuch für neue Dichtung und Wertung (ed. Albert Wolfenstein): Zeitlose, 37

Wolfram von Eschenbach (ca. 1160-1220): Auf Reisen, 40

Parzival: Auf Reisen, 39-40

Wolfskehl, Karl Joseph (1869-1948): Zeitlose, 120, 122

Wolter, Charlotte (1834-1897): Die Welt von Gestern, 31, 60

Wolynski, Akim (1863-1926): Zeitlose, 148

Wrangel, Pjotr Nikolajewitsch (1878-1928): „Worte haben keine Macht mehr“, 112

- Wyclif, John (ca. 1330-1384):** Auf Reisen, 86; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 39
- Xenophon (ca. 426-nach 355 v. Chr.):** Castellio gegen Calvin, 187; Die schlaflose Welt, 236
- Yeats, William Butler (1865-1939):** Die Welt von Gestern, 186-187; Zeitlose, 60, 64 [hier jeweils als „(W. B.) Keats“], 67-69
The Shadowy Waters: Die Welt von Gestern, 186
The Works of William Blake (ed. Edwin John Ellis and W. B. Yeats): Zeitlose, 60, 64, 67-69
- Young, Arthur (1741-1820):** Marie Antoinette, 264
- Zarek, Otto (1898-1958):** „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 164, 166
- Zaunert, Paul (1879-1959):**
Deutsche Märchen seit Grimm: Tagebücher, 23
- Zech, Paul (1881-1946):** Tagebücher, 179, 213, 265
- Zedlitz, Joseph Christian von (1790-1862):** Balzac, 309
- Zeiss, Karl (1871-1924):** Tagebücher, 40, 48
- Zelter, Carl Friedrich (1758-1832):** Emile Verhaeren, 262; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 332; Der Kampf mit dem Dämon, 21; Sternstunden der Menschheit, 132; Ich kenne den Zauber der Schrift, 124
- Zeus von Otricoli:* Der Kampf mit dem Dämon, 156
- Zeuxis (5./4. Jh. v. Chr.):** Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 358; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 100
- Ziegler, Johann Andreas (1749-1802):** „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 464
- Zifferer, Paul (1879-1929):** Begegnungen mit Büchern, 190, 193; Tagebücher, 19, 28, 266
Flauberts nachgelassene Werke [Hg.]: Begegnungen mit Büchern, 190-191, 193
- Zobeltitz, Hanns von (1853-1918):** Tagebücher, 24
- Zoff, Otto (1890-1963):** Tagebücher, 112
- Zola, Émile François (1840-1902):** Balzac, 401; Begegnungen mit Büchern, 57, 189, 201, 230; Castellio gegen Calvin, 18-19; Drei Meister, 40-41, 139-140; Emile Verhaeren, 11, 52; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 8, 195, 226, 310; Romain Rolland, 14, 52, 71-72, 90, 111, 113, 116, 136, 190, 353, 374; Die schlaflose Welt, 98; Die Welt von Gestern, 62, 90, 122, 159; Das Stefan Zweig Buch, 317; Ich kenne den Zauber der Schrift, 115, *Beilage*, 6; Zeitlose, 113, 128, 137
J'accuse: Castellio gegen Calvin, 18-19, 167
Le débâcle: Die schlaflose Welt, 98
Les Rougon-Macquart: Begegnungen mit Büchern, 230
Nana: Die schlaflose Welt, 91

Zoozmann, Richard Hugo Max (1863-1934): Tagebücher, 54

Zuckerkindl-Szepts, Berta (1864-1945): Die schlaflose Welt, 60; Tagebücher, 111, 150, 156, 254

Zuckmayer, Carl (1896-1977): Tagebücher, 357
Kakadu-Kakada: Tagebücher, 357

Zumbusch, Caspar von (1830-1915): Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 24

Zurbarán, Francisco de (1598-1664): Castellio gegen Calvin, 48

Zweig, Fri(ederike) Maria (1882-1971): Tagebücher, 15, 29, 32, 36, 40, 60, 68, 71-72, 84, 119, 155, 157-158, 286, 303-304, 306, 357, 374, 417; Tersites/Jeremias, 117; Die Welt von Gestern, 349, 365

Der Ruf der Heimat: Tagebücher, 72

Zweig, Max (1892-1992): Tagebücher, 27, 30

Zweig, Stefan (1881-1942): Auf Reisen, 31-32, 129-132, 168-169, 189-194, 198-199, 201-204, 222, 226, 230, 239, 244, 253-255, 259-260, 262, 267, 273-274, 276-278, 280, 290-291, 295-296, 298-303, 305-307, 310, 315-316, 319, 324-325, 340, 347, 361-362, 367, 370, 374, 376, 380, 387-390, 392, 399, 403-407, 410, 412; Begegnungen mit Büchern, 9-16, 23-25, 32, 34, 42-43, 49-50, 52-54, 59-60, 62-68, 70, 72, 79, 89, 91-93, 96-100, 104-105, 109, 117, 121, 124, 127, 130-132, 137, 161, 165, 167, 170, 182, 191, 194, 198-199, 209, 212, 216, 220; Ben Jonson's „Volpone“, 358; Brasilien, 9-16, 19-20, 22, 159-160, 162-164, 170, 180, 183, 188, 197, 209, 214, 217, 223-225, 228, 235-236, 244-245, 247, 249-251, 254, 256, 258, 278, 281-282, 284, 290-291, 294-303, 307; Drei Dichter ihres Lebens, 9-10, 32, 67, 83, 134, 205, 302-303, 350, 356; Drei Meister, 9-11, 77-78, 80-81, 101, 118, 127, 129-130, 132, 144-147, 149, 152, 160, 162, 183; Emile Verhaeren, 15, 18, 72, 137, 143, 145, 149, 151, 153, 155-156, 161, 168, 179, 182, 190, 216, 226-227, 233-234, 238, 241, 253-273, 275, 277, 279-282, 285-298, 300, 302-315; Das Geheimnis des künstlerischen Schaffens, 9, 12-13, 15, 18, 21, 25, 28-29, 40, 42, 47-49, 51, 54-55, 61, 65, 70-72, 77-79, 81, 107-108, 144, 188, 198, 203-208, 210, 214, 217-220, 222-226, 228, 233, 235, 237, 240, 242, 253, 261-264, 266, 271-272, 276, 287, 291, 297, 299, 315, 342-346, 348, 350-355, 358, 360, 362-366, 368-371; Die Heilung durch den Geist, 20, 25, 62-63, 109, 130, 132, 152, 172, 189, 195, 199, 204, 206, 226, 240, 280, 287-288, 296, 342-343, 353, 359, 361, 373; Joseph Fouché, 11-12, 204; Der Kampf mit dem Dämon, 11-13, 15-16, 18, 23-24, 41, 53, 55, 78, 82, 102, 118, 121, 124, 173-174, 184, 196, 198-199, 208, 213, 215, 230, 233, 253, 263, 270, 272, 292, 317; Maria Stuart, 207; Marie Antoinette, 8-9, 565, 568, 570-572; Romain Rolland, 11-12, 16-19, 23-24, 35, 37, 274, 304, 319, 337-338, 348, 355, 363-365, 369, 371, 373-381, 383, 386, 388, 391, 393-394, 403, 412-413; Die schlaflose Welt, 7, 9, 29, 39, 42-48, 50, 53-56, 61, 63-65, 74-75, 77, 82, 84, 86-88, 92, 95, 107-108, 112-113, 119, 124, 126, 128-131, 133, 136-140, 147-148, 152, 156-158, 161, 163-164, 166, 168-169, 171-173, 176-179, 182-184, 186-187, 196, 205-209, 211-212, 214, 216, 218-219, 222-225, 227, 229-230, 232-235, 237-240, 242, 244-247, 250-251, 253, 255, 258, 260, 262-269, 273-278; Sternstunden der Menschheit, 8, 178-179; Tagebücher; Die Welt von Gestern; Zeiten und Schicksale, 11, 18, 23, 25, 28, 30, 34-35, 43, 45, 47, 49-50, 52, 54, 57, 63, 67-75, 79, 81-85, 88-91, 115, 118-119, 130, 135, 137-143, 152, 154-155, 157-160, 199, 220-226, 237, 242, 251, 256-259, 273, 289, 297-301, 313-314, 326, 330-331, 333-338, 388-389, 448, 452, 469, 471, 477, 479-480, 526; Abschied von Europa, 273-284; „Am

liebsten wäre mir Rom!“; 184-185, 193-194, 200, 207-210; Begegnungen mit Menschen, Büchern, Städten, 274, 276-278, 280-281, 284, 286-288, 290-292, 296-297, 299, 304, 422-424; Das große Lesebuch, 144-149, 243-247; Das Stefan Zweig Buch, 300-304, 315-319; Die Monotonisierung der Welt, 79; Die Schutzflehenden, 247; Ein Schimmer Licht im Dunkel, 9-10; Einigung Europas, 11-15, 18-19, 218-219, 221-225; „Erst wenn die Nacht fällt“, 17-20, 22-23, 37, 44-45, 47, 65-70, 74, 78, 81-82, 84-86, 88, 91-93, 103, 106-108, 111, 113-114, 118; „Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft.“; 155-157; „Ich habe das Bedürfnis nach Freunden“, 412-413, 427-433, 439, 452-456, 458, 460, 466, 469-471, 476, 490-492; Ich kenne den Zauber der Schrift, 91-92, 94, 100-102, 104-106, 108, 110, 113-117, 118-119, 121, 126, 128-129, 135-137, 139, 141, 143, 145, *Beilage*, 3-7; Menschen und Schicksale, 132, 139, 207-210; „Nur die Lebendigen schaffen die Welt“, 11-12, 21-24, 29, 33, 35-37, 39-40, 44, 49-50, 52-56, 59, 61-64, 68, 76-77, 104-107, 115-120, 122, 124-133, 135, 137, 139, 141, 143, 150-151, 155; Spanische Reise, (14-16); Stefan Zweig – Für ein Europa des Geistes, 67-71, 75, 87-89, 91; Sternbilder, 7, 25, 28-29, 40, 53-54, 56, 72-74, 81-82, 103, 105-106, 110-111, 118; Tycho Brahes Weg zu Gott, 7; Über Sigmund Freud, 234-235, 240, 243, 245-246; „Was wir wollen!“, 79, 84, 89, 99, 100, 103, 139; „Worte haben keine Macht mehr“, 62-67, 69-70, 75-78, 82-83, 90, 93-98, 100-102, 104-105, 110-112, 120-124, 130, 132, 134, 136, 138-142, 144-151, 154, 161-163, 167-169, 170-174, 178-181, 188-190; Zeit und Welt, 73-76, 85, 87-89; Zeitlose, 13, 23-24, 36-42, 44-45, 60, 62-64, 71, 97-99, 102-103, 111, 116, 120-121, 123-124, 132, 136, 141, 146, 148; Zweigs Theater, 133-135, 137, 142, 152-154
À mes frères Français: Tagebücher, 276, 279
An die Freunde in Fremdland : Tagebücher, 97; Die Welt von Gestern, 272, 279
Angst: Tagebücher, 40, 44-45, 67, 70-71
Antwerpen: Tagebücher, 109
Arturo Toscanini. Ein Bildnis: Tagebücher, 376
Aus der neutralen Schweiz: Ein Dichter: Tagebücher, 314
Balzac: Die Welt von Gestern, 487; Abschied von Europa, 282; „Worte haben keine Macht mehr“, 178
Baumeister der Welt: Die Welt von Gestern, 345, 361
Bekennnis zum Defaitismus: Tagebücher, 311
Ben Jonsons`s „Volpone“: Tagebücher, 455, 466
Berta von Suttner: Die Welt von Gestern, 279
Brasilien: „Worte haben keine Macht mehr“, 189
Brennendes Geheimnis: Tagebücher, 63; Die Welt von Gestern, 416
Brief an Romain Rolland: Tagebücher, 29-30, 36
Brief einer Unbekannten: Die Welt von Gestern, 345, 362
Castellio gegen Calvin: Die Welt von Gestern, 198
Cicero : Tagebücher, 426, 429
Das Feuer: Die Welt von Gestern, 279
Das Haus am Meer: Tagebücher, 9, 15, 17, 20-28, 33; Die Welt von Gestern, 203
Das Herz Europas. Ein Besuch im Genfer Roten Kreuz: Auf Reisen, 222; Tagebücher, 287, 306; Die Welt von Gestern, 274
Das Lamm des Armen: Die Welt von Gestern, 204; Zweigs Theater, 152, 154
Den Fünfzigjährigen! Eine öffentliche Anregung: Tagebücher, 18
Der Amokläufer: Die Welt von Gestern, 345, 362 [hier als „Amok“]
Der begrabene Leuchter: Tagebücher, 407; „Worte haben keine Macht mehr“, 168
Der Kampf mit dem Dämon: Drei Dichter ihres Lebens, 9
Der Kampf um den Suezkanal: Tagebücher, 116-117
Der Märtyrer. 22. Dezember 1849. Dostojewski: Tagebücher, 121, 142
Der Rhythmus von New York: Tagebücher, 368
Der Turm zu Babel: Emile Verhaeren, 313; Tagebücher, 252

Der verwandelte Komödiant: Tagebücher, 63, 290; *Die Welt von Gestern*, 201-203
Die Autographensammlung als Kunstwerk: Tagebücher, 70
Die drei Wanderungen des Königsmörders Ravailac: Tagebücher, 60
Die Entdeckung Eldorados: Tagebücher, 466
Die französische Anthologie (nicht ausgeführt): Tagebücher, 38
Die frühen Kränze: *Die Welt von Gestern*, 143
Die Heilung durch den Geist: Abschied von Europa, 279
Die Herren des Lebens: Tagebücher, 37
Die jungfräuliche Tänzerin (nicht ausgeführt): Tagebücher, 37
Die Legende der dritten Taube: Tagebücher, 250, 253
Die Mondscheingasse: Tagebücher, 34 [hier als „Verworrene Erinnerung“]
Die Schlaflosen: Tagebücher, 35, 56, 58
Die schlaflose Welt: Tagebücher, 85, 89-90, 116
Die Tragödie der Deutschamerikaner: Tagebücher, 250
Die Wanderung: *Die Welt von Gestern*, 123, 129
Die Welt von Gestern: Tagebücher, 426, 456-457, 461, 464, 466, 470; Abschied von Europa, 283 [hier als „Drei Leben“], 284; „Worte haben keine Macht mehr“, 179-180
Die Weltminute von Waterloo: Tagebücher, 11 [hier als „Grouchy“]
Dostojewski: Tagebücher, 11-12, 77, 128-129, 134-135, 303-306; *Die Welt von Gestern*, 245, 373
Drei Leben: siehe *Die Welt von Gestern*
Drei Meister: Drei Dichter ihres Lebens, 9; Der Kampf mit dem Dämon, 11; *Die Welt von Gestern*, 245, 361
Ein Italiener bei Goethe: *Die Welt von Gestern*, 280
Ein Wort von Deutschland: Tagebücher, 83-85
Emil oder Über die Erziehung [Hg./Zusammenfassung]: Begegnungen mit Büchern, 156-163
Emile Verhaeren: *Die Welt von Gestern*, 149
Festspiel für Zeiss (Entwurf): Tagebücher, 48
Friedensbotschaft im Herbst: Tagebücher, 329
Galiziens Genesung: Tagebücher, 218-219
Gebet des Künstlers: Tagebücher, 13
Gesammelte Gedichte: *Die Welt von Gestern*, 121
Goethes Gedichte – eine Auswahl [Hg.]: Begegnungen mit Büchern, 34-45
Gottfried Keller: Tagebücher, 240
Gustav Falke, „*Die Stadt mit den goldenen Türmen*“: Tagebücher, 37
Gustav Mahlers Wiederkehr: Tagebücher, 159
Hans Carossa: Tagebücher, 351
Heinrich Lammasch: Tagebücher, 328, 333
Indischer Spruch: Tagebücher, 11
Iphigenie (Plan): Tagebücher, 35-36, 38
Jean A. Rimbaud: Zeiten und Schicksale, 251; Menschen und Schicksale, 139 [hier als „Arthur Rimbaud“]
Jeremias: Tagebücher, 172, 175, 177, 180, 182, 184, 211, 214, 218, 236, 239, 243-244, 270, 274, 280, 287, 293, 305, 307, 329-330 ; *Die Welt von Gestern*, 204, 288-295, 306, 311, 316, 322, 361; Abschied von Europa, 277; „Worte haben keine Macht mehr“, 168
Joseph Fouché: *Die Welt von Gestern*, 362, 426; „Worte haben keine Macht mehr“, 145
Kleine Reise nach Brasilien: Tagebücher, 410, 412
Legende eines Lebens: Tagebücher, 35, 37, 314, 330-331
Löwen: Tagebücher, 94
Lüttich: Tagebücher, 86
Marceline Desbordes-Valmore: Tagebücher, 74, 77

Maria Stuart: Tagebücher, 377, 380, 394; Die Welt von Gestern, 198, 433
Maria Theresia (Plan): Tagebücher, 345
Marie Antoinette: Tagebücher, 344-350, 356-357; Die Welt von Gestern, 364, 432; „Am liebsten wäre mir Rom!“, 200; Ich kenne den Zauber der Schrift, 135; „Worte haben keine Macht mehr“, 144-146
Marsyas und Apoll: Tagebücher, 353
Nikolaus Lenau an Sophie Löwenthal [herausgegeben von Stefan Zweig]: „Am liebsten wäre mir Rom!“, 209
Opportunismus, der Weltfeind: Die schlaflose Welt, 157; Tagebücher, 316
Paul Verlaines gesammelte Werke [herausgegeben von Stefan Zweig]: Menschen und Schicksale, 142
Polyphem: Tagebücher, 271, 274, 276
Prolog und Epilog zu Shakespeares „Sturm“: Tagebücher, 10
Rausch der Verwandlung: Tagebücher, 350, 356, 378 ; Die Welt von Gestern, 432
Romain Rolland. Der Mann und das Werk: Tagebücher, 316, 319, 336; Die Welt von Gestern, 303
Rückkehr zum Märchen: Tagebücher, 23, 26-28
Schnitzler, der Österreicher: Tagebücher, 343
Silberne Saiten: Die Welt von Gestern, 119-122, 143
Sommernovellette: Tagebücher, 63
Sternstunden der Menschheit: Die schlaflose Welt, 253; Tagebücher, 397, 417, 457, 466; Die Welt von Gestern, 362, 367
Tänzerinnenroman (Plan): Tagebücher, 36-37
Testament des Gewissens: Tagebücher, 275, 279
Tersites: Die Welt von Gestern, 198-200, 288, 362; Zeitlose, 13
Tolstoi: Die Welt von Gestern, 374
Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam: Tagebücher, 424; Die Welt von Gestern, 198, 289, 432; „Worte haben keine Macht mehr“, 148-149
Ungeduld des Herzens: Tagebücher, 393, 397-398, 424, 442; Abschied von Europa, 282; „Worte haben keine Macht mehr“, 178
Verlaine : Zeiten und Schicksale, 242; Menschen und Schicksale, 132
Warum nur Belgien, warum nicht auch Polen?: Tagebücher, 152, 154
Wie die Schwalbe...: Tagebücher, 45
Wilson versagt: Tagebücher, 457
Wondrak: Tagebücher, 129

Zwingli, Ulrich (1484-1531): Castellio gegen Calvin, 24-25, 33, 49, 95-96, 103, 125, 136, 152, 163; Die Heilung durch den Geist, 221; Die schlaflose Welt, 255; Triumph und Tragik des Erasmus von Rotterdam, 22, 47, 73, 97, 109, 111, 121, 132, 139, 142, 146, 150, 172, 180; Zeiten und Schicksale, 544; Ich kenne den Zauber der Schrift, 131, 143